

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Aufgelassener Steinbruch S Stein - 17017341300002

06.04.2021

Gebiet FFH Pfinzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 17017341300002
Erfassungseinheit Name Aufgelassener Steinbruch S Stein
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7017003795
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 227
Kartierer Wedler, A. Ltd. WBK Dir., - **Erfassungsdatum** 06.05.2016 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Muschelkalk-Felswand eines aufgelassenen Steinbruchs. Ehemaliger Muschelkalk-Steinbruch im geschlossenen Buchenwald. Die beschattete, ostexponierte Felswand ist bis maximal 7 m hoch und 20 m breit. Gebanktes Gestein mit Spalten und Klüften. Karge und artenarme Vegetation vorwiegend aus Moosen und Flechten, teilweise ist die Felswand von Efeu überrankt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Wegen der recht strukturreichen Felswand trotz künstlicher Entstehung und artenarmer Felsvegetation (noch) die Gesamtbewertung B.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100.001%)

TK-Blatt 7017 (100.001%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS	dt. Name Flechten
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Waldmeister-Buchenwald - 17017341300003

06.04.2021

Gebiet FFH Pfinzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 17017341300003
Erfassungseinheit Name Waldmeister-Buchenwald
LRT/(Flächenanteil): 9130 - Waldmeister-Buchenwald (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	27	Fläche (m²)	6602604
Kartierer	Angaben fehlen, Altdaten	Erfassungsdatum	01.01.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung In der Baumschicht dominiert die Rot-Buche mit 71 %. Berg-Ahorn ist mit 17% und Eiche mit 11 % vertreten. Zudem treten Gemeine Esche und weitere Laubbaumarten vereinzelt auf. Der Anteil der nicht gesellschaftstypischen Baumarten von insgesamt 10 % setzt sich aus verschiedenen Nadelbaumarten, die jeweils unter 5 % liegen, zusammen. Die Verjüngung des Lebensraumtyps ist zu 97 % gesellschaftstypisch und besteht überwiegend aus Rot-Buche. Berg-Ahorn und Esche nehmen mit 17 % bzw. 10 % wesentliche Anteile ein. Die den LRT kennzeichnende Bodenvegetation ist eingeschränkt vorhanden. Der LRT kommt v.a. großflächig vor und verteilt sich auf das gesamte FFH-Gebiet. Geringe Flächenanteile befinden sich in den Naturschutzgebieten „Ersinger Springenhalde“ westlich von Ersingen sowie „Essigberg“ südlich von Dietlingen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Lebensraumtyp [9130] Waldmeister-Buchenwald wird insgesamt mit gut bewertet - Erhaltungszustand B. Dazu führen eine naturnahe Artenausstattung, gut und z.T. sehr gut ausgeprägte Habitatstrukturen und nur geringe Beeinträchtigungen. Entwicklungsmöglichkeiten bestehen zum Beispiel in der Anreicherung von Habitatbäumen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt

7017	(74.294%)
7018	(24.558%)
7117	(1.148%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Acer pseudoplatanus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Berg-Ahorn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Actaea spicata</p>	<p>dt. Name Christophskraut</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Waldmeister-Buchenwald - 17017341300003

06.04.2021

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Asarum europaeum	dt. Name	Europäische Haselwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Campanula trachelium	dt. Name	Nesselblättrige Glockenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex digitata	dt. Name	Finger-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Daphne mezereum	dt. Name	Kellerhals
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Fagus sylvatica	dt. Name	Rotbuche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Fraxinus excelsior	dt. Name	Gewöhnliche Esche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium odoratum	dt. Name	Waldmeister
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Lamium galeobdolon	dt. Name	Kleine Goldnessel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Lathyrus vernus	dt. Name	Frühlings-Platterbse
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Waldmeister-Buchenwald - 17017341300003

06.04.2021

Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Lonicera xylosteum	dt. Name	Rote Heckenkirsche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Mercurialis perennis	dt. Name	Wald-Bingelkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Polygonatum multiflorum	dt. Name	Vielblütige Weißwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Quercus petraea	dt. Name	Trauben-Eiche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Seggenbuchenwald Baumberg S Stein - 17017341300004

06.04.2021

Gebiet FFH Pfinzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 17017341300004
Erfassungseinheit Name Seggenbuchenwald Baumberg S Stein
LRT/(Flächenanteil): 9150 - Orchideen-Buchenwälder (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7017567009
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 17037
Kartierer Wedler, A. Ltd. WBK Dir., - **Erfassungsdatum** 06.05.2016 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Relativ mattwüchsiges und liches Altholz mit Rot-Buche und beigemischter Stiel-Eiche (Teilbereiche sind eichenreich). Im Unterstand zahlreiche schwache Elsbeeren und teils dichte Rot-Buchen-Verjüngung, seltener auch Verjüngung von Eiche, Feld-Ahorn, Elsbeere, Esche und anderen Laubbaumarten. Wenig ausgeprägte Strauchschicht. Grasreiche Bodenvegetation mit viel Berg- und Blau-Segge sowie Maigköckchen. Zerstreutes Vorkommen von Orchideen und Schwalbenwurz. Säurezeiger wie Wiesen-Wachtelweizen und Weiße Hainsimse zeigen bereichsweise Verhagerung bzw. Oberbodenversauerung an. Etwas stehendes und liegendes Totholz. Einige Habitatbäume mit Specht- oder Asthöhlen. Angrenzend Waldgersten-Buchenwald auf etwas frischerem Standort

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der LRT [9150] Orchideen-Buchenwälder wird aufgrund der guten Artenausstattung und der vorhandenen Strukturvielfalt, die durch das gegenwärtige Angebot an Totholz und Habitat-bäumen so bewertet wurde, sowie aufgrund der allenfalls geringen Beeinträchtigungen insgesamt mit gut bewertet - Erhaltungszustand B.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer campestre	dt. Name Feld-Ahorn, Maßholder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Carex flacca	dt. Name Blau-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Seggenbuchenwald Baumberg S Stein - 17017341300004

06.04.2021

Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Carex montana	dt. Name Berg-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Cephalanthera damasonium	dt. Name Weißes Waldvöglein
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Cephalanthera rubra	dt. Name Rotes Waldvöglein
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Convallaria majalis	dt. Name Maiglöckchen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Daphne mezereum	dt. Name Kellerhals
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Fagus sylvatica	dt. Name Rotbuche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Fraxinus excelsior	dt. Name Gewöhnliche Esche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Galium sylvaticum	dt. Name Wald-Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Helleborus foetidus	dt. Name Stinkende Nieswurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Hieracium murorum	dt. Name Wald-Habichtskraut

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Seggenbuchenwald Baumberg S Stein - 17017341300004

06.04.2021

Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ligustrum vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Gewöhnlicher Liguster Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Quercus petraea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Trauben-Eiche Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rosa arvensis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Kriechende Rose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Solidago virgaurea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Gewöhnliche Goldrute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sorbus torminalis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Elsbeere Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Seggenbuchenwald Sommerrain O Ersingen - 17017341300005

06.04.2021

Gebiet FFH Pfinzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 17017341300005
Erfassungseinheit Name Seggenbuchenwald Sommerrain O Ersingen
LRT/(Flächenanteil): 9150 - Orchideen-Buchenwälder (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7017567109
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 19949
Kartierer Wedler, A. Ltd. WBK Dir., - **Erfassungsdatum** 06.05.2016 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mattwüchsiges Buchen-Altholz mit einem hohen Anteil von Mischbaumarten wie Stiel-Eiche, Feld-Ahorn, Elsbeere, Mehlbeere und Hainbuche (v. a. am Oberhang). Bäume vielfach aus Stockausschlag und z.T. mehrstämmig. Höhere Anteile von meist schwächerem Totholz (stehend und liegend). Zahlreiche Habitatbäume. Teilweise ist Naturverjüngung von Buche und seltener von Feld-Ahorn, Mehlbeere, Elsbeere, Hainbuche und Eiche vorhanden. Wenig ausgeprägte Strauchschicht (v.a. Weißdorn). Artenreiche und typisch entwickelte Krautschicht u.a. mit Blau-Segge, Berg-Segge, Schwalbenwurz, Ästiger Graslilie und Salomonssiegel. Zerstreut Orchideenvorkommen (v.a. Rotes Waldvögelein). Am Oberhang Übergang zum Hbu-Eichen-Wald.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der LRT [9150] Orchideen-Buchenwälder wird aufgrund der guten Artenausstattung und der vorhandenen Strukturvielfalt, die durch das gegenwärtige Angebot an Totholz und Habitatbäumen so bewertet wurde, sowie aufgrund der allenfalls geringen Beeinträchtigungen insgesamt mit gut bewertet - Erhaltungszustand B.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer campestre	dt. Name Feld-Ahorn, Maßholder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Campanula persicifolia	dt. Name Pfirsichblättrige Glockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Seggenbuchenwald Sommerrain O Ersingen - 17017341300005

06.04.2021

Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex flacca	dt. Name	Blau-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex montana	dt. Name	Berg-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Cephalanthera damasonium	dt. Name	Weißes Waldvöglein
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Cephalanthera longifolia	dt. Name	Schwertblättriges Waldvöglein
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Cephalanthera rubra	dt. Name	Rotes Waldvöglein
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Convallaria majalis	dt. Name	Maiglöckchen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Cornus sanguinea	dt. Name	Roter Hartriegel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Daphne mezereum	dt. Name	Kellerhals
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Fagus sylvatica	dt. Name	Rotbuche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium sylvaticum	dt. Name	Wald-Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Seggenbuchenwald Sommerrain O Ersingen - 17017341300005

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helleborus foetidus	dt. Name Stinkende Nieswurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hieracium murorum	dt. Name Wald-Habichtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ligustrum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Liguster
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Mercurialis perennis	dt. Name Wald-Bingelkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Quercus petraea	dt. Name Trauben-Eiche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rosa arvensis	dt. Name Kriechende Rose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Solidago virgaurea	dt. Name Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sorbus aria	dt. Name Echte Mehlbeere
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Seggenbuchenwald Sommerrain O Ersingen - 17017341300005

06.04.2021

wiss. Name Sorbus torminalis

Häufigkeit

Häufigkeit BB

Status

Quelle Waldbiotopkartierung

dt. Name Elsbeere

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

Schnellerfassung nein

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Ahorn-Eschenwald Birkich O Stein - 17017341300006

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 17017341300006
Erfassungseinheit Name Ahorn-Eschenwald Birkich O Stein
LRT/(Flächenanteil): 9180* - Schlucht- und Hangmischwälder (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7018567409
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 8903
Kartierer Wedler, A. Ltd. WBK Dir., - **Erfassungsdatum** 06.05.2016 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Lockeres eschenreiches Baumholz mit Beimischung von Berg-Ahorn, Rot-Buche, Linde und Eiche. Bereichsweise Naturverjüngung v.a. von Berg-Ahorn. Meist wenig ausgeprägte Strauchschicht (Schwarzer Holunder, Pfaffenhütchen). Üppige und artenreiche Bodenvegetation; überwiegend jedoch mit artenarmen Dominanzbeständen von Giersch und Brennessel. Wenig liegendes Totholz.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	C	-
Gesamtbewertung	C	Der prioritäre LRT [*9180] wird insgesamt mit durchschnittlich bewertet - Erhaltungszustand C. Zwar ist ein gutes Arteninventar vorhanden, aber die Habitatstrukturen sind gering ausgeprägt und es bestehen in hohem Maße Beeinträchtigungen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7018 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen	311 Einleitung	Grad 2	mittel
	620 Wildschäden/-verbiß	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer pseudoplatanus	dt. Name Berg-Ahorn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Adoxa moschatellina	dt. Name Moschuskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Aegopodium podagraria	dt. Name Giersch

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Ahorn-Eschenwald Birkich O Stein - 1701734130006

06.04.2021

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Alliaria petiolata	dt. Name	Knoblauchsrauke
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Athyrium filix-femina	dt. Name	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Corylus avellana	dt. Name	Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Dryopteris carthusiana	dt. Name	Gewöhnlicher Dornfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Dryopteris filix-mas	dt. Name	Männlicher Wurmfarne
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Fraxinus excelsior	dt. Name	Gewöhnliche Esche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium odoratum	dt. Name	Waldmeister
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Geranium robertianum	dt. Name	Ruprechtskraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Impatiens noli-tangere	dt. Name	Rührmichnichtan
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Ahorn-Eschenwald Birkich O Stein - 17017341300006

06.04.2021

Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Milium effusum	dt. Name	Flattergras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Quercus petraea	dt. Name	Trauben-Eiche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Ribes uva-crispa	dt. Name	Stachelbeere
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Sambucus nigra	dt. Name	Schwarzer Holunder
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Tilia cordata	dt. Name	Winter-Linde
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Tilia platyphyllos	dt. Name	Sommer-Linde
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Auewald im Hägenach (NSG "Essigberg") - 1701734130007

06.04.2021

Gebiet FFH Pfinzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 1701734130007
Erfassungseinheit Name Auewald im Hägenach (NSG "Essigberg")
LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 7117565409
Teilflächenanzahl: 3 **Fläche (m²)** 13713
Kartierer Wedler, A. Ltd. WBK Dir., - **Erfassungsdatum** 06.05.2016 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Der galerieartige Auewalstreifen wird vorwiegend von Bruch-Weide aufgebaut, im Norden höhere Anteile der Schwarz-Erle. Zerstreut beigemischt sind Berg-Ahorn, Nuss, Stiel-Eiche und Silber-Weide. Die Weiden und Erlen sind häufig aus Stockausschlägen hervorgegangen und oft mehrstämmig. Geringe Mengen stehenden und liegenden Totholzes. Alte Weiden häufig mit Habitatstrukturen. Unterschiedlich gut ausgebildete Strauchschicht aus Hasel, Holunder und Grau-Weide. Kleinflächig kommen Grauweiden-Feuchtgebüsche vor. Die meist üppige Bodenvegetation ist überwiegend wenig typisch und vorwiegend von nitrophilen Arten geprägt. Vielfach auch erhebliche Störung durch Ausbreitung des Indischen Springkrauts. Örtlich auch Ziersträucher. In Teilen typischere Ausbildung mit viel Sumpf-Segge und Mädesüß. Im Nordteil beweidete Teilfläche mit wenig entwickelter Krautschicht. Wenig typische Verjüngung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	Düngung, Verbiss, Artveränderung Neopyhten, Beweidung.
Gesamtbewertung	B	Der prioritäre LRT [*91E0] Auenwälder mit Erle, Esche, Weide wird insgesamt mit gut bewertet - Erhaltungszustand B. Dazu führen eine gute Artenausstattung, v.a. aufgrund der naturnahen Zusammensetzung in der Baumschicht, gut ausgeprägte Habitatstrukturen sowie mittelstarke Beeinträchtigungen, die v.a. durch Neophyten und Eutrophierung bestehen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen		Grad	
204	Düngung, landwirtschaftlich	2	mittel
213	Beweidung	2	mittel
813	Artenveränderung (Neophyten)	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer pseudoplatanus	dt. Name Berg-Ahorn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Aegopodium podagraria	dt. Name Giersch

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auewald im Hägenach (NSG "Essigberg") - 1701734130007

06.04.2021

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Alnus glutinosa	dt. Name	Schwarz-Erle
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Brachypodium sylvaticum	dt. Name	Wald-Zwenke
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex acutiformis	dt. Name	Sumpf-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex pendula	dt. Name	Hänge-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Circaea lutetiana	dt. Name	Gewöhnliches Hexenkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Cornus sanguinea	dt. Name	Roter Hartriegel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Corylus avellana	dt. Name	Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Deschampsia cespitosa	dt. Name	Rasen-Schmiele
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Euonymus europaeus	dt. Name	Gewöhnliches Pfaffenkäppchen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auewald im Hägenach (NSG "Essigberg") - 17017341300007

06.04.2021

Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Filipendula ulmaria	dt. Name	Mädesüß
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Fraxinus excelsior	dt. Name	Gewöhnliche Esche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Iris pseudacorus	dt. Name	Gelbe Schwertlilie
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Rubus caesius	dt. Name	Kratzbeere
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Salix alba	dt. Name	Silber-Weide
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Salix fragilis	dt. Name	Bruch-Weide
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Sambucus nigra	dt. Name	Schwarzer Holunder
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Stachys sylvatica	dt. Name	Wald-Ziest
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Urtica dioica s. l.	dt. Name	Große Brennnessel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Viburnum opulus	dt. Name	Gewöhnlicher Schneeball
Häufigkeit		Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auewald im Hägenach (NSG "Essigberg") - 17017341300007

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Langenwald südöstlich Nußbaum - 27017341300002

06.04.2021

Gebiet	FFH Pfinzgau Ost
Erfassungseinheit Nr.	27017341300002
Erfassungseinheit Name	Magere Flachland-Mähwiese im Langenwald südöstlich Nußbaum
LRT/(Flächenanteil):	6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	3
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	18425
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	05.05.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung

Artenreiche typische Glatthaferwiese in einem von Wald umschlossenen kleinen Grünlandkomplex, dem natürlichen Relief und Bodenwasserhaushalt folgend besteht ein kleinräumiger Wechsel von trockeneren, frischen sowie feuchteren Ausprägungen, letztere bei leicht nach Norden abfallendem Gelände v.a. im nordwestlichen Bereich der Erfassungseinheit. Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch eine mäßig dichte Schicht an Obergräsern sowie mittelhohen Gräsern, in trockeneren Bereichen sowie im Einfluß von Waldrändern lichtet sich der Vegetationsbestand auf, in den feuchteren und nährstoffreicheren Bereichen wird der Vegetationsbestand durch vermehrtes Auftreten von Obergräsern wie dem Wiesen-Fuchsschwanz hingegen dichter. Unter Obstbäumen sind bedingt durch Beschattung, Nährstoffakkumulation und ggf. unregelmäßigere Nutzung typische Effekte (Artenverarmung, dichter Wuchs) erkennbar. Die Erfassungseinheit schließt im östlichen Bereich eine Streuobstzeile mit ein, deren Unterwuchs durch Störung und Verbrachung nicht mehr dem LRT 6510 entspricht, der Anteil an der EE beträgt < 2 %. Als Magerkeitszeiger (Gesamtdeckung ca. 30 %) treten u.a. Busch-Windröschen, Rotschwengel, Wiesen-Margerite, Gewöhnlicher Hornklee, Hasenbrot und Knöllchen-Steinbrech auf, unter solchen der feuchten Standorte sind z.B. die Herbst-Zeitlose und die Kuckucks-Lichtnelke vertreten. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger und angepasster Mahdnutzung, außer geringfügigen Verbrachungserscheinungen unter Streuobst sind keine weiteren Beeinträchtigungen feststellbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	32 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger lokal in geringer Menge
Habitatstruktur	B	Vegetationsstruktur durchschnittlich gut, typische Abbildung der standörtlichen Faktoren, Nutzung günstig, kleine Verlustbereiche
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	artenreicher, standorttypischer Bestand in optimaler Nutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7018 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauffassung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	dt. Name	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Langenwald südöstlich
Nußbaum - 27017341300002

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anemone nemorosa Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Busch-Windröschen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bellis perennis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cardamine pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schaumkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale 	dt. Name Herbst-Zeitlose

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Langenwald südöstlich
Nußbaum - 2701734130002

06.04.2021

Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwengel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Hypochaeris radicata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ferkelkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leontodon hispidus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauher Löwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Langenwald südöstlich
Nußbaum - 27017341300002

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Luzula campestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hasenbrot Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Pimpinella major Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Pimpernell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Saxifraga granulata Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knöllchen-Steinbrech Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Langenwald südöstlich
Nußbaum - 27017341300002

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia cracca	dt. Name	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Lindtal nordöstlich Stein I -
27017341300003

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300003
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen im Lindtal nordöstlich Stein I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	4	
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	3151	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	05.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiesen frischer Standorte auf schwach geneigten Hangbereichen. Überwiegend lichte Struktur aus Ober-, Mittel- und Untergräsern (Glatthafer, Rotes Straußgras, Rotschwingel, Gewöhnliches Ruchgras, Wiesen-Rispengras, Wolliges Honiggras, Aufrechte Trespe). Als Magerkeitszeiger (Gesamtdeckung ca. 30 %) treten u.a. Gewöhnlicher Hornklee, Hasenbrot, Acker-Witwenblume und Wiesen-Bocksbart auf, unter solchen der feuchten Standorte sind z.B. die Herbst-Zeitlose und selten auch die Kuckucks-Lichtnelke vertreten. Die Flächen befinden sich in regelmäßiger und angepasster Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	28 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	A	Vegetationsstruktur überwiegend dreischichtig, licht, magerer Standort, Nutzung günstig
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	durchschnittlicher Bestand in günstiger Nutzungsform

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (97.521%)
7018 (2.479%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis capillaris	dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Lindtal nordöstlich Stein I -
27017341300003

06.04.2021

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cardamine pratensis	dt. Name Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cerastium holosteoides	dt. Name Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Glechoma hederacea	dt. Name Gundelrebe
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Lindtal nordöstlich Stein I -
27017341300003

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lychnis flos-cuculi	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Lindtal nordöstlich Stein I -
27017341300003

06.04.2021

wiss. Name	Tragopogon pratensis agg.	dt. Name	Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia angustifolia s. l.	dt. Name	Schmalblättrige Futterwicke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Lindtal nordöstlich Stein II -
27017341300004

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300004
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Lindtal nordöstlich Stein II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	5
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	6304
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	05.05.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Glatthaferwiese auf frischem bis leicht feuchtem Standort in ebener Lage (Tallage). Veränderung der Struktur durch Ein- bzw. Übersaat, resultierend in dichtem Stand wüchsiger Futtergräser (u.a. Glatthafer, Wiesen-Rispengras, Wiesen-Knäuelgras) in weiten Teilen, dort auch verringerte Anteile an Kräutern. Dazwischen eingestreut immer wieder Bereiche mit lichterer Bestandsstruktur und vollständigerem Glatthaferwiesen-Arteninventar; diese verschiedenen Anteile nehmen insgesamt in etwa gleiche Flächenanteile ein. Zu starke Düngeeffekte wie die Steigerung des Anteils entsprechender Zeigerarten unter den hochwüchsigen Kräutern (z.B. Wiesen-Bärenklau) sind nicht zu beobachten. Magerkeitszeiger im Bestand (Gesamtdeckung ca. 12 %) sind z.B. Kuckucks-Lichtnelke, Rotes Straußgras, Gewöhnliches Ruchgras. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger zwei- bis dreischüriger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	21 Zählarten in Schnellaufnahme, Einsaat
Habitatstruktur	C	deutlich an Strukturen verarmt, Nutzung (Mahdfrequenz, Düngung) wohl noch günstig
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	C	stark veränderter Bestand, untere Erfassungsgrenze zum LRT

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (13.051%)
7018 (86.949%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 202 Nutzungsintensivierung **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis capillaris	dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Lindtal nordöstlich Stein II -
27017341300004

06.04.2021

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus hordeaceus	dt. Name	Weiche Trespe
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cardamine pratensis	dt. Name	Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Lindtal nordöstlich Stein II -
27017341300004

06.04.2021

wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lychnis flos-cuculi	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lysimachia nummularia	dt. Name Pfennigkraut
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rumex obtusifolius	dt. Name Stumpfblatt-Ampfer
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Lindtal nordöstlich Stein II -
27017341300004

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia cracca	dt. Name Vogel-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Lindtal nordöstlich Stein III - 27017341300005

06.04.2021

Gebiet FFH Pfinzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300005
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Lindtal nordöstlich Stein III
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	7
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	23541
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	05.05.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Glatthaferwiese auf frischem bis feuchtem Standort in überwiegend ebener Lage (Tallage). Gleichmäßige Struktur aus Ober-, Mittel- und Untergräsern (Glatthafer, Wiesen-Fuchsschwanz, Rotes Straußgras, Gewöhnliches Ruchgras, Wiesen-Rispengras, Wolliges Honiggras). Als Magerkeitszeiger (Gesamtdeckung ca. 20 %) treten u.a. Rotschwingel und Hasenbrot auf, die Herbst-Zeitlose ist ein Magerkeitszeiger der feuchten Standorte.
 Der kleine Hangbereich ist trotz geringerer Standortfeuchte in Bezug auf das Artenspektrum weitgehend gleich ausgeprägt wie der restliche Bestand, allerdings etwas lückiger. Im südlichen Bereich wüchsiger, dichter, Anzeichen von Nährstoffakkumulation. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger zwei- bis dreischüriger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	24 Zählarten in Schnellaufnahme, keine Störzeiger oder Einsaatarten
Habitatstruktur	B	Vegetationsstrukturen weitgehend vollständig vorhanden, in Teilbereichen wüchsiger und dichter. Nutzung noch günstig, möglicherweise einsetzende Nutzungsintensivierung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	durchschnittlicher Bestand in noch günstiger Nutzungsform

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 202 Nutzungsintensivierung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis capillaris	dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Lindtal nordöstlich Stein III -
27017341300005

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cardamine pratensis	dt. Name Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cerastium holosteoides	dt. Name Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Lindtal nordöstlich Stein III -
27017341300005

06.04.2021

wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Lolium perenne Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauernder Lolch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Luzula campestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hasenbrot Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Lysimachia nummularia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Pfennigkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Ranunculus acris agg. Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen
--	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Lindtal nordöstlich Stein III -
27017341300005

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia cracca	dt. Name Vogel-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Lindtal nordöstlich Stein IV -
27017341300006

06.04.2021

Gebiet FFH Pfinzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300006
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Lindtal nordöstlich Stein IV
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	13		
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2156		
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	05.05.2016	Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese auf frischem Standort an schwach geneigtem Unterhang. Das Grünland wurde wahrscheinlich auf früherem Ackerstandort entwickelt, Störungen und Nährstoffakkumulation sind erkennbar, mit Vorkommen entsprechender Zeigerarten unter den hochwüchsigen Kräutern (z.B. Stumpfbblätteriger Ampfer, Wiesen-Bärenklau). Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch eine mäßig dichte Schicht an Obergräsern und mittelhohen Gräsern, sowie einem Nebeneinander von Arten der Fettwiesen (Wiesen-Pippau u.a.) und Magerkeitszeigern (Gesamtdeckung ca. 15 %) wie z.B. Wiesen-Flockenblume, Hasenbrot, Rotes Straußgras und Gewöhnliches Ruchgras. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger zwei- bis dreischüriger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	25 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger in beeinträchtigender Menge
Habitatstruktur	B	Vegetationsstrukturen eingeschränkt vorhanden, Standort vmtl. durch frühere Ackernutzung ungünstig verändert, aktuelle Nutzung wohl günstig
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	durchschnittlicher Bestand mit Beeinträchtigungen durch vermutete Nutzungsgeschichte

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 899 Sonstige Beeinträchtigung **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis capillaris	dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Lindtal nordöstlich Stein IV -
27017341300006

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus hordeaceus Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiche Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwengel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Glechoma hederacea 	dt. Name Gundelrebe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Lindtal nordöstlich Stein IV -
27017341300006

06.04.2021

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Luzula campestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hasenbrot Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lychnis flos-cuculi Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex obtusifolius Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status	dt. Name Stumpfblatt-Ampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Lindtal nordöstlich Stein IV -
27017341300006

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Lindtal nordöstlich Stein V -
27017341300007

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300007
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen im Lindtal nordöstlich Stein V
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	15		
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	3123		
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	05.05.2016	Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiesen auf frischem Standort in schwach geneigter bis ebener Lage, durch einen angrenzenden Wiesengraben werden die Wiesen entwässert, der natürliche Wasserhaushalt ist somit verändert. Mäßig dichte Schicht an Obergräsern (Glatthafer, Wiesen-Knäuelgras) und mittelhohen Gräsern (Wolliges Honiggras, Gewöhnlicher Goldhafer). Es finden sich Bereiche mit dichterem Übersaat und wenige Störzeiger (Stumpfbältriger Ampfer) im Bestand. Magerkeitszeiger (Gesamtdeckung ca. 20 %) sind u.a. Acker-Witwenblume, Gewöhnlicher Hornklee, Hasenbrot und Gewöhnliches Ruchgras. Die Fläche befindet sich in regelmäßigiger zwei- bis dreischüriger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	22 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger selten, Einsaat mit lebensraumtypischen Arten
Habitatstruktur	B	Strukturen eingeschränkt vorhanden, Bodenwasserhaushalt verändert
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	etwas artenverarmter Bestand auf verändertem Standort

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 218 Entwässerung, landwirtschaftlich **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrostis capillaris	dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Lindtal nordöstlich Stein V -
27017341300007

06.04.2021

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cerastium holosteoides	dt. Name Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Lindtal nordöstlich Stein V -
27017341300007

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex obtusifolius	dt. Name Stumpfblatt-Ampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Lindtal nordöstlich Stein V -
27017341300007

06.04.2021

wiss. Name Valeriana locusta
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Echter Feldsalat
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Zaun-Wicke
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Lindtal nordöstlich Stein VI
- 27017341300008

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300008
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Lindtal nordöstlich Stein VI
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	16
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2073
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	05.05.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Mäßig artenreiche Salbei-Glatthaferwiese auf schwach geneigtem Hang in Ost-Exposition. Die Bestandsstruktur ist mehrschichtig, die Grasnarbe insgesamt lückig mit deutlich entwickelter Moosschicht, in Teilen durch Dominanz der Aufrechten Trespe faziell geprägt und mit leichtem Streufilz. Als Magerkeitszeiger (Gesamtdeckung ca. 25 %) treten u.a. Wiesen-Salbei, Mittlerer Wegerich, Rotschwingel, Wiesen-Margerite, Gewöhnlicher Hornklee, Hasenbrot und Knolliger Hahnenfuß auf. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger und vermutlich sehr extensiver Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	26 Zählarten in Schnellaufnahme, keine Störzeiger oder Einsaat
Habitatstruktur	B	Vegetationsstrukturen eingeschränkt vorhanden, magerer Standort, Nutzung günstig
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	mäßig artenreicher, blumenreicher, standorttypischer, strukturell leicht defizitärer Bestand

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Lindtal nordöstlich Stein VI
- 27017341300008

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bellis perennis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Glechoma hederacea Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gundelrebe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Lindtal nordöstlich Stein VI
- 27017341300008

06.04.2021

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Knautia arvensis</i>	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Lathyrus pratensis</i>	dt. Name	Wiesen-Platterbse
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Leucanthemum vulgare</i> agg.	dt. Name	Artengruppe Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Lotus corniculatus</i>	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Luzula campestris</i>	dt. Name	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Medicago lupulina</i>	dt. Name	Hopfenklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Plantago lanceolata</i>	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Plantago media</i>	dt. Name	Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Ranunculus acris</i> agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Lindtal nordöstlich Stein VI
- 27017341300008

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Lindtal nordöstlich Stein VII
- 27017341300009

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300009
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Lindtal nordöstlich Stein VII
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	17		
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2157		
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	05.05.2016	Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese unter Streuobst. Unter Obstbäumen sowie am Waldrand typische Effekte von Beschattung, Nährstoffakkumulation und ggf. unregelmäßigerer Nutzung (Artenverarmung, dichter Wuchs), in offener Lage gleichmäßige, lichte Vertikalstruktur, arten- und blütenreicher. Nebeneinander von Arten der Fett- und Magerwiesen (Gewöhnliche Schafgarbe, Wiesen-Margerite, Knolliger Hahnenfuß) mit Feuchtezeigern wie Herbst-Zeitlose und Kuckucks-Lichtnelke. Die Deckung der Magerkeitszeiger liegt insgesamt bei 25 - 30 %.
 Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.
 Der Anteil der durch Generalisierung im Rahmen der Kartierung in der Erfassungseinheit eingeschlossenen Nicht-LRT-Bereiche (Bereich Obstbäume/Waldrand) liegt bei ca. 8 %.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	28 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	B	mittlerer Standort, Strukturen lokal verarmt bis abgebaut, noch günstige Nutzungsform
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	durchschnittlicher Bestand in noch günstiger Nutzungsform

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 834 Beschattung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrostis capillaris	dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Lindtal nordöstlich Stein VII
- 27017341300009

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bellis perennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Glechoma hederacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gundelrebe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Lindtal nordöstlich Stein VII
- 27017341300009

06.04.2021

Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Knautia arvensis</i>	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Lathyrus pratensis</i>	dt. Name	Wiesen-Platterbse
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Leucanthemum vulgare</i> agg.	dt. Name	Artengruppe Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Lolium perenne</i>	dt. Name	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Luzula campestris</i>	dt. Name	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Lychnis flos-cuculi</i>	dt. Name	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Plantago lanceolata</i>	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Poa pratensis</i>	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Ranunculus acris</i> agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Lindtal nordöstlich Stein VII
- 27017341300009

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia cracca Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Vogel-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Fuß des Hohbergs östlich Stein - 27017341300010

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300010
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese am Fuß des Hohbergs östlich Stein
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	18
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	777
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	05.05.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Salbei-Glatthaferwiese auf schwach geneigtem Hang in Süd-Exposition. Die Wiesenstruktur ist insgesamt lückig und moosreich, in Teilen mit leichtem Streufilz. Es treten zahlreiche Saumarten bzw. Brachezeiger auf (Gewöhnlicher Dost, Fieder-Zwenke, Raukenblättriges Greiskraut, Gesamtdeckung 15 - 20 %) auf, was auf frühere längere Brache hinweist. Als Magerkeitszeiger (Gesamtdeckung ca. 40 %) treten u.a. Wiesen-Salbei, Kleine Pimpinell, Wilde Möhre, Arznei-Thymian und Zypressen-Wolfsmilch auf, es gibt Anklänge an Halbtrockenrasen. Die Fläche befindet sich vermutlich aktuell wieder in regelmäßiger und sehr extensiver Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	25 Zählarten in Schnellaufnahme, Beeinträchtigung durch Brachezeiger
Habitatstruktur	B	strukturelle Beeinträchtigungen, magerer Standort, aktuelle Nutzung günstig
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	durch frühere Brache beeinträchtigte Glatthaferwiese mit Anklängen an Halbtrockenrasen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (99.999%)

TK-Blatt 7017 (99.999%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauffassung **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Fuß des Hohbergs östlich
Stein - 27017341300010

06.04.2021

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Brachypodium pinnatum	dt. Name	Fieder-Zwenke
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphorbia cyparissias	dt. Name	Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwengel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Fuß des Hohbergs östlich
Stein - 27017341300010

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella saxifraga	dt. Name Kleine Pimpernell
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus minor	dt. Name Kleiner Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Fuß des Hohbergs östlich
Stein - 27017341300010

06.04.2021

wiss. Name Saxifraga granulata
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Knöllchen-Steinbrech
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Senecio erucifolius
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Raukenblättriges Greiskraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Thymus pulegioides
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Arznei-Thymian
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Rot-Klee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Mittelberg östlich Stein I -
27017341300011

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300011
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen am Mittelberg östlich Stein I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	20	
Teilflächenanzahl:	4	Fläche (m²)	3161	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	06.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese. Wiesenstruktur gleichmäßig aufgebaut aus Ober-, Mittel- und Untergräsern (u.a. Glatthafer, Flaumiger Wiesenhafer, Wolliges Honiggras, Gewöhnliches Ruchgras), im schmalen Bereich zwischen Gehölzreihe und Wald im Westen lückiger, mit Mooschicht im Unterwuchs. Nebeneinander von Arten der Fettwiesen und der Magerwiesen (u.a. Wiesen-Bärenklau, Wiesen-Knäuelgras, Wiesen-Bocksbart, Hasenbrot, Wiesen-Flockenblume, Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume; Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger ca. 30 %). Die Fläche befindet sich in regelmäßiger zwei- bis dreischüriger Mahdnutzung, ein Bereich südlich angrenzend an ein Freizeitgrundstück wird scheinbar öfters gemulcht, die Gründe hierfür sind nicht ersichtlich (Stellflächen für Kfz sind am Freizeitgrundstück selbst vorhanden).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	29 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	B	Strukturen weitgehend vollständig vorhanden, lokal Verschattungseffekte, Standort gut Nährstoffversorgt, Nutzung noch günstig
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	durchschnittlicher Bestand mit kleineren Beeinträchtigungen in passender Nutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	209 Zu häufige Mahd	Grad 1	schwach
	211 Fehlendes Abräumen	1	schwach
	834 Beschattung	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Mittelberg östlich Stein I -
27017341300011

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cardamine pratensis	dt. Name	Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Mittelberg östlich Stein I -
27017341300011

06.04.2021

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Mittelberg östlich Stein I -
27017341300011

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Tragopogon pratensis agg.	dt. Name	Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia cracca	dt. Name	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Mittelberg östlich Stein II -
27017341300012

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300012
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese am Mittelberg östlich Stein II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	21	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1495	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	06.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Glatthaferwiese auf schwach geneigtem west- bis nordwest-exponiertem Hang. Standort mager, frisch bis trocken. Hauptbestandbildner der locker aufgebauten Grasschicht ist die Aufrechte Trespe. Im Vergleich zu den umliegenden Wiesenflächen ist eine höhere Anzahl und Deckung bei den Magerkeitszeigern (> 50 % Gesamtdeckung, neben Aufrechter Trespe u.a. Knolliger Hahnenfuß, Hasenbrot) festzustellen, der Blühaspekt scheint dennoch etwas ärmer, zumindest weniger abwechslungsreich. Am nordöstlichen und südöstlichen Flächenrand befinden sich ruderalisierte Lagerstätten (Erdaushub, Grünschnitt), an denen die Wiesenvegetation zerstört ist, der Anteil an der EE beträgt ca. 10 %. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	30 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	B	etwas faziell mit Dominanz der Aufrechten Trespe, magerer Standort
Beeinträchtigung	B	Grünlandverlust durch Lagerstätten
Gesamtbewertung	B	etwas fazieller Bestand mit Beeinträchtigungen durch Flächenverluste

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 421 Ablagerung organischer Stoffe **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Mittelberg östlich Stein II -
27017341300012

06.04.2021

wiss. Name Anthoxanthum odoratum
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Glatthafer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Bellis perennis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus
Häufigkeit dominant
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Aufrechte Trespe
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Centaurea jacea agg.
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Cerastium holosteoides
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Armhaariges Hornkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Colchicum autumnale
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Herbst-Zeitlose
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Galium album
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Helictotrichon pubescens
Häufigkeit zahlreich, viele

dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Mittelberg östlich Stein II -
27017341300012

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella saxifraga	dt. Name Kleine Pimpernell
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Mittelberg östlich Stein II -
27017341300012

06.04.2021

wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Saxifraga granulata	dt. Name Knöllchen-Steinbrech
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia cracca	dt. Name Vogel-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Mittelberg östlich Stein III -
27017341300013

06.04.2021

Gebiet FFH Pfinzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300013
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese am Mittelberg östlich Stein III
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	24	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	932	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	06.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Salbei-Glatthaferwiese, angrenzend an Halbtrockenrasen und mit entsprechendem Artenübergang (Skabiosen-Flockenblume, Hufeisen-Klee). Hauptbestandsbildner ist die Aufrechte Trespe, erst im Einflußbereich des Heckensaums nimmt der Glatthafer zu. Lückiger Bestand, frühere Störung oder gar Ackernutzung vermutet, Zeiger für eine Störung ist das häufige Auftreten von Gänseblümchen und Weiß-Klee. Die Magerkeitszeiger Mittlerer Wegerich und Knolliger Hahnenfuß treten flächig, Kleine Pimpernell häufig auf. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	30 Zählarten in Schnellaufnahme, häufiges Auftreten einiger Störzeiger
Habitatstruktur	B	lückige Struktur durch ältere Störung unbekannter Art
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	beeinträchtigter Bestand mit Übergang zum Halbtrockenrasen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 899 Sonstige Beeinträchtigung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Mittelberg östlich Stein III -
27017341300013

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bellis perennis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea scabiosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Skabiosen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Daucus carota 	dt. Name Wilde Möhre

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Mittelberg östlich Stein III -
27017341300013

06.04.2021

Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hippocrepis comosa	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella saxifraga	dt. Name Kleine Pimpernell
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Mittelberg östlich Stein III -
27017341300013

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Senecio erucifolius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Raukenblättriges Greiskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Valeriana locusta Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Feldsalat Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys 	dt. Name Gamander-Ehrenpreis

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Mittelberg östlich Stein III -
27017341300013

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia angustifolia s. l.	dt. Name	Schmalblättrige Futterwicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen am Mittelberg östlich Stein I -
27017341300014

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300014
Erfassungseinheit Name Kalk-Magerrasen am Mittelberg östlich Stein I
LRT/(Flächenanteil): 6210 - Kalk-Magerrasen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	25
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	7979
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	06.05.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Halbtrockenrasen auf schwach geneigtem Oberhang. Eingeschränkte Anzahl lebensraumtypischer Arten (u.a. Hufeisen-Klee, Aufrechte Trespe, Süßer Tragant, Tauben-Skabiose, Skabiosen-Flockenblume, Genfer Günsel), unter den Orchideen kommen das Helm-Knabenkraut und die Bocks-Riemenzunge mit je < 20 Ex. vor. Die Fläche befindet sich in gutem Pflegezustand; sie wird regelmäßig und vmtl. einschürig gemäht, ermöglicht durch die schwachen Hangneigung und Gehölzfreiheit.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	2 Zählarten
Habitatstruktur	A	Standortfaktoren günstig, Nutzung optimal
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	artenarmer Halbtrockenrasen in gutem Pflegezustand

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga genevensis	dt. Name Genfer Günsel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen am Mittelberg östlich Stein I -
27017341300014

06.04.2021

wiss. Name Astragalus glycyphyllos
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Süßer Tragant
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Brachypodium pinnatum
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Fieder-Zwenke
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus
Häufigkeit dominant
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Aufrechte Trespe
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Centaurea scabiosa
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Skabiosen-Flockenblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra
Häufigkeit dominant
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Echter Rotschwengel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Galium verum
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Echtes Labkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Himantoglossum hircinum
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Bocks-Riemenzunge
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Hippocrepis comosa
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Lathyrus aphaca
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Ranken-Platterbse
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.
Häufigkeit etliche, mehrere

dt. Name Artengruppe Margerite
Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen am Mittelberg östlich Stein I -
27017341300014

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Orchis militaris	dt. Name Helm-Knabenkraut
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Scabiosa columbaria	dt. Name Tauben-Skabiose
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Senecio erucifolius	dt. Name Raukenblättriges Greiskraut
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thlaspi perfoliatum	dt. Name Stengelumfassendes Hellerkraut
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Kalk-Magerrasen am Mittelberg östlich Stein II - 27017341300015

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300015
Erfassungseinheit Name Kalk-Magerrasen am Mittelberg östlich Stein II
LRT/(Flächenanteil): 6210* - Kalk-Magerrasen (orchideenreiche Bestände*) (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	26
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	11255
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	06.05.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Terrasierter, mit Trockenmauern und Steinriegeln durchsetzter und mit Einzelbäumen/Baumgruppen bestandener Halbtrockenrasen in Süd-Exposition. Unter den lebensraumtypischen Arten finden sich u.a. Hufeisen-Klee, Aufrechte Trespe, Gewöhnliches Frühlings-Fingerkraut, Tauben-Skabiose, Edel-Gamander, Schopfiges Kreuzblümchen, Skabiosen-Flockenblume, Genfer Günsel, unter den Orchideen wurden das Helm-Knabenkraut mit ca 20 Ex., die Bocks-Riemenzunge mit ca 50 Ex. erfasst. Auf der Fläche findet eine Pflegemahd sowie weitere Pflegeeingriffe statt (Entbuschung/Baumfällung, dort Gehölzschößlinge, tw. Störzeiger), versaumte Bereiche sind aber immer wieder anzutreffen. Die Flächenpflege wird durch die Hanglage, die Steinstrukturen und den Gehölzbestand erschwert.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	mind. 5 Zählarten zu frühem Erfassungszeitpunkt, lokal Störzeiger
Habitatstruktur	B	Versaumung lokal, Standortfaktoren günstig, Nutzung noch günstig
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	Halbtrockenrasen mittlerer Ausstattung in gutem Pflegezustand

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 222 zu seltene Mahd **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga genevensis	dt. Name Genfer Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen am Mittelberg östlich Stein II -
27017341300015

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Carex flacca Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blau-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea scabiosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Skabiosen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Euphorbia cyparissias Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwengel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium verum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Himantoglossum hircinum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Bocks-Riemenzunge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Hippocrepis comosa Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Orchis militaris Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Helm-Knabenkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen am Mittelberg östlich Stein II -
27017341300015

06.04.2021

Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago media	dt. Name	Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Polygala comosa	dt. Name	Schopfige Kreuzblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Potentilla neumanniana	dt. Name	Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus bulbosus	dt. Name	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Scabiosa columbaria	dt. Name	Tauben-Skabiose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Teucrium chamaedrys	dt. Name	Echter Gamander
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen am Mittelberg östlich Stein III -
27017341300016

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300016
Erfassungseinheit Name Kalk-Magerrasen am Mittelberg östlich Stein III
LRT/(Flächenanteil): 6210 - Kalk-Magerrasen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	28		
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	3785		
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	06.05.2016	Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Halbtrockenrasen auf schwach geneigtem Hang in Süd-Exposition, z.T. unter Streuobst. Die Bestandsstruktur ist insgesamt licht-lückig, mit dominanter Aufrechter Trespe und viel Arznei-Thymian. Kennzeichnende Arten der Halbtrockenrasen bzw. Magerkeitszeiger allgemein sind u.a. Hufeisen-Klee, Kalk-Aster, Wiesen-Salbei, Kleine Pimpernell, Zypressen-Wolfsmilch, Genfer Günself, Aufrechter Ziest, Hügel-Meister und Echtes Labkraut. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger und extensiver Mahdnutzung, kleinflächig versaumte Randbereiche. Der Bestand war in der ca. 10 Jahre zuvor erfolgten Grünlandkartierung als LRT 6510 Magere Flachland-Mähwiesen eingestuft worden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	mind. 5 Zählarten, kaum Störzeiger
Habitatstruktur	A	licht-lückige Bestandsstruktur, lokal versaumte Randbereiche, Nutzung optimal
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	Halbtrockenrasen mittlerer Ausstattung in regelmäßiger Mahdnutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (20.201%)
7018 (79.799%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen am Mittelberg östlich Stein III -
27017341300016

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga genevensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Genfer Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Asperula cynanchica Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hügel-Meister Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Aster amellus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kalk-Aster Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Brachypodium pinnatum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Fieder-Zwenke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Briza media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex flacca Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blau-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea scabiosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Skabiosen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Crataegus monogyna Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Eingriffliger Weißdorn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Erigeron annuus	dt. Name Einjähriger Feinstrahl

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen am Mittelberg östlich Stein III -
27017341300016

06.04.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphorbia cyparissias	dt. Name	Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwengel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium verum	dt. Name	Echtes Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hippocrepis comosa	dt. Name	Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hypericum perforatum	dt. Name	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Medicago lupulina	dt. Name	Hopfenklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen am Mittelberg östlich Stein III -
27017341300016

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Pimpinella saxifraga Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Pimpinell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Plantago major Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Breit-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Prunus spinosa agg. Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Schlehe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen am Mittelberg östlich Stein III -
27017341300016

06.04.2021

Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Senecio erucifolius	dt. Name Raukenblättriges Greiskraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Stachys recta	dt. Name Aufrechter Ziest
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Teucrium chamaedrys	dt. Name Echter Gamander
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Valeriana locusta	dt. Name Echter Feldsalat
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vicia cracca	dt. Name Vogel-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen am Mittelberg östlich Stein IV -
27017341300017

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300017
Erfassungseinheit Name Kalk-Magerrasen am Mittelberg östlich Stein IV
LRT/(Flächenanteil): 6210 - Kalk-Magerrasen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	31 + 37
Teilflächenanzahl:	4	Fläche (m²)	4719
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	06.05.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Kleine Halbtrockenrasenbereiche in Süd-Exposition. Die westliche Teilfläche verbracht, mit dichtem Streufilz und dünnen Gehölzschößlingen, die südliche Teilfläche unter Obstbäumen verbracht, verfilzt, die anderen nach Verbrachung wieder in (unregelmäßiger) Mahdnutzung, noch mit leichter Streufilzaufgabe und Gehölzschößlingen und hoher Deckung von Gewöhnlichem Dost als Versaumungszeiger. Unter den lebensraumtypischen Arten finden sich u.a. Hufeisen-Klee, Aufrechte Trespe, Kalk-Aster, Gewöhnliches Frühlings-Fingerkraut, Zypressen-Wolfsmilch, Skabiosen-Flockenblume und Genfer Günsel. Die beiden südlichen Teilflächen der Erfassungseinheit waren in der ca. 10 Jahre zuvor erfolgten Grünlandkartierung als LRT 6510 Magere Flachland-Mähwiesen eingestuft worden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	< 5 Zählarten, Brachezeiger/Gehölze in stark beeinträchtigender Menge
Habitatstruktur	C	deutlich an Strukturen verarmt, z.T. länger keine Mahd oder Pflege
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	C	schlecht erhaltene artenverarmte Halbtrockenrasen, vormals verbracht, z.T. Wiederaufnahme Nutzung/Pflege

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt
7017 (35.983%)
7018 (64.017%)

Nutzungen
100 keine Nutzung (erkennbar)
410 Mahd

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauffassung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga genevensis	dt. Name Genfer Günsel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen am Mittelberg östlich Stein IV -
27017341300017

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Aster amellus	dt. Name Kalk-Aster
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea scabiosa	dt. Name Skabiosen-Flockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Crataegus monogyna	dt. Name Eingriffeliger Weißdorn
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Euonymus europaeus	dt. Name Gewöhnliches Pfaffenkäppchen
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen am Mittelberg östlich Stein IV -
27017341300017

06.04.2021

wiss. Name	Euphorbia cyparissias	dt. Name	Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium verum	dt. Name	Echtes Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helianthemum nummularium agg.	dt. Name	Artengruppe Gewöhnliches Sonnenröschen
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hippocrepis comosa	dt. Name	Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Origanum vulgare	dt. Name	Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Pimpinella saxifraga	dt. Name	Kleine Pimpinell
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Potentilla neumanniana	dt. Name	Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunus spinosa agg.	dt. Name	Artengruppe Schlehe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus minor	dt. Name	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen am Mittelberg östlich Stein IV -
27017341300017

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Mittelberg östlich Stein V - 27017341300018

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300018
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen am Mittelberg östlich Stein V
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	33
Teilflächenanzahl:	5	Fläche (m²)	13312
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	06.05.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Trespen-Glatthaferwiesen, in schwach geneigter bis ebener Lage. Die lichte Wiesenstruktur ist durch die Dominanz der Aufrechten Trespe bedingt, der Glatthafer fällt z.T. aus. Lokal Störstellen oder versaumte Randbereiche. Als Magerkeitszeiger (Gesamtdeckung ca. 40 %) treten u.a. Acker-Witwenblume, Mittlerer Wegerich, Rotschwengel, Gewöhnlicher Hornklee, Knolliger Hahnenfuß, Zypressen-Wolfsmilch auf. Die Flächen befinden sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	23 Zählarten in Schnellaufnahme, wenig Störzeiger, keine Einsaatarten
Habitatstruktur	B	Strukturen eingeschränkt vorhanden, Versaumung in Randbereichen, Nutzung noch günstig
Beeinträchtigung	B	Befahrung zu einem Holzlager
Gesamtbewertung	B	durchschnittliche Bestände mit kleineren Beeinträchtigungen in regelmäßiger Mahdnutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (28.338%)
7018 (71.662%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	808 Tritt/Befahren	Grad 1	schwach
	899 Sonstige Beeinträchtigung	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Achillea millefolium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
---	---

<p>wiss. Name Agrimonia eupatoria Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnlicher Odermennig Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
--	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Mittelberg östlich Stein V -
27017341300018

06.04.2021

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bellis perennis	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Centaurea jacea agg.	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Centaurea scabiosa	dt. Name Skabiosen-Flockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Euphorbia cyparissias	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwengel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Mittelberg östlich Stein V -
27017341300018

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ononis repens	dt. Name Kriechende Hauhechel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella saxifraga	dt. Name Kleine Pimpinell
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Mittelberg östlich Stein V -
27017341300018

06.04.2021

wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	dt. Name	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Thymus pulegioides	dt. Name	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Mittelberg östlich Stein VI
- 27017341300019

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300019
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese am Mittelberg östlich Stein VI
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	35
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	3845
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	06.05.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Glatthaferwiesen in ebener Lage. Die Wiesennarbe ist unregelmäßig aufgebaut, teils lückig. Es treten Einsaatgräser wie Ausdauernder Lolch auf, auch untypisch hohe Deckungen bei bestimmten krautigen Arten, z.T. Magerkeitszeiger wie Wiesen-Salbei, werden auf Einsaat zurückgeführt. Weitere Magerkeitszeiger im Bestand sind Gewöhnliches Ruchgras, Aufrechte Trespe, Wiesen-Margerite, Rotschwingel, Acker-Witwenblume und Wiesen-Flockenblume, die Gesamtdeckung liegt hier bei ca. 70 %. In der nördlichen Teilfläche Auftreten von Neophyten (Goldrute). Die Flächen befinden sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	27 Zählarten in Schnellaufnahme, Neophyten, Einsaatarten
Habitatstruktur	B	veränderte Struktur
Beeinträchtigung	B	stärkere Befahrung am Westrand von Teilfläche Süd (Zuwegung vom geteerten Wirtschaftsweg)
Gesamtbewertung	B	bzgl. Struktur und Arteninventar beeinträchtigte Bestände

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	813 Artenveränderung (Neophyten)	Grad 1	schwach
	212 Einsaat	2	mittel
	808 Tritt/Befahren	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Mittelberg östlich Stein VI
- 27017341300019

06.04.2021

wiss. Name Anthoxanthum odoratum
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius
Häufigkeit dominant
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Glatthafer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Bellis perennis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus
Häufigkeit dominant
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Aufrechte Trespe
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Centaurea jacea agg.
Häufigkeit sehr viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Cerastium holosteoides
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Armhaariges Hornkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Daucus carota
Häufigkeit sehr viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wilde Möhre
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra
Häufigkeit sehr viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Echter Rotschwengel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Galium album
Häufigkeit sehr viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus
Häufigkeit dominant

dt. Name Wolliges Honiggras
Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Mittelberg östlich Stein VI
- 27017341300019

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Mittelberg östlich Stein VI
- 27017341300019

06.04.2021

wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Mittelberg östlich Stein IV -
27017341300021

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300021
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese am Mittelberg östlich Stein IV
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	40	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1704	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	07.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Trespen-Glatthaferwiese in mittlerer Hangneigung und West-Exposition. Eher niedrigwüchsiger und krautreicher Bestand mit lichter Grasschicht. Hohe Anzahl Magerkeitszeiger im Bestand, z.B. Blau-Segge, Hopfenklee, Wiesen-Margerite, Kleiner Klappertopf, Zottiger Klappertopf, Wiesen-Salbei, Zypressen-Wolfsmilch, Gesamtdeckung ca. 50 %. Gehölzschößlinge (Gewöhnliches Pfaffenkäppchen, Eingrifflicher Weißdorn) und Neophyten (Goldrute, Einjähriger Feinstrahl) im Bestand liefern Hinweis auf längere Brache bzw. auch Rodungsstellen von Gehölzen (dort gehäuftes Auftreten der genannten Artengruppen), aktuell unterliegt die Fläche aber einer regelmäßigen Mahdnutzung. Im oberen Hangbereich Übergang zu Halbtrockenrasen, mit Hufeisen-Klee, Frühlings-Segge und wenigen Exemplaren des Helm-Knabenkrauts.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	29 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger in beeinträchtigender Menge
Habitatstruktur	B	magerer Standort, natürliches Relief, Nutzung günstig, typische Wiesenstrukturen z.T. eingeschränkt, Gehölzaufwuchs
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	Bestand mit vielen Magerkeitszeigern und z.T. Arten der Halbtrockenrasen mit Beeinträchtigungen durch frühere Brache oder Gehölzrodungen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 813 Artenveränderung (Neophyten) **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Mittelberg östlich Stein IV -
27017341300021

06.04.2021

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex caryophylla	dt. Name	Frühlings-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex flacca	dt. Name	Blau-Segge
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea scabiosa	dt. Name	Skabiosen-Flockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crataegus monogyna	dt. Name	Eingriffeliger Weißdorn
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Erigeron annuus	dt. Name	Einjähriger Feinstrahl
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Mittelberg östlich Stein IV -
27017341300021

06.04.2021

wiss. Name Euonymus europaeus	dt. Name Gewöhnliches Pfaffenkäppchen
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Euphorbia cyparissias	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwengel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Glechoma hederacea	dt. Name Gundelrebe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Hippocrepis comosa	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Mittelberg östlich Stein IV -
27017341300021

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Orchis militaris	dt. Name Helm-Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus minor	dt. Name Kleiner Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Mittelberg östlich Stein IV -
27017341300021

06.04.2021

wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Sanguisorba minor	dt. Name	Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Solidago spec.	dt. Name	
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Valeriana locusta	dt. Name	Echter Feldsalat
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia cracca	dt. Name	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Auwaldstreifen am Eiselbach südlich Königsbach-Stein - 27017341300022

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300022
Erfassungseinheit Name Auwaldstreifen am Eiselbach südlich Königsbach-Stein
LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	46
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	803
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	07.05.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Auwaldstreifen auf beiden Böschungen des hier ca. 1,5 m eingetieften und 1,5 m breiten Eiselbachs. Die bachbegleitenden Gehölze nehmen beiderseits jeweils nur ca. 2 m ab Gewässerrand in Anspruch, darauf folgt Grünland in Form von Weideflächen für Pferde. Der Auwaldstreifen zeichnet sich durch eine heterogene Arten- und Bestandsstruktur aus, auf den Uferböschungen im Unterwuchs eine schattenverträgliche Vegetation frisch-feuchter, nitrophiler Standorte. Typische Arten der Baumschicht sind Berg-Ahorn, Gewöhnliche Traubenkirsche und Schwarz-Erle, die der Krautschicht u.a. Knoblauchsrauke, Scharbockskraut, Bach-Nelkenwurz und Große Brennessel.
 Es ist keine Nutzung/Pflege des Bestandes zu erkennen.
 Der Eiselbach selbst besitzt keine Ausprägung als FFH-Lebensraumtyp (fehlende Gewässervegetation).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Anteil gesellschaftstypischer Baumarten 80-95 %, Bodenvegetation (mäßig) auwaldtypisch mit eingeschränkter Artenausstattung
Habitatstruktur	B	Wasserhaushalt auf den hohen Böschungen suboptimal, noch günstig. Etwas geringmächtiges Totholz, mind. 1 stehender Totholzstamm
Beeinträchtigung	B	Nährstoffeintrag und fehlende Entwicklungsmöglichkeit durch angrenzende landwirtschaftliche Flächen
Gesamtbewertung	B	durchschnittlich strukturierter kleiner Auwaldstreifen mit typischer Baumartenzusammensetzung und artenverarmter Bodenvegetation; Standort mit eingeschränkter Auendynamik

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 899 Sonstige Beeinträchtigung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer pseudoplatanus	dt. Name Berg-Ahorn
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Alliaria petiolata	dt. Name Knoblauchsrauke

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwaldstreifen am Eiselbach südlich Königsbach-Stein -
27017341300022

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Alnus glutinosa	dt. Name	Schwarz-Erle
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Arum maculatum	dt. Name	Aronstab
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Brachypodium sylvaticum	dt. Name	Wald-Zwenke
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Carpinus betulus	dt. Name	Hainbuche
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Cornus sanguinea	dt. Name	Roter Hartriegel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Geum rivale	dt. Name	Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Hedera helix	dt. Name	Efeu
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Impatiens noli-tangere	dt. Name	Rüchmichnichtan
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Prunus padus	dt. Name	Gewöhnliche Traubenkirsche
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwaldstreifen am Eiselbach südlich Königsbach-Stein -
27017341300022

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus ficaria Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharbockskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salix spec. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Sambucus nigra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schwarzer Holunder Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Urtica dioica s. l. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Brennnessel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwaldstreifen am Gengenbach südlich Königsbach-Stein I -
27017341300023

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300023
Erfassungseinheit Name Auwaldstreifen am Gengenbach südlich Königsbach-Stein I
LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	47	
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	1281	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	07.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Sehr schmaler, teils nur auf einer Uferseite (die gegenüberliegende Seite ggf. dann noch mit Einzelbäumen) oder beidseitig lückig ausgebildeter Auwaldstreifen des hier nur schwach eingetieften und ca. 1 m breiten Gengenbachs. Angrenzende Grünlandnutzung in Form von Mähwiesen oder Weideflächen für Pferde. Gemischte Baumartenzusammensetzung mit LRT-typischen Arten wie Silber-Weide, Sal-Weide, Berg-Ahorn und Hainbuche, daneben auch die nicht-heimische Kanadische Pappel. Innerhalb des Kronentraufs eine Krautschicht aus bachbegleitenden Feuchtstauden wie Mädesüß, Bach-Nelkenwurz, Kohldistel und Blut-Weiderich, lokal auch stark nitrophytische Vegetation mit Dominanz von Großer Brennessel und Gewöhnlichem Klebkraut.
 Es sind Nutzungs- oder Pflegeeingriffe erkennbar (auf-den-Stock-setzen von Gehölzen)
 Der Gengenbach selbst besitzt keine Ausprägung als FFH-Lebensraumtyp (fehlende Gewässervegetation).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Anteil gesellschaftstypischer Baumarten ca. 75 %, nicht gebietsheimische Arten, Bodenvegetation lokal nitrophytische Dominanzbestände
Habitatstruktur	C	sehr schmaler und sehr lückiger Bestand, einige wenige alte Baumweiden (Habitatbäume)
Beeinträchtigung	B	Nährstoffeintrag und fehlende Entwicklungsmöglichkeit durch angrenzende landwirtschaftliche Flächen
Gesamtbewertung	C	v.a. strukturell stark beeinträchtigter Auwaldstreifen mit Beeinträchtigungen auch bei der Artenausstattung. Die angrenzende Nutzung verhindert eine etwas breitere bzw. flächenhaftere Ausbildung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 300 sonstige Nutzung

Beeinträchtigungen 899 Sonstige Beeinträchtigung **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer pseudoplatanus	dt. Name Berg-Ahorn
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwaldstreifen am Gengenbach südlich Königsbach-Stein I -
27017341300023

06.04.2021

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alliaria petiolata	dt. Name Knoblauchsrauke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Angelica sylvestris	dt. Name Wilde Engelwurz
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carpinus betulus	dt. Name Hainbuche
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cirsium oleraceum	dt. Name Kohldistel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Eupatorium cannabinum	dt. Name Echter Wasserdost
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Filipendula ulmaria	dt. Name Mädesüß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium aparine	dt. Name Gewöhnliches Klebkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Geranium pratense	dt. Name Wiesen-Storchschnabel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Geum rivale	dt. Name Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwaldstreifen am Gengenbach südlich Königsbach-Stein I -
27017341300023

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Glechoma hederacea	dt. Name	Gundelrebe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Lythrum salicaria	dt. Name	Blut-Weiderich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Populus canadensis	dt. Name	Kanadische Pappel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Ranunculus ficaria	dt. Name	Scharbockskraut
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Salix alba	dt. Name	Silber-Weide
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Salix caprea	dt. Name	Sal-Weide
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Salix spec.	dt. Name	
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Scirpus sylvaticus	dt. Name	Wald-Simse
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Silene dioica	dt. Name	Tag-Lichtnelke
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwaldstreifen am Gengenbach südlich Königsbach-Stein I -
27017341300023

06.04.2021

wiss. Name	Urtica dioica s. l.	dt. Name	Große Brennessel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Valeriana officinalis agg.	dt. Name	Arzneibaldrian
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im nördlichen Gengenbachtal I -
27017341300024

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300024
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen im nördlichen Gengenbachtal I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	49
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	4159
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	07.05.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Tallagen-Glatthaferwiesen auf frischem, natürlich nährstoffreicherem Standort. Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch eine lichte bis mäßig dichte Mittelgrasschicht, in der besonders das Gewöhnliche Ruchgras auffällt, und eine lichte Schicht an Obergräsern (Glatthafer, Wiesen-Fuchsschwanz), in der südlichen Teilfläche ist der Bestand insgesamt etwas dichter und hochwüchsiger. Das Gräser:Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen (ca. 50:50), charakteristisch für die bachnahe Lage der Wiesen ist die Artenkombination mit Bach-Nelkenwurz, Kuckucks-Lichtnelke, Mädesüß, Kriechendem Günsel und Wiesen-Schaumkraut, lokal auch etwas Scharbockskraut. Neben Magerkeitszeigern wie Wiesen-Flockenblume, Acker-Witwenblume und Mittlerem Wegerich mit einer Gesamtdeckung von ca. 20 % treten in geringen Anteilen auch Nährstoff- und Störzeiger wie Wiesen-Kerbel, Wiesenlöwenzahn und Stumpfbältriger Ampfer auf. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	27 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger in geringer Menge
Habitatstruktur	B	natürlich nährstoffreicherer Standort, südliche Teilfläche mglw. zusätzliche Aufdüngungserscheinungen; regelmäßige Mahd
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	mäßig artenreiche feuchtebeeinflusste Glatthaferwiese in guter Ausprägung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
--	-------------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im nördlichen Gengenbachtal I -
27017341300024

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthriscus sylvestris	dt. Name	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cardamine pratensis	dt. Name	Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im nördlichen Gengenbachtal I -
27017341300024

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Filipendula ulmaria Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mädesüß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Geum rivale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Bach-Nelkenwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Glechoma hederacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gundelrebe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lychnis flos-cuculi Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lysimachia nummularia	dt. Name Pfennigkraut

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im nördlichen Gengenbachtal I -
27017341300024

06.04.2021

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris agg. Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus ficaria Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharbockskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex obtusifolius Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Stumpfblatt-Ampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im nördlichen Gengenbachtal I -
27017341300024

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im nördlichen Gengenbachtal II -
27017341300025

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300025
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im nördlichen Gengenbachtal II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	55	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	3447	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	07.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Salbei-Glatthaferwiese auf ostexponiertem Hang. Gleichmäßiger und lichter Aufbau aus Obergräsern wie Aufrechter Trespe, Glatthafer und Flaumigem Wiesenhafer und Mittelgräsern wie Gewöhnlichem Ruchgras, Wolligem Honiggras und Wiesen-Rispengras. Magerkeitszeiger wie Wiesen-Salbei, Acker-Witwenblume, Zottiger und Kleiner Klappertopf, Wiesen-Margerite, Knolliger Hahnenfuß und Kleine Pimpernell kommen flächig und in hoher Deckung (> 50 %) vor, einige dieser Arten sind zugleich Trockenzeiger. Vervollständigt wird das Arteninventar von Arten der typischen Glatthafer-Fettwiesen wie Rot-Klee, Gewöhnliche Schafgarbe, dem Weißen Wiesenlabkraut und dem Gamander-Ehrenpreis. Der Anteil krautiger Arten an der Wiesennarbe ist hoch, mit zahlreichen niedrigwüchsigen Arten. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger angepasster Mahdnutzung, es sind im Vergleich zur umliegenden Fläche keinerlei Düngeeffekte festzustellen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	29 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	A	gute Wiesenstruktur, magerer Standort, natürliches Relief, Nutzung optimal
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	kraut- und blütenreiche Salbei-Glatthaferwiese in optimaler Nutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im nördlichen Gengenbachtal II -
27017341300025

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im nördlichen Gengenbachtal II -
27017341300025

06.04.2021

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Pimpinella saxifraga	dt. Name Kleine Pimpinell
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im nördlichen Gengenbachtal II -
27017341300025

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus bulbosus	dt. Name	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus minor	dt. Name	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im nördlichen Gengenbachtal III - 27017341300026

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300026
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im nördlichen Gengenbachtal III
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	56
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	6355
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	07.05.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese auf ostexponiertem Hang. Der Bestand wirkt aufgedüngt: er ist wüchsig, mäßig bis lokal stärker dichtgrasig, mit einer Abnahme des Kräuteranteils. Am reliefbedingt feuchteren Unterhang tritt neben dem dominanten Glatthafer auch der Wiesen-Fuchsschwanz verstärkt auf, unter den Mittelgräsern sind Gewöhnliches Ruchgras und Wolliges Honiggras verbreitet in der Gesamtfläche vertreten. Unter den krautigen mit Arten wie Wiesen-Platterbse, Wiesen-Flockenblume, Acker-Witwenblume, Wiesen-Bärenklau, Knolligem Hahnenfuß und Wiesenlöwenzahn ein Nebeneinander von Arten der Glatthafer-Fettwiesen und der Magerwiesen, einen auffälligen Blühaspekt zum Erfassungszeitpunkt bildete der Zottige Klappertopf. Die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger beträgt ca. 20 %. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	23 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	B	Nährstoffakkumulation, einsetzende Strukturverarmung; natürliches Relief, regelmäßige Mahd
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	durchschnittliche Glatthaferwiese

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 202 Nutzungsintensivierung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im nördlichen Gengenbachtal III -
27017341300026

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cardamine pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schaumkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im nördlichen Gengenbachtal III -
27017341300026

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lathyrus pratensis	dt. Name	Wiesen-Platterbse
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus bulbosus	dt. Name	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im nördlichen Gengenbachtal III -
27017341300026

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwaldstreifen am Gengenbach südlich Königsbach-Stein II -
27017341300027

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300027
Erfassungseinheit Name Auwaldstreifen am Gengenbach südlich Königsbach-Stein II
LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	58	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	8206	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	07.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Sich durch Sukzession zum Wald hin verbreiternder und anschließender Auwaldstreifen aus Schwarz-Erle, Baum- und Strauchweiden und Gewöhnlicher Esche. Die Krautschicht ist auwaldtypisch aus Feuchte- und Nässezeigern (Gelbe Schwertlilie, Scharbockskraut, Sumpf-Segge, Sumpf-Dotterblume, Rasen-Schmiele, Bach-Nelkenwurz u.a.) und nitrophilen Arten (Große Brennessel, Knoblauchsrauke, Gewöhnliches Klebkraut) zusammengesetzt. Eine holzwirtschaftliche Nutzung ist nicht zu erkennen.
Der Gengenbach ist hier < 1 m breit; er selbst besitzt keine Ausprägung als FFH-Lebensraumtyp (fehlende Gewässervegetation).
Im Bestand liegen zwei kleine ehemals künstlich angelegte Stillgewässer/Tümpel ohne erkennbare Unterhaltung, die ebenfalls keine Ausprägung als FFH-Lebensraumtyp (Stillgewässervegetation ausschließlich aus Wasserlinsendecken, dazu etwas Röhricht) besitzen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Anteil gesellschaftstypischer Baumarten > 95 %, gute Verjüngungssituation, Bodenvegetation vollständig LRT-typisch
Habitatstruktur	A	weitgehend unbeeinträchtigter Wasserhaushalt, eigendynamischer Bestand. Totholz unterschiedlicher Dimensionen
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	standorttypischer und eigendynamischer Bestand

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer pseudoplatanus	dt. Name Berg-Ahorn
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwaldstreifen am Gengenbach südlich Königsbach-Stein II -
27017341300027

06.04.2021

wiss. Name Alliaria petiolata	dt. Name Knoblauchsrauke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alnus glutinosa	dt. Name Schwarz-Erle
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Betula pendula	dt. Name Hänge-Birke
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Caltha palustris	dt. Name Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex acutiformis	dt. Name Sumpf-Segge
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia cespitosa	dt. Name Rasen-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Fraxinus excelsior	dt. Name Gewöhnliche Esche
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium aparine	dt. Name Gewöhnliches Klebkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Geum rivale	dt. Name Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Iris pseudacorus	dt. Name Gelbe Schwertlilie
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwaldstreifen am Gengenbach südlich Königsbach-Stein II -
27017341300027

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus ficaria	dt. Name Scharbockskraut
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus repens	dt. Name Kriechender Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salix caprea	dt. Name Sal-Weide
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salix spec.	dt. Name
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Urtica dioica s. l.	dt. Name Große Brennnessel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Valeriana officinalis agg.	dt. Name Arzneibaldrian
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im mittleren Gengenbachtal I -
27017341300028

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300028
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen im mittleren Gengenbachtal I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	59	
Teilflächenanzahl:	7	Fläche (m²)	71371	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	07.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche typische Glatthaferwiesen in ebener bis leicht hängiger Lage auf frischen Standorten beiderseits des Gengenbachs, insgesamt ohne stärkere Feuchte- oder Nässe-Beeinflussung, lokal aber dennoch mit Feuchtezeigern wie Kuckucks-Lichtnelke, Bach-Nelkenwurz und Scharbockskraut, im Süden der Erfassungseinheit auch mit den Wechselfeuchtezeigern Großer Wiesenknopf (lokal gehäuft) und Wiesensilge (ganz vereinzelt) in Bachnähe.

Die Wiesenstruktur wird von einer lichten bis mäßig dichten Schicht sowohl der hochwüchsigen Gräser (Glatthafer, Wiesen-Fuchsschwanz) als auch der mittelwüchsigen Gräser (Gewöhnliches Ruchgras, Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras) und einem ausgewogenen Gräser:Kräuter-Verhältnis (ca. 50:50) bestimmt, lokal kann der Bestand immer wieder auch etwas dichtwüchsiger sein. Schäden der Grasnarbe durch Wildumbruch sind regelmäßig anzutreffen. Das Spektrum der Kräuter setzt sich gleichermaßen aus Arten Fettwiesen wie Wiesen-Pippau, Rot-Klee, Gewöhnliche Schafgarbe, Wiesen-Bärenklau und Scharfer Hahnenfuß und Magerkeitszeigern wie Hasenbrot, Wiesen-Flockenblume, Gewöhnlicher Hornklee und Knöllchen-Steinbrech zusammen, in Waldrandnähe kann zusätzlich das Busch-Windröschen auftreten. Die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger liegt bei ca. 20 %. Nährstoff- bzw. Störzeiger wie der Wiesen-Bärenklau oder der Wiesenlöwenzahn sind in nicht beeinträchtigender Menge ebenfalls Bestandteil der Artenzusammensetzung.

Die Flächen befinden sich in regelmäßiger Mahdnutzung, es konnte kein starker Düngeeinfluß festgestellt werden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	31 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	B	Strukturen durchschnittlich, Wildumbruch, Nutzung noch günstig
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	in Bezug auf Artenausstattung und Strukturen durchschnittliche frische Glatthaferwiese in regelmäßiger angepasster Mahdnutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium

dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im mittleren Gengenbachtal I -
27017341300028

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Alchemilla spec.	dt. Name	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Alopecurus pratensis	dt. Name	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anemone nemorosa	dt. Name	Busch-Windröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cardamine pratensis	dt. Name	Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im mittleren Gengenbachtal I -
27017341300028

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Geum rivale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Bach-Nelkenwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Glechoma hederacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gundelrebe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im mittleren Gengenbachtal I -
27017341300028

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Luzula campestris	dt. Name	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	dt. Name	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus ficaria	dt. Name	Scharbockskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus repens	dt. Name	Kriechender Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Sanguisorba officinalis	dt. Name	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im mittleren Gengenbachtal I -
27017341300028

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Saxifraga granulata Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knöllchen-Steinbrech Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Silaum silaus Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesensilge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwaldstreifen am Gengenbach südlich Königsbach-Stein III -
27017341300029

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300029
Erfassungseinheit Name Auwaldstreifen am Gengenbach südlich Königsbach-Stein III
LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	60
Teilflächenanzahl:	7	Fläche (m²)	2628
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	10.05.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Schmäler, mehrfach unterbrochener Auwaldstreifen auf den Uferböschungen des hier nur mäßig eingetieften und ca. 0,5 m breiten Gengenbachs. Eher lückiger Gehölzbestand mit typischen Arten wie Bruch-Weide, Silber-Weide, Sal-Weide, Gewöhnlicher Esche und Berg-Ahorn, daneben auch die nicht-heimische Kanadische Pappel und sonstige Gehölze. Beiderseits angrenzende Grünlandnutzung, die bis in den Kronentrauf reicht, die typischen Arten der Krautschicht daher in der Regel nicht weiter als 0,5 m vom Gewässerrand entfernt bzw. ganz auf die Uferböschungen beschränkt. Die Krautschicht besteht aus feuchtigkeitsliebenden grasartigen Pflanzen wie Sumpf-Segge und Wald-Simse und (Hoch-)Stauden wie Mädesüß, Kohldistel, Tag-Lichtnelke und Knotiger Braunwurz, dazu die nitrophile Große Brennessel.
 Es sind Nutzungs- oder Pflegeeingriffe erkennbar (auf-den-Stock-setzen von Gehölzen)
 Der Gengenbach selbst besitzt keine Ausprägung als FFH-Lebensraumtyp (fehlende Gewässervegetation).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Anteil gesellschaftstypischer Baumarten ca. 75 %, nicht gebietsheimische Arten, typische Bodenvegetation eingeschränkt vorhanden
Habitatstruktur	C	Fragmentierung, schmaler und lückiger Bestand, einige wenige alte Baumweiden (Habitatbäume), kein ausgeprägtes Überflutungsregime erkennbar
Beeinträchtigung	B	fehlende Entwicklungsmöglichkeit durch angrenzende landwirtschaftliche Flächen
Gesamtbewertung	C	unterdurchschnittlich strukturierter Auwaldstreifen mit Beeinträchtigungen auch bei der Artenausstattung. Die angrenzende Nutzung verhindert eine etwas breitere bzw. flächenhaftere Ausbildung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 300 sonstige Nutzung

Beeinträchtigungen	102 Nicht standortheimische Gehölze	Grad 1	schwach
	899 Sonstige Beeinträchtigung	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer pseudoplatanus	dt. Name Berg-Ahorn
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwaldstreifen am Gengenbach südlich Königsbach-Stein III -
27017341300029

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Alliaria petiolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knoblauchsrauke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex acutiformis Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sumpf-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cirsium oleraceum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kohldistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Filipendula ulmaria Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mädesüß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Fraxinus excelsior Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Esche Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Lysimachia vulgaris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Gilbweiderich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Populus canadensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kanadische Pappel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salix alba Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Silber-Weide Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salix caprea Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sal-Weide Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salix fragilis	dt. Name Bruch-Weide

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwaldstreifen am Gengenbach südlich Königsbach-Stein III -
27017341300029

06.04.2021

Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Sambucus nigra	dt. Name Schwarzer Holunder
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Scirpus sylvaticus	dt. Name Wald-Simse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Scrophularia nodosa	dt. Name Knotige Braunwurz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Silene dioica	dt. Name Tag-Lichtnelke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Urtica dioica s. l.	dt. Name Große Brennnessel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im mittleren Gengenbachtal II -
27017341300030

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300030
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen im mittleren Gengenbachtal II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	61		
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	6733		
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	10.05.2016	Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Artenreiche typische Glatthaferwiesen, die westliche Fläche in ebener Lage, die östliche Fläche im oberen Hangbereich in Nordost-Exposition. Die Wiesenstruktur wird bestimmt durch eine lichte Schicht aus Obergräsern wie Glatthafer, Flaumigem Wiesenhafer, Wiesen-Fuchsschwanz und etwas Wiesen-Knäuelgras, die ebenfalls licht aufgebaute Schicht aus Mittelgräsern besteht u.a. aus Gewöhnlichem Ruchgras, Wiesen-Kammgras, Wolligem Honiggras und Gewöhnlichem Goldhafer. Die lichte Grasnarbe ermöglicht einen hohen Kräuteranteil mit zahlreichen Magerkeitszeigern in hoher Deckung (ca. 45 %) wie z.B. Wiesen-Margerite, Gewöhnlicher Hornklee, Wiesen-Flockenblume, Acker-Witwenblume, Hasenbrot und Rauher Löwenzahn, gemeinsam mit den Arten der Fettwiesen wie Wiesen-Pippau, Scharfem Hahnenfuß, Wiesen-Platterbse, Weißem Wiesenlabkraut, Rot-Klee und Kriechendem Günsel ergibt sich ein sehr blumenreicher Aspekt. Eine deutliche Feuchtebeeinflussung ist nicht festzustellen, dennoch treten auch Feuchtezeiger wie die Kuckucks-Lichtnelke im Bestand auf, in der östlichen Teilfläche zusätzlich der Wechselfeuchtezeiger Großer Wiesenknopf. Arten die in höherer Deckung als Stör- oder Nährstoffzeiger gelten wie Wiesenlöwenzahn und Wiesen-Bärenklau sind in geringen und normal wiesentypischen Anteilen beigemischt. Die Flächen befinden sich in regelmäßiger Mahdnutzung. Geringfügige Schäden durch Wildumbruch.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	34 Zählarten in Schnellaufnahme, blumenreich, keine beeinträchtigenden Arten
Habitatstruktur	A	sehr gute, lockere Schichtung, magerer Standort, optimale Nutzung
Beeinträchtigung	A	Wildumbruch (geringfügig)
Gesamtbewertung	A	arten- und blumenreiche Bestände in optimaler Nutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im mittleren Gengenbachtal II -
27017341300030

06.04.2021

wiss. Name	Alopecurus pratensis	dt. Name	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cardamine pratensis	dt. Name	Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im mittleren Gengenbachtal II -
27017341300030

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hieracium spec.	dt. Name	
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lathyrus pratensis	dt. Name	Wiesen-Platterbse
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leontodon hispidus	dt. Name	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name	Artengruppe Margerite
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im mittleren Gengenbachtal II -
27017341300030

06.04.2021

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lychnis flos-cuculi	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Pimpinella major	dt. Name Große Pimpinell
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus repens	dt. Name Kriechender Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium dubium	dt. Name Kleiner Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im mittleren Gengenbachtal II -
27017341300030

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im mittleren Gengenbachtal III - 27017341300031

06.04.2021

Gebiet FFH Pfinzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300031
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im mittleren Gengenbachtal III
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	62
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	4219
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	10.05.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese in überschatteter Waldrandsituation. Es sind deutliche Verschattungseffekte wie eine höhere Bodenfeuchtigkeit und Nährstoffakkumulation zu beobachten, die zu einem höherwüchsigen Bestand und Artenausfall sowie einer Verschiebung des Gräser:Kräuter-Verhältnisses zugunsten der Gräser führen (ca. 75:25). Der Anteil der Magerkeitszeiger ist reduziert (ca. 15 % Gesamtdeckung), unter ihnen finden sich v.a. Feuchtezeiger wie Bach-Nelkenwurz und Kuckucks-Lichtnelke. Die Grasschicht wird durch eine mäßig dichte Schicht aus Obergräsern wie Glatthafer und Wiesen-Fuchsschwanz und einer mäßig dichten Schicht aus mittelwüchsigen Gräsern wie Wolligem Honiggras und Gewöhnlichem Ruchgras bestimmt, vereinzelt tritt die Rasen-Schmiele hinzu. Als Störzeiger, vmtl. auch gefördert durch Wildumbbruch, tritt Stumpfbältriger Ampfer auf. Kennzeichnend für die Waldrandlage ist auch das Auftreten der Wald-Segge im Bestand.
 Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	24 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger im Bestand
Habitatstruktur	C	deutlich an Strukturen verarmt, Nährstoffakkumulation
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	C	verschatteter Bestand mit Abnahme der Magerkeitszeiger

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	620 Wildschäden/-verbiß	Grad 1	schwach
	834 Beschattung	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im mittleren Gengenbachtal III -
27017341300031

06.04.2021

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cardamine pratensis	dt. Name Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex sylvatica	dt. Name Wald-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cirsium oleraceum	dt. Name Kohldistel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia cespitosa	dt. Name Rasen-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Elymus repens	dt. Name Kriechende Quecke
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im mittleren Gengenbachtal III -
27017341300031

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Geum rivale	dt. Name Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lychnis flos-cuculi	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus repens	dt. Name Kriechender Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im mittleren Gengenbachtal III -
27017341300031

06.04.2021

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Auwaldbereiche im mittleren Gengenbachtal - 27017341300032

06.04.2021

Gebiet FFH Pfinzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300032
Erfassungseinheit Name Auwaldbereiche im mittleren Gengenbachtal
LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	63	
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	1249	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	10.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Kleinere flächige Auwaldbereiche (Feldgehölzcharakter) in vernässten Bereichen um den hier ca. 0,5 m breiten Gengenbach. Der Gehölzbestand besteht aus Gewöhnlicher Esche, Berg-Ahorn, Hainbuche, baum- und strauchförmigen Weiden (Silber-Weide, Bruch-Weide, Sal-Weide) und weiteren Sträuchern wie Gewöhnliches Pfaffenkappchen, Zweigriffeliger Weißdorn und Schwarzer Holunder. Die Krautschicht besteht aus nitrophilen Arten wie der Großen Brennessel, Gundelrebe, Knoblauchsrauke und Gewöhnlichem Klebkraut und feuchtigkeitsliebenden hochwüchsigen Stauden wie der Kohldistel, der Wilden Engelwurz und Arzneibaldrian. Es sind keine Nutzungs- oder Pflegeeingriffe erkennbar, die Bestände sind für die geringe Flächengröße z.T. strukturreich, mit etwas Totholz überwiegend geringer Stärke (Äste). Der Gengenbach selbst besitzt keine Ausprägung als FFH-Lebensraumtyp (fehlende Gewässervegetation).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Anteil gesellschaftstypischer Baumarten ca. 90 %, typische Bodenvegetation vorhanden
Habitatstruktur	B	flächenhafte Bestände von geringer Flächengröße, Wasserhaushalt günstig, z.T. strukturreich aus Bäumen und Sträuchern, kaum stärkeres Totholz
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	gut strukturierte feldgehölzartige Auwaldbereiche

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Alliaria petiolata	dt. Name Knoblauchsrauke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Angelica sylvestris	dt. Name Wilde Engelwurz
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Auwaldbereiche im mittleren Gengenbachtal - 27017341300032

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Carex acutiformis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sumpf-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carpinus betulus Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hainbuche Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cirsium oleraceum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kohldistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Crataegus laevigata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zweigriffeliger Weißdorn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Euonymus europaeus Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Pfaffenkappchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Fraxinus excelsior Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Esche Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium aparine Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Klebkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Glechoma hederacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gundelrebe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Hedera helix Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Efeu Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salix alba Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Silber-Weide Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Auwaldbereiche im mittleren Gengenbachtal - 27017341300032

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Salix fragilis	dt. Name	Bruch-Weide
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Urtica dioica s. l.	dt. Name	Große Brennessel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Valeriana officinalis agg.	dt. Name	Arzneibaldrian
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Feuchte Hochstaudenflur an Gengenbachzufluß -
27017341300033

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300033
Erfassungseinheit Name Feuchte Hochstaudenflur an Gengenbachzufluß
LRT/(Flächenanteil): 6430 - Feuchte Hochstaudenfluren (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	64	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	134	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	10.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Schmal ausgebildete feuchte Hochstaudenflur an einem vom Hammelsbrunnen gebildeten namenlosen kleinen Zufluß (< 1 m Breite) zum Gengenbach. Bestimmende Arten sind Gewöhnlicher Gilbweiderich, Bach-Nelkenwurz, eine Minzen-Art, Knotige Braunwurz, selten auch die Wilde Engelwurz; daneben tritt die Sumpf-Segge häufig auf. Neophyten oder die Ausbildung von Dominanzen nitrophiler Arten wie der Großen Brennessel sind nicht zu beobachten.
 Beiderseits grenzen Wiesenflächen an, die Hochstaudenflur wird dabei wohl regelmäßig bis an den Gewässerrand mitgemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	typisches, aber eingeschränktes Artenspektrum, keine Neophyten oder Dominanz von Stickstoffzeigern
Habitatstruktur	B	Standortfaktoren günstig, vmtl. regelmäßige, für den LRT zu häufige Mahd
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	durchschnittlich ausgebildete Hochstaudenflur mit günstigen Standortfaktoren aber wohl zu häufiger Nutzung/Pflege

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (99.999%)

TK-Blatt 7017 (99.999%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 209 Zu häufige Mahd **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Angelica sylvestris	dt. Name Wilde Engelwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex acutiformis	dt. Name Sumpf-Segge
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Feuchte Hochstaudenflur an Gengenbachzufluß -
27017341300033

06.04.2021

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geum rivale	dt. Name	Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	dt. Name	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lysimachia vulgaris	dt. Name	Gewöhnlicher Gilbweiderich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Mentha spec.	dt. Name	
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Scrophularia nodosa	dt. Name	Knotige Braunwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Urtica dioica s. l.	dt. Name	Große Brennessel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im mittleren Gengenbachtal IV -
27017341300034

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300034
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im mittleren Gengenbachtal IV
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	66	
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	12873	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	10.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese auf frischem bis feuchtem Standort in ebener Lage (Tallage). Der Bestand zeichnet sich durch mäßig dichte bis dichte Schichten der Ober- und Mittelgräser aus, Untergräser fehlen weitgehend, das Gräser:Kräuter-Verhältnis ist stark zugunsten der Gräser verschoben (ca. 80:20). Bestimmende Arten bei den Gräsern sind Glatthafer, Wiesen-Rispengras, Wiesen-Schwingel, Wolliges Honiggras, Wiesen-Fuchsschwanz und Wiesen-Knäuelgras; auch die Einsaat-Art Ausdauernder Lolch tritt häufig auf. Als Magerkeitszeiger unter den Gräsern ist das Gewöhnliche Ruchgras mit einer Deckung von ca. 20 % noch häufig vertreten, unter den Kräutern sind kaum weitere Magerkeitszeiger vertreten, allerdings fehlen typische Stickstoffzeiger hier ebenfalls. So besteht das Arteninventar bei den Kräutern aus häufigen, durchschnittlichen bzw. bewertungsneutralen Fettwiesenarten wie Rot-Klee, Weißem Wiesenlabkraut, Kriechendem Günsel, Gamander-Ehrenpreis und Gewöhnlicher Schafgarbe. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung und unterliegt vmtl. einer stärkeren Intensivierungstendenz. Im Waldrandbereich starke Befahrung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	22 Zählarten in Schnellaufnahme, Einsaatgräser
Habitatstruktur	C	deutlich an Strukturen verarmt, Nutzungsintensivierung
Beeinträchtigung	B	Befahrung
Gesamtbewertung	C	deutlich verarmter Bestand im Bereich der unteren Erfassungsgrenze zum LRT 6510

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	808 Tritt/Befahren	Grad 2	mittel
	202 Nutzungsintensivierung	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im mittleren Gengenbachtal IV -
27017341300034

06.04.2021

wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Bromus hordeaceus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiche Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Cardamine pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schaumkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Carex hirta Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Behaarte Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit sehr viele	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen
---	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im mittleren Gengenbachtal IV -
27017341300034

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Glechoma hederacea	dt. Name	Gundelrebe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lolium perenne	dt. Name	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus repens	dt. Name	Kriechender Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im mittleren Gengenbachtal IV -
27017341300034

06.04.2021

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im südlichen Gengenbachtal I -
27017341300035

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300035
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen im südlichen Gengenbachtal I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	68
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	16522
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	11.05.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiesen auf frischem bis feuchtem Standort in ebener Lage (Tallage). Der Bestand zeichnet sich durch mäßig dichte bis dichte Schichten der Ober- und Mittelgräser aus, Untergräser fehlen weitgehend, das Gräser:Kräuter-Verhältnis ist zugunsten der Gräser verschoben (ca. 70:30). Bestimmende Arten bei den Gräsern sind Glatthafer, Wiesen-Rispengras, Wiesen-Schwingel, Wolliges Honiggras, Wiesen-Fuchsschwanz und Wiesen-Knäuelgras; auch die Einsaat-Art Ausdauernder Lolch und die als Störzeiger eingestufte Weiche Trespe treten häufig auf. Als Magerkeitszeiger unter den Gräsern sind das Gewöhnliche Ruchgras und der Flaumige Wiesenhafer vertreten, unter den Kräutern sind wenige weitere Magerkeitszeiger wie Herbst-Zeitlose und Hasenbrot vertreten, ansonsten besteht das Arteninventar bei den Kräutern aus häufigen, durchschnittlichen bzw. bewertungsneutralen Fettwiesenarten wie Scharfem Hahnenfuß, Weißem Wiesenlabkraut, Kriechendem Günsel, Gamander-Ehrenpreis, typische Stickstoffzeiger fehlen hier allerdings. Die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger liegt zwischen 10 und 15%. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung und unterliegt vmtl. einer stärkeren Intensivierungstendenz. Beeinträchtigung durch Befahrung im Waldrandbereich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	22 Zählarten in Schnellaufnahme, Einsaatgräser
Habitatstruktur	C	deutlich an Strukturen verarmt, Nutzungsintensivierung
Beeinträchtigung	B	Befahrung
Gesamtbewertung	C	verarmter Bestand im Bereich der unteren Erfassungsgrenze zum LRT 6510

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	808 Tritt/Befahren	Grad 1	schwach
	202 Nutzungsintensivierung	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im südlichen Gengenbachtal I -
27017341300035

06.04.2021

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus hordeaceus	dt. Name Weiche Trespe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cardamine pratensis	dt. Name Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cerastium holosteoides	dt. Name Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im südlichen Gengenbachtal I -
27017341300035

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Glechoma hederacea	dt. Name Gundelrebe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im südlichen Gengenbachtal I -
27017341300035

06.04.2021

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im südlichen Gengenbachtal II -
27017341300036

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300036
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen im südlichen Gengenbachtal II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	70
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	9204
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	11.05.2016
			Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiesenbereiche innerhalb eines Grünlandkomplexes mit Intensivierungstendenz. Ebene bis leicht hängige Lage auf frischem Standort. Insgesamt lichte, lokal auch dichtgrasigere Wiesenstruktur mit dreigliedriger Schichtung aus Ober-, Mittel- und Untergräsern. Unter den Obergräsern sind Glatthafer, Flaumiger Wiesenhafer und Wiesen-Knäuelgras vertreten. Besonders auffällig in der Mittelgrasschicht ist das Wollige Honiggras, Rotschwengel bildet die Untergrasschicht. Bei den krautigen Arten weisen Rasen-Schmiele, Herbst-Zeitlose, Bach-Nelkenwurz und Hirsen-Segge auf lokal feuchtere Standortbedingungen hin; die drei letztgenannten Arten sind zudem Zeigerarten für magere Standorte. Weitere Magerkeitszeiger sind Gewöhnlicher Hornklee, Gewöhnliches Ruchgras und Zottiger Klappertopf, die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger beträgt ca. 25 %. Die Flächen befinden sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	23 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	B	dreigliedrige Schichtung, Lage innerhalb eines Grünlandkomplexes mit Intensivierungstendenz, Nutzung noch günstig
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	durchschnittlicher Bestand in regelmäßiger angepasster Mahdnutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
---	---------------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im südlichen Gengenbachtal II -
27017341300036

06.04.2021

Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cardamine pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schaumkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Carex hirta Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Behaarte Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Carex panicea Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hirsen-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Deschampsia cespitosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rasen-Schmiele Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwengel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im südlichen Gengenbachtal II -
27017341300036

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Geum rivale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Bach-Nelkenwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Glechoma hederacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gundelrebe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Potentilla reptans Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechendes Fingerkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex crispus	dt. Name Krauser Ampfer

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im südlichen Gengenbachtal II -
27017341300036

06.04.2021

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia cracca	dt. Name	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwaldstreifen am Gengenbach südlich Königsbach-Stein IV -
27017341300037

06.04.2021

Gebiet FFH Pfinzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300037
Erfassungseinheit Name Auwaldstreifen am Gengenbach südlich Königsbach-Stein IV
LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	71
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	665
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	11.05.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Einreihiger Auwaldstreifen mit Pappeln (Zuordnung gebietsfremde Kanadische Pappel oder heimische Schwarz-Pappel hier unklar), jeweils nur einseitig am Ufer des Gengenbachs mit Wechsel der Uferseite nach rechtwinkligem Knick im Gewässerverlauf. Zwischen den Altbäumen kommen junge lebensraumtypische Gehölze wie Gewöhnliche Esche und Berg-Ahorn auf. Eine für den Lebensraum typische Krautschicht ist beiderseits auf max. 1 m Breite ab Gewässerrand ausgebildet, aufgrund der angrenzenden Grünlandnutzung meist deutlich schmaler. Sie besteht aus feuchtigkeitsliebenden und z.T. nitrophilen Arten (Bach-Nelkenwurz, Große Brennessel, Scharbockskraut, Bärlauch, Ruprechtskraut) und teilweise Arten der Quellfluren (Bitteres Schaumkraut und Sumpf-Dotterblume, beide auch im Bachbett). Der Gengenbach selbst besitzt keine Ausprägung als FFH-Lebensraumtyp (fehlende Gewässervegetation); seine Breite beträgt hier max. 1 m.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Anteil gesellschaftstypischer Baumarten: keine Angabe wg. unklarer Artzuordnung der Pappeln, geringe Verjüngung/Aufkommen eindeutig LRT-typischer Baumarten; Bodenvegetation auwaldtypisch
Habitatstruktur	B	Wasserhaushalt günstig. Kein Totholz
Beeinträchtigung	B	Mahd bis in den Kronentrauf, fehlende Entwicklungsmöglichkeit durch angrenzende landwirtschaftliche Flächen
Gesamtbewertung	B	aktuell wertbestimmend ist v.a. die typische Bodenvegetation

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (99.999%)

TK-Blatt 7017 (99.999%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 899 Sonstige Beeinträchtigung **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer pseudoplatanus	dt. Name Berg-Ahorn
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alliaria petiolata	dt. Name Knoblauchsrauke
--------------------------------------	---------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwaldstreifen am Gengenbach südlich Königsbach-Stein IV -
27017341300037

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Allium ursinum	dt. Name	Bär-Lauch
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arum maculatum	dt. Name	Aronstab
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Brachypodium sylvaticum	dt. Name	Wald-Zwenke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus sterilis	dt. Name	Taube Trespe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Caltha palustris	dt. Name	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cardamine amara	dt. Name	Bitteres Schaumkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex acutiformis	dt. Name	Sumpf-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carpinus betulus	dt. Name	Hainbuche
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Fraxinus excelsior	dt. Name	Gewöhnliche Esche
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwaldstreifen am Gengenbach südlich Königsbach-Stein IV -
27017341300037

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Galium aparine Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Klebkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Geranium robertianum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ruprechtskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Geum rivale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Bach-Nelkenwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Glechoma hederacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gundelrebe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Hedera helix Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Efeu Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Lamiastrum galeobdolon agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Goldnessel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Mentha spec. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Populus spec. Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus ficaria Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharbockskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Stachys sylvatica	dt. Name Wald-Ziest

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwaldstreifen am Gengenbach südlich Königsbach-Stein IV -
27017341300037

06.04.2021

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufigkeit BB
Status
Quelle

Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Urtica dioica s. l.
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Große Brennessel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Feuchte Hochstaudenflur am südlichen Gengenbach - 27017341300038

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300038
Erfassungseinheit Name Feuchte Hochstaudenflur am südlichen Gengenbach
LRT/(Flächenanteil): 6430 - Feuchte Hochstaudenfluren (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	72	
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	238	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	11.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Feuchte Hochstaudenflur im Bachbett und den flachen Uferböschungen des Gengenbachs. Typische Arten im Bestand sind Mädesüß, Gewöhnlicher Gilbweiderich, Bach-Nelkenwurz, eine Minzen-Art, Knotige Braunwurz, Wald-Simse, Sumpf-Dotterblume sowie die nitrophile Große Brennessel. Zwischen tatsächlich hochstaudenreichen Bereichen liegen nicht auskartierbare Bereiche in denen Seggen dominieren und die Hochstauden eher eine untergeordnete Rolle spielen. Der Gesamtanteil dieser Bereiche an der Erfassungseinheit beträgt ca. 30 %.
 Beidseitig angrenzende Wiesennutzung, die Hochstaudenflur selbst wird höchstens sporadisch gemäht/gepflegt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	typisches, aber eingeschränktes Artenspektrum, keine Neophyten, lokal Brennessel dichter
Habitatstruktur	B	fragmentierte Ausbildung, Standortfaktoren und Nutzung günstig
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	fragmentierte, durchschnittlich ausgebildete Hochstaudenflur mit günstigen Standortfaktoren

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 899 Sonstige Beeinträchtigung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Caltha palustris	dt. Name Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cardamine amara	dt. Name Bitteres Schaumkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Feuchte Hochstaudenflur am südlichen Gengenbach -
27017341300038

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Epilobium spec. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Filipendula ulmaria Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mädesüß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium aparine Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Klebkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Geranium robertianum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ruprechtskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Geum rivale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Bach-Nelkenwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Lysimachia vulgaris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Gilbweiderich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Mentha spec. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Scirpus sylvaticus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wald-Simse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Scrophularia nodosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knotige Braunwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Urtica dioica s. l. 	dt. Name Große Brennnessel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Feuchte Hochstaudenflur am südlichen Gengenbach -
27017341300038

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Auwaldbereich im südlichen Gengenbachtal - 27017341300039

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300039
Erfassungseinheit Name Auwaldbereich im südlichen Gengenbachtal
LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	74
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	4330
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	11.05.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Teils schmal einreihig, teils flächig aufgeweiteter Auwaldbereich am Gengenbach und Quellbereichen (Löchlesbrunnen) mit Gewöhnlicher Esche, Berg-Ahorn, Hainbuche, baum- und strauchförmigen Weiden (Silber-Weide, Sal-Weide) und weiteren Sträuchern wie Zweigriffligem Weißdorn und Gewöhnlicher Hasel. Im Bestand auch einige Exemplare der Kanadischen Pappel und der Gewöhnlichen Fichte. Die unterschiedlichen Wuchsformen und Altersklassen bedingen einen gewissen strukturellen Reichtum. Die Krautschicht besteht aus feuchtigkeitsliebenden, teils nitrophilen Arten wie Knoblauchsrauke, Großer Brennessel, Scharbockskraut, Bitteres Schaumkraut, Kohldistel und Mädesüß, im mittleren Teil wurde ein stärkeres Auftreten des Indischen Springkrauts sowie ein initiales Auftreten des Riesen-Bärenklaus beobachtet. Es sind keine Nutzungs- oder Pflegeeingriffe erkennbar. Der Gengenbach selbst besitzt keine Ausprägung als FFH-Lebensraumtyp (fehlende Gewässervegetation).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Anteil gesellschaftstypischer Baumarten ca. 85 %, typische Bodenvegetation vorhanden, schwaches bis mäßiges Auftreten von Neophyten
Habitatstruktur	B	natürlicher Wasserhaushalt, z.T. struktureich aus Bäumen und Sträuchern versch. Alters
Beeinträchtigung	B	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	strukturdiverser Auwaldbereich mit überwiegend typischen, aber auch nicht-gebietsheimischen Arten

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	102 Nicht standortheimische Gehölze	Grad 1	schwach
	813 Artenveränderung (Neophyten)	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer pseudoplatanus	dt. Name Berg-Ahorn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Auwaldbereich im südlichen Gengenbachtal - 27017341300039

06.04.2021

wiss. Name Alliaria petiolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knoblauchsrauke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Carpinus betulus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hainbuche Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Cirsium oleraceum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kohldistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Corylus avellana Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Hasel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Crataegus laevigata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zweigriffliger Weißdorn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Filipendula ulmaria Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mädesüß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Fraxinus excelsior Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Esche Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Heracleum mantegazzianum Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Riesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Impatiens glandulifera Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Indisches Springkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Milium effusum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB	dt. Name Flattergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
--	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Auwaldbereich im südlichen Gengenbachtal - 27017341300039

06.04.2021

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Picea abies	dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa nemoralis	dt. Name Hain-Rispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Populus canadensis	dt. Name Kanadische Pappel
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus ficaria	dt. Name Scharbockskraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salix alba	dt. Name Silber-Weide
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salix caprea	dt. Name Sal-Weide
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Urtica dioica s. l.	dt. Name Große Brennessel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im südlichen Gengenbachtal III -
27017341300040

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300040
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im südlichen Gengenbachtal III
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	75	
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	5640	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	11.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche feuchte Glatthaferwiese in leicht reliefierter Tallage. Die Bereiche zum Auwald hin sind staunass/quellig. Die Wiesenstruktur ist überwiegend zweischichtig und licht bis mäßig dicht aus Ober- und Mittelgräsern aufgebaut, wird aber lokal auch dichter unter Zunahme von z.B. Wiesen-Fuchsschwanz und Wolligem Honiggras. Weitere bestandsbildende Gräser sind Glatthafer, Gewöhnliches Ruchgras, Wiesen-Schwingel, Wiesen-Rispengras und Wiesen-Knäuelgras. Magerkeitszeiger im Bestand sind v.a. solche der feuchten bis nassen Standorte wie Kuckucks-Lichtnelke und Bach-Nelkenwurz, aber auch der frischen Standorte wie Zottiger Klappertopf und Knöllchen-Steinbrech. Die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger liegt zwischen 10 und 15 %. Daneben treten auch Stickstoff- und Störzeiger wie Stumpfblätriger Ampfer und sogar die Große Brennessel im Bestand auf, vermutlich auch begünstigt durch häufigen Wildumbruch. Die Fläche befindet sich vmtl. noch in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	23 Zählarten in Schnellaufnahme, Stickstoff- und Störzeiger in beeinträchtigender Menge
Habitatstruktur	C	(natürlich) nährstoffreicher Standort, natürlicher Bodenwasserhaushalt. Nutzung vmtl. noch günstig. Vegetationsstruktur verarmt, Wildumbruch
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	C	durchschnittliche Glatthaferwiese, deren standörtliche Sondersituation und Lage Nährstoffreichtum und Störungen begünstigt

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	805 Eutrophierung	Grad 1	schwach
	620 Wildschäden/-verbiß	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im südlichen Gengenbachtal III -
27017341300040

06.04.2021

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cardamine pratensis	dt. Name Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cerastium holosteoides	dt. Name Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cirsium oleraceum	dt. Name Kohldistel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Geum rivale	dt. Name Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im südlichen Gengenbachtal III -
27017341300040

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Glechoma hederacea	dt. Name	Gundelrebe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lathyrus pratensis	dt. Name	Wiesen-Platterbse
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	dt. Name	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus repens	dt. Name	Kriechender Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im südlichen Gengenbachtal III -
27017341300040

06.04.2021

wiss. Name	Rumex obtusifolius	dt. Name	Stumpfbblatt-Ampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Saxifraga granulata	dt. Name	Knöllchen-Steinbrech
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Urtica dioica s. l.	dt. Name	Große Brennessel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im südlichen Gengenbachtal IV -
27017341300041

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300041
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im südlichen Gengenbachtal IV
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	77
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	18694
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	11.05.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese in leichter Hanglage und Nordost-Exposition. Der Bestand ist hochwüchsig, das Gräser:Kräuter-Verhältnis ist zugunsten der Gräser verschoben (ca.70:30). Ober- und Mittelgrasschicht sind jeweils mäßig dicht bis dicht ausgebildet, bestandsbildende Gräser sind Glatthafer, Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras und Gewöhnliches Ruchgras. Magerkeitszeiger unter den Kräutern sind z.B. Acker-Witwenblume, Hasenbrot und Knöllchen-Steinbrech, die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger liegt bei ca. 20 %. Am Waldrand Artenausfall als typischer Verschattungseffekt. Die Fläche befindet sich in regelmässiger zwei- bis dreischüriger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	23 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	B	Vegetationsstrukturen eingeschränkt bis verarmt. Nutzung noch günstig, vmtl. aber Intensivierungsprozeß. Natürliches Relief.
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	noch durchschnittlicher Bestand mit vermuteter Intensivierungstendenz

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 202 Nutzungsintensivierung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im südlichen Gengenbachtal IV -
27017341300041

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cardamine pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schaumkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Glechoma hederacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gundelrebe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im südlichen Gengenbachtal IV -
27017341300041

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Luzula campestris	dt. Name	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Saxifraga granulata	dt. Name	Knöllchen-Steinbrech
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Stellaria graminea	dt. Name	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im südlichen Gengenbachtal IV -
27017341300041

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen I - 27017341300042

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300042
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich Ersingen I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	78
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	12787
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	11.05.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese auf frischem Standort in leicht kesselförmigem, im nördlichen Bereich dann nach Nordost abfallendem Gelände. Der Bestand ist mittelhochwüchsig, Ober- und Mittelgrassschicht sind jeweils mäßig dicht ausgebildet, das Gräser/Kräuter-Verhältnis ist leicht zugunsten der Gräser verschoben. Bestandsbildende Gräser sind Glatthafer, Wolliges Honiggras, Flaumiger Wiesenhafer, Wiesen-Rispengras und Gewöhnliches Ruchgras. Magerkeitszeiger unter den Kräutern sind z.B. Acker-Witwenblume, Herbst-Zeitlose und Knöllchen-Steinbrech, in Gehölzrandbereichen auch das Busch-Windröschen; die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger liegt zwischen 20 und 25 %. Im Bereich des westlichen Flächenrandes findet im Bereich des Waldrandes bzw. dem Waldrand vorgelagerter Einzelbäume (z.T. Obstbäume) durch Verbrachungs- und sonstige Störungsprozesse ein Abbau der LRT-typischen Strukturen statt, der Anteil der Fläche die hier nicht mehr dem LRT 6510 entspricht beträgt als Summe der unzusammenhängenden Bereiche ca. 5 % der gesamten EE. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	26 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	B	mittlerer Standort, natürliches Relief, durchschnittliche Vegetationsstrukturen
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	durchschnittlicher Bestand in regelmäßiger angepasster Mahdnutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen I - 27017341300042

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anemone nemorosa	dt. Name	Busch-Windröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cardamine pratensis	dt. Name	Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex sylvatica	dt. Name	Wald-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen I - 27017341300042

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Fragaria viridis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hügel-Erdbeere Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Geum urbanum Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echte Nelkenwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Glechoma hederacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gundelrebe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lolium perenne Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauernder Lolch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata 	dt. Name Spitz-Wegerich

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen I - 27017341300042

06.04.2021

Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Saxifraga granulata	dt. Name Knöllchen-Steinbrech
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen II - 27017341300043

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300043
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich Ersingen II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 79
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 1293
Kartierer Zapp, Andreas **Erfassungsdatum** 11.05.2016 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese auf frischem Standort. Der Bestand ist mittelhochwüchsig, Ober- und Mittelgrassschicht sind jeweils mäßig dicht ausgebildet, bestimmende Arten sind Glatthafer, Wolliges Honiggras und Gewöhnliches Ruchgras, dazu in geringeren Anteilen Wiesen-Kammgras und Wiesen-Knäuelgras. Zusätzlich gibt es eine von Echtem Rotschwingel gebildete Untergrassschicht. Es herrscht ein Nebeneinander der Arten der Fettwiesen und der Magerwiesen, unter den Kräutern zählen zu den ersteren z.B. der Wiesen-Pippau, die Gewöhnliche Schafgarbe, Wiesen-Bärenklau, Rot-Klee und Wiesenlöwenzahn, zu letzteren Knöllchen-Steinbrech, Gewöhnlicher Hornklee, Acker-Witwenblume und Rauher Löwenzahn (Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger ca. 15 %). Der schmale nordöstliche Teil der Fläche leidet unter Verschattungseffekten (erhöhte Bodenfeuchte/Nährstoffakkumulation/Artenausfall)
 Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	29 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	B	mittlerer Standort, durchschnittliche Strukturen, Verschattungseffekte
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	durchschnittlicher Bestand in regelmäßiger angepasster Mahdnutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 834 Beschattung **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Agrostis capillaris
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB

dt. Name Rotes Straußgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen II - 27017341300043

06.04.2021

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen II - 27017341300043

06.04.2021

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwengel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Glechoma hederacea	dt. Name Gundelrebe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen II - 27017341300043

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Saxifraga granulata	dt. Name	Knöllchen-Steinbrech
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen III - 27017341300044

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300044
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich Ersingen III
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 80
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 1793
Kartierer Zapp, Andreas **Erfassungsdatum** 11.05.2016 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Artenreiche typische Glatthaferwiese auf frischem Standort in leicht nach Nordosten abfallendem Gelände. Die Wiese zeichnet sich durch einen gleichmäßigen und lichten Aufbau aus Ober-, Mittel- und Untergräsern sowie einen sehr gleichmäßigen Aufbau der Wiesennarbe aus Gräsern und Kräutern aus. Obergräser sind Glatthafer, Wiesen-Knäuelgras, Mittelgräser u.a. Gewöhnliches Ruchgras, Wiesen-Rispengras, Wolliges Honiggras, Wiesen-Kammgras, die Untergrasschicht wird vom Echten Rotschwengel gebildet. Die zahlreichen Kräuter bilden einen blumenreichen Aspekt, auch hier herrscht eine gleichmäßige Verteilung, sowohl was die horizontale als auch die vertikale Verteilung (unterschiedliche Wuchshöhenklassen) der Arten betrifft. Typische Fettwiesenarten unter den Kräutern sind Wiesen-Pippau, die Gewöhnliche Schafgarbe, Wiesen-Bärenklau, Rot-Klee und Wiesenlöwenzahn, daneben treten zahlreiche Magerkeitszeiger auf, darunter Knöllchen-Steinbrech, Gewöhnlicher Hornklee, Wiesen-Bocksbart, Wiesen-Flockenblume, Acker-Witwenblume, Wilde Möhre, Wiesen-Margerite, Kleiner Klappertopf und Zottiger Klappertopf; die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger liegt bei 30 - 40 %. Zeiger für tendenziell feuchte Standortbedingungen sind Kuckucks-Lichtnelke und Herbst-Zeitlose. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger angepasster Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	35 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	A	gleichmäßiger horizontaler und vertikaler Aufbau, angepasste Nutzung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	arten-, blüten- und struktureicher Bestand in angepasster Nutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen III - 27017341300044

06.04.2021

wiss. Name Agrostis capillaris	dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Bellis perennis	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Cardamine pratensis	dt. Name Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg.	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis	dt. Name Wiesen-Pippau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Cynosurus cristatus	dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen III - 27017341300044

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Glechoma hederacea	dt. Name Gundelrebe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen III - 27017341300044

06.04.2021

wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lychnis flos-cuculi	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus minor	dt. Name Kleiner Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Saxifraga granulata	dt. Name Knöllchen-Steinbrech
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen III - 27017341300044

06.04.2021

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Tragopogon pratensis agg. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen IV - 27017341300045

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300045
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich Ersingen IV
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	81	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1417	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	11.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche frische Glatthaferwiese mit Streuobstbestand. Die Fläche wird nur unregelmäßig und vmtl. in nicht geeigneter Art und Weise gemäht (Mahd mit Motorsense/Freischneider ohne Abräumen o.ä.), Streufilz durchzieht die ungleichmäßige Grasnarbe. Anzeichen für eine zu seltene Mahd sind Ameisenhügel im Bestand. Weitere strukturelle Beeinträchtigungen sind Störstellen mit aufgelöster Wiesenarbe, vmtl. im Bereich gefällter früherer Obstbäume. Brach- und Störzeigerarten treten zahlreich auf, z.B. Taube Trespe, Echte Nelkenwurz, Weiße Taubnessel und Große Brennessel. Hauptbestandsbildner bei den Gräsern sind Glatthafer, Wiesen-Rispengras, Wiesen-Knäuelgras, Wolliges Honiggras, Wiesen-Schwingel und Gewöhnliches Ruchgras. Als Magerkeitszeiger (Gesamtdeckung ca. 20 %) sind u.a. Flaumiger Wiesenhafer, Herbst-Zeitlose, Hasenbrot und Knöllchen-Steinbrech vertreten.
Der Anteil der durch Generalisierung im Rahmen der Kartierung in der Erfassungseinheit eingeschlossenen Nicht-LRT-Bereiche (Störstellen, unter Bäumen etc.) liegt bei ca. 10 %.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	23 Zählarten in Schnellaufnahme, Brach- und Störzeiger in beeinträchtigender Menge
Habitatstruktur	C	Vegetationsstruktur deutlich verarmt, unregelmäßige Mahdnutzung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	C	mäßig artenreicher Wiesenbestand in nicht angemessener Nutzung mit den daraus resultierenden Beeinträchtigungen für Struktur und Arteninventar

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	211 Fehlendes Abräumen	Grad 2	mittel
	222 zu seltene Mahd	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis capillaris	dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen IV - 27017341300045

06.04.2021

wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Bromus sterilis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Taube Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Geum urbanum Häufigkeit etliche, mehrere	dt. Name Echte Nelkenwurz Anzahl Individuen
--	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen IV - 27017341300045

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Glechoma hederacea	dt. Name Gundelrebe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lamium album	dt. Name Weiße Taubnessel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen IV - 27017341300045

06.04.2021

wiss. Name Ranunculus ficaria Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharbockskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Saxifraga granulata Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knöllchen-Steinbrech Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Stellaria graminea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gras-Sternmiere Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Urtica dioica s. l. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Brennnessel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen V - 27017341300046

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300046
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich Ersingen V
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	82	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1474	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	11.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche frische Glatthaferwiese, vmtl. auf früherem Ackerstandort. Die Wiesennarbe ist lückig und ungleichmäßig aufgebaut, Arten wie der Weiß-Klee und der Wiesenlöwenzahn treten in auffallenden Deckungsgraden (gemeinsame Deckung ca. 30 %) auf, was im Falle des Wiesenlöwenzahns für den Bestand als Beeinträchtigung gewertet werden muß. Es sind Obergräser (Glatthafer, Wiesen-Schwingel, Wiesen-Knäuelgras, Flaumiger Wiesenhafer, etwas Wiesen-Fuchsschwanz), Mittelgräser (Gewöhnliches Ruchgras, Wolliges Honiggras) und Untergräser (Echter Rotschwingel) vorhanden, die jedoch (noch) keine regelmäßigen Schichten aufbauen. Mit dem Wiesen-Bärenklau ist eine nährstoffanspruchsvolle, höherwüchsige krautige Art zahlreich im Bestand vertreten, daneben treten v.a. aber auch etliche Magerkeitszeiger in höherer Deckung auf, so die Acker-Witwenblume, Wilde Möhre, Hasenbrot, Gewöhnlicher Hornklee und Wiesen-Flockenblume; die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger beträgt ebenfalls ca. 30 %.

Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung; am südlichen Flächenrand um einen Baum Brachvegetation, die nicht dem LRT 6510 entspricht, mit einem Flächenanteil < 5 % an der Erfassungseinheit.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	28 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger in beeinträchtigender Menge
Habitatstruktur	C	strukturell noch nicht gefestigt, trotz vermutetem Ackerstandort keine starke Nährstoffakkumulation, Nutzung günstig
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	mäßig artenreicher Bestand mit strukturellen Defiziten aber guter Entwicklungsmöglichkeit

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 899 Sonstige Beeinträchtigung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen V - 27017341300046

06.04.2021

wiss. Name Agrostis capillaris	dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg.	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides	dt. Name Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen V - 27017341300046

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingerl
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Glechoma hederacea	dt. Name Gundelrebe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen V - 27017341300046

06.04.2021

wiss. Name	Luzula campestris	dt. Name	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	dt. Name	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen VI - 27017341300047

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300047
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich Ersingen VI
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	83	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	992	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	11.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese im Bereich der Flächenzuwegung, mit deutlichen Befahrungsschäden (Bodenverdichtung, Ausbildung einer Fahrspur, Ruderalisierung). Zusätzlich verschlechternd auf den Bestand wirkt die verschattete Lage zwischen Gehölzen: im südlichen schmalen Teil nehmen die im Bestand vorkommenden Magerkeitszeiger wie Wiesen-Salbei, Mittlerer Wegerich oder Wiesen-Flockenblume ab, nährstoffanspruchsvolle Arten wie der Wiesen-Bärenklau zu. Wiesenlöwenzahn tritt als Störzeiger zahlreich auf, der Ausdauernde Lolch stammt vmtl. aus Übersaat um die Befahrungsschäden zu kompensieren.
 Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	22 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger und Einsaatart mäßig bis zahlreich
Habitatstruktur	B	von Befahrung nicht betroffene Wiesenbereiche beiderseits Fahrspur noch durchschnittlich strukturiert
Beeinträchtigung	C	Bodenverdichtung, Ausbildung einer Fahrspur, Ruderalisierung infolge starker Befahrung. Beschattung
Gesamtbewertung	C	durch Befahrung und Verschattung stark beeinträchtigter Bestand

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	834 Beschattung	Grad 2	mittel
	808 Tritt/Befahren	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen VI - 27017341300047

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea agg.	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Crepis biennis	dt. Name Wiesen-Pippau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cynosurus cristatus	dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Heraclenum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen VI - 27017341300047

06.04.2021

wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago media	dt. Name	Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus minor	dt. Name	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen VI - 27017341300047

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen VII - 27017341300048

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300048
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich Ersingen VII
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	84, 85a
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	13065
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	11.05.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Salbei-Glatthaferwiese mit Streuobstbestand. Die Wiesenstruktur ist durch die gleichmäßige Ausbildung einer jeweils lichten Ober- Mittel- und Untergrasschicht sowie einem gleichmäßigen Gräser:Kräuter-Verhältnis (ca. 50:50) gekennzeichnet. Bei den Obergräsern dominiert die Aufrechte Trespe, hinzu kommen Glatthafer und etwas Wiesen-Knäuelgras, als Mittelgräser treten v.a. Gewöhnliches Ruchgras und daneben auch Wiesen-Kammgras auf, die Untergrasschicht besteht aus Echtem Rotschwingel. Neben den als Magerkeitszeiger geltenden Gräsern Aufrechte Trespe, Gewöhnliches Ruchgras und Echter Rotschwingel kommen solche auch bei den Kräutern in hoher Deckung vor, darunter der Wiesen-Salbei und der Knollige Hahnenfuß. Weitere Magerkeitszeiger sind Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume, Wiesen-Flockenblume, Wilde Möhre und Kleiner Klappertopf; die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger liegt bei über 70 %. In der Fläche liegt ein Sukzessionsgebüsch von knapp < 100 qm bzw. < 1 % Anteil an der Erfassungseinheit. Laut einem anliegenden Imker wird die Fläche für die Gewinnung für Pferdeheuh einschürig gemäht und schwach mit Festmist gedüngt. Eine schmale Streuobstzeile am westlichen Flächenrand unterliegt aktuell einer hochfrequenten Rasenmäher-Mahd, wodurch Veränderungen in Struktur und Artengefüge (Zunahme schnittverträglicher Arten) einsetzen und die Wiese nicht ihren Hochstand erreichen kann.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	30 Zählarten in Schnellaufnahme, keine Beeinträchtigung durch Störzeiger
Habitatstruktur	A	magerer Standort, überwiegend hervorragende Vegetationsstruktur, überwiegend optimale Nutzung; geringer Flächenanteil in Rasenmäher-Mahd, geringer Anteil Grünlandverlust durch Sukzessionsgebüsch
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	insgesamt hervorragend strukturierter, lichter Bestand mit hoher Deckung Magerkeitszeiger, blumenreich, Nutzung nahezu optimal

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 209 Zu häufige Mahd **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen VII - 27017341300048

06.04.2021

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Agrimonia eupatoria	dt. Name	Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen VII - 27017341300048

06.04.2021

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwengel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Hypericum perforatum	dt. Name Echtes Johanniskraut
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Malva moschata	dt. Name Moschus-Malve
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ononis repens	dt. Name Kriechende Hauhechel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen VII - 27017341300048

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago major	dt. Name Breit-Wegerich
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus minor	dt. Name Kleiner Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium dubium	dt. Name Kleiner Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen VII - 27017341300048

06.04.2021

wiss. Name	Vicia angustifolia s. l.	dt. Name	Schmalblättrige Futterwicke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen VIII - 27017341300049

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300049
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich Ersingen VIII
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	85b	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	10864	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	11.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Glatthaferwiesen-Brache auf frischem Standort. Der Bestand ist insgesamt noch krautreich, lokal nehmen die Kräuter zugunsten der Gräser ab, hier ist der Bestand auch dichter und hochwüchsiger; er ist insgesamt von Sreufilz durchzogen. Die Magerkeitszeiger sind zahlreich vertreten, darunter bei den Gräsern die Aufrechte Trespe, das Gewöhnliche Ruchgras und der Flaumige Wiesenhafer, bei den Kräutern z.B. Zypressen-Wolfsmilch, Wilde Möhre, Acker-Witwenblume, Hasenbrot, Kleiner Wiesenknopf, Knolliger Hahnenfuß und Mittlerer Wegerich (Gesamtdeckung Magerkeitszeiger ca. 50 %). Als Brachezeiger/Saumart treten z.B. Gewöhnlicher Dost und Süßer Tragant zahlreich auf.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	26 Zählarten in Schnellaufnahme; noch typisches Arteninventar; Brachezeiger
Habitatstruktur	B	durchschnittliche Vegetationsstruktur, magerer Standort; vmtl. jung brachgefallen
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	vmtl. junge Glatthaferwiesen-Brache mit noch durchschnittlichen Strukturen und typischem Arteninventar

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 441 Wiesenbrache

Beeinträchtigungen 211 Fehlendes Abräumen **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen VIII - 27017341300049

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Astragalus glycyphyllos Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Süßer Tragant Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus hordeaceus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiche Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Daucus carota 	dt. Name Wilde Möhre

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen VIII - 27017341300049

06.04.2021

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Euphorbia cyparissias Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Luzula campestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hasenbrot Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Myosotis spec. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen VIII - 27017341300049

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus minor Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Sanguisorba minor Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium dubium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia angustifolia s. l. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schmalblättrige Futterwicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen IX - 27017341300050

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300050
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich Ersingen IX
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	86	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	27994	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	11.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche typische Glatthaferwiese auf frischem Standort. Die Wiesenstruktur ist durch einen dreischichtigen Aufbau der Grasschicht (Obergräser: Glatthafer, Flaumiger Wiesenhafer, Wiesen-Knäuelgras; Mittelgräser: Gewöhnliches Ruchgras, Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras, Wiesen-Kammgras; Untergras: Echter Rotschwingel) und einen hohen Kräuteranteil gekennzeichnet und insgesamt licht, die Wiesennarbe teils lückig. Es besteht ein Nebeneinander nährstoffanspruchsvoller, teils höherwüchsiger krautiger Arten wie Wiesen-Pippau und Wiesen-Bärenklau und Magerkeitszeigern (Gesamtdeckung ca. 40 %) wie Wiesen-Glockenblume, Wiesen-Salbei, Knolliger Hahnenfuß, Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume, Wiesen-Flockenblume, Wilde Möhre und Kleiner Klappertopf; die Artenverteilung im Bestand ist insgesamt sehr gleichmäßig. Im Bereich einer Baumreihe in der nördlichen Hälfte schließt die Erfassungseinheit auch Nicht-LRT-Bereiche mit einem Flächenanteil von < 1,5 % an der Erfassungseinheit ein. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	33 Zählarten in Schnellaufnahme, weitere Arten außerhalb
Habitatstruktur	A	dreischichtiger, lichter Aufbau, magerer Standort, Nutzung günstig
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	arten- und blumenreicher Bestand mit guter Schichtung in regelmäßiger Mahdnutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen IX - 27017341300050

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Campanula patula	dt. Name Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea agg.	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Crepis biennis	dt. Name Wiesen-Pippau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cynosurus cristatus	dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen IX - 27017341300050

06.04.2021

wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwengel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name	Artengruppe Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lolium perenne	dt. Name	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen IX - 27017341300050

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus minor	dt. Name Kleiner Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Saxifraga granulata	dt. Name Knöllchen-Steinbrech
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen IX - 27017341300050

06.04.2021

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia cracca	dt. Name	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen X - 27017341300051

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300051
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich Ersingen X
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	87	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	6655	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	11.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Salbei-Glatthaferwiese auf frischem Standort. Der Bestand ist durch die Dominanz der Aufrechten Treppe etwas faziell strukturiert. Weitere am Aufbau der Grasnarbe in geringeren Anteilen beteiligten Arten sind Glatthafer, Wolliges Honiggras, Flaumiger Wiesenhafer, Wiesen-Rispengras und Wiesen-Knäuelgras. Neben v.a. Wiesen-Salbei treten als Magerkeitszeiger noch Wiesen-Margerite, Hasenbrot, Kleiner Wiesenknopf, Gewöhnlicher Hornklee und Knolliger Hahnenfuß auf; Gesamtdeckung Magerkeitszeiger ca. 50 %. Der Aspekt ist mäßig blumenreich, wobei diese eher fleckenhaft konzentriert auftreten. Darüberhinaus finden sich einige Störzeiger häufig und verbreitet im Bestand (Kriechendes Fingerkraut, Wiesenlöwenzahn). Der Gesamteindruck des Bestandes lässt auf eine Gründung durch Selbstbegrünung, mglw. auch mit Übersaat schließen. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung. Der Anteil der durch Generalisierung im Rahmen der Kartierung in der Erfassungseinheit eingeschlossenen Nicht-LRT-Bereiche (unter Gehölzen am nördlichen und südlichen Flächenrand) liegt bei ca. 2 %.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	27 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger in beeinträchtigender Menge
Habitatstruktur	B	etwas fazielle Struktur, Nutzung günstig
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	etwas fazieller, durchschnittlich artenreicher Bestand; Beeinträchtigungen mglw. aus Gründungshistorie mit aktuell guter Weiterentwicklungsmöglichkeit

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 899 Sonstige Beeinträchtigung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
---------------------------------------	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen X - 27017341300051

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen X - 27017341300051

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Hypericum perforatum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Johanniskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Luzula campestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hasenbrot Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Potentilla reptans 	dt. Name Kriechendes Fingerkraut

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hinteren Rahlberg nordöstlich
Ersingen X - 27017341300051

06.04.2021

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Sanguisorba minor Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium dubium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Strohmeienbacken
nordöstlich Ersingen I - 27017341300052

06.04.2021

Gebiet	FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr.	27017341300052
Erfassungseinheit Name	Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Strohmeienbacken nordöstlich Ersingen I
LRT/(Flächenanteil):	6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	88	
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	2011	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	17.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung

Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese in beschatteter Lage zwischen Gehölzen und z.T. unter dichterem Streuobstbestand. Im Bereich des aktuellen Obstbaumbestandes bzw. auch Standorten früherer, aktuell nicht mehr vorhandener Obstbäume zahlreiche Störzeiger, Gestrüpp- und Gehölzaufkommen, der Bereich zwischen den beiden östlichen Teilflächen aufgrund des dortigen starken Ausmaßes der Beeinträchtigung nicht als LRT erfasst. Der erfasste Glatthaferwiesenbestand ist durch Verschattungseffekte insgesamt artenverarmt und nur wenig blumenreich. Strukturell wird er von einer mäßig dichten Schicht an Obergräsern bestimmt, in der das Wiesen-Knäuelgras (Stickstoffzeiger) annähernd die gleiche Deckung wie der Glatthafer erreicht. In der westlichen Teilfläche ist die Grasnarbe lückig, moosig. Als Magerkeitszeiger im Bestand sind u.a. Gewöhnliches Ruchgras, Aufrechte Trespe, Wilde Möhre, Gewöhnlicher Hornklee und Knolliger Hahnenfuß mit einer Gesamtdeckung zwischen 10 und 15 % zu nennen, dazu ein Einzelexemplar einer Orchideenart, die phänologisch bedingt zum Erfassungszeitpunkt noch nicht sicher angesprochen werden konnte, bei der es sich aber um eine der Waldhyazinthen (*Platanthera spec.*) handeln dürfte. Der nördliche Abschnitt der nordöstlichen Teilfläche wird sicher, die westliche Teilfläche vermutlich mit Schafen beweidet, der Rest (mglw. unregelmäßig) gemäht. Der Anteil der durch Generalisierung im Rahmen der Kartierung in der Erfassungseinheit eingeschlossenen Nicht-LRT-Bereiche (i.d.R. direkt unter Bäumen) liegt bei ca. 8 %.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	25 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger (Stickstoffzeiger, Gehölze) in beeinträchtigender Menge
Habitatstruktur	C	strukturverarmt, Nutzung suboptimal, wobei Schafbeweidung mglw. ein Brachfallen noch verhindert, Mahd vmtl. unregelmäßig
Beeinträchtigung	B	Beschattung
Gesamtbewertung	C	verschattete kleine Flächen in suboptimaler Nutzung, Artenverarmung, Gestrüpp- und Gehölzaufkommen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen

410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	222 zu seltene Mahd	Grad 1	schwach
	810 Sukzession	1	schwach
	834 Beschattung	2	mittel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Strohmeienbacken
nordöstlich Ersingen I - 27017341300052

06.04.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthriscus sylvestris	dt. Name Wiesen-Kerbel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bellis perennis	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus hordeaceus	dt. Name Weiche Trespe
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Strohmeienbacken
nordöstlich Ersingen I - 27017341300052

06.04.2021

wiss. Name Cerastium holosteoides
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Armhaariges Hornkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Cynosurus cristatus
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesen-Kammgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata
Häufigkeit sehr viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Daucus carota
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wilde Möhre
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Galium album
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Geranium dissectum
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Schlitzblättriger Storchschnabel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Glechoma hederacea
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gundelrebe
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Helictotrichon pubescens
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Lathyrus pratensis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesen-Platterbse
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Lolium perenne
Häufigkeit zahlreich, viele

dt. Name Ausdauernder Lolch
Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Strohmeienbacken
nordöstlich Ersingen I - 27017341300052

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Platanthera spec.	dt. Name	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunus avium	dt. Name	Vogel-Kirsche
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunus spinosa agg.	dt. Name	Artengruppe Schlehe
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus bulbosus	dt. Name	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rubus fruticosus agg.	dt. Name	Artengruppe Brombeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Strohmeienbacken
nordöstlich Ersingen I - 27017341300052

06.04.2021

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Strohmeienbacken
nordöstlich Ersingen II - 27017341300053

06.04.2021

Gebiet	FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr.	27017341300053
Erfassungseinheit Name	Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Strohmeienbacken nordöstlich Ersingen II
LRT/(Flächenanteil):	6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	89	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	4635	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	17.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche typische Glatthaferwiese auf frischem Standort. Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch eine gleichmäßige Verteilung der Gräser und Kräuter sowie der unterschiedlichen Wuchshöhen und insgesamt locker aufgebaut, dennoch durch gute Nährstoffversorgung auch wüchsig. Die einzelnen Grasschichten sind jeweils licht, es gibt keine dominanten Arten, sondern auch hier eine gleichmäßige Verteilung. An Obergräsern im Bestand sind Glatthafer, Wiesen-Knäuelgras, Wiesen-Schwingel und Flaumiger Wiesenhafer, an den zahlreichen Mittelgras-Arten Gewöhnliches Ruchgras, Wiesen-Kammgras, Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras und Gewöhnlicher Goldhafer (sowie Weiche Trespe und Ausdauernder Lolch in wiesentypischer, nicht beeinträchtigender Menge) zu nennen. Unter den Kräutern kommen solche der nährstoffreichen (Wiesen-Pippau, Wiesenlöwenzahn, Rot-Klee, Weiß-Klee, Weißes Wiesenlabkraut) sowie der mageren Standorte (Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite, Wiesen-Bocksbart, Zottiger Klappertopf, Knolliger Hahnenfuß, Kleine Pimpernell, Wiesen-Salbei) vor. Die zahlreichen verschiedenen Kräuter bieten einen blumenreichen Aspekt. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	34 Zählarten in Schnellaufnahme, weitere außerhalb
Habitatstruktur	A	lockere, mehrschichtige Wiesenstruktur, optimale Nutzung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	arten- und blumenreiche mehrschichtige typische Glatthaferwiese in optimaler Nutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Strohmeienbacken
nordöstlich Ersingen II - 27017341300053

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus hordeaceus	dt. Name	Weiche Trespe
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Strohmeienbacken
nordöstlich Ersingen II - 27017341300053

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Daucus carota Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Geranium dissectum Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schlitzblättriger Storchschnabel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lolium perenne Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauernder Lolch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Medicago lupulina 	dt. Name Hopfenklee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Strohmeienbacken
nordöstlich Ersingen II - 27017341300053

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Myosotis spec.	dt. Name	
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	dt. Name	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus bulbosus	dt. Name	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Strohmeienbacken
nordöstlich Ersingen II - 27017341300053

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon pratensis agg. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Strohmeienbacken
nordöstlich Ersingen III - 27017341300054

06.04.2021

Gebiet	FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr.	27017341300054
Erfassungseinheit Name	Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Strohmeienbacken nordöstlich Ersingen III
LRT/(Flächenanteil):	6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	91	
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	2672	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	17.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese auf frischem Standort. Sie ist mehrschichtig aus Ober- Mittel- und Untergräsern aufgebaut, die einzelnen Schichten sind licht bis mäßig dicht. Bestimmende Arten der Gräser sind Glatthafer, Wiesen-Knäuelgras, Flaumiger Wiesenhafer, Rotes Straußgras, Gewöhnliches Ruchgras, Wiesen-Rispengras, Wolliges Honiggras, Gewöhnlicher Goldhafer und Echter Rotschwengel. Es kommen zahlreiche Kräuter im Bestand vor, deren Deckung z.T. aber gering ist, so daß sich nur ein mäßig blumenreicher Aspekt einstellt. Als Magerkeitszeiger sind u.a. zu nennen: Wilde Möhre, Acker-Witwenblume, Gewöhnlicher Hornklee, Hasenbrot und Mittlerer Wegerich; Gesamtdeckung Magerkeitszeiger zwischen 25 und 30 %. Der südliche in ein Feldgehölz/Wald hineinragende Zipfel der südlichen Teilfläche ist durch Verschattungseffekte wüchsiger und artenverarmt, insbesondere bei den Kräutern.
Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.
Der Anteil der durch Generalisierung im Rahmen der Kartierung in der Erfassungseinheit eingeschlossenen Nicht-LRT-Bereiche (unter Bäumen) liegt bei < 2 %.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	32 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	B	dreischichtiger Aufbau, mäßig krautreich. Standort mglw. verändert, früherer Ackerstandort wird vermutet
Beeinträchtigung	A	Beschattung minimal
Gesamtbewertung	B	durchschnittlicher Bestand in günstiger Nutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 834 Beschattung **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Agrostis capillaris	dt. Name Rotes Straußgras

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Strohmeienbacken
nordöstlich Ersingen III - 27017341300054

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Strohmeienbacken
nordöstlich Ersingen III - 27017341300054

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Luzula campestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hasenbrot Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lychnis flos-cuculi Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Medicago lupulina Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hopfenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Strohmeienbacken
nordöstlich Ersingen III - 27017341300054

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunella vulgaris	dt. Name	Kleine Brunelle
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Strohmeienbacken
nordöstlich Ersingen III - 27017341300054

06.04.2021

Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia cracca	dt. Name	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Vorderer Strohmeien
nordöstlich Ersingen - 27017341300055

06.04.2021

Gebiet FFH Pfinzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300055
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Vorderer Strohmeien nordöstlich Ersingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	94	
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	17305	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	17.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche typische Glatthaferwiese auf frischem Standort. Die Wiesenstruktur ist in weiten Teilen gekennzeichnet durch eine gleichmäßige Verteilung der Gräser und Kräuter sowie der vertikalen Grässerschichten (lichter dreischichtiger Aufbau aus Ober-, Mittel- und Untergräsern), lokal gibt es aber auch fazielle Bereiche in denen die Dominanz der Aufrechte Trespe strukturbestimmend ist oder dichter vergraste Störstellen (vmtl. entfernte Obstbäume, frühere Festmistlagerstellen). An Obergräsern im Bestand sind Glatthafer, Flaumiger Wiesenhafer und Aufrechte Trespe, an Mittelgräsern Gewöhnliches Ruchgras, Wiesen-Kammgras, Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras und Gewöhnlicher Goldhafer (sowie Ausdauernder Lolch in wiesentypischer, nicht beeinträchtigender Menge) zu nennen, Echter Rotschwengel bildet eine gut ausgebildete Untergrassschicht. Der Bestand teilt sich ein Grundarteninventar krautiger Arten mit den Fettwiesen (Gewöhnliche Schafgarbe, Wiesenlöwenzahn, Spitz-Wegerich, Rot-Klee, Weiß-Klee, Wiesen-Bärenklau, Weißes Wiesenlabkraut, Gamander-Ehrenpreis), darüberhinaus treten aber sehr zahlreich die Magerkeitszeiger hinzu, unter anderem die Wiesen-Glockenblume, Herbst-Zeitlose, Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite, Wilde Möhre, Rauher Löwenzahn, Hasenbrot, Gewöhnlicher Hornklee, Mittlerer Wegerich, Kleiner Klappertopf, Wiesen-Bocksbart, Knöllchen-Steinbrech und Wiesen-Salbei; Gesamtdeckung Magerkeitszeiger ca. 65 %. Die zahlreichen verschiedenen Kräuter bieten einen blumenreichen Aspekt, zum Erfassungszeitpunkt sehr auffällig und teils bestimmend war der Zottige Klappertopf.

Durch den Bestand verläuft eine deutliche, regelmäßig genutzte Fahrspur mit Beeinträchtigung bis Verlust der lebensraumtypische Vegetation, daneben umfasst die Erfassungseinheit auch kleinere Sukzessionsgehölze oder Bereiche unter Obstbäumen, unter denen ebenfalls keine lebensraumtypische Vegetation mehr vorhanden ist. Der Flächenanteil solcher Nicht-LRT-Flächen an der gesamten Erfassungseinheit beträgt < 5 %. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger angepasster Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	38 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	B	überwiegend hervorragende Vegetationsstruktur, lokal fazielle Ausbildungen und kleinere Störstellen, kleinere Sukzessionsgehölze; magerer Standort, Nutzung optimal; die Ausbildung einer Fahrspur ist wohl ausschließlich der Flächenbewirtschaftung (und somit des Erhalts) des dortigen Grünlandkomplexes geschuldet (keine Freizeitnutzung)
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	arten- und blumenreicher, gut geschichteter Bestand in optimaler Nutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	899 Sonstige Beeinträchtigung	Grad 1	schwach
	808 Tritt/Befahren	2	mittel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Vorderer Strohmeien
nordöstlich Ersingen - 27017341300055

06.04.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Campanula patula	dt. Name Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Centaurea jacea agg.	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Vorderer Strohmeien
nordöstlich Ersingen - 27017341300055

06.04.2021

wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Daucus carota Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Leontodon hispidus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauher Löwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Leucanthemum vulgare agg. Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Artengruppe Margerite Anzahl Individuen
---	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Vorderer Strohmeien
nordöstlich Ersingen - 27017341300055

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lolium perenne	dt. Name	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Luzula campestris	dt. Name	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago media	dt. Name	Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus minor	dt. Name	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Vorderer Strohmeien
nordöstlich Ersingen - 27017341300055

06.04.2021

wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Saxifraga granulata	dt. Name	Knöllchen-Steinbrech
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Tragopogon pratensis agg.	dt. Name	Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia cracca	dt. Name	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Vorderer Strohmeien
nordöstlich Ersingen - 27017341300055

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)	
Status	Schnellerfassung	ja
Quelle	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese in den Gewannen Vorderer
Strohmeien und Mittlerer Strohmeien nordöstlich Ersingen -
27017341300056

06.04.2021

Gebiet	FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr.	27017341300056
Erfassungseinheit Name	Magere Flachland-Mähwiese in den Gewannen Vorderer Strohmeien und Mittlerer Strohmeien nordöstlich Ersingen
LRT/(Flächenanteil):	6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	95
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	26539
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	17.05.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung

Artenreiche typische Glatthaferwiese auf frischem, lokal auch sickerfeuchtem Standort. Der Bestand ist insgesamt mittelhoch- und mäßig dichtwüchsig. Die Obergrasschicht ist mäßig dicht aus Glatthafer, Wiesen-Knäuelgras, Flaumigem Wiesenhafer und Wiesen-Schwengel aufgebaut, die ebenfalls mäßig dichte Mittelgrasschicht aus Gewöhnlichem Ruchgras, Wiesen-Kammgras, Wolligem Honiggras, Wiesen-Rispengras und Gewöhnlichem Goldhafer (sowie Ausdauerndem Lolch in wiesentypischer, nicht beeinträchtigender Menge). Echter Rotschwengel als Untergras ist ebenfalls vorhanden, wenn auch nicht überall von einer richtigen Untergrasschicht gesprochen werden kann. Magerkeitszeiger der frischen Standorte sind häufig und verbreitet, so z.B. Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite, Hasenbrot, Gewöhnlicher Hornklee, Kleiner Klappertopf und Knöllchen-Steinbrech, an sickerfeuchten Stellen treten dann noch Kuckucks-Lichtnelke und Bach-Nelkenwurz hinzu; die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger beträgt ca. 30 %. Im Bestand finden sich des öfteren Störstellen, vmtl. wo einst Obstbäume standen. Unter zwei Streuobstzeilen mit geringem Baumabstand in der östlichen Hälfte der Erfassungseinheit ist der Bestand etwas artenverarmt, eine der Obstbaumzeilen unterliegt einer hochfrequenten Mulchmahd die die Förderung bestimmter Arten wie z.B. der Gundelrebe führt, die sowohl sehr schnittverträglich ist als auch gleichzeitig auf eine Nährstoffanreicherung hindeutet. Durch den Bestand verläuft eine deutliche, regelmäßig genutzte Fahrspur mit Beeinträchtigung bis Verlust der lebensraumtypische Vegetation, daneben umfasst die Erfassungseinheit auch kleinere Sukzessionsgehölze oder Bereiche unter Obstbäumen, unter denen ebenfalls keine lebensraumtypische Vegetation mehr vorhanden ist.

Der Flächenanteil solcher Nicht-LRT-Flächen an der gesamten Erfassungseinheit beträgt < 5 %. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger und (bis auf o.g. Streuobstzeile) angepasster Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	36 Zählarten in Schnellaufnahme, lokal Störzeiger
Habitatstruktur	C	natürliche Standortunterschiede; Vegetationsstruktur durchschnittlich bis verarmt, kleinere Störstellen; Nutzung insgesamt günstig, kleinflächig Mulchmahd; die Ausbildung einer Fahrspur ist wohl ausschließlich der Flächenbewirtschaftung (und somit des Erhalts) des dortigen Grünlandkomplexes geschuldet, allerdings waren im nordöstlichen Bereich der Erfassungseinheit auch Störungen durch "unkontrollierte" Befahrung vmtl. für Baumfällarbeiten festzustellen
Beeinträchtigung	B	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	durchschnittlicher Bestand mit kleinräumigen standörtlichen Unterschieden in überwiegend günstiger Nutzung, Störungen mittleren Ausmaßes

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen
 410 Mahd
 430 Mulchmahd

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese in den Gewannen Vorderer
Strohmeien und Mittlerer Strohmeien nordöstlich Ersingen -
27017341300056

06.04.2021

Beeinträchtigungen	209 Zu häufige Mahd	Grad	1	schwach
	899 Sonstige Beeinträchtigung		1	schwach
	808 Tritt/Befahren		2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Achillea millefolium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Agrimonia eupatoria Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnlicher Odermennig Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese in den Gewannen Vorderer
Strohmeien und Mittlerer Strohmeien nordöstlich Ersingen -
27017341300056

06.04.2021

wiss. Name Cynosurus cristatus	dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Geum rivale	dt. Name Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Glechoma hederacea	dt. Name Gundelrebe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
----------------------------------	------------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese in den Gewannen Vorderer
Strohmeien und Mittlerer Strohmeien nordöstlich Ersingen -
27017341300056

06.04.2021

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lolium perenne Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauernder Lolch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Luzula campestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hasenbrot Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lychnis flos-cuculi Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese in den Gewannen Vorderer
Strohmeien und Mittlerer Strohmeien nordöstlich Ersingen -
27017341300056

06.04.2021

Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus minor	dt. Name Kleiner Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Saxifraga granulata	dt. Name Knöllchen-Steinbrech
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium dubium	dt. Name Kleiner Klee
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese in den Gewannen Vorderer
Strohmeien und Mittlerer Strohmeien nordöstlich Ersingen -
27017341300056

06.04.2021

wiss. Name	Vicia cracca	dt. Name	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Mittlerer Strohmeien
nordöstlich Ersingen - 27017341300057

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300057
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Mittlerer Strohmeien nordöstlich Ersingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	100
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	16486
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	17.05.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese auf frischem Standort in leicht nach Norden abfallendem Gelände. Vermutlich wurde der Bestand auf einem früheren Ackerstandort begründet. Der Bestand ist etwas obergraslastig, d.h. die Obergräser (v.a. Glatthafer, Wiesen-Schwingel, Wiesen-Knäuelgras, Flaumiger Wiesenhafer, Aufrechte Trespe) bilden eine dichte Schicht aus, die Mittelgräser (Gewöhnliches Ruchgras, Wiesen-Kammgras, Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras, Gewöhnlicher Goldhafer sowie Ausdauernder Lolch in etwas erhöhter Menge vmtl. aus Einsaat) bilden eine mäßig dichte Schicht, Untergräser fehlen augenscheinlich. Im Unterwuchs zeigen sich Weiß-Klee und Wiesenlöwenzahn häufig und verbreitet, gemeinsam mit dem Wiesen-Bärenklau weisen sie auf einen gewissen Nährstoffreichtum hin. Magerkeitszeiger hingegen sind z.B. Wiesen-Flockenblume, Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume, Hasenbrot und Gewöhnlicher Hornklee, Gesamtdeckung ca. 20 %; der Bestand ist nur mäßig blumenreich. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	30 Zählarten in Schnellaufnahme, Stickstoffzeiger in beeinträchtigender Menge
Habitatstruktur	C	obergraslastig, Standort mutmaßlich früherer Ackerstandort mit leichter Nährstoffakkumulation, Nutzung noch günstig, mglw. Tendenz zur Intensivierung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	obergraslastiger Bestand mit durchschnittlicher Artenzahl und möglicherweise aus der Gründungsgeschichte resultierenden Beeinträchtigungen wie Nährstoffakkumulation

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 899 Sonstige Beeinträchtigung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Mittlerer Strohmeien
nordöstlich Ersingen - 27017341300057

06.04.2021

wiss. Name Agrostis capillaris
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Rotes Straußgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Kriechender Günsel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius
Häufigkeit sehr viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Glatthafer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Aufrechte Trespe
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Centaurea jacea agg.
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Cerastium holosteoides
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Armhaariges Hornkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Cynosurus cristatus
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesen-Kammgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Festuca pratensis
Häufigkeit sehr viele

dt. Name Wiesen-Schwingel
Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Mittlerer Strohmeien
nordöstlich Ersingen - 27017341300057

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name	Artengruppe Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lolium perenne	dt. Name	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Luzula campestris	dt. Name	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Mittlerer Strohmeien
nordöstlich Ersingen - 27017341300057

06.04.2021

wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia cracca	dt. Name	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Mittlerer Strohmeien
nordöstlich Ersingen - 27017341300057

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)	
Status	Schnellerfassung	ja
Quelle	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Kühlochweg nordöstlich
Ersingen - 27017341300058

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300058
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese am Kühlochweg nordöstlich Ersingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	101	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	3797	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	17.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche typische Glatthaferwiese auf frischem Standort an schwach geneigtem Oberhang in Nordost-Exposition. Der Bestand zeichnet sich durch einen besonders lockeren, lichten Aufbau aus: Glatthafer, Wiesen-Schwingel, Wiesen-Knäuelgras und Flaumiger Wiesenhafer treten gegenüber niedrigwüchsigeren Gräsern stark zurück und bilden eine nur spärliche Obergrasschicht, dazu kommt noch die Aufrechte Trespe, die z.T. allerdings eher horstartig konzentriert statt gleichmäßig verteilt auftritt. Die Mittelgrasschicht ist die bestimmende Grasschicht, dabei licht ausgebildet und aus zahlreichen Arten zusammengesetzt: Gewöhnliches Ruchgras, Wiesen-Kammgras, Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras, Gewöhnlicher Goldhafer; als besonderer Magerkeitszeiger tritt das Gewöhnliche Zittergras zahlreich und über den Bestand verteilt hinzu. Echter Rotschwingel und Rotes Straußgras bilden die Untergrasschicht. Der Anteil der Kräuter am Aufbau der Wiesennarbe ist hoch; es dominieren dabei die Arten magerer Standorte: Acker-Witwenblume, Rauher Löwenzahn, Wiesen-Margerite, Wiesen-Flockenblume, Gewöhnlicher Hornklee, Hasenbrot, Knolliger Hahnenfuß, Zottiger Klappertopf, Herbst-Zeitlose, Wilde Möhre und Wiesen-Bocksbart. Bunter Blühaspekt. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger angepasster Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	35 Zählarten in Schnellaufnahme, keine Störzeiger
Habitatstruktur	A	sehr magerer Standort, dreischichtiger, sehr lichter vertikaler Aufbau, kräuterreich, optimale Nutzung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	hervorragend strukturierter arten- und blumenreicher Bestand

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Kühlochweg nordöstlich
Ersingen - 27017341300058

06.04.2021

wiss. Name	Agrostis capillaris	dt. Name	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Kühlochweg nordöstlich
Ersingen - 27017341300058

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Kühlochweg nordöstlich
Ersingen - 27017341300058

06.04.2021

wiss. Name	Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name	Artengruppe Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Luzula campestris	dt. Name	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunella vulgaris	dt. Name	Kleine Brunelle
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus bulbosus	dt. Name	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Kühlochweg nordöstlich
Ersingen - 27017341300058

06.04.2021

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Tragopogon pratensis agg. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Hintere
Hühneräcker, Vorderer Espich und Mult nordöstlich Ersingen -
27017341300059

06.04.2021

Gebiet	FFH Pfinzgau Ost
Erfassungseinheit Nr.	27017341300059
Erfassungseinheit Name	Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Hintere Hühneräcker, Vorderer Espich und Mult nordöstlich Ersingen
LRT/(Flächenanteil):	6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	102
Teilflächenanzahl:	4	Fläche (m²)	25784
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	17.05.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung

Artenreiche Salbei-Glatthaferwiesen in nur schwach reliefiertem Gelände. Wiesenstruktur durch einen überwiegend zweischichtigen Aufbau der Grasschicht (Obergräser: Glatthafer, Aufrechte Trespe, Flaumiger Wiesenhafer, Wiesen-Knäuelgras; Mittelgräser: Gewöhnliches Ruchgras, Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras, Gewöhnlicher Goldhafer, lokal (Umgebung Strommast) gehäuft die als Störzeiger geltende Weiche Trespe) und einen hohen Kräuteranteil gekennzeichnet. Die jeweiligen Grasschichten sind (kleinräumig variierend) als licht bis mäßig dicht zu beschreiben. Vielzahl an Kräutern führt zu einem blumenbunten Bestand, wobei besonders Wiesen-Salbei, Zottiger Klappertopf, Knolliger Hahnenfuß und Wiesen-Margerite zum Erfassungszeitpunkt aspektprägend waren. Diese Arten zugleich Anzeiger für magere Standorte, wozu darüberhinaus im Bestand u.a. noch Wiesen-Flockenblume, Acker-Witwenblume, Rauher Löwenzahn, Gewöhnlicher Hornklee, Mittlerer Wegerich und Wiesen-Bocksbart zählen. Dazu Arten der typ. Glatthaferwiesen auf gut nährstoffversorgten Standorten wie z.B. Wiesen-Pippau.

Regelmäßige Mahdnutzung. Beeinträchtigungen durch Befahrung im Rahmen von Imkerei (regelmäßige Anfahrt von Beutenstandorten).

Ehemals durchgängige Flächen der Erfassungseinheit wurden durch die kürzlich erfolgte Verlegung einer Ferngasleitung durchschnitten und in Teilflächen zertrennt. Die Leitungsschneise ist ca. 25 m breit und gleicht oberflächlich aktuell einem Acker, abschnittsweise scheint auch tatsächlich Getreide als vorläufiger Erosionsschutz eingesät worden zu sein. Nach vollständigem Abschluß der Arbeiten ist eine Einsaat mit regional- und standorttypischem Grünland-Saatgut zu erwarten bzw. eine Ansaat mit Heumulch aus den umliegenden Flächen zu empfehlen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	33 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	A	lichter, lockerer Aufbau, krautreich, magerer Standort, Nutzung günstig, mglw. zu frühe Mahd? (im direkten Umfeld auf größeren Bewirtschaftungseinheiten beobachtet)
Beeinträchtigung	B	Befahrung. Die Leitungsschneise stellt aufgrund ihrer Flächengröße bzw. Breite eine Verlustfläche dar und kann daher nicht als Beeinträchtigung innerhalb der Erfassungseinheit berücksichtigt werden.
Gesamtbewertung	A	arten- und blumenreicher, gut strukturierter Bestand in regelmäßiger Mahdnutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 808 Tritt/Befahren **Grad** 2 **mittel**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Hintere
Hühneräcker, Vorderer Espich und Mult nordöstlich Ersingen -
27017341300059

06.04.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Bellis perennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Bromus hordeaceus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiche Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja
--	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Hintere
Hühneräcker, Vorderer Espich und Mult nordöstlich Ersingen -
27017341300059

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leontodon hispidus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauher Löwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Hintere
Hühneräcker, Vorderer Espich und Mult nordöstlich Ersingen -
27017341300059

06.04.2021

wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Luzula campestris	dt. Name	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Medicago lupulina	dt. Name	Hopfenklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Myosotis spec.	dt. Name	
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago media	dt. Name	Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus bulbosus	dt. Name	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Hintere
Hühneräcker, Vorderer Espich und Mult nordöstlich Ersingen -
27017341300059

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Tragopogon pratensis agg.	dt. Name	Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia cracca	dt. Name	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese zwischen den Gewannen Vorderer
Espich und Mult, nordöstlich Ersingen I - 27017341300060

06.04.2021

Gebiet	FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr.	27017341300060
Erfassungseinheit Name	Magere Flachland-Mähwiese zwischen den Gewannen Vorderer Espich und Mult, nordöstlich Ersingen I
LRT/(Flächenanteil):	6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	107	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	4881	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	17.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese unter Streuobst. Der Bestand ist insgesamt Obergras-betont und wenig blumenreich. Die dichte Schicht der Obergräser wird aus Glatthafer, Wiesen-Knäuelgras, Flaumigem Wiesenhafer und Aufrechter Trespe gebildet, die dichte Schicht der Mittelgräser aus Wolligem Honiggras, Wiesen-Rispengras und Gewöhnlichem Ruchgras. Neben Gewöhnlichem Ruchgras, Flaumigem Wiesenhafer und Aufrechter Trespe zählen zu den Magerkeitszeigern im Bestand die Wiesen-Flockenblume, Wiesen-Margerite, Wilde Möhre, Acker-Witwenblume, Rauher Löwenzahn, Hasenbrot, Mittlerer Wegerich und Moschus-Malve, überwiegend eher in geringeren Deckungsgraden.
 Die Fläche befindet sich noch in Mahdnutzung, die vmtl. aber unregelmäßig und in nicht geeigneter Art und Weise erfolgt (Mahd mit Motorsense/Freischneider ohne Abräumen o.ä.), z.T. ist alter Streufilz vorhanden. Anzeichen für die unzureichende Nutzung sind auch Brachezeiger wie Echtes Johanniskraut und junge Ruten der Hunds-Rose im Bestand.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	28 Zählarten in Schnellaufnahme, Brachezeiger in nicht beeinträchtigendem Maße
Habitatstruktur	B	Strukturen eingeschränkt, dichtgrasig, Ausfall der Kräuter, Standort mager, Nutzung gerade noch günstig
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	Streuobstwiese mit einsetzendem Verlust an Strukturen und Arten durch unzureichende Nutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	211 Fehlendes Abräumen	Grad 2	mittel
	222 zu seltene Mahd	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese zwischen den Gewannen Vorderer
Espich und Mult, nordöstlich Ersingen I - 27017341300060

06.04.2021

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Centaurea jacea agg.	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cynosurus cristatus	dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese zwischen den Gewannen Vorderer
Espich und Mult, nordöstlich Ersingen I - 2701734130060

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hypericum perforatum	dt. Name Echtes Johanniskraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Malva moschata	dt. Name Moschus-Malve
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese zwischen den Gewannen Vorderer
Espich und Mult, nordöstlich Ersingen I - 27017341300060

06.04.2021

wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago media	dt. Name	Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rosa canina agg.	dt. Name	Artengruppe Hundsrose
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese zwischen den Gewannen Vorderer
Espich und Mult, nordöstlich Ersingen I - 27017341300060

06.04.2021

Häufigkeit BB
Status
Quelle

Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese zwischen den Gewannen Vorderer
Espich und Mult, nordöstlich Ersingen II - 27017341300061

06.04.2021

Gebiet	FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr.	27017341300061
Erfassungseinheit Name	Magere Flachland-Mähwiese zwischen den Gewannen Vorderer Espich und Mult, nordöstlich Ersingen II
LRT/(Flächenanteil):	6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	108
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	3682
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	17.05.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese auf frischem Standort. Die Fläche entstand vmtl. aus noch jüngerer Grünlandeinsaat auf früherem Ackerstandort, wobei ein Unterschied offensichtlich an Parzellengrenzen besteht: ein nördlicher Streifen ist strukturell etwas gefestigter, wenn auch faziell, und blütenreicher, ein südlicher Streifen scheint jünger eingesät worden zu sein, ist mäßig blütenreich, reich an Weiß-Klee und enthält Störzeiger.

Die Schichtung und Verteilung der Gräser ist insgesamt noch ungleichmäßig, in der Stichprobenfläche auftretende Arten waren Glatthafer, Wiesen-Fuchsschwanz, Wiesen-Knäuelgras, Gewöhnliches Ruchgras, Wolliges Honiggras, Wiesen-Kammgras und Weiche Trespe. Magerkeitszeiger im Bestand sind u.a. Wiesen-Flockenblume, Wiesen-Margerite, Wilde Möhre, Rauher Löwenzahn, Hasenbrot, Mittlerer Wegerich, Zottiger und Kleiner Klappertopf. Daneben treten Stickstoffzeiger wie Wiesenlöwenzahn und Wiesen-Bärenklau zahlreich auf, in geringer Deckung auch sonstige Störzeiger wie Echtes Johanniskraut, Stumpfblättriger Ampfer und Jacobs-Greiskraut.

Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	30 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger mäßig
Habitatstruktur	B	Wiesenstruktur noch nicht gefestigt, Standort vmtl. durch vorangehende Ackernutzung verändert, aktuelle Nutzung günstig
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	Bestand mit auf mutmaßliche Gründungsgeschichte zurückgehenden strukturellen Defiziten und Beeinträchtigungen, aber guter Entwicklungsprognose

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 899 Sonstige Beeinträchtigung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	dt. Name	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese zwischen den Gewannen Vorderer
Espich und Mult, nordöstlich Ersingen II - 27017341300061

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Agrimonia eupatoria Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus hordeaceus Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiche Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cynosurus cristatus	dt. Name Wiesen-Kammgras

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese zwischen den Gewannen Vorderer
Espich und Mult, nordöstlich Ersingen II - 27017341300061

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heraclium sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hypericum perforatum	dt. Name	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leontodon hispidus	dt. Name	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name	Artengruppe Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese zwischen den Gewannen Vorderer
Espich und Mult, nordöstlich Ersingen II - 27017341300061

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Luzula campestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hasenbrot Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus minor Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex obtusifolius Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Stumpfblatt-Ampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Senecio jacobaea Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Jacobs-Greiskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese zwischen den Gewannen Vorderer
Espich und Mult, nordöstlich Ersingen II - 27017341300061

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Vorderer
Espich und Mult, nordöstlich Ersingen - 27017341300062

06.04.2021

Gebiet	FFH Pfinzgau Ost
Erfassungseinheit Nr.	27017341300062
Erfassungseinheit Name	Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Vorderer Espich und Mult, nordöstlich Ersingen
LRT/(Flächenanteil):	6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	109
Teilflächenanzahl:	4	Fläche (m²)	37005
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	17.05.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung

Artenreiche Salbei-Glatthaferwiesen in nur schwach reliefiertem Gelände. Die Wiesenstruktur ist durch einen überwiegend zweischichtigen Aufbau der Grasschicht (Obergräser: Glatthafer, Aufrechte Trespe, Flaumiger Wiesenhafer, Wiesen-Knäuelgras; Mittelgräser: Gewöhnliches Ruchgras, Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras, Wiesen-Kammgras, Gewöhnlicher Goldhafer), zuweilen bilden Rotes Straußgras und Echter Rotschwingel die Untergrasschicht. Die jeweiligen Grasschichten sind (kleinräumig variierend) als licht bis mäßig dicht zu beschreiben. Das Auftreten vieler verschiedener Kräuter führt zu einem blumenbunten Bestand, wobei zum Erfassungszeitpunkt Zottiger Klappertopf, Wiesen-Margerite und Wiesen-Salbei aspektprägend waren. Diese Arten sind zugleich Anzeiger für magere Standorte, wozu darüberhinaus u.a. noch folgende Arten im Bestand zählen: Wiesen-Flockenblume, Acker-Witwenblume, Rauher Löwenzahn, Gewöhnlicher Hornklee, Hasenbrot, Mittlerer Wegerich, Knolliger Hahnenfuß, Kleiner Wiesenknopf und Wiesen-Bocksbart. Daneben kommen aber auch Arten der typischen Glatthaferwiesen auf gut nährstoffversorgten Standorten vor, z.B. der Wiesen-Pippau und der Wiesen-Bärenklau.

Die Flächen befinden sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Ehemals durchgängige Flächen der Erfassungseinheit wurden durch die kürzlich erfolgte Verlegung einer Ferngasleitung durchschnitten und in Teilflächen zertrennt. Die Leitungsschneise ist ca. 25 m breit und gleicht oberflächlich aktuell einem Acker, abschnittsweise scheint auch tatsächlich Getreide als vorläufiger Erosionsschutz eingesät worden zu sein. Nach vollständigem Abschluß der Arbeiten ist eine Einsaat mit regional- und standorttypischem Grünland-Saatgut zu erwarten bzw. eine Ansaat mit Heumulch aus den umliegenden Flächen zu empfehlen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	33 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	A	tw. dreischichtiger, insgesamt lockerer Aufbau, krautreich, magerer Standort, Nutzung günstig, mglw. zu frühe Mahd? (im direkten Umfeld auf größeren Bewirtschaftungseinheiten beobachtet)
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen. Die Leitungsschneise stellt aufgrund ihrer Flächengröße bzw. Breite eine Verlustfläche dar und kann daher nicht als Beeinträchtigung innerhalb der Erfassungseinheit berücksichtigt werden.
Gesamtbewertung	A	arten- und blumenreicher, gut strukturierter Bestand in regelmäßiger Mahdnutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Vorderer
Espich und Mult, nordöstlich Ersingen - 27017341300062

06.04.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrostis capillaris	dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Centaurea jacea agg.	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Crepis biennis	dt. Name Wiesen-Pippau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Vorderer
Espich und Mult, nordöstlich Ersingen - 27017341300062

06.04.2021

wiss. Name Cynosurus cristatus	dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Vorderer
Espich und Mult, nordöstlich Ersingen - 27017341300062

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Luzula campestris	dt. Name	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago media	dt. Name	Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus bulbosus	dt. Name	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Sanguisorba minor	dt. Name	Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Vorderer
Espich und Mult, nordöstlich Ersingen - 27017341300062

06.04.2021

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesenlöwenzahn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Tragopogon pratensis agg.
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Artengruppe Wiesenbocksbart
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Rot-Klee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Weiß-Klee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Mult, nordöstlich
Ersingen - 27017341300063

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300063
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Mult, nordöstlich Ersingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	110	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	9439	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	17.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche typische Glatthaferwiese auf frischem Standort auf mäßig geneigtem Hang in Nordost-Exposition. Der Bestand ist horizontal (Artenverteilung, Gräser/Kräuter-Verhältnis) sowie vertikal (dreischichtig aus Ober-, Mittel- und Untergräsern, Schichten jeweils in lichter Ausprägung) sehr gleichmäßig aufgebaut. In der Obergrasschicht kommen Glatthafer, Aufrechte Trespe, Wiesen-Schwingel, Flaumiger Wiesenhafer und Wiesen-Knäuelgras vor, in der Mittelgrasschicht Gewöhnliches Ruchgras, Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras, Wiesen-Kammgras, Gewöhnlicher Goldhafer und Ausdauernder Lolch, letzterer in wiesentypischer, nicht beeinträchtigender Menge; als besonderer Magerzeiger tritt in der Mittelgrasschicht noch das Gewöhnliche Zittergras hinzu, der Echte Rotschwingel bildet die Untergrasschicht. Das reiche Auftreten vieler verschiedener Kräuter bedingt einen blumenbunten Bestand. Unter ihnen befinden sich zahlreiche Magerkeitszeiger wie Wiesen-Glockenblume, Herbst-Zeitlose, Wilde Möhre, Wiesen-Bocksbart, Knolliger Hahnenfuß, Rauher Löwenzahn, Hasenbrot, Gewöhnlicher Hornklee, Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume, Wiesen-Flockenblume und Kleiner Klappertopf, vereinzelt auch als Feuchtezeiger die Kuckucks-Lichtnelke; hinzu kommt noch die Frühlings-Segge als zusätzliche Zeigerart für sehr magere Standortverhältnisse. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	36 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	A	dreischichtiger Aufbau, kräuterreich, sehr magerer Standort, optimale Nutzung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	in Struktur und Artenkombination herausragende magere Glatthaferwiese in optimaler Nutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Mult, nordöstlich
Ersingen - 27017341300063

06.04.2021

wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Campanula patula	dt. Name	Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex caryophyllea	dt. Name	Frühlings-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Mult, nordöstlich
Ersingen - 27017341300063

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cynosurus cristatus	dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Heraclenum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Mult, nordöstlich
Ersingen - 27017341300063

06.04.2021

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lychnis flos-cuculi	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Mult, nordöstlich
Ersingen - 27017341300063

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus minor	dt. Name Kleiner Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Tragopogon pratensis agg.	dt. Name Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vicia cracca	dt. Name Vogel-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Mittlerer Strohmeien
nordöstlich Ersingen II - 27017341300064

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300064
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Mittlerer Strohmeien nordöstlich Ersingen II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	112
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	9315
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	17.05.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Artenreiche typische Glatthaferwiesen, teilweise mit Streuobstbestand. Wiesenstruktur geprägt durch lichte bis mäßig dichte Schicht an Ober- (v.a. Glatthafer, Aufrechte Trespe, Flaumiger Wiesenhafer und Wiesen-Knäuelgras) und Mittelgräsern (v.a. Gewöhnliches Ruchgras, Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras, Wiesen-Kammgras, Gewöhnlicher Goldhafer und Ausdauernder Lolch). Magerkeitszeiger im Bestand sind Wiesen-Glockenblume, Rauher Löwenzahn, Hasenbrot, Gewöhnlicher Hornklee, Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume, Wiesen-Flockenblume, Knöllchen-Steinbrech und Kleiner Klappertopf. Im durch eine Fahrspur abgetrennten und feuchtegeprägten kleinen Bereich im Südosten der größeren Teilfläche tritt die Kuckucks-Lichtnelke auf. Diverse kleine Störstellen und Wildumbruch im Bestand. Im Bereich von Streuobstzeilen in der kleineren Teilfläche Verschlechterung der Vegetationsstruktur bis teilweise Verlust der lebensraumtypischen Strukturen.
 Die Flächen befinden sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	33 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	B	durchschnittliche Struktur, natürlicher Bodenwasserhaushalt, Nutzung noch günstig
Beeinträchtigung	B	Befahrung und Wildumbruch
Gesamtbewertung	B	artenreicher, strukturell durchschnittlicher Bestand mit kleineren Beeinträchtigungen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	620 Wildschäden/-verbiß	Grad 1	schwach
	808 Tritt/Befahren	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewinn Mittlerer Strohmeien
nordöstlich Ersingen II - 27017341300064

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Campanula patula	dt. Name Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea agg.	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cynosurus cristatus	dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Mittlerer Strohmeien
nordöstlich Ersingen II - 27017341300064

06.04.2021

wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lychnis flos-cuculi	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Mittlerer Strohmeien
nordöstlich Ersingen II - 27017341300064

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago media	dt. Name	Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus minor	dt. Name	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Saxifraga granulata	dt. Name	Knöllchen-Steinbrech
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Mittlerer Strohmeien
nordöstlich Ersingen II - 27017341300064

06.04.2021

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hinterer Strohmeien
nordöstlich Ersingen I - 27017341300065

06.04.2021

Gebiet	FFH Pfinzgau Ost
Erfassungseinheit Nr.	27017341300065
Erfassungseinheit Name	Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hinterer Strohmeien nordöstlich Ersingen I
LRT/(Flächenanteil):	6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	113
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	23348
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	17.05.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung

Artenreiche typische Glatthaferwiese auf frischem Standort auf mäßig geneigtem Hang in Ost-Exposition. Der Bestand ist horizontal (Artenverteilung, Gräser/Kräuter-Verhältnis) sowie vertikal (dreischichtig aus Ober-, Mittel- und Untergräsern, Schichten jeweils in lichter Ausprägung) sehr gleichmäßig aufgebaut, lediglich in Richtung einer kleinen Ausbuchtung im Waldrand am östlichen Flächenrand (dem Unterhang) bei zunehmender Bodenfeuchte unter Zunahme der Obergräser höher- und dichtwüchsiger. In der Obergrassschicht kommen Glatthafer, Aufrechte Trespe, Wiesen-Schwingel, Flaumiger Wiesenhafer und Wiesen-Knäuelgras vor, in der Mittelgrassschicht Gewöhnliches Ruchgras, Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras, Wiesen-Kammgras, Gewöhnlicher Goldhafer und Ausdauernder Lolch, letzterer in wiesentypischer, nicht beeinträchtigender Menge; als besonderer Magerzeiger tritt in der Mittelgrassschicht noch das Gewöhnliche Zittergras hinzu, der Echte Rotschwingel bildet die Untergrassschicht. Das reiche Auftreten vieler verschiedener Kräuter bedingt einen blumenbunten Bestand, unter ihnen zahlreiche Magerkeitszeiger wie Wiesen-Glockenblume, Wilde Möhre, Rauher Löwenzahn, Hasenbrot, Gewöhnlicher Hornklee, Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume und Wiesen-Flockenblume. Bleiche Segge und Kuckucks-Lichtnelke sind gleichermaßen Magerkeitszeiger wie (Wechsel-)Feuchtezeiger.

Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Der Südrand der Erfassungseinheit wurde durch die kürzlich erfolgte Verlegung einer Ferngasleitung beschnitten, Teile des ursprünglichen Wiesenbestands sind dort verlorengegangen. Die Leitungsschneise ist insgesamt ca. 25 m breit und gleicht oberflächlich aktuell einem Acker, abschnittsweise scheint auch tatsächlich Getreide als vorläufiger Erosionsschutz eingesetzt worden zu sein. Nach vollständigem Abschluß der Arbeiten ist eine Einsaat mit regional- und standorttypischem Grünland-Saatgut zu erwarten bzw. eine Ansaat mit Heumulch aus den umliegenden Flächen zu empfehlen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	36 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	A	dreischichtiger Aufbau, kräuterreich, natürliches Relief und Standortbedingungen, magerer Standort, optimale Nutzung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen. Der von der Leitungsschneise betroffene Teil der ursprünglichen Wiesenfläche stellt aufgrund seiner Flächengröße eine Verlustfläche dar und kann daher nicht als Beeinträchtigung innerhalb der Erfassungseinheit berücksichtigt werden.
Gesamtbewertung	A	in Struktur und Artenkombination hervorragende magere Glatthaferwiese in optimaler Nutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hinterer Strohmeien
nordöstlich Ersingen I - 27017341300065

06.04.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Campanula patula	dt. Name Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex pallescens	dt. Name Bleiche Segge
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hinterer Strohmeien
nordöstlich Ersingen I - 27017341300065

06.04.2021

wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Daucus carota Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen
--	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hinterer Strohmeien
nordöstlich Ersingen I - 27017341300065

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lychnis flos-cuculi	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hinterer Strohmeien
nordöstlich Ersingen I - 27017341300065

06.04.2021

wiss. Name Prunella vulgaris	dt. Name Kleine Brunelle
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Hinterer Strohmeien nordöstlich Ersingen II - 27017341300066

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300066
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Hinterer Strohmeien nordöstlich Ersingen II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	114
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	9496
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	18.05.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Salbei-Glatthaferwiesen unter Streuobst, die östl. Teilfläche auf mäßig geneigtem Hang in Südost-Exposition, die beiden weiteren TF in ebener Lage. Obstbaumbestand (überw. Halbstämme in weitem Stand) lässt eine insgesamt noch gute Ausprägung des Grünlandes zu. Wiesenstruktur etwas ungleichmäßig, Bereiche mit zweischichtigem Aufbau (Obergräser: Glatthafer, Aufrechte Trespe, Flaumiger Wiesenhafer und Wiesen-Knäuelgras, Mittelgräser: Wiesen-Rispengras, Gewöhnlicher Goldhafer und Ausdauernder Lolch) und Bereiche, in denen die Aufrechte Trespe dominant und aspektbestimmend wird, letztere deutlich blumenärmer. Bei den Kräutern fehlen einige Arten des typ. Glatthaferwiesen-Grundinventars, es treten jedoch zahlreiche wertgebende Magerkeitszeiger auf, so z.B. Wiesen-Salbei, Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume, Wiesen-Flockenblume und Moschus-Malve, zusätzlich Gewöhnliches Zittergras als Zeigerart sehr magerer Standorte; die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger beträgt ca. 55 %. Mäßige Störung durch Befahrung in der östlichen (wg. Holzlager) und mittleren TF (Flächenzuwegung?) und tw. Saumarten bzw. Brachezeiger (Rauhhaariges Veilchen, Gewöhnlicher Dost, Fieder-Zwenke) im Bereich von (früheren) Baumscheiben. Diese Arten verstärkt auch am verbrachten Nordostrand der mittleren TF; im Zusammenspiel mit Polykormon-Sukzession (Sprosskolonien, ausgehend z.B. von Zwetschge) ist dort ein fortschreitender Abbau der LRT-typischen Vegetation zu beobachten. Ansonsten Mahdnutzung, leichter Streufilz spricht für eine evtl. etwas unregelmäßige Nutzung oder Mahd ohne Abräumen.

Der Anteil der durch Generalisierung im Rahmen der Kartierung in der Erfassungseinheit eingeschlossenen Nicht-LRT-Bereiche (LRT-Abbaubereiche, unter Bäumen, Holzlager) liegt bei ca. 10 %.

Südrand der östl. TF durch die kürzlich erfolgte Verlegung einer Ferngasleitung beschnitten, Teile des urspr. Wiesenbestands zerstört, Bäume gerodet. Die Leitungsschneise gleicht oberflächlich aktuell einem Acker, abschnittsweise scheint auch tatsächlich Getreide als vorläufiger Erosionsschutz eingesät worden zu sein. Nach vollständigem Abschluß der Arbeiten ist eine Einsaat mit regional- und standorttypischem Grünland-Saatgut zu erwarten bzw. eine Ansaat mit Heumulch aus den umliegenden Flächen zu empfehlen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	27 Zählarten in Schnellaufnahme, lokal Störzeiger
Habitatstruktur	B	magerer Standort; Vegetationsstrukturen eingeschränkt vorhanden; überwiegend noch Mahd, kleiner Flächenanteil Brache
Beeinträchtigung	B	Befahrung (mäßig). Der von der Leitungsschneise betroffene Teil der ursprünglichen Wiesenfläche stellt aufgrund seiner Flächengröße eine Verlustfläche dar und kann daher nicht als Beeinträchtigung innerhalb der Erfassungseinheit berücksichtigt werden.
Gesamtbewertung	B	Streuobstwiesen mit mittlerer Grünlandausprägung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauffassung **Grad** 1 schwach

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Hinterer Strohmeien
nordöstlich Ersingen II - 27017341300066

06.04.2021

Beeinträchtigungen	425 Holzlagerung 808 Tritt/Befahren	Grad	1 schwach 2 mittel
---------------------------	--	-------------	-----------------------

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Agrimonia eupatoria Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Brachypodium pinnatum Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Fieder-Zwenke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Briza media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Hinterer Strohmeien
nordöstlich Ersingen II - 27017341300066

06.04.2021

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hypericum perforatum	dt. Name	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name	Artengruppe Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lolium perenne	dt. Name	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Luzula campestris	dt. Name	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Hinterer Strohmeien
nordöstlich Ersingen II - 27017341300066

06.04.2021

wiss. Name	Malva moschata	dt. Name	Moschus-Malve
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ononis repens	dt. Name	Kriechende Hauhechel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Origanum vulgare	dt. Name	Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago media	dt. Name	Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus bulbosus	dt. Name	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Sanguisorba minor	dt. Name	Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Hinterer Strohmeien
nordöstlich Ersingen II - 27017341300066

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Vicia angustifolia s. l.	dt. Name	Schmalblättrige Futterwicke
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Viola hirta	dt. Name	Rauhhaariges Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Hinterer Espich
nordöstlich Ersingen I - 27017341300067

06.04.2021

Gebiet	FFH Pfinzgau Ost
Erfassungseinheit Nr.	27017341300067
Erfassungseinheit Name	Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Hinterer Espich nordöstlich Ersingen I
LRT/(Flächenanteil):	6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	119
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	22164
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	18.05.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung

Artenreiche Salbei-Glatthaferwiesen in Kuppenlage und leichter Hanglage in Nordost- bis Südost-Exposition. Die Grasschicht wird von der Aufrechten Trespe dominiert, der Bestand folglich von deren Wuchaspekt bestimmt: mittelhochwüchsig, sehr locker und lichtdurchlässig in der oberen, dichter in den unteren Wiesenschichten. Zur Aufrechten Trespe gesellen sich in der Obergrasschicht zerstreut Arten wie Glatthafer und Flaumiger Wiesenhafer, in der Mittelgrasschicht dann zahlreicher Gewöhnliches Ruchgras, Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras und Gewöhnlicher Goldhafer. Der Bestand ist mäßig blumenreich, zum Erfassungszeitpunkt bestimmend waren Wiesen-Salbei, Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume, Zottiger Klappertopf und Wiesen-Glockenblume. Neben diesen Magerkeitszeigern kommen u.a. folgende weitere im Bestand vor: Wiesen-Flockenblume, Hasenbrot, Knöllchen-Steinbrech, Mittlerer Wegerich und Knolliger Hahnenfuß. Die Flächen befinden sich in regelmäßiger Mahdnutzung. Ehemals durchgängige Flächen der Erfassungseinheit wurden durch die kürzlich erfolgte Verlegung einer Ferngasleitung durchschnitten und in Teilflächen zertrennt. Die Leitungsschneise ist ca. 25 m breit und gleicht oberflächlich aktuell einem Acker, abschnittsweise scheint auch tatsächlich Getreide als vorläufiger Erosionsschutz eingesät worden zu sein. Nach vollständigem Abschluß der Arbeiten ist eine Einsaat mit regional- und standorttypischem Grünland-Saatgut zu erwarten bzw. eine Ansaat mit Heumulch aus den umliegenden Flächen zu empfehlen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	36 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	A	lichter, mittelhochwüchsiger Bestand, mäßig blumenreich; natürliches Relief, magerer Standort, optimale Nutzung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen. Die Leitungsschneise stellt aufgrund ihrer Flächengröße bzw. Breite eine Verlustfläche dar und kann daher nicht als Beeinträchtigung innerhalb der Erfassungseinheit berücksichtigt werden.
Gesamtbewertung	A	artenreicher, lichter Bestand in optimaler Nutzung

Fläche außerhalb Gebiet	nein	Erläuterung	-
--------------------------------	------	--------------------	---

Naturraum	125	Kraichgau (100%)
------------------	-----	------------------

TK-Blatt	7017	(100%)
-----------------	------	--------

Nutzungen	410	Mahd
------------------	-----	------

Beeinträchtigungen	1	Keine Beeinträchtigung erkennbar	Grad	0	keine Angabe
---------------------------	---	----------------------------------	-------------	---	--------------

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Hinterer Espich
nordöstlich Ersingen I - 27017341300067

06.04.2021

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Campanula patula	dt. Name Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Centaurea jacea agg.	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cynosurus cristatus	dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Hinterer Espich
nordöstlich Ersingen I - 27017341300067

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Glechoma hederacea	dt. Name Gundelrebe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Hinterer Espich
nordöstlich Ersingen I - 27017341300067

06.04.2021

wiss. Name Luzula campestris
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Hasenbrot
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Medicago lupulina
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Hopfenklee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Myosotis spec.
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Spitz-Wegerich
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Plantago media
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Mittlerer Wegerich
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus bulbosus
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l.
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Zottiger Klappertopf
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosa
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Salvia pratensis
Häufigkeit sehr viele

dt. Name Wiesen-Salbei
Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewinn Hinterer Espich
nordöstlich Ersingen I - 27017341300067

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Saxifraga granulata	dt. Name	Knöllchen-Steinbrech
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Tragopogon pratensis agg.	dt. Name	Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hinterer Espich
nordöstlich Ersingen II - 27017341300068

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300068
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hinterer Espich nordöstlich Ersingen II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	120	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1910	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	18.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche typische Glatthaferwiese auf frischem Standort. Der Bestand ist hochwüchsig und obergraslastig, bedingt durch Düngung und vmtl. zusätzlich verstärkt durch Waldrandeffekte. Für eine stärkere organische Düngung spricht das häufige Auftreten von Wiesen-Kerbel und Wiesen-Bärenklau. Neben diesen Stickstoffzeigern mit einer gemeinsamen Deckung von ca. 10 % besteht das Arteninventar überwiegend aus Arten der typischen mittleren, d.h. gut nährstoffversorgten Glatthaferwiesen (Rot-Klee, Weißes Wiesenlabkraut, Scharfer Hahnenfuß, Kriechender Günsel, Gewöhnliche Schafgarbe, Wiesen-Platterbse u.a.), es kommen aber auch noch zahlreiche Magerkeitszeiger im Bestand vor, deren Deckung (aktuell ca. 20 %) aber tendenziell in Abnahme begriffen sein dürfte, darunter Wiesen-Salbei, Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume, Kleiner Klappertopf und Wiesen-Glockenblume.
Die Obergraschicht aus überwiegend Glatthafer und Wiesen-Knäuelgras ist dicht, ebenso die Schicht der Mittelgräser aus Wolligem Honiggras, Wiesen-Rispengras, Gewöhnlichem Ruchgras, Wiesen-Kammgras und Ausdauerndem Lolch.
Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	36 Zählarten in Schnellaufnahme, Stickstoffzeiger in (stark) beeinträchtigender Menge
Habitatstruktur	C	Vegetationsstruktur verarmt, Standort aufgedüngt; regelmäßige Mahd
Beeinträchtigung	A	Beschattung (schwach)
Gesamtbewertung	B	noch artenreiche, aber aufgedüngte typische Glatthaferwiese; Verschlechterungstendenz absehbar

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	834 Beschattung	Grad 1	schwach
	204 Düngung, landwirtschaftlich	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hinterer Espich
nordöstlich Ersingen II - 27017341300068

06.04.2021

wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthriscus sylvestris	dt. Name	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus hordeaceus	dt. Name	Weiche Trespe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Campanula patula	dt. Name	Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hinterer Espich
nordöstlich Ersingen II - 27017341300068

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Glechoma hederacea	dt. Name	Gundelrebe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lathyrus pratensis	dt. Name	Wiesen-Platterbse
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leontodon hispidus	dt. Name	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hinterer Espich
nordöstlich Ersingen II - 27017341300068

06.04.2021

wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Myosotis spec.	dt. Name
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus minor	dt. Name Kleiner Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hinterer Espich
nordöstlich Ersingen II - 27017341300068

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Saxifraga granulata	dt. Name	Knöllchen-Steinbrech
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Tragopogon pratensis agg.	dt. Name	Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Oberer Espich
nordöstlich Ersingen I - 27017341300069

06.04.2021

Gebiet FFH Pfinzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300069
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Oberer Espich nordöstlich Ersingen I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	121
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	16952
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	18.05.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Salbei-Glatthaferwiese in ebener Lage. Die Grasschicht wird von der Aufrechten Trespe dominiert, der Bestand folglich von deren Wuchsaspekt bestimmt: mittelhochwüchsig, sehr locker und lichtdurchlässig in der oberen, dichter in den unteren Wiesenschichten. Zur Aufrechten Trespe gesellen sich in der Obergrasschicht zerstreut Arten wie Glatthafer, Flaumiger Wiesenhafer und Wiesen-Knäuelgras, in der Mittelgrasschicht dann zahlreicher Gewöhnliches Ruchgras, Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras und Gewöhnlicher Goldhafer. Der Bestand ist (mäßig) blumenreich, zum Erfassungszeitpunkt bestimmend waren Wiesen-Salbei, Wiesen-Margerite, Knolliger Hahnenfuß und Zottiger Klappertopf. Neben diesen Magerkeitszeigern kommen u.a. folgende weitere im Bestand vor: Kleiner Klappertopf, Wiesen-Flockenblume, Hasenbrot, Mittlerer Wegerich und Gewöhnlicher Hornklee; die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger beträgt ca. 80 %.

Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.
 Der Anteil der durch Generalisierung im Rahmen der Kartierung in der Erfassungseinheit eingeschlossenen Nicht-LRT-Bereiche (Kleingehölze am Flächenrand) liegt bei ca. 1 %.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	32 Zählarten in Schnellaufnahme, keine Störzeiger
Habitatstruktur	A	lichter, mittelhochwüchsiger Bestand; magerer Standort, optimale Nutzung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen.
Gesamtbewertung	A	artenreicher, lichter Bestand in optimaler Nutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Oberer Espich
nordöstlich Ersingen I - 27017341300069

06.04.2021

wiss. Name Agrimonia eupatoria Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Bellis perennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen
--	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Oberer Espich
nordöstlich Ersingen I - 27017341300069

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hypericum perforatum	dt. Name Echtes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Oberer Espich
nordöstlich Ersingen I - 27017341300069

06.04.2021

wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago media	dt. Name	Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus bulbosus	dt. Name	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus minor	dt. Name	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium dubium	dt. Name	Kleiner Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Oberer Espich
nordöstlich Ersingen I - 27017341300069

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia hirsuta	dt. Name Rauhaarige Wicke
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Oberer Espich
nordöstlich Ersingen II - 27017341300070

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300070
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Oberer Espich nordöstlich Ersingen II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	122	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	7436	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	18.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Salbei-Glatthaferwiese in ebener Lage, vmtl. aus älterer Einsaat: Ausdauernder Lolch als typisches Einsaatgras tritt in der gesamten Fläche verbreitet und häufig auf. Der Bestand ist durch das etwas ungleichmäßige Auftreten der Obergräser (Glatthafer, Aufrechte Trespe, Wiesen-Knäuelgras, Flaumiger Wiesenhafer) und Mittelgräser (Gewöhnliches Ruchgras, Wolliges Honiggras) ungleichmäßig strukturiert; Untergräser fehlen weitgehend. Der Bestand war zum Erfassungszeitpunkt nur mäßig blumenreich, aspektprägend waren der Zottige Klappertopf und der Wiesen-Salbei. Weitere Magerkeitszeiger im Bestand sind z.B. Knolliger Hahnenfuß und Mittlerer Wegerich. Kriechendes Fingerkraut und Rauhaarige Wicke treten darüberhinaus ebenfalls verbreitet und zahlreich auf, was auf eine Störung in der Flächenhistorie wie z.B. eine Brache oder eben aus der Entwicklung auf Ackerstandort hinweist. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	28 Zählarten in Schnellaufnahme, Einsaatarten, Störzeiger
Habitatstruktur	B	ungleichmäßige Struktur, vmtl. veränderter Standort, aktuelle Nutzung günstig
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	vmtl. aus Einsaat begründeter Bestand mit durchschnittlichem Arteninventar und Habitatstrukturen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 899 Sonstige Beeinträchtigung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Oberer Espich
nordöstlich Ersingen II - 27017341300070

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name	Artengruppe Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Oberer Espich
nordöstlich Ersingen II - 27017341300070

06.04.2021

wiss. Name Lolium perenne Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauernder Lolch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Malva moschata Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Moschus-Malve Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Plantago media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Potentilla reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechendes Fingerkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen
---	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Oberer Espich
nordöstlich Ersingen II - 27017341300070

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium campestre	dt. Name Feld-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vicia hirsuta	dt. Name Rauhaarige Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Oberer Espich
nordöstlich Ersingen II - 27017341300070

06.04.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Vorderer und Oberer Espich nordöstlich Ersingen - 27017341300071

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300071
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Vorderer und Oberer Espich nordöstlich Ersingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	123
Teilflächenanzahl:	4	Fläche (m²)	27850
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	18.05.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Salbei-Glatthaferwiesen in ebener Lage. Die Grasschicht wird von der Aufrechten Trespe dominiert, das Hinzutreten weiterer Gräser in der Oberschicht (Glatthafer, Wiesen-Knäuelgras, Flaumiger Wiesenhafer) und der Mittelschicht (Gewöhnliches Ruchgras, Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras und Gewöhnlicher Goldhafer) kann über weite Teile des Bestandes auch ausbleiben, so daß ein fazieller Aspekt mit monotoner Bestandsschichtung entsteht. In der südlichsten Teilfläche Wiesenarbe mit etwas Streufilz durchzogen. Magerkeitszeiger im Bestand sind neben der Aufrechten Trespe u.a. Wiesen-Salbei, Wiesen-Margerite, Hasenbrot, Acker-Witwenblume, Zottiger Klappertopf und Knöllchen-Steinbrech (Gesamtdeckung ca. 80 %), die Rauhaarige Wicke ist ein verbreitet und häufig auftretender Störzeiger. Die Flächen befinden sich in regelmäßiger Mahdnutzung. Innerhalb der Erfassungseinheit kleinere Flächenverluste durch Ablagerungen am Flächenrand oder ein Feldgehölz. Der Anteil an der Erfassungseinheit, der nicht mehr der Vegetation des LRT 6510 mehr entspricht, liegt bei < 1 %.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	27 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger in beeinträchtigender Menge
Habitatstruktur	B	tw. fazielle Struktur, Streufilz
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	durchschnittlicher Bestand mit strukturellen Abstrichen. Der westlichste Teil der Erfassungseinheit im Bereich hinter dem Wasserbehälter tendiert eher zur Gesamtbewertung A

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 899 Sonstige Beeinträchtigung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Vorderer und
Oberer Espich nordöstlich Ersingen - 27017341300071

06.04.2021

wiss. Name	Agrimonia eupatoria	dt. Name	Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Glechoma hederacea	dt. Name	Gundelrebe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Vorderer und
Oberer Espich nordöstlich Ersingen - 27017341300071

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Myosotis spec.	dt. Name
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Vorderer und
Oberer Espich nordöstlich Ersingen - 27017341300071

06.04.2021

wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rosa canina agg.	dt. Name Artengruppe Hundsrose
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rubus fruticosus agg.	dt. Name Artengruppe Brombeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Saxifraga granulata	dt. Name Knöllchen-Steinbrech
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium campestre	dt. Name Feld-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Vorderer und
Oberer Espich nordöstlich Ersingen - 27017341300071

06.04.2021

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vicia hirsuta Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauhaarige Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Vorderer Espich
nordöstlich Ersingen I - 27017341300072

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300072
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Vorderer Espich nordöstlich Ersingen I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	124
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	3533
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	18.05.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Salbei-Glatthaferwiese auf frischem Standort, schwach geneigt in Nordwest-Exposition. Die Wiesenstruktur ist durch eine lichte Obergrasschicht (Aufrechte Tresse, Glatthafer, Flaumiger Wiesenhafer), eine lichte Schicht der Mittelgräser (Gewöhnliches Ruchgras, Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras, Gewöhnlicher Goldhafer) und einen hohen Kräuteranteil gekennzeichnet. Zum Erfassungszeitpunkt bestimmender Blühaspekt aus Wiesen-Glockenblume, Wiesen-Salbei und Wiesen-Margerite. Neben diesen Magerkeitszeigern noch zahlreiche weitere im Bestand, u.a. Zottiger Klappertopf, Acker-Witwenblume, Wiesen-Flockenblume und Mittlerer Wegerich.
 Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	37 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	A	lichte Bestandsstruktur, krautreich, optimale Nutzung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	arten- und blumenreicher, locker aufgebauter Bestand in optimaler Nutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Vorderer Espich
nordöstlich Ersingen I - 27017341300072

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus hordeaceus Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiche Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Campanula patula Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Daucus carota 	dt. Name Wilde Möhre

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Vorderer Espich
nordöstlich Ersingen I - 27017341300072

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Glechoma hederacea	dt. Name	Gundelrebe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name	Artengruppe Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lolium perenne	dt. Name	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Vorderer Espich
nordöstlich Ersingen I - 27017341300072

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Luzula campestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hasenbrot Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lychnis flos-cuculi Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Myosotis spec. Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa 	dt. Name Wiesen-Sauerampfer

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Vorderer Espich
nordöstlich Ersingen I - 27017341300072

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia cracca	dt. Name	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia hirsuta	dt. Name	Rauhaarige Wicke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Vorderer Espich
nordöstlich Ersingen I - 27017341300072

06.04.2021

Quelle

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese zwischen den Gewannen Vordere Hühneräcker und Vorderer Espich nordöstlich Ersingen - 27017341300073

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300073
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese zwischen den Gewannen Vordere Hühneräcker und Vorderer Espich nordöstlich Ersingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	126
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1362
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	18.05.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Salbei-Glatthaferwiese auf frischem Standort. Der Bestand gehört zu einem nicht gezäunten Freizeit-/Gartengrundstück und liegt teilweise unter Streuobst. Ein Bereich in der nördlichen Ecke wird hochfrequent gemäht und dient als Grill- und Sitzbereich (< 100 qm). Der restliche Wiesenbestand unterliegt eine normalen ca. zwei- bis dreischürigen Wiesenmahd und besitzt eine durchschnittliche zweischichtige Wiesenstruktur mit einem noch ausgewogenen Gräser:Kräuter-Verhältnis (ca. 55:45). Magerkeitszeiger im Bestand sind u.a. die Aufrechte Trespe, der Flaumige Wiesenhafer, Hasenbrot, Wiesen-Salbei, Kleiner Klappertopf und der Knollige Hahnenfuß. Der gesamte Bestand ist durch seine schmale Ausbildung zwischen immer höher werdenden Sukzessionsgehölzen durch Verschattung gefährdet, insbesondere im Bereich einer Streuobsteile die direkt an diese Sukzessionsgehölze anschließt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	30 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	B	noch durchschnittlicher zweischichtiger Aufbau und ausgewogenes Gräser:Kräuter-Verhältnis, Nutzung überwiegend noch günstig
Beeinträchtigung	B	Beschattung (mäßig), Freizeitnutzung
Gesamtbewertung	B	noch artenreicher Bestand mit Gefährdung durch Verschattung und mögliche Nutzungsumstellung (häufigere Mahd etc.)

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	209 Zu häufige Mahd	Grad 1	schwach
	510 Freizeit/Erholung	1	schwach
	834 Beschattung	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese zwischen den Gewannen Vordere
Hühneräcker und Vorderer Espich nordöstlich Ersingen -
27017341300073

06.04.2021

wiss. Name	Agrimonia eupatoria	dt. Name	Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Brachypodium pinnatum	dt. Name	Fieder-Zwenke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese zwischen den Gewannen Vordere
Hühneräcker und Vorderer Espich nordöstlich Ersingen -
27017341300073

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Glechoma hederacea	dt. Name	Gundelrebe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Luzula campestris	dt. Name	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Pimpinella major	dt. Name	Große Pimpinell
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese zwischen den Gewannen Vordere
Hühneräcker und Vorderer Espich nordöstlich Ersingen -
27017341300073

06.04.2021

Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Prunella vulgaris	dt. Name Kleine Brunelle
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Rhinanthus minor	dt. Name Kleiner Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Trifolium campestre	dt. Name Feld-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese zwischen den Gewannen Vordere
Hühneräcker und Vorderer Espich nordöstlich Ersingen -
27017341300073

06.04.2021

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen-Brache zwischen den Gewannen
Vordere Hühneräcker und Vorderer Espich nordöstlich Ersingen -
27017341300074

06.04.2021

Gebiet	FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr.	27017341300074
Erfassungseinheit Name	Magere Flachland-Mähwiesen-Brache zwischen den Gewannen Vordere Hühneräcker und Vorderer Espich nordöstlich Ersingen
LRT/(Flächenanteil):	6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	127
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2050
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	18.05.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche, brachgefallene Salbei-Glatthaferwiese. Mehrjährige Verbrachung, deutlicher Streufilz, lokal kniehohe Sprosskolonien von Schlehe (Polykormon-Sukzession). Es ist eine beginnende Entmischung der vormals gleichmäßigen Artenverteilung und beginnende Herdenbildung einiger Arten zu beobachten. Unter den Obergräsern sind Aufrechte Trespe und Glatthafer am häufigsten, unter den Mittelgräsern finden sich u.a. Gewöhnliches Ruchgras, Wiesen-Rispengras, Gewöhnlicher Goldhafer und häufig auch die Fieder-Zwenke, wobei letztere zur Herdenbildung neigt. Unter den krautigen Arten finden sich zahlreiche Magerkeitszeiger wie Wiesen-Salbei, Skabiosen-Flockenblume, Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume und Zypressen-Wolfsmilch; Gesamtdeckung Magerkeitszeiger ca. 30 %. Neben den strukturellen Beeinträchtigungen durch die Verbrachung treten auch Veränderungen im Arteninventar ein: Brachzeiger wie Schlitzblättriger Storchschnabel, Rauhaariges Veilchen und Echtes Johanniskraut sind mittlerweile zahlreich im Bestand anzutreffen. Die Fläche ist aktuell mit noch geringem Aufwand wieder für eine Mahdnutzung nutzbar zu machen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	26 Zählarten in Schnellaufnahme, Brachezeiger in beeinträchtigender Menge
Habitatstruktur	C	mehrjährige Verbrachung, Streuauflage, Strukturveränderungen, initiales Gehölzaufkommen
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	C	noch mäßig artenreiche Wiesenbrache

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauffassung **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	dt. Name	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen-Brache zwischen den Gewannen
Vordere Hühneräcker und Vorderer Espich nordöstlich Ersingen -
27017341300074

06.04.2021

wiss. Name	Agrimonia eupatoria	dt. Name	Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Allium spec.	dt. Name	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Brachypodium pinnatum	dt. Name	Fieder-Zwenke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus hordeaceus	dt. Name	Weiche Trespe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea scabiosa	dt. Name	Skabiosen-Flockenblume

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen-Brache zwischen den Gewannen
Vordere Hühneräcker und Vorderer Espich nordöstlich Ersingen -
27017341300074

06.04.2021

Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cerastium holosteoides	dt. Name Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Euphorbia cyparissias	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Geranium dissectum	dt. Name Schlitzblättriger Storchschnabel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hypericum perforatum	dt. Name Echtes Johanniskraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen-Brache zwischen den Gewannen
Vordere Hühneräcker und Vorderer Espich nordöstlich Ersingen -
27017341300074

06.04.2021

Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Myosotis spec.	dt. Name
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla neumanniana	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus minor	dt. Name Kleiner Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen-Brache zwischen den Gewannen
Vordere Hühneräcker und Vorderer Espich nordöstlich Ersingen -
27017341300074

06.04.2021

wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia cracca	dt. Name Vogel-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Viola hirta	dt. Name Rauhaariges Veilchen
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Erntenfeld südlich Ersingen -
27017341300075

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300075
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Erntenfeld südlich Ersingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	130	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	19417	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	18.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese auf frischem bis leicht feuchtem Standort in einer flachen Geländemulde. Die Erfassungseinheit besteht aus nur einem großen zusammenhängenden Bestand (gleiche Bewirtschaftungseinheit), der Teil eines zwischen Wäldern gelegenen Grünlandzuges ist. Der Bestand ist sehr gleichförmig, aufgedüngt, hoch- und dichtwüchsig, eine zu erwartende relieftypische Differenzierung ist nicht gegeben. In der dichten Obergrassschicht dominieren Glatthafer und Wiesen-Knäuelgras, in der dichten Mittelgrassschicht v.a. das Wollige Honiggras. Der Bestandsaspekt war zum Erfassungszeitpunkt äußerst blumenarm, nur der Scharfe Hahnenfuß war verbreitet zu sehen. Die Blüten der Magerkeitszeiger Wiesen-Glockenblume, Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume und Kuckucks-Lichtnelke bereichern nur vereinzelt den Bestand; letztere ist zudem Feuchtezeiger. Weiterer Magerkeitszeiger im Bestand ist der Gewöhnliche Hornklee, der verbreitet auftritt, dessen Blüten im Hochstand der Wiese aber kaum auffallen. Die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger liegt bei ca. 15 %. Das Wiesen-Knäuelgras gilt als Stickstoffzeiger und in der beobachteten hohen Deckung von 20 - 25 % als Beeinträchtigung des Bestandes, auch der Wiesenlöwenzahn kommt zahlreich vor. Weitere zu erwartenden typ. Stickstoffzeiger wie Wiesen-Kerbel und Wiesen-Bärenklau (Förderung besonders bei organischer Düngung) oder Störzeiger wie der Stumpfbältrige Ampfer fehlen. Bei der walddahen Lage wäre letzterer auch insbesondere an Wildumbruchstellen zu erwarten, die jedoch nicht zu beobachten waren, was vielleicht mit der Umstellung des Bestandes mit ca. 6 Hochsitzen zusammenhängt. Die Anfahrt der Hochsitze verursacht mäßige Befahrungsschäden. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger zwei- bis dreischüriger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	26 Zählarten in Schnellaufnahme, Wiesen-Knäuelgras in hoher Deckung, Abnahme Magerkeitszeiger
Habitatstruktur	C	hoch- und dichtwüchsig, zu starke Düngung, regelm. Mahd
Beeinträchtigung	B	Befahrung zu jagdlichen Zwecken (mäßig)
Gesamtbewertung	C	zu stark gedüngter, uniformierter Bestand an der unteren Erfassungsgrenze

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	808 Tritt/Befahren	Grad 2	mittel
	204 Düngung, landwirtschaftlich	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium

dt. Name

Gewöhnliche Wiesenschafgarbe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Erntenfeld südlich Ersingen -
27017341300075

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Agrostis capillaris	dt. Name	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Campanula patula	dt. Name	Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Erntenfeld südlich Ersingen -
27017341300075

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Glechoma hederacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gundelrebe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg. Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Lolium perenne Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauernder Lolch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lychnis flos-cuculi	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Erntenfeld südlich Ersingen -
27017341300075

06.04.2021

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Teufelsgrund östlich
Ispringen I - 27017341300076

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300076
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen im Teufelsgrund östlich Ispringen I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	132	
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	9082	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	20.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Glatthaferwiesen auf schwach geneigtem Hang in Südost-Exposition, gekennzeichnet durch lichte bis mäßig dichte Schichten an Obergräsern sowie Mittelgräsern, nur spärlich vorhandenen Untergräsern und einem ausgewogenen Gräser:Kräuter-Verhältnis (ca.50:50). Die Obergrasschicht besteht v.a. aus Glatthafer und Aufrechter Trespe, wobei letztere in den oberen Hangbereichen dominanter wird. Mittelgrasschicht aus zahlreichen Arten, z.B. Gewöhnliches Ruchgras, Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras und Gewöhnlicher Goldhafer, Echter Rotschwingel als Untergras. Bei den Kräutern herrscht ein Nebeneinander von Magerkeitszeigern der eher trockenen sowie der frischen bis feuchten Standorte. Beispielsweise tritt der Wiesen-Salbei v.a. in den von der Aufrechten Trespe dominierten oberen, eher trockeneren Hangbereichen auf, gleichzeitig gibt es hier mit der Kuckucks-Lichtnelke und Rohr-Schwingel auch (Wechsel-)Feuchtezeiger. Weitere Magerkeitszeiger im Bestand sind u.a. Wiesen-Glockenblume, Knolliger Hahnenfuß, Hasenbrot und Wiesen-Margerite. Die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger liegt bei ca. 40 %. Stickstoffzeiger sind nur in geringen Anteilen beigemischt.
Die Flächen befinden sich in regelmäßiger Mahdnutzung; unter Streuobst kommt es bei ausbleibender bzw. unzureichender Mahd zum Abbau und Verlust des LRT durch aufkommendes Gestrüpp/Gehölze, derzeit auf max. 2 % der Erfassungseinheit.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	33 Zählarten in Schnellaufnahme, z.T. Brachezeiger im Bereich von Streuobstbeständen
Habitatstruktur	B	überwiegend zweischichtige Struktur; natürliches Relief; Bestand vmtl. aufgedüngt, zu dicht um dem natürlichen Standortpotential zu entsprechen; regelmäßige Mahd, im Bereich von Streuobstbeständen teils unzureichend/fehlend
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	artenreicher, strukturell durchschnittlicher Bestand mit kleineren Standortunterschieden in regelmäßiger Nutzung mit vmtl. etwas zu hoher Düngung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7018 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauffassung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium
Häufigkeit sehr viele

dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Teufelsgrund östlich
Ispringen I - 27017341300076

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Agrostis capillaris	dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bellis perennis	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Campanula patula	dt. Name Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cerastium holosteoides	dt. Name Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Teufelsgrund östlich
Ispringen I - 27017341300076

06.04.2021

wiss. Name Cynosurus cristatus	dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca arundinacea	dt. Name Rohr-Schwingel
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Teufelsgrund östlich
Ispringen I - 27017341300076

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lychnis flos-cuculi	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunus spinosa agg.	dt. Name Artengruppe Schlehe
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rubus sectio Rubus	dt. Name Artengruppe Brombeere
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Teufelsgrund östlich
Ispringen I - 27017341300076

06.04.2021

wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium campestre	dt. Name	Feld-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica arvensis	dt. Name	Feld-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia cracca	dt. Name	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Teufelsgrund östlich Ispringen
II - 27017341300077

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300077
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Teufelsgrund östlich Ispringen II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	133	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2642	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	20.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Glatthaferwiese auf schwach geneigtem Hang in Südost-Exposition. Wiesenstruktur gekennzeichnet durch eine dichte Schicht an Obergräsern (Aufrechte Trespe, Glatthafer, Wiesen-Schwingel). Die ursprüngliche Artenzusammensetzung mit auch aktuell noch hohen Deckungen bei den Magerkeitszeigern (u.a. Aufrechte Trespe, Acker-Witwenblume, Gewöhnlicher Hornklee, Mittlerer Wegerich) ist durch das Auftreten zahlreicher Brachezeiger (Kriechendes Fingerkraut, Echte Nelkenwurz, Echtes Johanniskraut, Pyrenäen-Storchschnabel, Schlitzblättriger Storchschnabel, Acker-Kratzdistel) verändert. Die Deckung dieser Störzeiger ist hoch, erreicht jedoch nicht die zum Ausschluss von der Erfassung führenden 30 %. Die Fläche lag vmtl. längere Zeit brach, wird aber aktuell wohl wieder in Nutzung oder Pflege genommen: sie war zum Erfassungszeitpunkt bereits einmal gemäht und im 2. Aufwuchs begriffen (sehr früher Mahdzeitpunkt; mglw. nur einmaliger Vorgang im Rahmen einer Instandsetzungspflege).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	27 Zählarten in Schnellaufnahme, Brachezeiger in stark beeinträchtigender Menge
Habitatstruktur	C	dichte Obergrassschicht, Wiesennarbe durch frühere Brache gestört, (regelmäßig?) zu frühe Mahd
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	C	durch langjährige Verbrachung stark beeinträchtigter Bestand an der Erfassungsgrenze zum LRT 6510, Sicherung und Aufwertung durch wiedereinsetzende Nutzung/Pflege zu erwarten

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7018 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	207 Zu frühe Mahd	Grad 1	schwach
	899 Sonstige Beeinträchtigung	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
---------------------------------------	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Teufelsgrund östlich Ispringen
II - 27017341300077

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cirsium arvense	dt. Name	Acker-Kratzdistel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Teufelsgrund östlich Ispringen
II - 27017341300077

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Geranium dissectum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schlitzblättriger Storchschnabel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Geranium pyrenaicum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Pyrenäen-Storchschnabel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Geum urbanum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echte Nelkenwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Hypericum perforatum Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Johanniskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lolium perenne Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauernder Lolch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Medicago lupulina 	dt. Name Hopfenklee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Teufelsgrund östlich Ispringen
II - 27017341300077

06.04.2021

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Potentilla reptans Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechendes Fingerkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Teufelsgrund östlich Ispringen
II - 27017341300077

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Vicia angustifolia s. l.	dt. Name Schmalblättrige Futterwicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Dachsloch östlich Ispringen I -
27017341300078

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300078
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Dachsloch östlich Ispringen I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	136	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	7296	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	20.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Glatthaferwiese auf frischem, schwach nach Südosten geneigtem Standort. Die Wiesenstruktur wird von einer mäßig dichten Schicht aus Obergräsern (Glatthafer, Wiesen-Knäuelgras, Wiesen-Schwingel, Flaumiger Wiesenhafer) und mäßig dichten Schicht aus mittelhohen Gräsern (u.a. Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras, Ausdauernder Lolch, Gewöhnlicher Goldhafer) sowie dem fleckweise massenhaften Auftreten des Gänseblümchens bestimmt. Diese Art der Störung zieht sich durch den gesamten Bestand, wobei das Gänseblümchen insgesamt einen dominanten Deckungsgrad (zwischen 25 und 30 %) erreicht. Im Bestand sind jedoch auch zahlreiche Magerkeitszeiger vertreten, so u.a. der Wiesen-Salbei, Flaumiger Wiesenhafer, Knolliger Hahnenfuß, Wilde Möhre, Hasenbrot, Mittlerer Wegerich und vereinzelt der Echte Rotschwingel (Gesamtdeckung Magerkeitszeiger ca. 25 %). Das Gräser:Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen (ca. 50:50, allerdings sind hier auch die Störzeiger unter den Kräutern berücksichtigt. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	29 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger in stark beeinträchtigender Menge
Habitatstruktur	C	mit Dominanzbereichen des Störzeigers Gänseblümchen fleckenhaft durchsetzte Wiesennarbe, Schichtung der Gräser ansonsten durchschnittlich; Standort mglw. verändert (Verdichtung, Nährstoffhaushalt)
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	C	Bestand mit gestörter Wiesenstruktur und Verschiebung von Dominanzverhältnissen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7018 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 899 Sonstige Beeinträchtigung **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Dachloch östlich Ispringen I -
27017341300078

06.04.2021

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bellis perennis	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cerastium holosteoides	dt. Name Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Dachsloch östlich Ispringen I -
27017341300078

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Glechoma hederacea	dt. Name Gundelrebe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Dachloch östlich Ispringen I -
27017341300078

06.04.2021

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Valeriana locusta	dt. Name Echter Feldsalat
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Dachsloch östlich Ispringen I -
27017341300078

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica arvensis	dt. Name Feld-Ehrenpreis
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Dachsloch östlich Ispringen II
- 27017341300079

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300079
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen im Dachsloch östlich Ispringen II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	138
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	17005
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	20.05.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Mäßig artenreiche Salbei-Glatthaferwiesen auf frischem Standort in nur schwach reliefiertem Gelände. Überwiegend lichte, nur im Nordosten der südlichen Teilfläche dichter ausgeprägte Obergrassschicht aus Glatthafer, Aufrechter Trespe, Flaumigem Wiesenhafer und etwas Wiesen-Knäuelgras, lichte Mittelgrassschicht u.a. aus Wiesen-Rispengras, Ausdauerndem Lolch und Gewöhnlichem Goldhafer, Untergrassschicht aus Echtem Rotschwengel nicht vollständig ausgebildet. Der Bestand ist krautreich, unter den Kräutern sind mehrere Magerkeitszeiger vorhanden, von denen Wiesen-Salbei und Knolliger Hahnenfuß besonders häufig und verbreitet sind; daneben treten Störzeiger wie der Stumpfblättrige Ampfer (vereinzelt) oder die Rauhaarige Wicke (in der nördlichen Teilfläche häufig) auf sowie Arten, die auf eine frühere gärtnerische Nutzung von Bereichen innerhalb der Erfassungseinheit hindeuten oder aus noch existierenden angrenzenden Kleingärten eingewandert sind (eine Ziernelken-Art, Große Fetthenne). Zum Erfassungszeitpunkt etwas monotoner Blühaspekt. Die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger im Bestand liegt bei ca. 55 %. Am nördlichen Flächenrand der nördlichen Teilfläche befindet sich eine langgestreckte ruderalisierte Festmist-Lagerstätte mit einer Breite < 5 m und einem Flächenanteil von ca 2 % an der Erfassungseinheit. Die Flächen befinden sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	27 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger mäßig
Habitatstruktur	B	lichter Bestandsaufbau, lokal auch dichtgrasigere Bereiche oder Störstellen
Beeinträchtigung	A	Festmist-Lagerstätte (schwach)
Gesamtbewertung	B	überwiegend lichter, mäßig artenreicher Bestand mit Störzeigern in regelmäßiger angepasster Mahdnutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7018 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 421 Ablagerung organischer Stoffe **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Dachloch östlich Ispringen II
- 27017341300079

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium arvense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Convolvulus arvensis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Winde Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Daucus carota Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dianthus spec.	dt. Name

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Dachsloch östlich Ispringen II
- 27017341300079

06.04.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwengel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geranium molle	dt. Name	Weicher Storchschnabel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Glechoma hederacea	dt. Name	Gundelrebe
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lolium perenne	dt. Name	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	dt. Name	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Dachsloch östlich Ispringen II
- 27017341300079

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex obtusifolius Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Stumpfbblatt-Ampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Sedum telephium agg. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Purpur-Fetthenne Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Stellaria graminea Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gras-Sternmiere Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon pratensis agg. Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium campestre Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Feld-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Dachsloch östlich Ispringen II
- 27017341300079

06.04.2021

Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica arvensis	dt. Name Feld-Ehrenpreis
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia cracca	dt. Name Vogel-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Dachsloch östlich Ispringen III
- 27017341300080

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300080
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Dachsloch östlich Ispringen III
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	142	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	3870	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	20.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese in Kuppenlage mit leicht nach Südosten abfallendem Hangbereich. Wiesenstruktur gekennzeichnet durch mäßig dichte bis dichte Schicht der Obergräser (Glatthafer, Aufrechte Tresse, Wiesen-Knäuelgras, Flaumiger Wiesenhafer) und auch der mittelhochwüchsigen Gräser (Wolliges Honiggras, Rotes Straußgras, Wiesen-Rispengras, Gewöhnlicher Goldhafer), so daß der Unterwuchs verschattet wird; Untergräser fehlen daher weitgehend, auch die Deckung niedrigwüchsiger bzw. lichtbedürftiger Kräuter nimmt ab, die Magerkeitszeiger Mittlerer Wegerich, Kleine Pimpernell oder das Hasenbrot gehören hierzu. Höherwüchsige Arten wie die Wiesen-Flockenblume (ebenfalls Magerkeitszeiger) sind deutlich häufiger und daher bei den Kräutern bestandsprägend. Zum Südrand hin wird der Standort in hängiger Lage flachgründiger und trockener, Aufrechte Tresse und Wiesen-Salbei nehmen hier zu, der Bestand wird deutlich lichter. Nahe zum westlichen Flächenrand zieht sich eine 1 m breite vegetationsfreie "Schneise" (evtl. Verlegung eines Erdkabels o.ä.) von Norden nach Süden durch den Bestand (Flächenanteil an der Erfassungseinheit < 3 %).
 Die Fläche befindet sich in regelmäßiger zwei- bis dreischüriger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	32 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	B	überwiegend dichte Bestandsstruktur mit Artenausfall durch Verschattung, Teilbereich lichter, besser ausgeprägt
Beeinträchtigung	A	von Norden nach Süden den Bestand durchziehender 1 m breiter vegetationsfreier Streifen
Gesamtbewertung	B	Mäßig artenreiche (Tendenz zu artenreiche) Glatthaferwiese mit überwiegend zu dichter Bestandsstruktur, (temporärer) Verlust von Wiesenvegetation vmtl. durch baulichen Eingriff

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7018 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	798 Sonstige Bebauung/Infrastruktur	Grad 1	schwach
	204 Düngung, landwirtschaftlich	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Dachsloch östlich Ispringen III
- 27017341300080

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Agrimonia eupatoria Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Agrostis capillaris Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rotes Straußgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cirsium vulgare Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Lanzett-Kratzdistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Dachsloch östlich Ispringen III
- 27017341300080

06.04.2021

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leontodon hispidus Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauher Löwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Luzula campestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hasenbrot Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status	dt. Name Kleine Pimpernell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Dachsloch östlich Ispringen III
- 27017341300080

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon pratensis agg. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Dachsloch östlich Ispringen III
- 27017341300080

06.04.2021

Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ispringer Grund östlich
Ispringen I - 27017341300081

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300081
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Ispringer Grund östlich Ispringen I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	145
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	3574
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	20.05.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Salbei-Glatthaferwiese, tw. mit Streuobstbestand. Jeweils lichte Schicht der Obergräser (Aufrechte Treppe, Glatthafer, Wiesen-Knäuelgras) wie auch der Mittelgräser (Gewöhnliches Ruchgras, Wiesen-Rispengras, Gewöhnlicher Goldhafer) und Untergräser (Echter Rotschwinger). Der Wiesenstruktur ist also überwiegend dreischichtig und der Bestand insgesamt kraut- und auch blumenreich. In der nordöstlichen Spitze der Fläche gelangt jedoch die Aufrechte Treppe zur Dominanz, dieser Bereich ist strukturell monoton und auch blumenärmer. Im Bestand kommen zahlreiche Magerkeitszeiger in insgesamt hoher Deckung vor (u.a. Wiesen-Salbei, Mittlerer Wegerich, Herbst-Zeitlose, Rauher Löwenzahn), bemerkenswert ist die hohe Deckung vom Gewöhnlichen Zittergras. Am westlichen Flächenrand Arten der Halbtrockenrasen (Hufeisen-Klee, Futter-Espartette). Unter Obstbäumen sind die dort typischen Verschlechterungseffekte der Wiesenvegetation (Artenverarmung, dichter Wuchs) zu beobachten.
 Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	30 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	A	überwiegend dreischichtiger Aufbau, lokal Bromus erectus-Fazies; sehr magerer Standort, optimale Nutzung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	struktur-, arten- und blumenreicher Bestand mit besonderen Magerkeitszeigern in optimaler Nutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7018 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ispringer Grund östlich
Ispringen I - 27017341300081

06.04.2021

wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Briza media Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen
---	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ispringer Grund östlich
Ispringen I - 27017341300081

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hieracium pilosella	dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hippocrepis comosa	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ispringer Grund östlich
Ispringen I - 27017341300081

06.04.2021

wiss. Name Onobrychis viciifolia	dt. Name Futter-Esparsette
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus minor	dt. Name Kleiner Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium campestre	dt. Name Feld-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ispringer Grund östlich
Ispringen I - 27017341300081

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ispringer Grund östlich
Ispringen II - 27017341300082

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300082
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Ispringer Grund östlich Ispringen II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	147,146
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	4097
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	20.05.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche typische Glatthaferwiese in fast ebener Lage am Hangfuß, mit Streuobst (überwiegend jüngere Pflanzungen). Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch eine lichte, lokal auch mäßig dichte Schicht an Obergräsern (v.a. Aufrechte Trespe, Flaumiger Wiesenhafer, Glatthafer) eine lichte Schicht an Mittelgräsern (Gewöhnliches Ruchgras, Wiesen-Rispengras, Gewöhnlicher Goldhafer) sowie eine lichte Schicht an Untergräsern (Rotes Straußgras, Echter Rotschwengel). Den Bestand quert eine Weg-/Fahrspur, östlich davon ist der Bestand krautreicher und war der Flächenaspekt zum Erfassungszeitpunkt auch deutlich blumenreicher, wozu v.a. der Massenaspekt des Zottigen Klappertopfs beigetragen hat. Dieser war im westlich der Weg-/Fahrspur gelegenen Teil nur am Flächenrand angrenzend zum vorbeilaufenden Wirtschaftsweg vergleichbar häufig anzutreffen. Desweiteren tragen im Gesamtbestand Wiesen-Pippau, Wiesen-Flockenblume, Scharfer und Knolliger Hahnenfuß, Acker-Witwenblume, Rot-Klee und deutlich seltener der Wiesen-Salbei und die Wiesen-Margerite zum Blühaspekt bei, die überwiegende Zahl der genannten Arten sind zudem Magerkeitszeiger, von denen darüberhinaus auch noch Hasenbrot, Kleiner Klappertopf, Gewöhnlicher Hornklee und die Herbst-Zeitlose vorkommen.

Die Fläche befindet sich in regelmäßiger zwei- bis dreischüriger Mahdnutzung.
 Durch die Lage an einem stark von Spaziergängern frequentierten Wirtschaftsweg kommt es v.a. durch mitgeführte Hunde zu Störungen (Nährstoffeintrag durch Kot und Urin in den wegnahen Bereichen, spielerische Apportierübungen bei denen Hundehalter und Hunde im Bestand herumlaufen)

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	31 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	B	durchschnittliche Struktur, der Flächenteil östlich der Weg-/Fahrspur wirkt strukturell z.T. noch nicht "gefestigt", eingesät oder übersät (aber ohne als Beeinträchtigung geltende Einsaatarten), Mahdnutzung ok
Beeinträchtigung	B	Befahrung (schwach), Spaziergänger/Hunde (Eutrophierung, Tritt, insgesamt mäßig)
Gesamtbewertung	B	arten- und blumenreicher Bestand mit unterschiedlichen, z.T. etwas untypischen Aspekten in angepasster Mahdnutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7018 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	551 Freilaufende Hunde	Grad 1	schwach
	805 Eutrophierung	1	schwach
	808 Tritt/Befahren	1	schwach

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ispringer Grund östlich
Ispringen II - 27017341300082

06.04.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Agrostis capillaris	dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg.	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis	dt. Name Wiesen-Pippau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ispringer Grund östlich
Ispringen II - 27017341300082

06.04.2021

wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Leucanthemum vulgare agg. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Luzula campestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hasenbrot Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Medicago lupulina Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hopfenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit etliche, mehrere	dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen
--	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ispringer Grund östlich
Ispringen II - 27017341300082

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunella vulgaris	dt. Name Kleine Brunelle
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus minor	dt. Name Kleiner Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ispringer Grund östlich
Ispringen II - 27017341300082

06.04.2021

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium campestre	dt. Name Feld-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia cracca	dt. Name Vogel-Wicke
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia hirsuta	dt. Name Rauhaarige Wicke
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Kalk-Magerrasen im Ispringer Grund östlich Ispringen - 27017341300083

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300083
Erfassungseinheit Name Kalk-Magerrasen im Ispringer Grund östlich Ispringen
LRT/(Flächenanteil): 6210 - Kalk-Magerrasen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	148
Teilflächenanzahl:	6	Fläche (m²)	4105
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	20.05.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Sechs kleinere Halbtrockenrasen, inselhaft an einem südwestexponierten, mäßig steilen Hang zwischen Sukzessionswald eingebettet. Die Flächen unterliegen keiner regelmäßigen Nutzung, sind anscheinend auch länger nicht gepflegt worden und in einem frühen Stadium der Sukzession begriffen: überwiegend versauert und verfilzt, teilweise auch bereits mit Gehölzaufkommen. Lebensraumtypische Arten innerhalb der Erfassungseinheit sind Gewöhnliche Eberwurz, Aufrechter Ziest, Zypressen-Wolfsmilch, Aufrechte Trespe, Schöpfiges Kreuzblümchen, Skabiosen-Flockenblume, Gewöhnliches Zittergras, Hufeisen-Klee, Frühlings-Fingerkraut und Echtes Labkraut. Unter den Orchideen konnten nur einzelne Exemplare des Großen Zweiblatts und einer noch nicht vollständig entwickelten Waldvöglein-Art in Waldsaumbereichen beobachtet werden. Zu den Versaumungszeigern im Bestand zählen Gewöhnlicher Dost, Rauhaariges Veilchen, Sichelblättriges Hasenohr und Mittlerer Klee. Vereinzelt kommen auch Herden der neophytischen Kanadischen Goldrute vor. Unter den lebensraumtypischen Tierarten konnten zum Erfassungszeitpunkt erste geschlüpfte Exemplare des Himmelblauen Bläulings (*Polyommatus bellargus*) beobachtet werden. Die östliche Teilfläche der Erfassungseinheit war in der ca. 10 Jahre zuvor erfolgten Grünlandkartierung als LRT 6510 Magere Flachland-Mähwiesen eingestuft worden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	< 6 Zählarten im Bestand, Brachezeiger, Neophyten (noch schwach)
Habitatstruktur	C	geringe Flächengröße, Verinselung; keine Düngung oder Eutrophierung; fehlende Nutzung, frühes Sukzessionsstadium
Beeinträchtigung	B	in einigen Bereichen Verpackungsmüll, eine Art Koch-/Eßgeschirr und Trampelpfade im Bestand, vmtl. "Bewohnung" durch Obdachlose
Gesamtbewertung	C	verinselte kleine Halbtrockenrasen, verbracht, mit verarmtem, noch typischen Arteninventar aber auch beeinträchtigenden Arten

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7018 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	899 Sonstige Beeinträchtigung	Grad 2	mittel
	201 Nutzungsauffassung	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer campestre	dt. Name Feld-Ahorn, Maßholder
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen im Ispringer Grund östlich Ispringen -
27017341300083

06.04.2021

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Astragalus glycyphyllos	dt. Name	Süßer Tragant
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bupleurum falcatum	dt. Name	Sichelblättriges Hasenohr
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Calamagrostis epigejos	dt. Name	Land-Reitgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex flacca	dt. Name	Blau-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carlina vulgaris	dt. Name	Gewöhnliche Eberwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea scabiosa	dt. Name	Skabiosen-Flockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cephalanthera spec.	dt. Name	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen im Ispringer Grund östlich Ispringen -
27017341300083

06.04.2021

wiss. Name Clinopodium vulgare
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wirbeldost
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Cornus sanguinea
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Roter Hartriegel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Crataegus monogyna agg.
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Artengruppe Eingriffeliger Weißdorn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Euphorbia cyparissias
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Galium verum
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Echtes Labkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Hippocrepis comosa
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Acker-Witwenblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Listera ovata
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Großes Zweiblatt
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Origanum vulgare
Häufigkeit sehr viele

dt. Name Gewöhnlicher Dost
Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen im Ispringer Grund östlich Ispringen -
27017341300083

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Polygala comosa	dt. Name Schopfige Kreuzblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla neumanniana	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunus spinosa agg.	dt. Name Artengruppe Schlehe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Robinia pseudoacacia	dt. Name Robinie
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rosa canina agg.	dt. Name Artengruppe Hundsrose
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Solidago canadensis	dt. Name Kanadische Goldrute
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen im Ispringer Grund östlich Ispringen -
27017341300083

06.04.2021

wiss. Name	Solidago virgaurea	dt. Name	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Stachys recta	dt. Name	Aufrechter Ziest
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium medium	dt. Name	Mittlerer Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Viola hirta	dt. Name	Rauhhaariges Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Sternen südöstlich
Wilferdingen - 27017341300084

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300084
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Sternen südöstlich Wilferdingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	151	
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	4076	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	25.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Glatthaferwiese auf frischem Standort, z.T. unter Streuobst. Der Bestand variiert von mäßig dichten bis lichten mehrschichtig aus verschiedenen Ober-, Mittel- und Untergräsern (u.a. Glatthafer, Flaumiger Wiesenhafer, Wiesen-Schwinkel, Gewöhnlicher Goldhafer, Echter Rotschwinkel) aufgebauten Bereichen bis einschichtigen, aber auch lichterem Bereichen mit dominanter Aufrechter Trespe. Diese faziell geprägten Bereiche sind etwas krautärmer, ansonsten herrscht ein ausgewogenes Gräser:Kräuter-Verhältnis (ca. 50:50). Es sind zahlreiche Magerkeitszeiger der frischen Standorte, oft allerdings mit geringer Deckung, vertreten, so z.B. Wilde Möhre, Acker-Witwenblume, Gewöhnlicher Hornklee, Mittlerer Wegerich, Knolliger Hahnenfuß, Wiesen-Bocksbart sowie etwas Gewöhnliches Zittergras. Hinzu kommen einige wenige der eher (wechsel)feuchten Standorte wie z.B. die Herbst-Zeitlose und die Kuckucks-Lichtnelke. In der größten Teilfläche lagert ein Haufen (ca. 3 m Durchmesser) Gehölzschnitt von der Obstbaumpflege oder -rodung.
Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.
Auch im umliegenden als LRT 6510-Entwicklungsfläche vorgeschlagenen Wiesenbestand gibt es immer wieder kleinere Bereiche < 100 qm die dem LRT 6510 entsprechen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	39 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	B	z.T. mehrschichtig, lokal Bromus erectus-Fazies, Nutzung noch günstig
Beeinträchtigung	B	Gehölzschnittlagerung auf Wiesenfläche
Gesamtbewertung	B	artenreicher, durch geringe Deckung blühender Kräuter aber etwas blumenarmer Bestand mit uneinheitlicher Struktur

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 832 Mähgut-, Gehölzschnittablagerung **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Sternen südöstlich
Wilferdingen - 27017341300084

06.04.2021

wiss. Name Agrostis capillaris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rotes Straußgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Briza media Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Convolvulus arvensis Häufigkeit wenige, vereinzelt	dt. Name Acker-Winde Anzahl Individuen
--	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Sternen südöstlich
Wilferdingen - 27017341300084

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cynosurus cristatus	dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Glechoma hederacea	dt. Name Gundelrebe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Sternen südöstlich
Wilferdingen - 27017341300084

06.04.2021

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lychnis flos-cuculi	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Prunella vulgaris	dt. Name Kleine Brunelle
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Sternen südöstlich
Wilferdingen - 27017341300084

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus bulbosus	dt. Name	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Tragopogon pratensis agg.	dt. Name	Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium dubium	dt. Name	Kleiner Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Sternen südöstlich
Wilferdingen - 27017341300084

06.04.2021

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Ersinger Springenhalde westlich Ersingen I -
27017341300085

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300085
Erfassungseinheit Name Kalk-Magerrasen Ersinger Springenhalde westlich Ersingen I
LRT/(Flächenanteil): 6210* - Kalk-Magerrasen (orchideenreiche Bestände*) (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	153, 156
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	23047
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	25.05.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Orchideenreicher Halbtrockenrasen auf mäßig steilem Hang in Südwest-Exposition, z.T. unter Streuobst und mit Kleingehölzen. Die Rasennarbe ist locker, lückig, mit gut ausgebildeter Mooschicht. Die obersten Hangbereiche sind meist dichtgrasiger und wiesenartig und entsprechen dann überwiegend nicht dem LRT 6210 (soweit kartiertechnisch möglich nicht in Erfassungseinheit integriert). Arten wie Aufrechte Trespe, Echter Rotschwengel, Hufeisen-Klee, Skabiosen-Flockenblume, Gewöhnliches Zittergras, Fieder-Zwenke, Frühlings-Segge, Blau-Segge und Schopfige Kreuzblume bilden ein lebensraumtypisches Grundarteninventar; zu diesem gesellen sich mesophilere Grünlandarten, die zum bunten Blühaspekt beitragen (Wiesen-Salbei, Wiesen-Margerite, Acker-Wachtelweizen, Kleiner Klappertopf). Der Bestand beherbergt arten- und teils individuenreiche Orchideenvorkommen: Fliegen-Ragwurz (1 Ex. im äußersten Norden der Erfassungseinheit), Hummel-Ragwurz (> 75 Ex., verteilt v.a. auf 2 Bereiche (Zentrum Teilfläche Nord, TF Süd im Übergang zum schmalen Unterhangbereich)), Helm-Knabenkraut (> 30 Ex., verstreut), Bocks-Riemenzunge (> 25 Ex., verstreut), Hundswurz (> 125 Ex., verstreut v.a. in den oberen Hangbereichen), Berg-Waldhyazinthe (1 Ex.) und Großes Zweiblatt (mehrere Ex. verstreut). Weitere bemerkenswerte Arten im Bestand sind Gewöhnliche Akelei und Großer Ehrenpreis sowie eine verwilderte niedrigwüchsige Schwertlilien-Art bzw. -Kulturhybride. Lokal kleinere Herden der neophytischen Kanadischen Goldrute.

Die Fläche befindet sich überwiegend in gutem Pflegezustand, in TF Nord "trennt" ein ca. 25 m breiter aktuell verbrachter Streifen zwei gut gepflegte Bereiche. Die Rasennarbe ist hier dicht verfilzt, das Gehölzaufkommen ist noch gering, lokal, und ca. wadenhoch, Saumarten wie der Gewöhnliche Dost und das Rauhaarige Veilchen treten häufig auf.

Beobachtete lebensraumtypischen Tierarten: Himmelblauer Bläuling (*Polyommatus bellargus*), cf. Hufeisenklee-Gelbling (*Colias alfacariensis*).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	mind. 6 Zählarten im Bestand, mind. 7 Orchideenarten, davon Hummel-Ragwurz und Hundswurz individuenreich, LRT abbauende Arten (Brachezeiger, Gehölze) nur kleinräumig häufiger, Neophyten schwach
Habitatstruktur	A	überwiegend hervorragend aufgebaute Rasennarbe, kleiner Brachebereich (frühes Sukzessionsstadium) eng verzahnt mit optimal gepflegten Bereichen, große zusammenhängende Fläche, Standortbedingungen optimal
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	orchideenreicher Halbtrockenrasen in gutem Pflegezustand, strukturreich mit Streuobst und Kleingehölzen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Ersinger Springenhalde westlich Ersingen I -
27017341300085

06.04.2021

Beeinträchtigungen	201 Nutzungsauffassung	Grad	1	schwach
	813 Artenveränderung (Neophyten)		1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Aquilegia vulgaris agg. Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Gewöhnliche Akelei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Astragalus glycyphyllos Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Süßer Tragant Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Brachypodium pinnatum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Fieder-Zwenke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Briza media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Carex caryophylla Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Frühlings-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Carex flacca Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blau-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Centaurea scabiosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Skabiosen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
---	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Ersinger Springenhalde westlich Ersingen I -
27017341300085

06.04.2021

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cornus sanguinea	dt. Name	Roter Hartriegel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cruciata laevipes	dt. Name	Gewöhnliches Kreuzlabkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Himantoglossum hircinum	dt. Name	Bocks-Riemenzunge
Häufigkeit	Anzahl	Anzahl Individuen	25
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hippocrepis comosa	dt. Name	Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Inula salicina	dt. Name	Weiden-Alant
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Iris spec.	dt. Name	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lathyrus aphaca	dt. Name	Ranken-Platterbse
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name	Artengruppe Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Ersinger Springenhalde westlich Ersingen I -
27017341300085

06.04.2021

wiss. Name	Linum catharticum	dt. Name	Purgier-Lein
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Listera ovata	dt. Name	Großes Zweiblatt
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Medicago lupulina	dt. Name	Hopfenklee
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Melampyrum arvense	dt. Name	Acker-Wachtelweizen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ophrys holoserica	dt. Name	Hummel-Ragwurz
Häufigkeit	Anzahl	Anzahl Individuen	75
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ophrys insectifera	dt. Name	Fliegen-Ragwurz
Häufigkeit	Anzahl	Anzahl Individuen	1
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Orchis militaris	dt. Name	Helm-Knabenkraut
Häufigkeit	Anzahl	Anzahl Individuen	30
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Orchis pyramidalis	dt. Name	Hundswurz
Häufigkeit	Anzahl	Anzahl Individuen	125
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Origanum vulgare	dt. Name	Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Platanthera chlorantha	dt. Name	Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit	Anzahl	Anzahl Individuen	1

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Ersinger Springenhalde westlich Ersingen I -
27017341300085

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Polygala comosa	dt. Name	Schopfige Kreuzblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus minor	dt. Name	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Solidago canadensis	dt. Name	Kanadische Goldrute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica teucrium	dt. Name	Großer Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Viola hirta	dt. Name	Rauhhaariges Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Ersinger Springenhalde westlich Ersingen II -
27017341300086

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300086
Erfassungseinheit Name Kalk-Magerrasen Ersinger Springenhalde westlich Ersingen II
LRT/(Flächenanteil): 6210 - Kalk-Magerrasen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	154		
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	825		
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	25.05.2016	Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Versaumter Halbtrockenrasen-Randbereich mit vordringendem Sukzessionsgebüsch. Lebensraumtypisches Arteninventar aus Aufrechter Trespe, Hufeisen-Klee, Skabiosen-Flockenblume, Gewöhnlichem Zittergras, Zypressen-Wolfsmilch, Echtem Labkraut, Frühlings-Segge, Blau-Segge und Schopfiger Kreuzblume, dazu wenige Exemplare der Orchideenarten Bocks-Riemenzunge und Großes Zweiblatt. Gehölze und Saumarten wie Gewöhnlicher Dost zahlreich bzw. flächig im nördlichen Flächenzipfel. Der Bestand weist starke Störungen unbekannter baulicher Art auf: es gibt einen ruderalisierten Störfleck mit sandigem Aufschüttungsmaterial, wenige Meter daneben ragt ein blaues Kunststoffrohr aus dem Boden. Im Bestand wenige Exemplare der neophytischen Kanadischen Goldrute.
 Die Fläche wird vmtl. mit dem angrenzenden gut gepflegten Halbtrockenrasen zumindest teilweise noch (un)regelmäßig mitgemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	< 5 Zählarten im Bestand, LRT abbauende Arten (Brachezeiger, Gehölze) mäßig stark, Neophyten schwach
Habitatstruktur	C	Fremdsubstrat Boden, Ruderalisierung, Nutzung ungünstig, Verbuschung
Beeinträchtigung	C	bauliche Maßnahme unbekannter Art
Gesamtbewertung	C	versaumter bis verbrachter Halbtrockenrasen-Randbereich mit starken Störungen durch unbekannte Baumaßnahme

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	813 Artenveränderung (Neophyten)	Grad 1	schwach
	201 Nutzungsauffassung	2	mittel
	798 Sonstige Bebauung/Infrastruktur	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Ersinger Springenhalde westlich Ersingen II -
27017341300086

06.04.2021

wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex caryophylla	dt. Name	Frühlings-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex flacca	dt. Name	Blau-Segge
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea scabiosa	dt. Name	Skabiosen-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cornus sanguinea	dt. Name	Roter Hartriegel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphorbia cyparissias	dt. Name	Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium verum	dt. Name	Echtes Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Himantoglossum hircinum	dt. Name	Bocks-Riemenzunge
Häufigkeit	Anzahl	Anzahl Individuen	4
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hippocrepis comosa	dt. Name	Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lathyrus aphaca	dt. Name	Ranken-Platterbse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Ersinger Springenhalde westlich Ersingen II -
27017341300086

06.04.2021

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Listera ovata Häufigkeit Anzahl Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Großes Zweiblatt Anzahl Individuen 2 Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Polygala comosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schopfige Kreuzblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Solidago canadensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kanadische Goldrute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Ersinger Springenhalde westlich Ersingen III -
27017341300087

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300087
Erfassungseinheit Name Kalk-Magerrasen Ersinger Springenhalde westlich Ersingen III
LRT/(Flächenanteil): 6210 - Kalk-Magerrasen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	155	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	3911	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	25.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Halbtrockenrasen mit teils eher wiesenartiger Struktur am Unterhang und unterhalb einer deutlichen Hangkante eines mäßig steilen Hanges in Südwest-Exposition. Alte Luftbilder zeigen den Bestand im Jahr 2000 noch mit waldartigem Gehölzbestand, die Gehölzrodung und Entwicklung zum Halbtrockenrasen findet spätestens ab 2009 statt. Der aktuell vorhandene, z.T. abgängige Streuobstbestand wurde wohl aus dem ursprünglichen Sukzessionsgehölz selektiv erhalten. Neben charakteristischen Arten der Halbtrockenrasen (Aufrechte Trespe, Aufrechter Ziest, Hufeisen-Klee, Purgier-Lein, Skabiosen-Flockenblume, Zypressen-Wolfsmilch, Echtes Labkraut, Frühlings-Segge, Blau-Segge, Schopfige Kreuzblume und Genfer Günsel, Orchideen: nur wenige Ex. einer phänologisch bedingt noch nicht sicher anzusprechenden Waldhyazinthen-Art) auch mesophile Grünlandarten wie Glatthafer, Wiesen-Rispengras, Weißes Wiesenlabkraut oder Wiesenlöwenzahn, Saumarten wie Mittlerer Klee und Gewöhnlicher Dost sowie zahlreich auch die neophytische Kanadische Goldrute. Fleckenweises Auftreten von Gehölzschösslingen (alte Wurzelstöcke).
Bei der aktuell wohl regelmäßig stattfindenden Pflegemahd wird der Fläche längerfristig eine gute Entwicklungsprognose gegeben.
Beobachtete lebensraumtypischen Tierarten: Himmelblauer Bläuling (*Polyommatus bellargus*).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	< 5 Zählarten im Bestand, mesophile Grünlandarten zahlreich, LRT abbauende Arten (Brachezeiger, Gehölze) noch stark, Neophyten mäßig
Habitatstruktur	C	uneinheitliche, wiesenartige Rasennarbe (dichtgrasig, wüchsig), Neu- oder Wiederentwicklung zum Halbtrockenrasen, LRT-typische Strukturen daher erst ansatzweise; Standort günstig, bei aktueller Nutzung/Pflege positive Weiterentwicklung zu erwarten
Beeinträchtigung	B	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	C	sich erst (wieder) entwickelnder Halbtrockenrasen mit Defiziten in Hinblick auf Struktur und Arteninventar

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	813 Artenveränderung (Neophyten)	Grad 2	mittel
	899 Sonstige Beeinträchtigung	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga genevensis	dt. Name Genfer Günsel
------------------------------------	-------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Ersinger Springenhalde westlich Ersingen III -
27017341300087

06.04.2021

Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Astragalus glycyphyllos Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Süßer Tragant Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Brachypodium pinnatum Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Fieder-Zwenke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex caryophylla Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Frühlings-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex flacca Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blau-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea scabiosa Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Skabiosen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Clematis vitalba Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Waldrebe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cornus sanguinea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Roter Hartriegel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Ersinger Springenhalde westlich Ersingen III -
27017341300087

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Crucjata laevipes Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Kreuzlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Euphorbia cyparissias Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium verum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Hippocrepis comosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Linum catharticum Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Purgier-Lein Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Platanthera spec. Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Polygala comosa	dt. Name Schopfige Kreuzblume

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Ersinger Springenhalde westlich Ersingen III -
27017341300087

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Populus tremula	dt. Name	Espe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunus spinosa agg.	dt. Name	Artengruppe Schlehe
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rubus fruticosus agg.	dt. Name	Artengruppe Brombeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Sanguisorba minor	dt. Name	Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Solidago canadensis	dt. Name	Kanadische Goldrute
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Stachys recta	dt. Name	Aufrechter Ziest
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium medium	dt. Name	Mittlerer Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Ersinger Springenhalde westlich Ersingen III -
27017341300087

06.04.2021

Quelle

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Kalk-Magerrasen Ersinger Springenhalde westlich Ersingen IV - 27017341300088

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300088
Erfassungseinheit Name Kalk-Magerrasen Ersinger Springenhalde westlich Ersingen IV
LRT/(Flächenanteil): 6210* - Kalk-Magerrasen (orchideenreiche Bestände*) (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	158, 159
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	24650
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	26.05.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Orchideenreicher Halbtrockenrasen auf mäßig steilem Hang in Südwest-Exposition, z.T. unter Streuobst und mit Kleingehölzen. Die Rasennarbe ist locker, lückig, mit gut ausgebildeter Mooschicht. Die obersten Hangbereiche sind lokal dichtgrasiger und wiesenartig und entsprechen dann überwiegend nicht dem LRT 6210 (soweit kartiertechnisch möglich nicht in Erfassungseinheit integriert). Arten wie Aufrechte Trespe, Hufeisen-Klee, Skabiosen-Flockenblume, Tauben-Skabiose, Gewöhnliches Zittergras, Frühlings-Segge, Blau-Segge, Gewöhnliche Eberwurz, Kriechende Hauhechel, Purgier-Lein und Schopfige Kreuzblume bilden ein lebensraumtypisches Grundarteninventar; zu diesem gesellen sich mesophilere Grünlandarten, die zum bunten Blühaspekt beitragen (Wiesen-Salbei, Acker-Witwenblume, Futter-Espalette, Acker-Wachtelweizen). Der Bestand beherbergt arten- und teils individuenreiche Orchideenvorkommen: Helm-Knabenkraut (> 20 Ex.), Bocks-Riemenzunge (> 20 Ex.), Hummel-Ragwurz (> 60 Ex.), Hundswurz (> 50 Ex.), Großes Zweiblatt (wenige Ex.) und Ohnsporn (2 Ex.). Weitere bemerkenswerte Arten im Bestand sind Karthäuser-Nelke, Ästige Graslilie, Gewöhnliche Akelei, Großer Ehrenpreis, eine Narzissen-Art bzw. -Kulturhybride (nicht bestimmbar, verblüht), sowie ein lokal begrenztes aber individuenreiches Vorkommen des Kreuz-Enzians auf ca. 2000 qm Wuchsfäche im Süden der Erfassungseinheit. Hier besteht ein aktuelles Vorkommen des hochgradig gefährdeten Kreuzenzian-Ameisenbläulings (*Maculinea rebeli*; Einachweise an Kreuz-Enzian Ende Juli). Die Fläche befindet sich überwiegend in gutem Pflegezustand, ca. in der Flächenmitte ein kleinerer aktuell verbrachter Bereich. Die Rasennarbe ist hier dicht verfilzt, mäßiges, ca. wadenhohes Gehölzaufkommen. Saumarten wie der Gewöhnliche Dost und das Rauhaarige Veilchen treten häufig auf. Auch der Wuchsbereich des Kreuz-Enzians ist brachig-verfilzt, er wird vmtl. absichtlich seltener gemäht.

Ein kleiner Bereich des Bestandes war in der ca. 10 Jahre zuvor erfolgten Grünlandkartierung als LRT 6510 Magere Flachland-Mähwiesen eingestuft worden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	mind. 7 Zählarten im Bestand, zahlreiche weitere typische sowie besondere Arten, Vorkommen von Ohnsporn, LRT abbauende Arten (Brachezeiger, Gehölze) nur kleinräumig häufiger, wenige Ex. der neophytischen Kanadischen Goldrute
Habitatstruktur	A	überwiegend hervorragend aufgebaute Rasennarbe, kleiner Brachebereich (frühes Sukzessionsstadium) eng verzahnt mit optimal gepflegten Bereichen, große zusammenhängende Fläche, Standortbedingungen optimal
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	Halbtrockenrasen in gutem Pflegezustand, orchideenreich und reich an weiteren bemerkenswerten Arten (auch Tierarten), strukturreich mit Streuobst und Kleingehölzen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Ersinger Springenhalde westlich Ersingen IV
- 27017341300088

06.04.2021

Beeinträchtigungen	201 Nutzungsauffassung	Grad	1	schwach
	813 Artenveränderung (Neophyten)		1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Anthericum ramosum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Ästige Graslinie Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Aquilegia vulgaris agg. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Artengruppe Gewöhnliche Akelei Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Astragalus glycyphyllos Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Süßer Tragant Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Brachypodium pinnatum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Fieder-Zwenke Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Briza media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Carex caryophylla Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Frühlings-Segge Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Carex flacca Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Blau-Segge Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Carlina vulgaris Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB</p>	<p>dt. Name Gewöhnliche Eberwurz Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²)</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Ersinger Springenhalde westlich Ersingen IV
- 27017341300088

06.04.2021

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea scabiosa	dt. Name	Skabiosen-Flockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cornus sanguinea	dt. Name	Roter Hartriegel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dianthus carthusianorum	dt. Name	Karthäuser-Nelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphorbia cyparissias	dt. Name	Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Gentiana cruciata	dt. Name	Kreuz-Enzian
Häufigkeit	Wuchsfläche (m ²)	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	2000
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Himantoglossum hircinum	dt. Name	Bocks-Riemenzunge
Häufigkeit	Anzahl	Anzahl Individuen	20
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hippocrepis comosa	dt. Name	Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Ersinger Springenhalde westlich Ersingen IV
- 27017341300088

06.04.2021

wiss. Name	Inula salicina	dt. Name	Weiden-Alant
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name	Artengruppe Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ligustrum vulgare	dt. Name	Gewöhnlicher Liguster
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Linum catharticum	dt. Name	Purgier-Lein
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Listera ovata	dt. Name	Großes Zweiblatt
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Medicago lupulina	dt. Name	Hopfenklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Melampyrum arvense	dt. Name	Acker-Wachtelweizen
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Narcissus spec.	dt. Name	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Onobrychis viciifolia	dt. Name	Futter-Esparsette
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Ersinger Springenhalde westlich Ersingen IV
- 27017341300088

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ononis repens	dt. Name Kriechende Hauhechel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ophrys holoserica	dt. Name Hummel-Ragwurz
Häufigkeit Anzahl	Anzahl Individuen 60
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Orchis anthropophora	dt. Name Ohnsporn, Ohnhorn
Häufigkeit Anzahl	Anzahl Individuen 2
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Orchis militaris	dt. Name Helm-Knabenkraut
Häufigkeit Anzahl	Anzahl Individuen 20
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Orchis pyramidalis	dt. Name Hundswurz
Häufigkeit Anzahl	Anzahl Individuen 50
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Polygala comosa	dt. Name Schopfige Kreuzblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunus spinosa agg.	dt. Name Artengruppe Schlehe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Ersinger Springenhalde westlich Ersingen IV
- 27017341300088

06.04.2021

wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Scabiosa columbaria	dt. Name	Tauben-Skabiose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica teucrium	dt. Name	Großer Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Viola hirta	dt. Name	Rauhhaariges Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Ersinger Springenhalde westlich Ersingen V -
27017341300089

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300089
Erfassungseinheit Name Kalk-Magerrasen Ersinger Springenhalde westlich Ersingen V
LRT/(Flächenanteil): 6210 - Kalk-Magerrasen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	161	
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	9177	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	26.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Halbtrockenrasen mit gestörter Struktur an mäßig geneigtem Oberhang in Südwest-Exposition, mit Obst- und sonstigem Baumbestand sowie Steinriegeln bzw. -haufen. Alte Luftbilder zeigen die östliche Teilfläche bis ins Jahr 2009 noch mit dichtem Sukzessionsgehölz in der nordwestlichen Hälfte, seitdem wurde die Fläche in großem Umfang freigestellt. Diese jünger offenen Bereiche unterscheiden sich deutlich von Bereichen die auch zum damaligen Zeitpunkt bereits offen waren. Die Erfassungseinheit umfasst daher strukturell gefestigte typische Halbtrockenrasenbereiche und solche mit ungefestigter, eher wiesenartiger, teils sogar dichtgrasiger Struktur, die z.T. eher den Glatthaferwiesen zugeordnet werden könnten, zumindest aber als Übergangsbestände anzusprechen sind; aufgrund der zu erwartenden Flächenentwicklung bei fortgeführter Nutzung werden sie hier unter Halbtrockenrasen mitefasst. Neben einem der typischen Hauptbestandsbildner der Halbtrockenrasen, der Aufrechten Trespe, treten bei den Gräsern mesophile Arten wie der Glatthafer und das Wiesen-Knäuelgras auf und sind lokal maßgeblich am Aufbau der Grasnarbe beteiligt. Typische Arten der Halbtrockenrasen im Bestand sind Skabiosen-Flockenblume, Schopfige Kreuzblume, Hufeisen-Klee, Blau-Segge, Tauben-Skabiose, Genfer Günsel und Aufrechter Ziest, dazu einige Orchideen-Arten mit geringer Individuenzahl: Hundswurz (2 Ex.), Hummel-Ragwurz (3 Ex.), Helm-Knabenkraut (ca. 10 Ex.) und Bocks-Riemenzunge (3 Ex.). Niedrige Gehölzschösslinge oder -säumlinge treten verbreitet auf, darunter auch neophytische wie die des Gewöhnlichen Goldregens. Zwischen den beiden Teilflächen verläuft ein unbefestigter Weg. Die östliche Fläche selbst wird im Rahmen der jagdlichen Nutzung befahren (Anfahrt eines Hochsitzes).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	< 5 Zählarten im Bestand, mesophile Grünlandarten teils mitbestimmend, LRT abbauende Arten (Brachezeiger, Gehölze) noch stark, Neophyten gering
Habitatstruktur	C	uneinheitliche Grasnarbe, größere Bereiche eher wiesenartig, ruderalisierte Bereiche; z.T. Wiederentwicklung zum Halbtrockenrasen, LRT-typische Strukturen dort daher erst ansatzweise; Standort günstig, bei aktueller Nutzung/Pflege positive Weiterentwicklung zu erwarten
Beeinträchtigung	B	Befahrung zu jagdlichen Zwecken (mäßig)
Gesamtbewertung	C	strukturell uneinheitlicher Halbtrockenrasen, in dem sich typische, besser ausgeprägte Bereiche mit Bereichen sich erst (wieder) entwickelnder Halbtrockenrasenvegetation mit defizitärer Ausstattung abwechseln. Der Gesamtbiotop wird durch (Obst-)Gehölze und Steinriegel bereichert.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	808 Tritt/Befahren	Grad 2	mittel
	899 Sonstige Beeinträchtigung	3	stark

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Ersinger Springenhalde westlich Ersingen V -
27017341300089

06.04.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Ajuga genevensis	dt. Name	Genfer Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Astragalus glycyphyllos	dt. Name	Süßer Tragant
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Brachypodium pinnatum	dt. Name	Fieder-Zwenke
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bupleurum falcatum	dt. Name	Sichelblättriges Hasenohr
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex flacca	dt. Name	Blau-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea scabiosa	dt. Name	Skabiosen-Flockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Ersinger Springenhalde westlich Ersingen V -
27017341300089

06.04.2021

wiss. Name	Cornus sanguinea	dt. Name	Roter Hartriegel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cruciata laevipes	dt. Name	Gewöhnliches Kreuzlabkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium verum	dt. Name	Echtes Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Himantoglossum hircinum	dt. Name	Bocks-Riemenzunge
Häufigkeit	Anzahl	Anzahl Individuen	3
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hippocrepis comosa	dt. Name	Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Laburnum anagyroides	dt. Name	Gewöhnlicher Goldregen
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lathyrus aphaca	dt. Name	Ranken-Platterbse
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lathyrus pratensis	dt. Name	Wiesen-Platterbse
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Ersinger Springenhalde westlich Ersingen V -
27017341300089

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Melampyrum arvense	dt. Name Acker-Wachtelweizen
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Narcissus spec.	dt. Name
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ophrys holoserica	dt. Name Hummel-Ragwurz
Häufigkeit Anzahl	Anzahl Individuen 3
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Orchis militaris	dt. Name Helm-Knabenkraut
Häufigkeit Anzahl	Anzahl Individuen 10
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Orchis pyramidalis	dt. Name Hundswurz
Häufigkeit Anzahl	Anzahl Individuen 2
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Peucedanum cervaria	dt. Name Hirsch-Haarstrang
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Polygala comosa	dt. Name Schopfige Kreuzblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Ersinger Springenhalde westlich Ersingen V -
27017341300089

06.04.2021

wiss. Name Populus tremula Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Espe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rubus fruticosus agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Brombeere Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Scabiosa columbaria Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Tauben-Skabiose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Stachys recta Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechter Ziest Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica teucrium Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Großer Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Kalk-Magerrasen Ersinger Springenhalde westlich Ersingen VI - 27017341300090

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300090
Erfassungseinheit Name Kalk-Magerrasen Ersinger Springenhalde westlich Ersingen VI
LRT/(Flächenanteil): 6210* - Kalk-Magerrasen (orchideenreiche Bestände*) (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	162	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	16352	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	26.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Orchideenreicher Halbtrockenrasen auf mäßig steilem Hang in SW-Exposition, z.T. unter Streuobst und mit Kleingehölzen. Rasennarbe überwiegend locker, lückig, im NW der Fläche auch dichtgrasiger, Hauptbestandsbildner sind Aufrechte Trespe, Fieder-Zwenke, Gewöhnliches Zittergras und Blau-Segge. Dem nördl. Waldrand vorgelagert ein großer Flächenteil der vmtl. längere Zeit brachgelegen hat, aktuell aber wieder mitgepflegt wird. Hier erreichen v.a. Hirsch-Haarstrang, aber auch Färber-Ginster Massenaspekte. Dieser am Oberhang nur schwach geneigte Bereich fällt zum mittleren Hang hin stärker ab, im Osten hier ein wechselfeuchter Bereich ausgebildet, gekennzeichnet durch das Auftreten von Knolliger Spierstaude und Heilziest. Das halbtrockenrasentypische Arteninventar umfasst u.a. Hufeisen-Klee, Skabiosen-Flockenblume, Tauben-Skabiose, Frühlings-Segge, Gewöhnliche Eberwurz und Schopfige Kreuzblume. Der Bestand beherbergt arten- und teils individuenreiche Orchideenvorkommen: Hundswurz (max. 50 Ex.), Hummel-Ragwurz (> 50 Ex.), Helm-Knabenkraut (ca. 10 Ex.), Bocks-Riemenzunge (wenige Ex.) und Ohnsporn (2 Ex.). Weitere bemerkenswerte Arten im Bestand sind Gewöhnliche Akelei und Großer Ehrenpreis, sowie ein großflächig verwilderter Bestand der Gelblichen Schwertlilie (*Iris x flavescens*).

Bei einem Begang der Fläche Ende Juli war diese zum größten Teil kürzl. gemäht, um Bäume herum erfolgte gerade eine motormanuelle Mahd (Freischneider). Die Fläche weist ausgeprägte Trampelpfade auf; am Erfassungstag, einem sonnig-warmen Feiertag, waren mehrere Orchideen-Liebhaber zum beobachten und fotografieren hier unterwegs und sind dies nach eigener Auskunft fast jedes Jahr. Die Fläche ist anscheinend bekannt und stark frequentiert, begünstigt durch die leichte Zugänglichkeit von einem Haltestreifen an der unterhalb gelegenen Bundesstraße aus. Dies birgt prinzipiell Gefahren für den Orchideenbestand (Verlassen von Wegen zum fotografieren, schlimmstenfalls Pflücken/Ausgraben von Pflanzen).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	mind. 7 Zählarten im Bestand, zahlreiche weitere typische sowie besondere Arten, Vorkommen von Ohnsporn, LRT abbauende Arten (Brachezeiger, Gehölze) kleinräumig, mäßig
Habitatstruktur	B	teils hervorragend aufgebaute Rasennarbe, teils großflächig verändert (Dominanzbereich Hirsch-Haarstrang), Standortbedingungen optimal mit natürlichen Unterschieden, Nutzung/Pflege insgesamt aktuell wieder gut, keine Brachebereiche
Beeinträchtigung	B	"Orchideentourismus": Tritt und mögliche Bestandsgefährdung
Gesamtbewertung	B	orchideenreicher Halbtrockenrasen in gutem Pflegezustand aber strukturellen Veränderung in größeren Teilbereichen; zur Blütezeit der Orchideen erhöhte Frequentierung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	808 Tritt/Befahren	Grad 2	mittel
	899 Sonstige Beeinträchtigung	2	mittel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Ersinger Springenhalde westlich Ersingen VI
- 27017341300090

06.04.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Ajuga genevensis	dt. Name	Genfer Günsel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Aquilegia vulgaris agg.	dt. Name	Artengruppe Gewöhnliche Akelei
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Astragalus glycyphyllos	dt. Name	Süßer Tragant
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Betonica officinalis	dt. Name	Heilziest
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Brachypodium pinnatum	dt. Name	Fieder-Zwenke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex flacca	dt. Name	Blau-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carlina vulgaris	dt. Name	Gewöhnliche Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Ersinger Springenhalde westlich Ersingen VI
- 27017341300090

06.04.2021

wiss. Name	Carpinus betulus	dt. Name	Hainbuche
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea scabiosa	dt. Name	Skabiosen-Flockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cruciata laevipes	dt. Name	Gewöhnliches Kreuzlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Filipendula vulgaris	dt. Name	Knollige Spierstaude
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium verum	dt. Name	Echtes Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Genista tinctoria	dt. Name	Färber-Ginster
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Himantoglossum hircinum	dt. Name	Bocks-Riemenzunge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hippocrepis comosa	dt. Name	Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Iris spec.	dt. Name	
Häufigkeit	Wuchsfläche (m ²)	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Ersinger Springenhalde westlich Ersingen VI
- 27017341300090

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	100
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name	Artengruppe Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Melampyrum arvense	dt. Name	Acker-Wachtelweizen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Onobrychis viciifolia	dt. Name	Futter-Espарsette
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ononis repens	dt. Name	Kriechende Hauhechel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ophrys holoserica	dt. Name	Hummel-Ragwurz
Häufigkeit	Anzahl	Anzahl Individuen	50
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Orchis anthropophora	dt. Name	Ohnsporn, Ohnhorn
Häufigkeit	Anzahl	Anzahl Individuen	2
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Orchis militaris	dt. Name	Helm-Knabenkraut
Häufigkeit	Anzahl	Anzahl Individuen	10
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Orchis pyramidalis	dt. Name	Hundswurz
Häufigkeit	Anzahl	Anzahl Individuen	45
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Origanum vulgare	dt. Name	Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Ersinger Springenhalde westlich Ersingen VI
- 27017341300090

06.04.2021

wiss. Name Peucedanum cervaria	dt. Name Hirsch-Haarstrang
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Polygala comosa	dt. Name Schopfige Kreuzblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Scabiosa columbaria	dt. Name Tauben-Skabiose
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica teucrium	dt. Name Großer Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vincetoxicum hirundinaria	dt. Name Schwalbenwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Saarbacher Kreuz,
südwestlich Ersingen - 27017341300091

06.04.2021

Gebiet FFH Pfinzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300091
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Saarbacher Kreuz, südwestlich Ersingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	163		
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	4133		
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	26.05.2016	Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese in ebener Lage auf frischem Standort. Wiesenstruktur gekennzeichnet durch mäßig dichte Schicht an Obergräsern (Glatthafer, Aufrechte Trespe, Wiesen-Knäuelgras, Flaumiger Wiesenhafer, Wiesen-Schwingel) und mittelhohen Gräsern (Wolliges Honiggras, Gewöhnlicher Goldhafer); nur geringe Deckung von Echtem Rotschwingel als Untergras. Gräser:Kräuter-Verhältnis ausgewogen (ca. 50:50), eher hochwüchsiger Bestand. Überwiegend mesophiles Arteninventar (z.B. Weißes Wiesenlabkraut, Große Pimpernell, Gewöhnliche Schafgarbe, Rot-Klee), Magerkeitszeiger sind daneben u.a. Wiesen-Flockenblume, Hasenbrot, Mittlerer Wegerich und Knolliger Hahnenfuß, nur im südlichen Bereich auch etwas Wiesen-Salbei sowie wenige Exemplare des Genfer Günsels. Die Kriechende Quecke tritt als Störzeiger im Bestand auf.

Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung und war zum Erfassungszeitpunkt bereits einmal gemäht und fortgeschritten im 2. Aufwuchs begriffen (sehr früher Mahdzeitpunkt, regelmäßig zu früh?). Am Flächenrand zum Weg hin gab es vegetationsfreie Fahrspuren im Bestand. Am Westrand der Fläche baut sich die Wiesenvegetation zwischen Waldrand und einer dem Waldrand vorgelagerten Baumzeile ab und nimmt tw. bereits Waldbodencharakter an. Die entsprechenden Lebensraumverluste betragen aktuell ca. 2 % der Erfassungseinheit.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	32 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	B	durchschnittliche Wiesenstruktur, (regelmäßig?) zu frühe Mahd
Beeinträchtigung	B	kleinflächig Abbau LRT-Vegetation durch Beschattung, Befahrung
Gesamtbewertung	B	durchschnittlich arten- und strukturreiche Glatthaferwiese in vmtl. zu frühem Mahdregime

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

		Grad	
Beeinträchtigungen	207 Zu frühe Mahd	0	keine Angabe
	808 Tritt/Befahren	1	schwach
	834 Beschattung	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name		dt. Name	
Achillea millefolium		Gewöhnliche Wiesenschafgarbe	
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Saarbacher Kreuz,
südwestlich Ersingen - 27017341300091

06.04.2021

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Agrimonia eupatoria	dt. Name	Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ajuga genevensis	dt. Name	Genfer Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Astragalus glycyphyllos	dt. Name	Süßer Tragant
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Saarbacher Kreuz,
südwestlich Ersingen - 27017341300091

06.04.2021

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Elymus repens	dt. Name Kriechende Quecke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Glechoma hederacea	dt. Name Gundelrebe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Saarbacher Kreuz,
südwestlich Ersingen - 27017341300091

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Luzula campestris	dt. Name	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Pimpinella major	dt. Name	Große Pimpinell
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago media	dt. Name	Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunella vulgaris	dt. Name	Kleine Brunelle
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus bulbosus	dt. Name	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Saarbacher Kreuz,
südwestlich Ersingen - 27017341300091

06.04.2021

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium campestre	dt. Name	Feld-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Stillgewässer im Ranntal nördlich Dietlingen - 27017341300092

06.04.2021

Gebiet FFH Pfinzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300092
Erfassungseinheit Name Stillgewässer im Ranntal nördlich Dietlingen
LRT/(Flächenanteil): 3150 - Natürliche nährstoffreiche Seen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	165	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2694	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	26.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Durch Bachaufstau künstlich angelegtes aber naturnahes nährstoffreiches Stillgewässer mit einer baumbestandenen Insel in der östlichen Hälfte. Der westliche Gewässerrand weist eine streng begrenzte Böschung zu einem vorbeiführenden Wirtschaftweg bzw. regelmäßig genutzter Fahrspur auf, am südlichen Gewässerrand führt ein Trampelpfad am unbefestigten Ufer vorbei. Der östliche und nördliche Gewässerrand weist nicht scharf begrenzte, naturnahe Übergänge zum umgebenden Waldbestand auf. Der Anteil der offenen Wasserfläche betrug zum Zeitpunkt der Erfassung ca. zwei Drittel des Gewässers, ca. ein Drittel des Gewässers und seiner Randbereiche wird von einem (bis auf den begrenzten Westrand) naturnah zonierten Schilfröhricht eingenommen. Die Gelbe Teichrose kommt als Schwimmblattpflanze sehr zahlreich im Gewässer vor, zur vollen Blattentfaltung deckt sie schätzungsweise ein Drittel der Wasserfläche ab und reduziert dementsprechend den Anteil der offenen Wasserfläche; Wasserlinsendecken sind nicht ausgebildet. Neben der Röhricht- und Schwimmblattvegetation gibt es außerdem eine submerse Gewässervegetation aus Krausem Laichkraut und Rauhem Hornblatt. Das Gewässer verfügt über einen Mönch zur Wasserstandsregulierung.

Verlandungsbereiche im östlichen Bereich des Gewässers sind Lebensraum der Bauchigen Windelschnecke (*Vertigo moulinsiana*).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	mind. 3 kennzeichnende Pflanzenarten, keine eingebrachte Wasserpflanzen
Habitatstruktur	B	Gewässer schwach bis mäßig eutroph, überwiegend naturnahe Vegetationszonierung, kleinere Abschnitte naturferne Ufergestaltung bzw. -befestigung, Gewässerstandsregulierung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	naturnahes Stillgewässer mit Vegetationszonierung aus Röhricht, Schwimmblatt- und submerser Vegetation

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 1956 Angeln

Beeinträchtigungen	330 Gewässerunterhaltung	Grad 0	keine Angabe
	322 Uferbefestigung	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Alnus glutinosa	dt. Name Schwarz-Erle
-----------------------------------	------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Stillgewässer im Ranntal nördlich Dietlingen - 27017341300092

06.04.2021

<p>Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Ceratophyllum demersum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Rauhes Hornblatt Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Epilobium hirsutum Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Zottiges Weidenröschen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Galium aparine Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnliches Klebkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Nuphar lutea Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gelbe Teichrose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Phragmites australis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Schilf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Potamogeton crispus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Krauses Laichkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Salix caprea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Sal-Weide Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Urtica dioica s. l. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Große Brennnessel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Auwaldstreifen am Rannbach im Ranntal nördlich Dietlingen - 27017341300093

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300093
Erfassungseinheit Name Auwaldstreifen am Rannbach im Ranntal nördlich Dietlingen
LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	166	
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	581	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	27.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Schmäler Auwaldstreifen aus strauch- bis baumförmigen Weiden am hier ca. 1 m breiten naturnahen Rannbach. Silber-Weide und Bruch-Weide sind die vorherrschenden Gehölzarten, hinzu kommen Sträucher wie Blutroter Hartriegel, Schwarzer Holunder, Schlehe und Gewöhnlicher Schneeball. Die Gehölze sind überwiegend einreihig und wechseln dabei die Uferseite, z.T. stocken sie auch auf beiden Seiten des Bachs. Im Bereich des Kronentraufs sowie auch im Bachbett ein Vegetationsmosaik aus Seggen-Dominanzbereichen (Sumpf-Segge), Dominanzbereichen aus feuchten Hochstauden (Mädesüß, Zottiges Weideröschchen, Wilde Engelwurz, Kohldistel) sowie von Nitrophyten (Große Brennessel, Gewöhnliches Klebkraut) dominierten Bereichen. Südlich grenzt an den Auwaldstreifen regelmäßig gemähtes Grünland an, nördlich davon liegt eine Feuchtbrache. Nach Osten grenzt eine bachbegleitende Hochstaudenflur an. Der Rannbach selbst besitzt keine Ausprägung als FFH-Lebensraumtyp (fehlende Gewässervegetation).

Der Auwaldstreifen ist mit seinem seggenreichen Unterwuchs z.T. Lebensraum der Bauchigen Windelschnecke (*Vertigo moulinsiana*).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Anteil gesellschaftstypischer Baumarten ca. 85 %, Bodenvegetation typisch, teils nitrophytisch
Habitatstruktur	B	Wasserhaushalt weitgehend natürlich, geringe Entwicklungsmöglichkeit durch angrenzende landwirtschaftliche Nutzung, 1 mächtiger stehender Totholzstamm (vmtl. Kanadische Pappel), sonst nur etwas geringmächtiges Totholz
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	durchschnittlich strukturierter Auwaldstreifen mit Habitatfunktion für FFH-Arten (<i>Vertigo spec.</i>)

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100.001%)

TK-Blatt 7017 (100.001%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer campestre	dt. Name Feld-Ahorn, Maßholder
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwaldstreifen am Rannbach im Ranntal nördlich Dietlingen -
27017341300093

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Acer pseudoplatanus Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Berg-Ahorn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Alliaria petiolata Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knoblauchsrauke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Angelica sylvestris Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Engelwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex acuta Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schlank-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex acutiformis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sumpf-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cirsium oleraceum Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kohldistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cornus sanguinea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Roter Hartriegel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Epilobium hirsutum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiges Weidenröschen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Eupatorium cannabinum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Wasserdost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Filipendula ulmaria	dt. Name Mädesüß

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwaldstreifen am Rannbach im Ranntal nördlich Dietlingen -
27017341300093

06.04.2021

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium aparine Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Klebkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Glechoma hederacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gundelrebe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Iris pseudacorus Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gelbe Schwertlilie Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Phragmites australis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schilf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Populus canadensis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kanadische Pappel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Prunus avium Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Vogel-Kirsche Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Prunus spinosa agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Schlehe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salix alba Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Silber-Weide Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salix fragilis Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status	dt. Name Bruch-Weide Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwaldstreifen am Rannbach im Ranntal nördlich Dietlingen -
27017341300093

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Sambucus nigra Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schwarzer Holunder Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Urtica dioica s. l. Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Brennessel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Viburnum opulus Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Schneeball Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Ranntal nördlich Dietlingen I -
27017341300094

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300094
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen im Ranntal nördlich Dietlingen I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	168
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	20173
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	27.05.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Artenreiche Glatthaferwiesen frischer bis feuchter Standorte in leicht zum Rannbach hin abfallendem Gelände. Die oberen Hangbereiche auf frischem Standort in Teilfläche Ost zeichnen sich durch eine lichte Obergrasschicht (Glatthafer, Wiesen-Schwingel, Flaumiger Wiesenhafer, Wiesen-Knäuelgras) und eine bestimmende, lichte bis mäßig dichte Mittelgrasschicht (Gewöhnliches Ruchgras, Wolliges Honiggras, Gewöhnlicher Goldhafer) und eine gut ausgeprägte Untergrasschicht aus Echtem Rotschwingel aus. Der Bestand ist krautreich, mit zahlreichen Magerkeitszeigern (Gesamtdeckung ca. 60 %) der frischen (Wiesen-Flockenblume, Wiesen-Glockenblume, Acker-Witwenblume, Knöllchen-Steinbrech) und vereinzelt auch der feuchten Standorte (Kuckucks-Lichtnelke). Nach Norden zum Rannbach hin nimmt der Anteil der Obergräser an der Wiesennarbe zu, auch tritt hier der Wiesen-Fuchsschwanz als weitere Art hinzu. Mit zunehmender Nähe zum Bach treten verstärkt (Wechsel)Feuchtezeiger wie Großer Wiesenknopf und Mädesüß im Bestand auf. Im Grenzbereich zum bachbegleitenden Gehölzstreifen entspricht die Wiesenvegetation aufgrund zu hoher Deckung von Wiesen-Fuchsschwanz und Wiesen-Knäuelgras, Abnahme zahlreicher Magerkeitszeiger im obergrasreicheren, dichter werdenden Bestand, sowie der Zunahme von Störzeigern wie Stumpfbältrigem und Krausem Ampfer z.T. nicht mehr den Erfassungsbedingungen zum LRT 6510. In der westlichen Teilfläche treten in der entsprechenden Lage am Nordrand Große Brennessel und Schilf auf. Der Anteil dieser Bereiche an der Erfassungseinheit beträgt ca. 2 %.

Bevorzugt am südlichen Flächenrand von Teilfläche Ost kommt es am Waldrand zu Wildumbruch, auch dort tritt der Stumpfbältrige Ampfer als Störzeiger zahlreich auf.

Die Flächen befinden sich in regelmäßiger angepasster Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	34 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger lokal stärker, sonst weitgehend fehlend
Habitatstruktur	A	Vegetation bildet natürliche Standortabfolge ab, z.T. lichter, dreischichtiger Aufbau, Nutzung optimal
Beeinträchtigung	A	Wildumbruch (schwach)
Gesamtbewertung	A	artenreiche Glatthaferwiese mit Abbildung der natürlichen Standortabfolge in Struktur und Artenzusammensetzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Ranntal nördlich Dietlingen I -
27017341300094

06.04.2021

wiss. Name	Achillea millefolium	dt. Name	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Campanula patula	dt. Name	Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cardamine pratensis	dt. Name	Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Ranntal nördlich Dietlingen I -
27017341300094

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Ranntal nördlich Dietlingen I -
27017341300094

06.04.2021

wiss. Name	Luzula campestris	dt. Name	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	dt. Name	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Saxifraga granulata	dt. Name	Knöllchen-Steinbrech
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Stellaria graminea	dt. Name	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Tragopogon pratensis agg.	dt. Name	Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium dubium	dt. Name	Kleiner Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Ranntal nördlich Dietlingen I -
27017341300094

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ranntal nördlich Dietlingen II - 27017341300095

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300095
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Ranntal nördlich Dietlingen II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	169
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	22887
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	27.05.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung

Artenreiche typische Glatthaferwiese auf überwiegend frischem Standort, nach Westen in Salbei-Glatthaferwiese übergehend. Wiesenstruktur gekennzeichnet durch dichte bis sehr dichte Obergrasschicht aus Glatthafer, Wiesen-Schwingel, Wiesen-Fuchsschwanz, Flaumigem Wiesenhafer und Wiesen-Knäuelgras, lokal starke Zunahme der Aufrechten Trespe. Mittelgräser u.a. mit Wolligem Honiggras und Gewöhnlichem Goldhafer mäßig dicht, die Untergräser fallen weitgehend aus. Hochwüchsiger Bestand. In größeren Anteilen ist das Gräser:Kräuter-Verhältnis zugunsten der Gräser verschoben. Bestimmend bei den Kräutern sind die Arten der Fettwiesen wie Große Pimpernell und Wiesen-Pippau, es treten aber auch Magerkeitszeiger in ausreichender Menge auf (Gesamtdeckung ca. 25 %), dem Wechsel der Standortbedingungen entsprechend sowohl der frischen bis teils feuchten Standorte (Knöllchen-Steinbrech, Acker-Witwenblume, Kuckucks-Lichtnelke, Herbst-Zeitlose) als auch der trockeneren Standorte (Wiesen-Salbei, Aufrechte Trespe). An der Fläche sind Anzeichen eines Intensivierungsprozesses erkennbar, hierfür spricht das zahlreiche Auftreten des Wiesen-Kerbels als Zeigerart für erhöhte organische Düngung sowie Nachsaat mit Ausdauerndem Lolch und Weicher Trespe in einigen Randbereichen.

Am nordwestlichen Flächenrand befindet sich eine Mistlagerstätte. Neben diesem direkten Vegetationsverlust ist auch in den zur Andienung genutzten Wiesenbereichen die LRT-typische Vegetation durch die starke Befahrung gestört bis zerstört (Anteil insgesamt an der Erfassungseinheit ca. 5 %). Am Waldrand Störungen durch Wildumbbruch, hier Stumpfblätriger Ampfer zahlreich. Der zwischen Ackerflächen gelegene schmale Wiesenstreifen leidet unter Nährstoffeintrag aus dem oberhalb gelegenen Acker. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	35 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger (Stickstoffzeiger, Störungszeiger) und Einsaatarten lokal stark
Habitatstruktur	C	hochwüchsiger, dichter, zweischichtiger Bestand, Standort aufgedüngt, Nutzung vmtl. zu intensiv, Nährstoffeintrag aus Acker
Beeinträchtigung	B	Mistlagerung, Befahrung, Wildumbbruch
Gesamtbewertung	B	noch artenreicher, aber strukturell verarmter Bestand mit diversen Beeinträchtigungen, Flächenintensivierung erkennbar

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

		Grad	
Beeinträchtigungen	421 Ablagerung organischer Stoffe	2	mittel
	620 Wildschäden/-verbiß	2	mittel
	808 Tritt/Befahren	2	mittel
	202 Nutzungsintensivierung	3	stark

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ranntal nördlich Dietlingen II -
27017341300095

06.04.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Achillea millefolium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Anthriscus sylvestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesen-Kerbel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Bromus hordeaceus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Weiche Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ranntal nördlich Dietlingen II -
27017341300095

06.04.2021

wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lathyrus pratensis	dt. Name	Wiesen-Platterbse
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ranntal nördlich Dietlingen II -
27017341300095

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus minor	dt. Name Kleiner Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex obtusifolius	dt. Name Stumpfbblatt-Ampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Saxifraga granulata	dt. Name Knöllchen-Steinbrech
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ranntal nördlich Dietlingen II -
27017341300095

06.04.2021

wiss. Name	Stellaria graminea	dt. Name	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Tragopogon pratensis agg.	dt. Name	Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium dubium	dt. Name	Kleiner Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia hirsuta	dt. Name	Rauhaarige Wicke
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ranntal nördlich Dietlingen II -
27017341300095

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)	
Status	Schnellerfassung	ja
Quelle	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ranntal, Gewinn Hundsäcker,
nördlich Dietlingen - 27017341300096

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300096
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Ranntal, Gewinn Hundsäcker, nördlich Dietlingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	170	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	31933	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	27.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche typische Glatthaferwiese in Kuppenlage, an den südwestexponierten Flanken Übergang in Salbei-Glatthaferwiese. Die Wiesenstruktur ist dreischichtig durch eine mäßig dichte bis lokal dichte Schicht an Obergräsern (v.a. Glatthafer, Aufrechte Trespe, Wiesen-Schwengel) in ausgewogenem Verhältnis zu Mittel- und Untergräsern (Gewöhnliches Ruchgras, Wiesen-Rispengras, Gewöhnlicher Goldhafer, Echter Rotschwengel) gekennzeichnet, wobei der Bestand in Plateaulage am dichtesten und hochwüchsigsten ist; hier finden sich zudem Einsaatgräser (Ausdauernder Lolch) und kleine ruderale Störbereiche. Der Blühaspekt ist sowohl auf der nach Norden abfallenden als auch an der nach Südwest abfallenden Flanke deutlich blumenreicher als auf dem Plateau. Bei den krautigen Arten besteht ein Nebeneinander von Arten der Fettwiesen wie Wiesen-Pippau und Wiesen-Platterbse und Magerkeitszeigern wie Acker-Witwenblume, Arznei-Schlüsselblume und wenigen Exemplaren des Heilziests. Auf der südwestexponierten Flanke wird die Aufrechte Trespe dominanter, Wiesen-Salbei tritt dazu, und die Kriechende Hauhechel tritt als Trockenzeiger auf. Am Nordrand nimmt eine Hütte/Unterstand ca. 30 qm der Erfassungseinheit ein. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	31 Zählarten in Schnellaufnahme, lokal Einsaatarten
Habitatstruktur	B	natürliche Standortunterschiede; dreischichtiger Bestand, Plateaulage dichter und hochwüchsiger mit Störungen
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	artenreicher Bestand mit reliefbedingten Unterschieden, Plateaulage mit strukturellen Beeinträchtigungen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	212 Einsaat	Grad 1	schwach
	899 Sonstige Beeinträchtigung	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ranntal, Gewinn Hundsäcker,
nördlich Dietlingen - 27017341300096

06.04.2021

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Betonica officinalis	dt. Name	Heilziest
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cardamine pratensis	dt. Name	Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ranntal, Gewinn Hundsäcker,
nördlich Dietlingen - 27017341300096

06.04.2021

wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lathyrus pratensis	dt. Name	Wiesen-Platterbse
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ranntal, Gewinn Hundsäcker,
nördlich Dietlingen - 27017341300096

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ononis repens	dt. Name Kriechende Hauhechel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ranntal, Gewinn Hundsäcker,
nördlich Dietlingen - 27017341300096

06.04.2021

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Ranntal/Immelhardt nördlich Dietlingen -
27017341300097

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300097
Erfassungseinheit Name Kalk-Magerrasen Ranntal/Immelhardt nördlich Dietlingen
LRT/(Flächenanteil): 6210 - Kalk-Magerrasen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	171		
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	8090		
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	27.05.2016	Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Halbtrockenrasen auf mäßig stark geneigten Geländeflanken in West- bis Südwestexposition. Der Verbuschungsgrad beträgt insgesamt ca. 75 %, wobei die nördliche Teilfläche selbst auch zu ca. 75 % verbuscht ist, die südliche Teilfläche aus einem stärker verbuschten unteren Hangbereich besteht und einem gehölzfreien breiten Streifen am Waldrand. In den Bereichen mit bereits geschlossener, flächenhafter Verbuschung kommt es zum Totalausfall der lebensraumtypischen Arten, in den noch offeneren, versauften Bereichen kommen noch Aufrechte Trespe, Hufeisen-Klee, Blau-Segge und Zypressen-Wolfsmilch vor, am Oberhang von TF Nord zudem das Gewöhnliche Sonnenröschen. Am Hangfuß von TF Nord ein nitrophytischer Saum aus Großer Brennessel, Gewöhnlichem Klebkraut, Knoblauchsrauke und Tauber Trespe zum angrenzenden Acker hin. Der gehölzfreie Streifen in TF Süd zeigt eine Dominanz der Aufrechten Trespe mit geringer Deckung weiterer typischer Arten (Hufeisen-Klee, Gewöhnliches Zittergras) sowie ein gehäuftes Auftreten des Heilziests; dieser Flächenteil wird wohl noch regelmäßig gemäht. Er leidet jedoch auch unter Verschattung durch den angrenzenden Hochwald. Unter den Sukzessionsgehölzen befindet sich die nicht-heimische luftstickstoffbindende Robinie.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	rudimentäres Arteninventar, 2 Zählarten im Bestand, Gehölze sehr stark, darunter schwach auch Neophyten
Habitatstruktur	C	typische Strukturen weitgehend abgebaut, Standort insgesamt und prinzipiell günstig, aber kleinflächig, weitgehend fehlende Nutzung/Pflege
Beeinträchtigung	B	negative Einflüsse des unterhalb gelegenen intensiv bewirtschafteten Ackers auf TF Nord möglich (direkter Eintrag/Verdriftung Dünge- und Spritzmittel)
Gesamtbewertung	C	weitgehend verbuschte Halbtrockenrasen mit nurmehr rudimentärem Arteninventar

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen
 100 keine Nutzung (erkennbar)
 410 Mahd

Beeinträchtigungen		Grad	
221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen		0	keine Angabe
835 Herbizideintrag		0	keine Angabe
813 Artenveränderung (Neophyten)		1	schwach
834 Beschattung		1	schwach
201 Nutzungsauffassung		3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Ranntal/Immelhardt nördlich Dietlingen -
27017341300097

06.04.2021

wiss. Name	Acer campestre	dt. Name	Feld-Ahorn, Maßholder
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Agrimonia eupatoria	dt. Name	Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Astragalus glycyphyllos	dt. Name	Süßer Tragant
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Betonica officinalis	dt. Name	Heilziest
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Brachypodium pinnatum	dt. Name	Fieder-Zwenke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex flacca	dt. Name	Blau-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea scabiosa	dt. Name	Skabiosen-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Ranntal/Immelhardt nördlich Dietlingen -
27017341300097

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cornus sanguinea	dt. Name Roter Hartriegel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Euphorbia cyparissias	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwengel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Fragaria vesca	dt. Name Wald-Erdbeere
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helianthemum nummularium agg.	dt. Name Artengruppe Gewöhnliches Sonnenröschen
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hippocrepis comosa	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Ranntal/Immelhardt nördlich Dietlingen -
27017341300097

06.04.2021

wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Populus tremula	dt. Name Espe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Prunus spinosa agg.	dt. Name Artengruppe Schlehe
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Robinia pseudoacacia	dt. Name Robinie
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rosa canina agg.	dt. Name Artengruppe Hundsrose
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rubus fruticosus agg.	dt. Name Artengruppe Brombeere
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Immelhardt
und Schelmenwald nördlich Dietlingen - 27017341300098

06.04.2021

Gebiet	FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr.	27017341300098
Erfassungseinheit Name	Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Immelhardt und Schelmenwald nördlich Dietlingen
LRT/(Flächenanteil):	6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	172
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	146524
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	27.05.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiesen auf frischem Standort, mit kleineren Streuobstbeständen. Der erfasste Bestand ist großflächig sehr einheitlich und scheint überwiegend eine Bewirtschaftungseinheit zu bilden, das Gelände ist schwach reliefiert und fällt insgesamt schwach nach Osten ab. Möglicherweise wurde der Bestand aus früheren Ackerflächen entwickelt, die in der Umgebung auch jetzt noch als große Nutzungseinheiten vorliegen. In den unteren Hangbereichen etwas blütenreicher und weniger dicht, ansonsten ist der Bestand durch eine dichte bis sehr dichte Schicht sowohl der Obergräser (Glatthafer, Wiesen-Schwingel, Wiesen-Knäuelgras, Aufrechte Trespe) als auch der Mittelgräser (Wiesen-Rispengras, Wolliges Honiggras, Gewöhnlicher Goldhafer, Gewöhnliches Ruchgras) geprägt, Untergräser treten nur spärlich auf. Hochwüchsig. Magerkeitszeiger sind u.a. Acker-Witwenblume, Gewöhnlicher Hornklee, Wiesen-Flockenblume und Wiesen-Margerite; die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger liegt bei ca. 20 - 25 %. Typische Stickstoffzeiger fehlen bei den krautigen Arten.

Unter Streuobst die typischen kleinräumigen Vegetationsverschlechterungen. Am südlichen Ende der Erfassungseinheit liegt dem Waldrand vorgelagert ein knapp 5 m breiter stark eutrophierter Grünlandstreifen mit viel Stumpflättrigem Ampfer, der nicht dem LRT 6510 entspricht; Anteil an der Erfassungseinheit < 0,5 %. Sofern kein Abgrenzungsfehler vorlag hat sich die reale Wegenutzung seit der Grünlandkartierung 2003 geändert, die erfassten Wegeverläufe von damals stimmen mit den aktuellen nicht überein.

Die Fläche befindet sich in regelmäßiger zwei- bis dreischüriger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	28 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	B	dicht- und hochwüchsig, Standort mglw. Nährstoffakkumulation aus Nutzungsgeschichte, regelmäßige Mahd
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	mäßig artenreiche Glatthaferwiese mit dichter Struktur

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	805 Eutrophierung	Grad 1	schwach
	899 Sonstige Beeinträchtigung	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium

dt. Name

Gewöhnliche Wiesenschafgarbe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Immelhardt
und Schelmenwald nördlich Dietlingen - 27017341300098

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus hordeaceus	dt. Name	Weiche Trespe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Immelhardt
und Schelmenwald nördlich Dietlingen - 27017341300098

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Immelhardt
und Schelmenwald nördlich Dietlingen - 27017341300098

06.04.2021

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Immelhardt
und Schelmenwald nördlich Dietlingen - 27017341300098

06.04.2021

Quelle

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Schelmenwald
nördlich Dietlingen I - 27017341300099

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300099
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Schelmenwald nördlich Dietlingen I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	173
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1725
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	27.05.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese mit Streuobstbestand auf frischem Standort, gekennzeichnet durch dichte Ausbildung der Ober- und Mittelgrasschicht (Glatthafer, Wiesenschwingel, viel Wiesen-Knäuelgras; Wolliges Honiggras, Wiesen-Kammgras, Wiesen-Rispengras), Untergräser nur spärlich. Die Magerkeitszeiger (z.B. noch Wiesen-Glockenblume, Acker-Witwenblume, Gewöhnlicher Hornklee) treten zurück (Gesamtdeckung ca. 15 - 20 %), Stickstoff- und sonstige Störzeiger wie Wiesenlöwenzahn nehmen zu (Gesamtdeckung Störzeiger ca. 25 - 30 %). Auf der Fläche werden Siloballen gelagert, sie wird stark befahren und dadurch ruderalisiert.
 Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.
 Der Anteil der durch Generalisierung im Rahmen der Kartierung in der Erfassungseinheit eingeschlossenen Nicht-LRT-Bereiche (unter Bäumen, Lagerstätte) liegt bei ca. 10 %.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	30 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger stark
Habitatstruktur	C	dichter, zweischichtiger Aufbau, Ruderalisierung der Grasnarbe, Bodenverdichtung
Beeinträchtigung	C	Befahrung, Lagerstätte
Gesamtbewertung	C	gestörter Bestand an der unteren Erfassungsgrenze

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd
 1400 Lagernutzung

Beeinträchtigungen 808 Tritt/Befahren **Grad** 3 **stark**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrostis capillaris	dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Schelmenwald
nördlich Dietlingen I - 27017341300099

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Alopecurus pratensis	dt. Name	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus hordeaceus	dt. Name	Weiche Trespe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Campanula patula	dt. Name	Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Schelmenwald
nördlich Dietlingen I - 27017341300099

06.04.2021

wiss. Name Cynosurus cristatus	dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa annua	dt. Name Einjähriges Rispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Schelmenwald
nördlich Dietlingen I - 27017341300099

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunella vulgaris	dt. Name Kleine Brunelle
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica arvensis	dt. Name Feld-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Schelmenwald
nördlich Dietlingen I - 27017341300099

06.04.2021

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Schelmenwald
nördlich Dietlingen II - 27017341300100

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300100
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Schelmenwald nördlich Dietlingen II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	176	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2770	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	27.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Trespen-Glatthaferwiese auf sehr magerem, wechselfrischem Standort in ebener Lage, mit gut gepflegten Obst-Halbstämmen. Sehr lichte Bestandsstruktur mit nur spärlicher Schicht der höchsten Gräser (Glatthafer, Wiesen-Schwingel, Wiesen-Knäuelgras), dann dominanter und aspektprägender Aufrechter Trespe, der eine niedrigere durchgehende lichte Schicht aus Gewöhnlichem Zittergras und weiteren Mittelgräsern folgt. Die Untergrasschicht mit Echtem Rotschwingel ist ebenfalls gut ausgeprägt. Zu den flächendeckend vorkommenden Magerkeitszeigern bei den Gräsern kommen bei den krautigen Arten u.a. noch Acker-Witwenblume, Kleine Pimpernell, Mittlerer Wegerich, Knolliger Hahnenfuß und Kleiner Klappertopf hinzu. Kriechende Hauhechel und Kleines Habichtskraut zeigen die eher trockenen Standortbedingungen an. Der Bestand ist nur mäßig blumenreich.
 Die Fläche befindet sich in regelmäßiger angepasster Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	37 Zählarten in Schnellaufnahme, sehr hohe Deckung Magerzeiger
Habitatstruktur	A	mehrschichtiger und gleichzeitig sehr lichter Aufbau, sehr magerer Standort, optimale Nutzung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	artenreicher, sehr lichter, aber nur mäßig blumenreicher Bestand

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Schelmenwald
nördlich Dietlingen II - 27017341300100

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Schelmenwald
nördlich Dietlingen II - 27017341300100

06.04.2021

wiss. Name Cynosurus cristatus	dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Hieracium pilosella	dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Schelmenwald
nördlich Dietlingen II - 27017341300100

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ononis repens	dt. Name Kriechende Hauhechel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	dt. Name Kleine Pimpernell
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Schelmenwald
nördlich Dietlingen II - 27017341300100

06.04.2021

wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus minor	dt. Name Kleiner Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium campestre	dt. Name Feld-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium dubium	dt. Name Kleiner Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Schelmenwald
nördlich Dietlingen III - 27017341300101

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300101
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Schelmenwald nördlich Dietlingen III
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	177
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	24051
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	27.05.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche typische Glatthaferwiese auf frischem Standort mit schwacher Geländeneigung nach Westen. Großflächig recht einheitlicher Bestand, möglicherweise aus früherer Ackerfläche entwickelt, die in der Umgebung auch jetzt noch als große Nutzungseinheiten vorliegen. Nur lokal lichtere, sonst dichte Schichten aus Ober- und Mittelgräsern (zahlreiche Arten, v.a. Glatthafer, Wiesen-Schwingel; Wolliges Honiggras, Gewöhnliches Ruchgras), ausgewogenes Gräser:Kräuter-Verhältnis (ca. 50:50). Keine typischen Stickstoffzeiger vorhanden, dennoch sehr hochwüchsig, aufgedüngt wirkender Bestand. Magerkeitszeiger sind u.a. Wiesen-Margerite, Wiesen-Salbei, Wiesen-Glockenblume, Acker-Witwenblume und Kuckucks-Lichtnelke, Gesamtdeckung Magerkeitszeiger ca. 30 % . Im Norden am Flächenrand Einsaatgräser (Ausdauernder Lolch) deutlich hervortretend.
 Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	31 Zählarten in Schnellaufnahme, kleinflächig Einsaat/Nachsaat
Habitatstruktur	B	dicht- und hochwüchsig, Standort mglw. Nährstoffakkumulation aus Nutzungsgeschichte, regelmäßige Mahd
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	artenreiche Glatthaferwiese mit dichter Struktur

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	212 Einsaat	Grad 1	schwach
	899 Sonstige Beeinträchtigung	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
---------------------------------	------------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Schelmenwald
nördlich Dietlingen III - 27017341300101

06.04.2021

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Campanula patula Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Schelmenwald
nördlich Dietlingen III - 27017341300101

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Glechoma hederacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gundelrebe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lolium perenne 	dt. Name Ausdauernder Lolch

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Schelmenwald
nördlich Dietlingen III - 27017341300101

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	dt. Name	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Stellaria graminea	dt. Name	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Schelmenwald
nördlich Dietlingen III - 27017341300101

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Immelhart nördlich Dietlingen I - 27017341300102

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300102
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Immelhart nördlich Dietlingen I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	178
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	3518
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	28.05.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese auf frischem Standort in schwach geneigtem Gelände. Lichte, lokal auch etwas dichtere Schicht an Obergräsern (Glatthafer, Wiesen-Schwingel, Wiesen-Knäuelgras), dichte Schicht aus Mittel- (Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras) und Untergräsern (Echter Rotschwingel). Mittelhochwüchsiger Bestand. Die Artenzusammensetzung ist geprägt durch ein Nebeneinander von Arten der Fettwiesen (Wiesen-Bärenklau, Scharfer Hahnenfuß, Rot-Klee) und Magerkeitszeigern wie Aufrechter Trespe, Rauhem Löwenzahn und Wiesen-Flockenblume. Störzeiger wie Kriechender Hahnenfuß, Wiesenlöwenzahn und Breit-Wegerich treten insgesamt in stark beeinträchtigender Menge auf, besonders in einem nahe zum Westrand gelegenen ruderalisierten Streifen von 3 m Breite (vmtl. Lagerfläche). Die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger liegt bei ca. 25 %, die der Störzeiger bei ca. 20 %. Am westlichen Flächenrand lagern in jeweils mehreren Metern Abstand mehrere Haufen mit aufgestapelten Holzpaletten. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung. Der Anteil der durch Generalisierung im Rahmen der Kartierung in der Erfassungseinheit eingeschlossenen Nicht-LRT-Bereiche (Bereich Lagerfläche/Westrand) liegt bei ca. 15 %.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	33 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger in stark beeinträchtigender Menge
Habitatstruktur	B	bis zu dreischichtig aufgebaute, insgesamt uneinheitlicher Bestand, ruderalisierter Bereich, Nährstoffakkumulation
Beeinträchtigung	B	Nutzung als Lagerstätte: Flächenverluste, Ruderalisierung, Nährstoffakkumulation, z.T. bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigt
Gesamtbewertung	B	mäßig artenreicher, durchschnittlich strukturierter Bestand mit Beeinträchtigungen durch Nutzung als Lagerstätte

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd
1400 Lagernutzung

Beeinträchtigungen 420 Ablagerung **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Immelhart nördlich
Dietlingen I - 27017341300102

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Agrostis capillaris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rotes Straußgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Agrostis stolonifera Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Straußgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bellis perennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale 	dt. Name Herbst-Zeitlose

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Immelhart nördlich
Dietlingen I - 27017341300102

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Glechoma hederacea	dt. Name	Gundelrebe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Immelhart nördlich
Dietlingen I - 27017341300102

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Leontodon hispidus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauher Löwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Lolium perenne Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauernder Lolch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago major Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Breit-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris agg. 	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Immelhart nördlich
Dietlingen I - 27017341300102

06.04.2021

Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia cracca Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Vogel-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Immelhart nördlich
Dietlingen II - 27017341300103

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300103
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Immelhart nördlich Dietlingen II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	179	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	4326	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	28.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Salbei-Glatthaferwiese auf schwach geneigtem, eher wechselfrischen Standort. Die Schicht der hochwüchsigsten Gräser wie Glatthafer und Wiesen-Schwingel ist licht ausgebildet, die etwas niedrigere Aufrechte Trespe aspektbestimmend. Darunter folgen weitere Grasschichten der Mittelgräser (v.a. Wiesen-Rispengras) und der Untergräser (Echter Rotschwingel). Die Gräsermatrix ist insgesamt locker/licht aufgebaut und ermöglicht einen hohen Kräuteranteil. Zu den zahlreichen Magerkeitszeigern im Bestand zählen u.a. Gewöhnliches Zittergras, Wiesen-Salbei, Arznei-Schlüsselblume und Wiesen-Margerite, darunter auch Arten wie die Frühlings-Segge die bereits in Richtung Halbtrockenrasen weisen. Im südlichen Bereich oberhalb des Streuobstbestandes des benachbarten Erfassungseinheit etwas Verkräutung mit Rauhaariger Wicke. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	36 Zählarten in Schnellaufnahme, Auftreten der Rauhaarige Wicke (lokal, schwach)
Habitatstruktur	A	mehrschichtiger Aufbau, sehr magerer Standort, regelmäßige Mahd
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	struktur- und artenreicher Bestand in optimaler Nutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Immelhart nördlich
Dietlingen II - 27017341300103

06.04.2021

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex caryophylla	dt. Name	Frühlings-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Immelhart nördlich
Dietlingen II - 27017341300103

06.04.2021

wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Leontodon hispidus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauher Löwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Leucanthemum vulgare agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen
--	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Immelhart nördlich
Dietlingen II - 27017341300103

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ononis repens	dt. Name Kriechende Hauhechel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla reptans	dt. Name Kriechendes Fingerkraut
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunella vulgaris	dt. Name Kleine Brunelle
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Immelhart nördlich
Dietlingen II - 27017341300103

06.04.2021

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Tragopogon pratensis agg.	dt. Name	Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium campestre	dt. Name	Feld-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia cracca	dt. Name	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Immelhart nördlich
Dietlingen III - 27017341300104

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300104
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Immelhart nördlich Dietlingen III
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	180
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2458
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	28.05.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Artenreiche Trespen-Glatthaferwiese auf schwach geneigtem Gelände in Nordost-Exposition, im oberen Hangbereich am Waldrand sehr mager, lückige, mit Laubstreu durchsetzte Grasnarbe, hier zahlreiche Magerkeitszeiger wie Gewöhnliches Zittergras, Großes Zweiblatt und Blau-Segge, der untere Hangbereich wüchsiger, mit einer mäßig dichten Gräsermatrix aus Ober-, Mittel- und Untergräsern (u.a. Glatthafer, Aufrechte Tresse, Wiesen-Schwingel; Wiesen-Rispengras, Wiesen-Kammgras; Echter Rotschwingel). Acker-Witwenblume und Wiesen-Pippau kommen zahlreich und verbreitet vor und bestimmten den Blühaspekt zum Erfassungszeitpunkt. Insgesamt ist der Bestand allerdings nur mäßig blumenreich. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	36 Zählarten in Schnellaufnahme; ausgewählter Bereich für Schnellaufnahme vielleicht etwas zu artenreich in Bezug auf Gesamtbestand/Repräsentativität
Habitatstruktur	B	bildet Standortabfolge vom flachgründigen mageren Waldrand zu wüchsigeren unterhalb gelegenen Bereichen ab; am Waldrand lückig/Fallaub, untere Hangbereiche mit typischer, durchschnittlich ausgeprägter Vegetationsstruktur. Regelmäßige Mahd.
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	artenreicher Bestand mit relief- und standortsbedingen unterschiedlichen Ausprägungen in regelmäßiger Mahdnutzung; abweichende Gesamteinstufung in B da Arteninventar durch angelegte Schnellaufnahme vmtl. insgesamt zu hoch bewertet (s.o.)

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Immelhart nördlich
Dietlingen III - 27017341300104

06.04.2021

wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex flacca	dt. Name	Blau-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Immelhart nördlich
Dietlingen III - 27017341300104

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Crepis biennis	dt. Name Wiesen-Pippau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cynosurus cristatus	dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Heraclenum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Immelhart nördlich
Dietlingen III - 27017341300104

06.04.2021

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Listera ovata	dt. Name Großes Zweiblatt
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Immelhart nördlich
Dietlingen III - 27017341300104

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Immelhart, Hagenreut und Unterstelle nördlich Dietlingen - 27017341300105

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300105
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Immelhart, Hagenreut und Unterstelle nördlich Dietlingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	181
Teilflächenanzahl:	8	Fläche (m²)	28591
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	25.05.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiesen mit Streuobstbestand, frische Standorte. Die Gräsermatrix besteht aus einer dichten Obergrasschicht aus Glatthafer, Wiesen-Schwingel und Wiesen-Knäuelgras und einer dichten Schicht an Mittelgräsern mit Wolligem Honiggras, Wiesen-Rispengras und Gewöhnlichem Goldhafer, Untergräser fehlen weitgehend. Darüberhinaus ist die Wiesenstruktur durch ein zugunsten der Gräser verschobenes Gräser/Kräuter-Verhältnis gekennzeichnet. Arten der Fettwiesen machen den größten Teil des Artenbestandes aus, Magerkeitszeiger im Bestand sind u.a. Herbst-Zeitlose und Gewöhnliches Ruchgras. Daneben treten immer wieder auch Störzeiger wie Stumpfblättriger Ampfer, Große Brennessel und lokal auch Gehölzkeimlinge auf. Unter dichterem Obstbaumbestand ist die Vegetation bedingt durch Beschattung und Nährstoffakkumulation typischerweise schlechter ausgebildet als in den offeneren Bereichen. Die Nutzung der Flächen ist unterschiedlich und vmtl. auch wechselnd, evtl. auch mit jährweise ausbleibender Nutzung: eine (Nach)Beweidung von Flächen westlich des Wirtschaftsweges wurde später im Erfassungsjahr beobachtet, dagegen scheint ein Teil der Flächen ausschließlich gemäht zu werden. Die o.g. Störzeiger werden durch die Weidenutzung gefördert.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	26 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger häufig
Habitatstruktur	C	Wiesenstruktur verarmt, teils Mähweidenutzung, auch Kurzzeitbrache möglich
Beeinträchtigung	B	Beschattung (mäßig)
Gesamtbewertung	C	strukturell schlechte Wiesenbestände, Magerkeitszeiger stehen hinter dem überwiegend mesophilen Arteninventar zurück, zahlreiche Störzeiger, die durch suboptimale Nutzung noch gefördert werden

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen
 410 Mahd
 540 Mähweide

Beeinträchtigungen	213 Beweidung	Grad 2	mittel
	834 Beschattung	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis capillaris	dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Immelhart,
Hagenreut und Unterstelle nördlich Dietlingen - 27017341300105

06.04.2021

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus hordeaceus	dt. Name	Weiche Trespe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cirsium arvense	dt. Name	Acker-Kratzdistel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Immelhart,
Hagenreut und Unterstelle nördlich Dietlingen - 27017341300105

06.04.2021

wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Geranium dissectum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schlitzblättriger Storchschnabel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Glechoma hederacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gundelrebe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Populus tremula Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Espe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Prunella vulgaris Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Kleine Brunelle Anzahl Individuen
---	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Immelhart,
Hagenreut und Unterstelle nördlich Dietlingen - 27017341300105

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rubus fruticosus agg.	dt. Name Artengruppe Brombeere
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex obtusifolius	dt. Name Stumpfbblatt-Ampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Stellaria graminea	dt. Name Gras-Sternmiere
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Immelhart,
Hagenreut und Unterstelle nördlich Dietlingen - 27017341300105

06.04.2021

wiss. Name	Urtica dioica s. l.	dt. Name	Große Brennessel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia hirsuta	dt. Name	Rauhaarige Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Kalk-Magerrasen im Gewann Hagenreut nördlich Dietlingen - 27017341300106

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300106
Erfassungseinheit Name Kalk-Magerrasen im Gewann Hagenreut nördlich Dietlingen
LRT/(Flächenanteil): 6210 - Kalk-Magerrasen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	184
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	4082
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	28.05.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Halbtrockenrasen in nur schwacher Hangneigung in Südwest-Exposition. Hauptbestandsbildner der Rasennarbe ist die Aufrechte Trespe, die auch monotone Dominanzbereiche ausbildet. Das Arteninventar weist zahlreiche Magerkeitszeiger auf die auch in den mageren Glatthaferwiesen auftreten, typisch eher auf Halbtrockenrasen beschränkte Arten sind z.B. Frühlings-Fingerkraut, Schopfiges Kreuzblümchen, Hufeisen-Klee und Gewöhnliche Eberwurz.
 Die größere Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung, der kleine Böschungszipfel hingegen ist verbracht, Brachezeiger wie Gewöhnlicher Dost und Süßer Tragant sind hier häufig.
 Ein kleiner Bereich des Bestandes im Nordwesten der Erfassungseinheit war in der ca. 10 Jahre zuvor erfolgten Grünlandkartierung als LRT 6510 Magere Flachland-Mähwiesen eingestuft worden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	< 5 Zählarten im Bestand
Habitatstruktur	B	tw. krautarme Bromus erectus-Fazies, überwiegend noch in regelmäßiger Nutzung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	eher artenschwach ausgebildete Halbtrockenrasen die überwiegend noch in Nutzung stehen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)
410 Mahd

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauffassung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Astragalus glycyphyllos	dt. Name Süßer Tragant
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen im Gewann Hagenreut nördlich Dietlingen -
27017341300106

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Betonica officinalis</i>	dt. Name Heilziest
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Brachypodium pinnatum</i>	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Briza media</i>	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Bromus erectus</i>	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Carlina vulgaris</i>	dt. Name Gewöhnliche Eberwurz
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Centaurea scabiosa</i>	dt. Name Skabiosen-Flockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Colchicum autumnale</i>	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Festuca rubra</i>	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Fragaria viridis</i>	dt. Name Hügel-Erdbeere
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen im Gewann Hagenreut nördlich Dietlingen -
27017341300106

06.04.2021

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hippocrepis comosa	dt. Name	Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Linum catharticum	dt. Name	Purgier-Lein
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Luzula campestris	dt. Name	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Medicago lupulina	dt. Name	Hopfenklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ononis repens	dt. Name	Kriechende Hauhechel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Origanum vulgare	dt. Name	Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	dt. Name	Kleine Pimpinell
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen im Gewann Hagenreut nördlich Dietlingen -
27017341300106

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Polygala comosa	dt. Name Schopfige Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla neumanniana	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Senecio erucifolius	dt. Name Raukenblättriges Greiskraut
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium medium	dt. Name Mittlerer Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica teucrium	dt. Name Großer Ehrenpreis
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen im Gewann Hagenreut nördlich Dietlingen -
27017341300106

06.04.2021

wiss. Name	Viola hirta	dt. Name	Rauhhaariges Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hagenreut nördlich
Dietlingen I - 27017341300107

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300107
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hagenreut nördlich Dietlingen I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	185	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1950	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	28.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese auf frischem Standort. Die Wiesenstruktur wird durch eine sehr dichte Schicht aus Obergräsern (Glatthafer, Wiesen-Schwingel, Wiesen-Knäuelgras) und eine sehr dichte Schicht aus Mittelgräsern (Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras und Gewöhnlicher Goldhafer) bestimmt. Die zur Erfassung notwendige Deckung der Magerkeitszeiger (10 %) wird gerade und fast ausschließlich durch den Echten Rotschwingel in der lichten Untergrassschicht erreicht. Im sehr dichten Bestand der Gräser sind niedrigwüchsige Kräuter bereits ausgefallen, es kommen noch mesophile, höherwüchsige Arten wie das Weiße Wiesenlabkraut oder rankend-klimmende wie die Wiesen-Platterbse vor. Als Störzeiger findet sich der Stumpfbältrige Ampfer zahlreich im Bestand.
 Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	23 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	C	sehr dichter, hochwüchsiger Bestand, krautarm; Nutzung vmtl. stark intensiviert
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	C	artenverarmter, strukturarmer Bestand an der unteren Erfassungsgrenze

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 202 Nutzungsintensivierung **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hagenreut nördlich
Dietlingen I - 27017341300107

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Geum urbanum Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echte Nelkenwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Glechoma hederacea Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gundelrebe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium 	dt. Name Wiesen-Bärenklau

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hagenreut nördlich
Dietlingen I - 27017341300107

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lathyrus pratensis	dt. Name	Wiesen-Platterbse
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lolium perenne	dt. Name	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Phleum pratense	dt. Name	Gewöhnliches Wiesenlieschgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex obtusifolius	dt. Name	Stumpfblatt-Ampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hagenreut nördlich
Dietlingen I - 27017341300107

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia cracca Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Vogel-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hagenreut nördlich
Dietlingen II - 27017341300108

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300108
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hagenreut nördlich Dietlingen II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	186
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	8123
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	28.05.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Salbei-Glatthaferwiese auf frischem Standort. Die Wiesenstruktur wird durch eine dichte Schicht aus Obergräsern (Glatthafer, Aufrechte Trespe, Wiesen-Schwingel, Wiesen-Knäuelgras), eine dichte Schicht aus Mittelgräsern (Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras und Gewöhnlicher Goldhafer) und eine lichte Untergrasschicht (Echter Rotschwingel) bestimmt. Das Gräser:Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen (ca. 50:50). Unter den Magerkeitszeigern (Gesamtdeckung ca. 60 %) sind u.a. Wiesen-Glockenblume, Wiesen-Flockenblume, Wilde Möhre, Gewöhnlicher Hornklee, Wiesen-Salbei und Kleine Pimpernell. In Waldrandnähe Keimlinge der Espe.
 Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	29 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	B	zwei- bis dreischichtige Wiesenstruktur, angepasste Nutzung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	durchschnittlich strukturierter, mäßig artenreicher Bestand

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hagenreut nördlich
Dietlingen II - 27017341300108

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Bellis perennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Campanula patula Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Daucus carota Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hagenreut nördlich
Dietlingen II - 27017341300108

06.04.2021

Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Glechoma hederacea	dt. Name	Gundelrebe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lathyrus pratensis	dt. Name	Wiesen-Platterbse
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name	Artengruppe Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Medicago lupulina	dt. Name	Hopfenklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	dt. Name	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hagenreut nördlich
Dietlingen II - 27017341300108

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Populus tremula Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Espe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Prunus spinosa agg. Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Schlehe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hagenreut nördlich
Dietlingen II - 27017341300108

06.04.2021

Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen I -
27017341300109

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300109
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	191	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2885	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	28.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Trespen-Glatthaferwiese auf frischem Standort in leichter Hanglage in Nordost-Exposition, mit einigen Obstbäumen. Mittelhochwüchsiger, lichter Bestand mit ausgeglichenem Verhältnis der Ober-, Mittel- und Untergrasschicht zueinander, das Gräser:Kräuter-Verhältnis ist leicht zugunsten der Gräser verschoben (ca. 60:50). Unter den Magerkeitszeigern (Gesamtdeckung ca. 55 %) finden sich die mit bestandsprägende Aufrechte Trespe, daneben Echter Rotschwengel, Arznei-Schlüsselblume (selten) sowie lokal der Große Wiesenknopf als Wechselfeuchtezeiger.

Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung, im mittleren Bereich wurde 2016 eine ungleichmäßige Mulchmahd mit Freischneider o.ä. zwischen Ende Juli und Ende September festgestellt. Durch die Lage an einem stark von Spaziergängern frequentierten Wirtschaftsweg kommt es v.a. durch mitgeführte Hunde zu Störungen (Nährstoffeintrag durch Kot und Urin in den wegnahen Bereichen).

Der Anteil der durch Generalisierung im Rahmen der Kartierung in der Erfassungseinheit eingeschlossenen Nicht-LRT-Bereiche (im Bereich von Bäumen/Kleingehölzen) liegt bei ca. 6 %.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	27 Zählarten in Schnellaufnahme, keine nennenswerten Störzeiger
Habitatstruktur	B	dreischichtiger, etwas krautarter Bestand, regelmäßige Nutzung, aber tw. Mulchmahd
Beeinträchtigung	B	Spaziergänger/Hunde (mäßig)
Gesamtbewertung	B	mäßig artenreicher Bestand in z.T. nicht optimaler Nutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	551 Freilaufende Hunde	Grad 1	schwach
	210 Mulchen	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis capillaris	dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
---------------------------------	------------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen I -
27017341300109

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cardamine pratensis	dt. Name	Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen I -
27017341300109

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Geum urbanum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echte Nelkenwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lolium perenne Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauernder Lolch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lysimachia nummularia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Pfennigkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen I -
27017341300109

06.04.2021

Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris agg. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Sanguisorba officinalis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Großer Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Hochstraß nördlich Dietlingen II -
27017341300110

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300110
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen Hochstraß nördlich Dietlingen II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	192	
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	15336	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	28.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Glatthaferwiesen mit Streuobstbestand, frischer Standort in leichter Hanglage in Nordost-Exposition. Durch Weidezäunung ist die Fläche in Koppeln aufgeteilt, die wohl mit Pferden beweidet werden. Eine Nachmahd bzw. sonstige Flächenpflege scheint nicht stattzufinden, auch der teils dichte Obstbaumbestand ist ungepflegt. Die Wiesenvegetation ist kleinräumig variierend sehr unterschiedlich ausgebildet, von noch (mehrschichtig) gut strukturierten, lichten Bereichen über dichte, obergrasdominierte Bereiche bis zu Bereichen mit Auflösung der Wiesennarbe durch Beschattung oder auch Bereiche mit dichterem Gestrüppaufkommen. Kennzeichnende Arten sind die Arten der typischen mesophilen Glatthaferwiesen wie z.B. Glatthafer, Wiesen-Knäuelgras, Wiesen-Bärenklau, Rot-Klee, Scharfer Hahnenfuß oder Weißes Wiesenlabkraut, zu den Magerkeitszeigern im Bestand zählen die Aufrechte Trespe, Herbst-Zeitlose, Echter Rotschwingel, Acker-Witwenblume, Hasenbrot und vereinzelt auch das Busch-Windröschen. Daneben treten zahlreich Störzeiger (z.B. Gewöhnlicher Hohlzahn) und LRT-abbauende Arten (Brombeere) auf. Der Anteil der durch Generalisierung im Rahmen der Kartierung in der Erfassungseinheit eingeschlossenen Nicht-LRT-Bereiche liegt bei 15 - 20 %.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	27 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger zahlreich
Habitatstruktur	C	Vegetation sehr uneinheitlich, nur kleinräumig noch gut strukturiert, Nutzung ungünstig
Beeinträchtigung	C	Beschattung (stark)
Gesamtbewertung	C	ungepflegter Weidekomplex mit Vegetationsverschlechterung bis -abbau.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	213 Beweidung	Grad 3	stark
	834 Beschattung	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Hochstraß nördlich Dietlingen II -
27017341300110

06.04.2021

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anemone nemorosa	dt. Name Busch-Windröschen
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Hochstraß nördlich Dietlingen II -
27017341300110

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Fragaria vesca	dt. Name Wald-Erdbeere
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galeopsis tetrahit	dt. Name Gewöhnlicher Hohlzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Geum urbanum	dt. Name Echte Nelkenwurz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Glechoma hederacea	dt. Name Gundelrebe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Hochstraß nördlich Dietlingen II -
27017341300110

06.04.2021

wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rubus fruticosus agg.	dt. Name Artengruppe Brombeere
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Hochstraß nördlich Dietlingen II -
27017341300110

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen III -
27017341300111

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300111
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen III
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	196
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	5073
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	28.05.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Salbei-Glatthaferwiese auf frischem Standort, leicht geneigter Hang in Nordost-Exposition. Wüchsiger Bestand mit einer mäßig dichten Schicht an Obergräsern (Glatthafer, Aufrechte Trespe, Wiesen-Schwengel), einer mäßig dichten Schicht an Mittelgräsern (Gewöhnlicher Goldhafer, Wiesen-Rispengras, Wolliges Honiggras) und einer etwas spärlicher ausgebildeten Untergrasschicht (Echter Rotschwengel). Die Magerkeitszeiger sind flächendeckend vertreten (Gesamtdeckung ca. 70 %), darunter Wiesen-Salbei, Zottiger Klappertopf, Arznei-Schlüsselblume, Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume und Gewöhnlicher Hornklee. Allerdings ist auch der als Stör- und Nährstoffzeiger geltende Wiesenlöwenzahn zahlreich im Bestand vertreten, und zwar in außerordentlich mastigen Exemplaren. Am nordwestlichen Flächenrand eine Mistlagerstätte (Nicht-LRT-Bereich mit ca. 1 % Anteil an der Erfassungseinheit, Generalisierung im Rahmen der Kartierung) Die Fläche befindet sich in regelmäßiger zwei- bis dreischüriger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	35 Zählarten in Schnellaufnahme, Stickstoffzeiger in beeinträchtigender Menge
Habitatstruktur	B	durchschnittliche Wiesenstruktur, Nährstoffhaushalt des Standorts verändert
Beeinträchtigung	B	Mistlagerstätte
Gesamtbewertung	B	artenreiche, durchschnittlich strukturierte Wiese, etwas zu nährstoffreicher Standort

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	204 Düngung, landwirtschaftlich	Grad 0	keine Angabe
	421 Ablagerung organischer Stoffe	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen III -
27017341300111

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bellis perennis	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea agg.	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Convolvulus arvensis	dt. Name Acker-Winde
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Crepis biennis	dt. Name Wiesen-Pippau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen III -
27017341300111

06.04.2021

wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Glechoma hederacea	dt. Name Gundelrebe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen III -
27017341300111

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen III -
27017341300111

06.04.2021

wiss. Name	Tragopogon pratensis agg.	dt. Name	Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia cracca	dt. Name	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen IV - 27017341300112

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300112
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen IV
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	197	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	955	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	28.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Trespen-Glatthaferwiese auf frischem bis wechselfrischem Standort in ebener Lage. Gleichmäßiger Aufbau mit jeweils lichter Ausbildung aller Grasschichten, in der Obergrasschicht mit Aufrechter Trespe, Glatthafer, Wiesen-Schwengel und Flaumigem Wiesenhafer, in der Mittelgrasschicht mit Wolligem Honiggras, Wiesen-Kammgras und Gewöhnlichem Ruchgras, in der Untergrasschicht Echter Rotschwengel. Der Bestand ist sehr krautreich und weist zahlreiche Magerkeitszeiger in hoher Deckung auf, darunter Kleine Pimpernell, Mittlerer Wegerich, Knolliger Hahnenfuß, Zottiger Klappertopf, Acker-Witwenblume, Hasenbrot und Wiesen-Glockenblume.
 Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	35 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	A	gleichmäßiger dreischichtiger Aufbau, sehr magerer Standort
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	artenreicher, gleichmäßig strukturierter Bestand in optimaler Nutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen IV -
27017341300112

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Campanula patula Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cynosurus cristatus	dt. Name Wiesen-Kammgras

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen IV -
27017341300112

06.04.2021

Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Daucus carota Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen IV -
27017341300112

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Luzula campestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hasenbrot Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Pimpernell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Potentilla reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechendes Fingerkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Prunella vulgaris Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Brunelle Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris agg. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l. Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa 	dt. Name Wiesen-Sauerampfer

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen IV -
27017341300112

06.04.2021

Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen V - 27017341300113

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300113
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen V
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	198
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1493
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	29.05.2016
			Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Glatthaferwiese in freizeitgärtnerischer Nutzung. Anscheinend lagen Teile der Fläche früher einmal brach (Versaumungs- und Brachezeiger wie Gewöhnlicher Dost, Süßer Tragant), ist aktuell aber wieder in Nutzung. Der Teil unter den Obstbäumen am Westrand unterliegt einer Vielschnittmahd (rasenartig), die übrigen Bereiche werden seltener, aber vmtl. regelmäßig anderweitig gemäht (wiesenartig). In einem Bereich unter Obstbaumbestand führt das starke Auftreten der Wald-Zwenke zum Abbau der LRT-typischen Wiesenvegetation. Die wiesenartigen Bereiche der Fläche weisen eine lichte bis mäßig dichte Schicht der Obergräser aus Glatthafer, Aufrechter Trespel, Wiesen-Schwingel und Wiesen-Knäuelgras auf. Magerkeitszeiger im Bestand sind u.a. Wiesen-Bocksbart, Rauher Löwenzahn, Mittlerer Wegerich und Wilde Möhre. Störzeiger sind u.a. Kriechender Hahnenfuß und Pyrenäen-Storchschnabel, das zahlreiche Auftreten von Gänseblümchen, Weiß-Klee und Kleiner Brunelle zeigt die hochfrequente Mahd in Teilbereichen an. Wo früher wohl mal eine kleine Hütte stand eine kleine Nadelholzpflanzung.
 Der Anteil der durch Generalisierung im Rahmen der Kartierung in der Erfassungseinheit eingeschlossenen und verteilt auftretenden Nicht-LRT-Bereiche liegt bei ca. 10 %.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	30 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger (Vielschnitt, Brache) stark
Habitatstruktur	C	uneinheitlich, unpassende Nutzung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	C	mäßig artenreicher Bestand in freizeitgärtnerischer Nutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen
 410 Mahd
 2030 Freizeitanlage

Beeinträchtigungen 209 Zu häufige Mahd **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen V -
27017341300113

06.04.2021

wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Astragalus glycyphyllos	dt. Name	Süßer Tragant
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Brachypodium sylvaticum	dt. Name	Wald-Zwenke
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen V -
27017341300113

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Geranium pyrenaicum	dt. Name Pyrenäen-Storchschnabel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Geum urbanum	dt. Name Echte Nelkenwurz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Glechoma hederacea	dt. Name Gundelrebe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen V -
27017341300113

06.04.2021

wiss. Name	Leontodon hispidus	dt. Name	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Origanum vulgare	dt. Name	Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago media	dt. Name	Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunella vulgaris	dt. Name	Kleine Brunelle
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus repens	dt. Name	Kriechender Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Tragopogon pratensis agg.	dt. Name	Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen V -
27017341300113

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia cracca	dt. Name Vogel-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Hochstraß nördlich Dietlingen VI
- 27017341300114

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300114
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen Hochstraß nördlich Dietlingen VI
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	199	
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	34722	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	29.05.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Salbei-Glatthaferwiesen auf frischem Standort in schwach nach Nordost abfallendem Gelände, teils mit Streuobstbestand. Die Obergrasschicht ist licht und wird von Aufrechter Trespe und Glatthafer dominiert, die Mittelgrasschicht ist licht bis mäßig dicht und besteht v.a. aus Wiesen-Rispengras und Gewöhnlichem Goldhafer, die Untergrasschicht aus Echtem Rotschwingel ist ebenfalls licht ausgeprägt; mittelhochwüchsig, Gräser:Kräuter-Verhältnis ausgewogen (ca. 50:50). Z.T. sind unter Obstbäumen bedingt durch Beschattung, Nährstoffakkumulation und ggf. unregelmäßigere Nutzung typische Effekte wie Artenverarmung und dichter Wuchs erkennbar. Arteninventar der typischen Glatthaferwiesen (Rot-Klee, Gewöhnliche Schafgarbe, Wiesen-Pippau), unter den Magerkeitszeigern im Bestand (Gesamtdeckung ca. 60 %) sind Kleine Pimpernell, Mittlerer Wegerich, Zottiger Klappertopf und Wiesen-Salbei. Die Flächen befinden sich in regelmäßiger angepasster Mahdnutzung, ein mit Steinblöcken auf der Parzellengrenze gekennzeichneteter Bereich mit Streuobstbestand unterliegt allerdings einer höherfrequenten Mulchmahd.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	31 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	B	gute bis durchschnittliche Struktur, lokal Verschlechterung, überwiegend angepasste Nutzung, 1 Bereich Mulchmahd
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	insgesamt gut ausgebildeter (Streuobst-) Wiesenkomplex

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	209 Zu häufige Mahd	Grad 1	schwach
	210 Mulchen	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Hochstraß nördlich Dietlingen VI
- 27017341300114

06.04.2021

wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthriscus sylvestris	dt. Name	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Hochstraß nördlich Dietlingen VI
- 27017341300114

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Geranium pratense	dt. Name Wiesen-Storchschnabel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Glechoma hederacea	dt. Name Gundelrebe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago sativa agg.	dt. Name Artengruppe Luzerne
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Hochstraß nördlich Dietlingen VI
- 27017341300114

06.04.2021

wiss. Name	Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	dt. Name	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago media	dt. Name	Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Hochstraß nördlich Dietlingen VI
- 27017341300114

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen VII -
27017341300115

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300115
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen VII
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	200
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	791
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	29.05.2016
			Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Salbei-Glatthaferwiese auf frischem Standort in schwach nach Nordost abfallendem Gelände. Die Wiesenstruktur ist sehr gleichmäßig: alle Grasschichten sind licht ausgebildet und stehen in ausgewogenem Verhältnis zueinander, das Gräser:Kräuter-Verhältnis ebenfalls ausgewogen (ca. 50:50). In der Obergrasschicht dominiert die Aufrechte Trespe, daneben sind Glatthafer, Wiesen-Schwingel und Flaumiger Wiesenhafer sehr zahlreich, in der Mittelgrasschicht kommen Wolliges Honiggras, Gewöhnliches Ruchgras, Gewöhnlicher Goldhafer sowie sehr zahlreich auch das Gewöhnliche Zittergras vor, die Untergrasschicht aus Echtem Rotschwingel. Gemischte und vielfältige Artenzusammensetzung aus Fett- und Magerwiesenarten: Wiesen-Flockenblume, Wiesen-Pippau, Edel-Gamander, Zottiger Klappertopf, Wiesen-Bärenklau, Wiesen-Salbei, Arznei-Schlüsselblume, Wiesen-Margerite, Rauher Löwenzahn u.v.m., Gesamtdeckung Magerkeitszeiger ca. 80 %. Zum Erfassungszeitpunkt blumenreicher Aspekt.
 Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	41 Zählarten in Schnellaufnahme, keine Störzeiger
Habitatstruktur	A	gleichmäßiger, dreischichtiger Aufbau, kraut- und blumenreich, optimale Standort- und Nutzungsbedingungen
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	arten- und blumenreicher Bestand mit optimalen Standort- und Nutzungsbedingungen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
---------------------------------------	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen VII -
27017341300115

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen VII -
27017341300115

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Glechoma hederacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gundelrebe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen VII -
27017341300115

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leontodon hispidus	dt. Name	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name	Artengruppe Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Luzula campestris	dt. Name	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Medicago lupulina	dt. Name	Hopfenklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago media	dt. Name	Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Primula veris	dt. Name	Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen VII -
27017341300115

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Prunella vulgaris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Brunelle Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l. Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon pratensis agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys 	dt. Name Gamander-Ehrenpreis

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen VII -
27017341300115

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Viola hirta	dt. Name	Rauhhaariges Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen VIII
- 27017341300116

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300116
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen VIII
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	201
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	23027
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	29.05.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Salbei-Glatthaferwiesen auf frischem Standort. Die westliche Teilfläche ist durch die Dominanz der Aufrechten Trespe etwas monoton strukturiert und niedrigwüchsiger. Die östliche Teilfläche ist insgesamt wüchsiger und mehrschichtig aus Ober-, Mittel- und Untergräsern (v.a. Glatthafer, Aufrechte Trespe, Wiesen-Schwingel; Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras und Gewöhnlicher Goldhafer; Echter Rotschwingel) aufgebaut, fleckenweise Nachsaat bzw. Übersaat erkennbar (u.a. auch mit dem typischen Einsaatgras Ausdauernder Lolch). Zum Erfassungszeitpunkt bildete der Zottige Klappertopf einen Massen-Blühaspekt, bereichert wurde der Aspekt durch die Blüten des Wiesen-Salbeis. Neben diesen beiden Magerkeitszeigern finden sich u.a. noch folgende weitere unter den Kräutern: Kleine Pimpernell, Gewöhnlicher Hornklee, Herbstzeitlose, Rauher Löwenzahn und Mittlerer Wegerich. Die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger liegt bei ca. 80 %.

Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung und wird nach Auskunft der Bewirtschafter alle 1-2 Jahre mit Pferdemist gedüngt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	34 Zählarten in Schnellaufnahme, Natürlichkeit der Artenzusammensetzung geringfügig verändert durch Einsaatarten
Habitatstruktur	A	Teilbestand mit Bromus erectus-Fazies, Teilbestand dreischichtig; magerer Standort, Nutzung in puncto Mahd und Düngung optimal
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	artenreicher, teils mehrschichtiger Bestand in angepasster Nutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 212 Einsaat **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen VIII
- 27017341300116

06.04.2021

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Crepis biennis	dt. Name Wiesen-Pippau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cynosurus cristatus	dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen VIII
- 27017341300116

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Glechoma hederacea	dt. Name	Gundelrebe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leontodon hispidus	dt. Name	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lolium perenne	dt. Name	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen VIII
- 27017341300116

06.04.2021

wiss. Name	Medicago lupulina	dt. Name	Hopfenklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	dt. Name	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago media	dt. Name	Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Tragopogon pratensis agg.	dt. Name	Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen VIII
- 27017341300116

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia hirsuta	dt. Name Rauhaarige Wicke
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Blindhelde nördlich
Dietlingen - 27017341300117

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300117
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Blindhelde nördlich Dietlingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	205
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	15516
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	02.06.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Mäßig artenreiche Salbei-Glatthaferwiesen auf frischem bis wechelfrischem Standort auf mäßig geneigtem Hang in Süd- bis Südwest-Exposition. Die Gräsermatrix ist insgesamt licht und zwei- bis dreischichtig aufgebaut, mit Glatthafer, Aufrechter Trespe und Wiesen-Knäuelgras in der Obergrasschicht, Gewöhnlichem Goldhafer und Wiesen-Rispengras in der Mittelgrasschicht und Echtem Rotschwengel in der Untergrasschicht. Das Gräser:Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen (ca. 50:50), der gesamte Bestand über die Fläche relativ einheitlich. Magerkeitszeiger sind u.a. Wiesen-Flockenblume, Skabiosen-Flockenblume, Wilde Möhre, Acker-Witwenblume, Wiesen-Salbei und Gewöhnlicher Taubenkropf. Z.T. gibt es leicht mit Rauhaariger Wicke verkrautete Bereiche. Ein Teil des im Rahmen der Grünlandkartierung 2003 erfassten Bestandes wurde zwischenzeitlich in Rebfläche umgewandelt (westlich der aktuellen Grenze der Erfassungseinheit) - diese Bedrohung besteht im Rahmen des wiedererstarkenden lokalen Weinbaus potentiell auch für die aktuell noch erfasste Grünlandfläche, zumal es sich hier auch um eine frühere Reblage handeln dürfte. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung. Der Anteil der durch Generalisierung im Rahmen der Kartierung in der Erfassungseinheit eingeschlossenen Nicht-LRT-Bereiche (z.B. direkt unter Bäumen, Hütte/Unterstand in westlicher Teilfläche) liegt bei ca. 1 %.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	28 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger (Rauhaarige Wicke) schwach
Habitatstruktur	B	durchschnittliche Struktur, angepasste Nutzung
Beeinträchtigung	A	mglw. weitere Ausweitung der Weinbaufläche
Gesamtbewertung	B	mäßig artenreicher, blumenreicher Bestand

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Blindhelde nördlich
Dietlingen - 27017341300117

06.04.2021

wiss. Name	Agrimonia eupatoria	dt. Name	Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea scabiosa	dt. Name	Skabiosen-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Convolvulus arvensis	dt. Name	Acker-Winde
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Blindhelde nördlich
Dietlingen - 27017341300117

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla reptans	dt. Name Kriechendes Fingerkraut
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Blindhelde nördlich
Dietlingen - 27017341300117

06.04.2021

wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Silene vulgaris	dt. Name	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium campestre	dt. Name	Feld-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia cracca	dt. Name	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia hirsuta	dt. Name	Rauhaarige Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Hinterberg nördlich
Dietlingen - 27017341300118

06.04.2021

Gebiet	FFH Pfinzgau Ost
Erfassungseinheit Nr.	27017341300118
Erfassungseinheit Name	Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Hinterberg nördlich Dietlingen
LRT/(Flächenanteil):	6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	210
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	33248
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	02.06.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiesen bis Trespen-Glatthaferwiesen auf frischem Standort, mit Streuobstbestand. Jeweils lichte bis mäßig dichte Schicht aus Ober- (Glatthafer, Aufrechte Trespe, Wiesen-Schwingel) und Mittelgräsern (Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras und Gewöhnlicher Goldhafer), Untergrasschicht z.T. fehlend; der westliche Flächenteil tendiert insgesamt zu einem dichteren und höheren Wuchs. Unter Obstbäumen bedingt durch Beschattung, Nährstoffakkumulation und ggf. unregelmäßigere Nutzung typische Effekte wie Artenverarmung und dichterer Wuchs erkennbar, teilweise entspricht der Bestand dann nicht mehr dem LRT (Generalisierung im Rahmen der Kartierung, max. 5 % Anteil an der Erfassungseinheit). Zu den Magerkeitszeigern im Bestand zählen u.a. Zottiger Klappertopf, Acker-Witwenblume, Mittlerer Wegerich, Wiesen-Margerite und Wilde Möhre, dazu vereinzelt das Gewöhnliche Zittergras; die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger liegt bei ca. 40 %. Rauhaarige Wicke tritt in der westlichen Teilfläche als Störzeiger auf.

Die Flächen der Erfassungseinheit befinden sich überwiegend in regelmäßiger Mahdnutzung, einige Bereiche erfahren nur noch eine unzureichende Mahd, dafür werden andere Bereiche einer höherfrequenten Mulchmahd unterzogen. Im Bereich einer Streuobstzeile werden zwischen den einzelnen Bäumen variabel Brennholzlager angelegt. Der Flächenverlust der Wiesenvegetation bezogen auf die gesamte Erfassungseinheit ist gering (< 0,5 %).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	32 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger öfter unter Obstbaumbestand
Habitatstruktur	B	durchschnittliche, teilweise verarmte Struktur, Nutzung unterschiedlich, z.T. suboptimal (brachig/Vielschnitt)
Beeinträchtigung	A	Beschattung (schwach), Holzlagerung (schwach)
Gesamtbewertung	B	durchschnittlich ausgebildeter Streuobstwiesenkomplex

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen		Grad	
209	Zu häufige Mahd	1	schwach
222	zu seltene Mahd	1	schwach
425	Holzlagerung	1	schwach
834	Beschattung	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Hinterberg nördlich
Dietlingen - 27017341300118

06.04.2021

wiss. Name Achillea millefolium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Agrimonia eupatoria Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Bellis perennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Briza media Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen
--	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Hinterberg nördlich
Dietlingen - 27017341300118

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Glechoma hederacea	dt. Name Gundelrebe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Hinterberg nördlich
Dietlingen - 27017341300118

06.04.2021

wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Prunella vulgaris	dt. Name Kleine Brunelle
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Hinterberg nördlich
Dietlingen - 27017341300118

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh I -
27017341300119

06.04.2021

Gebiet FFH Pfinzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300119
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	211
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	24845
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	02.06.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung

Artenreiche Fuchsschwanz-Glatthaferwiese auf wechselfeuchtem Standort in der Überschwemmungsaue der Pfinz. Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch einen lichten, lokal zuweilen dichteren, mehrschichtigen Aufbau der Gräsermatrix und ein ausgewogenes Gräser:Kräuter-Verhältnis (ca. 50:50); mittelhoch- bis hochwüchsiger Bestand. In der Obergrassschicht dominiert der Wiesen-Schwengel, zusätzlich wird sie bestimmt durch Glatthafer, Wiesen-Fuchsschwanz und Wiesen-Knäuelgras, seltener tritt auch der Flaumige Wiesenhafer hinzu. Die Mittelgrassschicht besteht u.a. aus Wolligem Honiggras, Gewöhnlichem Ruchgras, Wiesen-Kammgras, Wiesen-Rispengras und Gewöhnlichem Goldhafer, die Untergrassschicht aus Echtem Rotschwengel und Rotem Straußgras; die einzelnen Grasschichten sind jeweils als licht bis mäßig dicht zu beschreiben. Neben den Anzeigern für einen gewissen natürlichen, standortbedingten Nährstoffreichtum wie die Kohldistel oder der Wiesen-Fuchsschwanz treten die Magerkeitszeiger stark auf, darunter der Große Wiesenknopf (nahezu flächenhaft verbreitet und lokal sehr zahlreich), Acker-Witwenblume, Gewöhnlicher Hornklee, Wiesen-Glockenblume, Zottiger Klappertopf und Kuckucks-Lichtnelke. In beiden Gruppen sind v.a. die Arten der (wechsel)feuchten Standorte bestimmend; weitere Feuchtezeiger im Bestand sind Wiesen-Knöterich, Knäuel-Binse, Mädesüß und Schilf. Zur Pfinz hin geht der Grünlandbestand von der wechselfeuchten Glatthaferwiese z.T. zu den echten Naßwiesen des Calthion über, die nicht unter den LRT 6510 fallen und soweit möglich aus der Erfassungseinheit ausgegrenzt wurden; der erfasste Bestand enthält jedoch auch fleckenweise eingestreute Calthion-Ausprägungen bzw. -Übergänge (< 5 % der Erfassungseinheit), deren Ausgrenzung kartiertechnisch nicht möglich war.

Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung, im Erfassungsjahr 2016 (mit sehr nassem Frühjahr) wurde ein erster Wiesenschnitt Mitte Juli festgestellt.

Der Bestand ist zugleich Lebensraum für den Dunklen sowie den Hellen Wiesenknopf-Ameisenbläuling (*Maculinea nausithous*, *M. teleius*)

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	33 Zählarten in Schnellaufnahme, Magerkeitszeiger sehr zahlreich, kaum Störzeiger
Habitatstruktur	A	dreischichtiger, lichter Aufbau, magerer Standort, natürlicher Bodenwasserhaushalt, optimale Nutzung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	standorttypische wechselfeuchte Glatthaferwiese in optimaler Nutzung, gut strukturiert und artenreich. Lebensraum für Dunkler und Heller Wiesenknopf-Ameisenbläuling

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh I -
27017341300119

06.04.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis capillaris Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rotes Straußgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Campanula patula Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Cardamine pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schaumkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Cirsium oleraceum Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kohldistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh I -
27017341300119

06.04.2021

wiss. Name Cynosurus cristatus	dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Filipendula ulmaria	dt. Name Mädesüß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Juncus conglomeratus	dt. Name Knäuel-Binse
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh I -
27017341300119

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lathyrus pratensis	dt. Name	Wiesen-Platterbse
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	dt. Name	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Phragmites australis	dt. Name	Schilf
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Pimpinella major	dt. Name	Große Pimpinell
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Polygonum bistorta	dt. Name	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh I -
27017341300119

06.04.2021

wiss. Name Ranunculus repens	dt. Name Kriechender Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Sanguisorba officinalis	dt. Name Großer Wiesenknopf
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Stellaria graminea	dt. Name Gras-Sternmiere
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium dubium	dt. Name Kleiner Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh I -
27017341300119

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia hirsuta	dt. Name Rauhaarige Wicke
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Auwälder der Pfinz im Ellmendinger Roggenschleh - 27017341300120

06.04.2021

Gebiet FFH Pfinzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300120
Erfassungseinheit Name Auwälder der Pfinz im Ellmendinger Roggenschleh
LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	214
Teilflächenanzahl:	6	Fläche (m²)	51616
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	02.06.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Beiderseits mehrreihig am Gewässerrand bis flächenhaft in die Aue aufgeweitete Auwaldbestände an der hier ca. 5-6 m breiten Pfinz. Der Hauptbestand der Gehölze besteht aus Schwarz-Erle, Gewöhnlicher Esche sowie baum- und strauchförmigen Weiden (Silber-Weide, Bruch-Weide, Fahl-Weide, etwas Korb-Weide), in der Strauchschicht weitere Arten wie Schwarzer Holunder; insgesamt strukturreich, mit hohem Anteil Alt- und Totholz. Die Bodenvegetation ist typisch frisch bis feucht und nährstoffliebend bis nitrophytisch-dominant geprägt, mit Arten wie Knoblauchsrauke, Giersch, Großer Brennessel, Gewöhnlichem Klebkraut, Gelber Schwertlilie und Schilf; lokal kommt Gewöhnlicher Hopfen als Schlingpflanze vor. Als neophytische "Problemarten" treten vereinzelt bis verbreitet Indisches Springkraut sowie Riesen-Bärenklau auf. Es sind aktuell keine Nutzungs- oder Pflegeeingriffe erkennbar, ein vmtl. forstlich begründeter, nicht direkt an der Pfinz liegender Schwarzerlenbestand im Süden nahe der L 562 wird dann vmtl. auch forstlich genutzt. Angrenzend landwirtschaftliche (Grünland, Acker) bzw. gewässerwirtschaftliche (Fischteiche) Nutzung, z.T. auch größere Brachebereiche mit Schilfröhricht, in denen sich der Auwald durch natürliche Sukzession weiter ausbreitet. Die Pfinz selbst besitzt innerhalb der Erfassungseinheit keine Ausprägung als FFH-Lebensraumtyp (fehlende Gewässervegetation).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Anteil gesellschaftstypischer Baumarten > 95 %, gute Verjüngungssituation; Bodenvegetation typisch nitrophytisch, aber auch neophytisch verändert
Habitatstruktur	A	viel Totholz verschiedener Stärkenklassen, Wasserhaushalt natürlich
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	strukturreicher, größerer und sich aktuell durch natürliche Sukzession noch ausbreitender Auwaldbereich, beeinträchtigt durch Neophytenvorkommen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 813 Artenveränderung (Neophyten) **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Aegopodium podagraria	dt. Name Giersch
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwälder der Pfinz im Ellmendinger Roggenschleh -
27017341300120

06.04.2021

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Alliaria petiolata	dt. Name	Knoblauchsrauke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Alnus glutinosa	dt. Name	Schwarz-Erle
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Caltha palustris	dt. Name	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex acutiformis	dt. Name	Sumpf-Segge
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Fraxinus excelsior	dt. Name	Gewöhnliche Esche
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium aparine	dt. Name	Gewöhnliches Klebkraut
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum mantegazzianum	dt. Name	Riesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Humulus lupulus	dt. Name	Gewöhnlicher Hopfen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Impatiens glandulifera	dt. Name	Indisches Springkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwälder der Pfinz im Ellmendinger Roggenschleh -
27017341300120

06.04.2021

wiss. Name Iris pseudacorus	dt. Name Gelbe Schwertlilie
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa nemoralis	dt. Name Hain-Rispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rubus caesius	dt. Name Kratzbeere
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salix alba	dt. Name Silber-Weide
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salix fragilis	dt. Name Bruch-Weide
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salix rubens	dt. Name Fahl-Weide
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salix viminalis	dt. Name Korb-Weide
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Sambucus nigra	dt. Name Schwarzer Holunder
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Urtica dioica s. l.	dt. Name Große Brennnessel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwälder der Pfinz im Ellmendinger Roggenschleh -
27017341300120

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)	
Status	Schnellerfassung	nein
Quelle	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh II -
27017341300121

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300121
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 219
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 9298
Kartierer Zapp, Andreas **Erfassungsdatum** 03.06.2016 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese in ebener Tallage zwischen Pfingz und Arnbach, frischer Standort. Mäßig dichte Schicht sowohl der Obergräser (Glatthafer, Wiesen-Schwingel, Wiesen-Knäuelgras) als auch der Mittelgräser (Wolliges Honiggras, Gewöhnliches Ruchgras, Wiesen-Kammgras, Wiesen-Rispengras und Gewöhnlicher Goldhafer), die Untergrasschicht aus Echtem Rotschwingel ist spärlicher ausgebildet; mittelhoch- bis hochwüchsiger Bestand. Das Gräser:Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen (ca 50:50). Unter den krautigen Arten dominieren die z.T. hochwüchsigen Arten der Glatthafer-Fettwiesen: Rot-Klee, Wiesen-Pippau, Große Pimpernell, Wiesen-Storchschnabel, Scharfer Hahnenfuß, Wiesenlöwenzahn und Wiesen-Bärenklau; letzterer kommt mit einer Deckung von ca. 20 % vor (Stickstoffzeiger). Daneben treten aber auch Zottiger Klappertopf, Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite und Kuckucks-Lichtnelke als Magerkeitszeiger auf; die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger beträgt 15 - 20 %. Etwas Schilf ist locker im Bestand eingestreut. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	32 Zählarten in Schnellaufnahme, Stickstoffzeiger mit hoher Deckung, stark beeinträchtigend
Habitatstruktur	C	eingeschränkte bis verarmte Vegetationsstruktur, Dominanz hochwüchsiger Kräuter; Standort bzgl. Nährstoff- und Wasserhaushalt vmtl. stark verändert, Mahd, vmtl. überhöhte Düngung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	C	mäßig artenreicher Bestand auf vmtl. stark verändertem Standort mit viel zu hoher Nährstoffverfügbarkeit

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 3 **stark**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh II -
27017341300121

06.04.2021

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cerastium holosteoides	dt. Name Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Crepis biennis	dt. Name Wiesen-Pippau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cynosurus cristatus	dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Filipendula ulmaria	dt. Name Mädesüß
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh II -
27017341300121

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geranium pratense	dt. Name	Wiesen-Storchschnabel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lathyrus pratensis	dt. Name	Wiesen-Platterbse
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name	Artengruppe Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh II -
27017341300121

06.04.2021

wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	dt. Name	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Pimpinella major	dt. Name	Große Pimpinell
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus repens	dt. Name	Kriechender Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh II -
27017341300121

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh III
- 27017341300122

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300122
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh III
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	220
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	15884
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	03.06.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Fuchsschwanz-Glatthaferwiese auf frisch-feuchtem Standort in Tallage zwischen Pfingz und Arnbach, wohl außerhalb des Überschwemmungsbereiches. Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch eine insgesamt dreischichtig und gleichmäßig aufgebaute Gräsermatrix, wobei sich lichtere mit dichteren Bereichen abwechseln. Die Obergrasschicht ist dementsprechend licht bis mäßig dicht und besteht v.a. aus Glatthafer und Wiesen-Schwingel, dazu Wiesen-Fuchsschwanz, Wiesen-Knäuelgras und Flaumiger Wiesenhafer. Die Mittelgrasschicht ist ebenfalls licht bis mäßig dicht ausgebildet, mit Wolligem Honiggras, Wiesen-Rispengras und Gewöhnlichem Goldhafer als dominante Arten. Lichte Untergasschicht aus Echtem Rotschwingel. Zahlreiche Kräuter der Fett- und Magerwiesen bedingen einen blumenreichen Aspekt. Zu den ersteren gehören z.B. Rot-Klee, Wiesen-Pippau und Große Pimpinell, zu den Magerkeitszeigern Zottiger Klappertopf, Acker-Witwenblume, Wiesen-Flockenblume, sowie Herbst-Zeitlose, Bach-Nelkenwurz und Großer Wiesenknopf, die zugleich Feuchtezeiger sind. Der Große Wiesenknopf tritt flächendeckend häufig, lokal in sehr hoher Deckung auf.

Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung, im Erfassungsjahr 2016 (mit sehr nassem Frühjahr) wurde ein erster Wiesenschnitt ca. Anfang Juli festgestellt.

Der Bestand ist zugleich Lebensraum für den Dunklen sowie den Hellen Wiesenknopf-Ameisenbläuling (*Maculinea nausithous*, *M. teleius*)

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	36 Zählarten in Schnellaufnahme, wenig Störzeiger
Habitatstruktur	B	dreischichtige Struktur, tw. dichtwüchsiger, krautärmer, lokal Nährstoffanreicherung, insgesamt Nährstoff- und Bodenwasserhaushalt aber günstig, Nutzung günstig
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	arten- und blumenreicher Bestand in günstiger Nutzungsform. Lebensraum für Dunkler und Heller Wiesenknopf-Ameisenbläuling

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh III
- 27017341300122

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Agrostis capillaris	dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cardamine pratensis	dt. Name Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea agg.	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cerastium holosteoides	dt. Name Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cirsium oleraceum	dt. Name Kohldistel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh III
- 27017341300122

06.04.2021

wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Deschampsia cespitosa	dt. Name	Rasen-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geranium pratense	dt. Name	Wiesen-Storchschnabel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geum rivale	dt. Name	Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh III
- 27017341300122

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella major	dt. Name Große Pimpinell
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Polygonum bistorta	dt. Name Wiesen-Knöterich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh III
- 27017341300122

06.04.2021

wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus repens	dt. Name Kriechender Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Sanguisorba officinalis	dt. Name Großer Wiesenknopf
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Tragopogon pratensis agg.	dt. Name Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh III
- 27017341300122

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh IV
- 27017341300123

06.04.2021

Gebiet FFH Pfinzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300123
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh IV
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	221	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	4321	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	03.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Glatthaferwiese frischer Standorte in ebener Tallage zwischen Pfinz und Arnbach, wohl außerhalb des Überschwemmungsbereiches. Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch eine insgesamt lichte, dreischichtig und gleichmäßig aufgebaute Gräsermatrix und einen hohen Kräuteranteil; niedrigwüchsiger Bestand. Die Obergrassschicht besteht v.a. aus Glatthafer, Wiesen-Schwingel, Flaumigem Wiesenhafer und Aufrechter Trespe, die Mittelgrassschicht aus Wolligem Honiggras, Gewöhnlichem Ruchgras, Wiesen-Rispengras, Gewöhnlichem Goldhafer und Wiesen-Kammgras, die Untergassschicht aus Rotem Straußgras und Echtem Rotschwingel; die einzelnen Grasschichten sind jeweils sehr licht ausgeprägt. Unter den Kräutern treten Arten der Fett- und Magerwiesen nebeneinander auf, wobei die Arten der Fettwiesen wie Wiesen-Pippau und Große Pimpernell anteilmäßig hinter den Magerkeitszeigern zurücktreten. Bei diesen decken die Arten ein standörtliches Spektrum von mäßig trocken bis wechselfeucht ab, mit Gewöhnlichem Zittergras, Wiesen-Flockenblume, Herbst-Zeitlose, Acker-Witwenblume, Rauhem Löwenzahn, Wiesen-Margerite, Zottigem Klappertopf und Großem Wiesenknopf. Der Bestand ist sehr blumenreich. Es treten vereinzelt Störzeiger wie Acker-Schachtelhalm und Behaarte Segge auf, die auf eine mögliche frühere Ackernutzung hindeuten. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung, im Erfassungsjahr 2016 (mit sehr nassem Frühjahr) wurde ein erster Wiesenschnitt Mitte Juli festgestellt. Der Bestand ist zugleich Lebensraum für den Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläuling (*Maculinea nausithous*, *M. teleius*)

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	38 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger in nicht beeinträchtigender Menge
Habitatstruktur	A	lichter, dreischichtiger Aufbau, kräuterreich, sehr magerer Standort, optimale Nutzung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	arten- und sehr blumenreicher Bestand in optimaler Nutzung. Lebensraum für Dunkler und Heller Wiesenknopf-Ameisenbläuling

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh IV
- 27017341300123

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Agrostis capillaris	dt. Name	Rotes Straußgras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex hirta	dt. Name	Behaarte Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh IV
- 27017341300123

06.04.2021

wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Equisetum arvense	dt. Name	Acker-Schachtelhalm
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh IV
- 27017341300123

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella major	dt. Name Große Pimpinell
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh IV
- 27017341300123

06.04.2021

wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Sanguisorba officinalis	dt. Name	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Tragopogon pratensis agg.	dt. Name	Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium dubium	dt. Name	Kleiner Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh IV
- 27017341300123

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)	
Status	Schnellerfassung	ja
Quelle	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Auwaldstreifen am Arnbach westlich Ellmendingen - 27017341300124

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300124
Erfassungseinheit Name Auwaldstreifen am Arnbach westlich Ellmendingen
LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	222	
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	4076	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	03.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Auwaldstreifen auf hohen Böschungen des hier zwischen 2,5 und 4 m breiten Arnbachs, bestehend aus Schwarz-Erle, Silber-Weide, Fahl-Weide, Bruch-Weide und selten Korb-Weide, daneben wenige nicht gebietsheimische bzw. auch Ziergehölzarten (Rot-Eiche, Japanisches Goldröschen, Bluthasel, Korkenzieherweide) eingewachsen. Das Wasserregime ist durch die starke Eintiefung des Arnbachs ungünstig. Der Baumbestand ist je nach Größe/Alter auf beiden Seiten des Bachs ein bis mehrreihig. Im Gehölztrauf auf den Böschungen teils dichtes Brombeergestrüpp, sonst nitrophytische Vegetation frischer bis feuchter Standorte, meist dominant mit Großer Brennessel und Gewöhnlichem Klebkraut. An den Auwaldstreifen grenzt südlich ein Wirtschaftsweg an, nördlich landwirtschaftliche Nutzflächen, v.a. Grünland. Der Arnbach selbst besitzt innerhalb der Erfassungseinheit keine Ausprägung als FFH-Lebensraumtyp (fehlende Gewässervegetation). Er weist z.T. Uferbefestigungen auf, was die Gewässerdynamik einschränkt. Die Weiterentwicklung des Auwaldstreifens ist durch die schlechte Gewässerdynamik und die angrenzenden Nutzungen einschränkt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Anteil gesellschaftstypischer Baumarten zwischen 80 und 85 %, Verjüngung < 50 %; Bodenvegetation stark nitrophytisch, verarmt
Habitatstruktur	C	keine oder kaum Totholzbäume, aber mehrere ältere Weiden verschiedener Stärkenklassen, Wasserhaushalt durch die starke Eintiefung des Gewässers ungünstig
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	C	strukturarmer Auwaldstreifen mit verarmter Bodenvegetation und geringer Möglichkeit zur Weiterentwicklung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 322 Uferbefestigung **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer pseudoplatanus	dt. Name Berg-Ahorn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwaldstreifen am Arnbach westlich Ellmendingen -
27017341300124

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Aegopodium podagraria Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Giersch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Alliaria petiolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knoblauchsrauke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Alnus glutinosa Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schwarz-Erle Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Corylus avellana Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Hasel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Fraxinus excelsior Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Esche Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium aparine Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Klebkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Impatiens glandulifera Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Indisches Springkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Phragmites australis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schilf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Prunus avium Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Vogel-Kirsche Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Prunus padus	dt. Name Gewöhnliche Traubenkirsche

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwaldstreifen am Arnbach westlich Ellmendingen -
27017341300124

06.04.2021

Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Quercus rubra Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Eiche Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Rubus fruticosus agg. Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Brombeere Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Salix alba Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Silber-Weide Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Salix caprea Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sal-Weide Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Salix fragilis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Bruch-Weide Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Salix rubens Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Fahl-Weide Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Salix viminalis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Korb-Weide Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Urtica dioica s. l. Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Brennessel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Feuchte Hochstaudenflur an Pfinz-Zufluß im Ellmendinger Roggenschleh - 27017341300125

06.04.2021

Gebiet FFH Pfinzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300125
Erfassungseinheit Name Feuchte Hochstaudenflur an Pfinz-Zufluß im Ellmendinger Roggenschleh
LRT/(Flächenanteil): 6430 - Feuchte Hochstaudenfluren (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	224	
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	67	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	03.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Schmal ausgebildete feuchte Hochstaudenflur an einem der Pfinz zufließenden Bachgraben. Neben der dominanten Sumpf-Segge tritt als bestimmende LRT-typische Art das Mädesüß gleichberechtigt auf, weitere typische Hochstauden sind selten, z.B. Arzneibaldrian und eine Minzen-Art. Das neophytische Indische Springkraut tritt vereinzelt auf. Grünlandnutzung beiderseits angrenzend, die Hochstaudenflur wird vmtl. gelegentlich mitgemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	stark eingeschränktes Spektrum der typischen Arten, keine Dominanz von Stickstoffzeigern, Neophyten schwach
Habitatstruktur	C	deutlich an Strukturen verarmt, Standortfaktoren (Wasser- und Nährstoffhaushalt) günstig, Dynamik aber eingeschränkt, Nutzung/Pflege günstig
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	C	Hochstaudenflur mit günstigen Standort- und Nutzungsfaktoren aber dennoch bzgl. Struktur und Artenspektrum verarmter, eintöniger Ausprägung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100.005%)

TK-Blatt 7017 (100.005%)

Nutzungen 421 Streumahd, unregelmäßig

Beeinträchtigungen 813 Artenveränderung (Neophyten) **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Carex acutiformis	dt. Name Sumpf-Segge
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Filipendula ulmaria	dt. Name Mädesüß
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Feuchte Hochstaudenflur an Pfinz-Zufluß im Ellmendinger
Roggenschleh - 27017341300125

06.04.2021

wiss. Name	Geum rivale	dt. Name	Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Impatiens glandulifera	dt. Name	Indisches Springkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Juncus effusus	dt. Name	Flatter-Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Mentha spec.	dt. Name	
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Phragmites australis	dt. Name	Schilf
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Valeriana officinalis agg.	dt. Name	Arzneibaldrian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh V
- 27017341300126

06.04.2021

Gebiet FFH Pfinzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300126
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh V
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	225
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1793
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	03.06.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Mäßig artenreiche Kohldistel-Glatthaferwiese auf wechselfeuchtem Standort in der Überschwemmungsaue der Pfinz. Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch eine überwiegend dichte, zwei- bis dreischichtig aufgebaute Gräsermatrix und ein zugunsten der Gräser verschobenes Gräser:Kräuter-Verhältnis (ca. 70:30); hochwüchsiger Bestand. In der Obergrasschicht sind Wiesen-Schwingel und Glatthafer bestimmend, dazu Wiesen-Knäuelgras und Rasen-Schmiele, in der Mittelgrasschicht Wolliges Honiggras, Wiesen-Kammgras, Wiesen-Rispengras und Gewöhnlicher Goldhafer. Echter Rotschwingel bildet eine nur teilweise ausgeprägte Untergrasschicht. Unter den krautigen Arten sind solche der frischen bis feuchten Fettwiesen (Wiesen-Bärenklau, Kohldistel, Wiesen-Pippau) sowie Magerkeitszeiger, ebenfalls der frischen bis feuchten Standorte, wie Gewöhnlicher Hornklee, Acker-Witwenblume, Bach-Nelkenwurz und Kuckucks-Lichtnelke (Gesamtdeckung Magerkeitszeiger ca. 15 %); der Bestandsaspekt ist eher blumenarm. Als Störzeiger tritt hin und wieder der Acker-Schachtelhalm auf. Die Übergänge zu den teils umgebenden Naßwiesen des Calthion sind unscharf.
Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung, im Erfassungsjahr 2016 (mit sehr nassem Frühjahr) wurde ein erster Wiesenschnitt sehr spät zwischen Ende Juli und Ende September, schätzungsweise Anfang bis Mitte September, festgestellt. Möglicherweise bleibt eine Mahd jahrweise aber auch mal aus.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	32 Zählarten in Schnellaufnahme, wenige Störzeiger
Habitatstruktur	B	verarmte Bestandsstruktur, natürliche Relief- und Standortfaktoren, Nutzung noch günstig
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	mäßig artenreicher, strukturell defizitärer Bestand in noch günstiger Nutzungsform

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh V
- 27017341300126

06.04.2021

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bellis perennis	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cerastium holosteoides	dt. Name Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cirsium oleraceum	dt. Name Kohldistel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Crepis biennis	dt. Name Wiesen-Pippau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cynosurus cristatus	dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia cespitosa	dt. Name Rasen-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Equisetum arvense	dt. Name Acker-Schachtelhalm
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Eilmendinger Roggenschleh V
- 27017341300126

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Geum rivale	dt. Name Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Glechoma hederacea	dt. Name Gundelrebe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh V
- 27017341300126

06.04.2021

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lychnis flos-cuculi	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lysimachia nummularia	dt. Name Pfennigkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus repens	dt. Name Kriechender Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Eilmendinger Roggenschleh V
- 27017341300126

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh VI
- 27017341300127

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300127
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh VI
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	226
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	2317
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	03.06.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese auf frischem Standort, östliche Teilfläche in ebener Lage, westliche Teilfläche in leicht zum Wirtschaftsweg ansteigendem Gelände. Der Bestand ist mittelhochwüchsig bis hochwüchsig, die insgesamt 3 Grasschichten jeweils mäßig dicht ausgebildet, das Gräser:Kräuter-Verhältnis ist insgesamt deutlich zugunsten der Gräser verschoben (ca. 70:30). Bestandsbildende Gräser in der Obergrasschicht sind Glatthafer, Wiesen-Schwingel und Wiesen-Knäuelgras, in der Mittelgrasschicht Wolliges Honiggras, Gewöhnlicher Goldhafer und Wiesen-Rispengras, in der Untergrasschicht Echter Rotschwingel und Rotes Straußgras. In den Flächenrändern der östlichen Teilfläche tritt der Ausdauernde Lolch als Einsaatgras zahlreich auf, diese Bereiche (v.a. der südliche Flächenrand) sind deutlich dichtgrasiger als der Hauptbestand. Magerkeitszeiger unter den Kräutern sind z.B. Acker-Witwenblume, Wiesen-Flockenblume, Wiesen-Bocksbart und Gewöhnlicher Hornklee. Im Bestand treten lokal verstärkt auch Störzeiger wie Gewöhnliche Zaunwinde oder Einjähriger Feinstrahl auf.
 Die Flächen befinden sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	31 Zählarten in Schnellaufnahme, in Teilbereichen Einsaatarten stark mit prägend, Auftreten von Störzeigern
Habitatstruktur	C	im Gesamtbild defizitäre Vegetationsstruktur, deutliche Anzeichen von Nährstoffakkumulation (östliche Teilfläche mglw. früherer Ackerstandort?), Mahdnutzung noch günstig
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	C	mäßig artenreicher und in der Natürlichkeit der Artenzusammensetzung gestörter, defizitär strukturierter Bestand auf nährstoffreichem Standort

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 212 Einsaat **Grad** 3 **stark**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh VI
- 27017341300127

06.04.2021

wiss. Name	Agrostis capillaris	dt. Name	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Alopecurus pratensis	dt. Name	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Calystegia sepium	dt. Name	Gewöhnliche Zaunwinde
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Deschampsia cespitosa	dt. Name	Rasen-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh VI
- 27017341300127

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Erigeron annuus	dt. Name Einjähriger Feinstrahl
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh VI
- 27017341300127

06.04.2021

wiss. Name	Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name	Artengruppe Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lolium perenne	dt. Name	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Tragopogon pratensis agg.	dt. Name	Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh VI
- 27017341300127

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh
VII - 27017341300128

06.04.2021

Gebiet FFH Pfinzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300128
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh VII
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	228
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	13673
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	03.06.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung

Artenreiche Glatthaferwiese frischer bis wechselfeuchter Standorte in leicht nach Nordosten ansteigender Tallage nördlich des Arnbach. Die Struktur der Wiese variiert mit den wechselnden standörtlichen Gegebenheiten (Kleinrelief, Überflutungsregime) und reicht von wüchsigen, dreischichtig aufgebauten Bereichen mit Ober-, Mittel- und Untergräsern zu sehr mageren, niedrigwüchsigen Bereichen, in denen die Obergräser ausfallen. Die bestandsbildenden Grasarten sind dabei bei den Obergräsern: Wiesen-Schwingel, Glatthafer, Wiesen-Fuchsschwanz, Wiesen-Knäuelgras, Flaumiger Wiesenhafer und Rasen-Schmiele, bei den Mittelgräsern: Wolliges Honiggras, Gewöhnliches Ruchgras, Wiesen-Kammgras, Wiesen-Rispengras und Gewöhnlicher Goldhafer, und bei den Untergräsern Rotes Straußgras und Echter Rotschwingel. Mosaikartig sind auch die Blühaspekte, z.B. Bereiche mit viel Zottigem Klappertopf oder Wiesen-Storchschnabel; der Große Wiesenknopf ist hingegen flächendeckend und sehr häufig vertreten. Zu den weiteren Magerkeitszeigern im Bestand (Gesamtdeckung ca. 40 %) zählen u.a. das Gewöhnliche Zittergras, Wiesen-Bocksbart, Acker-Witwenblume und die Bach-Nelkenwurz, aber auch die Arten der gut nährstoffversorgten Standorte sind zahlreich (z.B. Wiesen-Bärenklau, Große Pimpernell). Als (wechsel-)feucht klassifizieren Arten wie z.B. Rasen-Schmiele, Wiesensilge, Großer Wiesenknopf, Bach-Nelkenwurz oder Mädesüß den Bestand. Am Südostrand leitet der Bestand zu den Naßwiesen des Calthion über, hier mit etwas Schilf im Bestand. Am Nordrand unterhalb des Wirtschaftsweges gibt es einen nährstoffreichen, ruderalisierten Bereich von ca. 100 m², der nicht dem LRT entspricht (Anteil an der Erfassungseinheit: < 1 %).

Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung, im Erfassungsjahr 2016 (mit sehr nassem Frühjahr) wurde ein Drittel der Fläche im Zeitraum zwischen 03.06 und 14.07. erstmals gemäht, die restlichen zwei Drittel dann frühestens Ende Juli.

Der Bestand ist zugleich Lebensraum für den Dunklen sowie den Hellen Wiesenknopf-Ameisenbläuling (*Maculinea nausithous*, *M. teleius*).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	39 Zählarten in Schnellaufnahme, kaum Störzeiger
Habitatstruktur	A	natürliches Relief, magerer Standort und natürlicher Bodenwasserhaushalt; günstige Flächennutzung. Die uneinheitliche Struktur ist hier natürlicherweise standörtlich bedingt, diese Bedingungen werden im Bestand hervorragend abgebildet
Beeinträchtigung	B	Störbereich im Norden der Fläche; mglw. frühere Lagerstätte oder entfernte Gehölze?
Gesamtbewertung	A	arten- und blumenreicher Bestand, in dem die natürlichen, reliefbedingten Standortunterschiede noch nicht nivelliert sind und sich in der Vegetation widerspiegeln. Lebensraum von Dunklem und Hellem Wiesenknopf-Ameisenbläuling

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschlehd
VII - 27017341300128

06.04.2021

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis capillaris Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rotes Straußgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Briza media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Bromus spec. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Cardamine pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schaumkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja
---	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleeh
VII - 27017341300128

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Cirsium oleraceum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kohldistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Deschampsia cespitosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rasen-Schmiele Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Filipendula ulmaria Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mädesüß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Geranium pratense	dt. Name Wiesen-Storchschnabel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleeh
VII - 27017341300128

06.04.2021

Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Geum rivale	dt. Name Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Glechoma hederacea	dt. Name Gundelrebe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh
VII - 27017341300128

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Pimpinella major Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Pimpernell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Potentilla reptans Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechendes Fingerkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris agg. Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Sanguisorba officinalis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Großer Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Silaum silaus Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesensilge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon pratensis agg.	dt. Name Artengruppe Wiesenbocksbart

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleeh
VII - 27017341300128

06.04.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium dubium	dt. Name	Kleiner Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh
VIII - 27017341300129

06.04.2021

Gebiet FFH Pfinzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300129
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh VIII
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	230
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2062
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	03.06.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese auf leicht geneigtem Hang in Südwest- bis Westexposition, mit Streuobstbestand. Mäßig dichte Schicht an Obergräsern (Glatthafer, Wiesen-Schwengel, Wiesen-Knäuelgras, Flaumiger Wiesenhafer), mäßig dichte Schicht an Mittelgräsern (Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras und Gewöhnlicher Goldhafer) und gut ausgebildete Untergrasschicht aus Echem Rotschwengel. Der südliche Flächenteil ist insgesamt etwas lockerer, lichter strukturiert, sowie insgesamt auch arten- und blumenreicher, hier treten Wiesen-Salbei, Zottiger Klappertopf, Wiesen-Margerite und Acker-Witwenblume stärker auf; weitere Magerkeitszeiger im Bestand sind z.B. Hasenbrot und Herbst-Zeitlose, die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger liegt bei ca. 20 %. Der schmalere werdende nördliche Flächenteil mit Vegetationsverschlechterung (obergraslastiger, etwas brachig) bis LRT-Abbau durch eindringende Gehölze (Polykormon-Sukzession ausgehend von Zwetschge). Weitere Störzeiger dort sind u.a. Kriechendes Fingerkraut und Große Brennessel. Im Gesamtbestand kommt es zu fleckenweiser Dominanz der Fieder-Zwenke. Der Anteil der durch Generalisierung im Rahmen der Kartierung in der Erfassungseinheit eingeschlossenen Nicht-LRT-Bereiche liegt bei ca. 13 %.

Die Fläche befindet sich in ungleichmäßiger Mahdnutzung, wobei der Randbereich zum Wirtschaftsweg auf einer Breite von 1 m im Rahmen der Verkehrssicherung/Unterhaltung häufiger, der südliche Bereich vmtl. unregelmäßig, der nördliche Randbereich nur noch unzureichend oder gar nicht mehr gemäht wird.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	30 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger stark
Habitatstruktur	C	ungleichmäßige Vegetationsstruktur, tw. in Abbau begriffen; Nutzung insgesamt ungünstig
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	C	kleine, mäßig artenreiche Streuobstwiese mit Nutzungsproblemen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	209 Zu häufige Mahd	Grad 1	schwach
	222 zu seltene Mahd	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschle
VIII - 27017341300129

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Agrimonia eupatoria	dt. Name	Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Astragalus glycyphyllos	dt. Name	Süßer Tragant
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Brachypodium pinnatum	dt. Name	Fieder-Zwenke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Calystegia sepium	dt. Name	Gewöhnliche Zaunwinde
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cirsium arvense	dt. Name	Acker-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh
VIII - 27017341300129

06.04.2021

wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geranium pratense	dt. Name	Wiesen-Storchschnabel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geranium pyrenaicum	dt. Name	Pyrenäen-Storchschnabel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Glechoma hederacea	dt. Name	Gundelrebe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleeh
VIII - 27017341300129

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lathyrus pratensis	dt. Name	Wiesen-Platterbse
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name	Artengruppe Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Luzula campestris	dt. Name	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Medicago lupulina	dt. Name	Hopfenklee
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Potentilla reptans	dt. Name	Kriechendes Fingerkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunella vulgaris	dt. Name	Kleine Brunelle
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh
VIII - 27017341300129

06.04.2021

wiss. Name	Prunus domestica	dt. Name	Zwetschge
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rubus sectio Rubus	dt. Name	Artengruppe Brombeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Urtica dioica s. l.	dt. Name	Große Brennnessel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ellmendinger Roggenschleh
VIII - 27017341300129

06.04.2021

Häufigkeit BB

Status

Quelle

Wuchsfläche (m²)

Schnellerfassung ja

Zus. Quelle

wiss. Name Viola hirta

Häufigkeit etliche, mehrere

Häufigkeit BB

Status

Quelle

dt. Name Rauhhaariges Veilchen

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

Schnellerfassung ja

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Schlitterling
nordöstlich Dietlingen - 27017341300131

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300131
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Schlitterling nordöstlich Dietlingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	231	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	3499	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	04.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese auf frischem Standort auf leicht geneigtem Hang in Südwest-Exposition, mit Streuobstbestand. Hochwüchsiger Bestand mit mäßig dichter bis dichter Schicht der jeweiligen Grasschichten, Obergrasschicht v.a. aus Glatthafer, Aufrechter Trespe und Wiesen-Schwingel sowie sehr viel Wiesen-Knäuelgras, die Mittelgrasschicht aus Wolligem Honiggras, Gewöhnlichem Ruchgras, Wiesen-Rispengras und Gewöhnlichem Goldhafer, die Untergrasschicht aus Echtem Rotschwingel. Das Gräser/Kräuter-Verhältnis ist noch weitgehend ausgewogen (ca. 50:50). Zu den Magerkeitszeigern im Bestand zählen Gewöhnliches Zittergras, Arznei-Schlüsselblume, Kleine Pimpernell, Rauher Löwenzahn, Wiesen-Margerite und Wiesen-Salbei, die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger liegt bei ca. 55 %. Der nordöstliche Flächenrand weist Brachezeiger auf (Brombeere, Gewöhnlicher Dost), wird aber wie der restliche Bestand regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	32 Zählarten in Schnellaufnahme, lokal Zeigerarten (früherer) Brache
Habitatstruktur	B	wüchsig, dichte Gräsermatrix, dreischichtiger Aufbau; Nutzung günstig
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	mäßig artenreiche, durchschnittlich strukturierte Streuobstwiese in passender Nutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 899 Sonstige Beeinträchtigung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Schlitterling
nordöstlich Dietlingen - 27017341300131

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Briza media Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Schlitterling
nordöstlich Dietlingen - 27017341300131

06.04.2021

Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwengel
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Schlitterling
nordöstlich Dietlingen - 27017341300131

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Pimpinell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Schlitterling
nordöstlich Dietlingen - 27017341300131

06.04.2021

Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia cracca	dt. Name	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Viola hirta	dt. Name	Rauhhaariges Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Zuwart nordöstlich
Dietlingen I - 27017341300132

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300132
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Zuwart nordöstlich Dietlingen I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 239
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 5902
Kartierer Zapp, Andreas **Erfassungsdatum** 04.06.2016 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Glatthaferwiesen auf frischem Standort, leichte Hanglage in unterschiedlicher Exposition. Die nördliche, größere Teilfläche in Südwest-Exposition tendiert in Richtung Salbei-Glatthaferwiese, die südliche Teilfläche in Nordwestexposition ist eine typische Glatthaferwiese. Die Bestände sind relativ hochwüchsig, mit mäßig dichter Schicht der jeweiligen Grasschichten, bestimmende Arten der Obergrasschicht sind Glatthafer, Aufrechter Trespe und Wiesen-Schwingel, der Mittelgrasschicht Wiesen-Rispengras und Gewöhnlicher Goldhafer; eine Untergrasschicht ist nicht ausgebildet. Das Gräser:Kräuter-Verhältnis ist weitgehend ausgewogen ca. 50:50). Fettwiesenarten wie Gewöhnliche Schafgarbe und Rot-Klee sind sehr häufig, zu den Magerkeitszeigern im Bestand zählen u.a. Kleine Pimpinell, Wiesen-Margerite, Moschus-Malve, Wiesen-Flockenblume, Knolliger Hahnenfuß und Wiesen-Salbei; die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger liegt bei ca. 50 %. Vereinzelt treten Störzeiger wie Stumpfbältriger Ampfer und Rauhaarige Wicke auf. In den Grenzlinienbereichen zu umliegenden intensiv bewirtschafteten Ackerflächen ist der Bestand aufgedüngt. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	32 Zählarten in Schnellaufnahme, vereinzelt Störzeiger
Habitatstruktur	C	wüchsig, dichte Gräsermatrix, zweischichtiger Aufbau; Nutzung günstig; Standort mglw. früherer Ackerstandort mit Nährstoffakkumulation, Nährstoffeinträge aus angrenzenden Ackerflächen
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	mäßig artenreicher, durchschnittlich bis leicht defizitär strukturierter Bestand, vmtl. standörtlich sowie durch angrenzende Nutzung bedingt zu hohe Nährstoffverfügbarkeit

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewinn Zuwart nordöstlich
Dietlingen I - 27017341300132

06.04.2021

wiss. Name	Agrimonia eupatoria	dt. Name	Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Zuwart nordöstlich
Dietlingen I - 27017341300132

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Malva moschata	dt. Name Moschus-Malve
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	dt. Name Kleine Pimpernell
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Zuwart nordöstlich
Dietlingen I - 27017341300132

06.04.2021

wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago media	dt. Name	Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus bulbosus	dt. Name	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex obtusifolius	dt. Name	Stumpfbblatt-Ampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Tragopogon pratensis agg.	dt. Name	Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Zuwart nordöstlich
Dietlingen I - 27017341300132

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia cracca	dt. Name Vogel-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia hirsuta	dt. Name Rauhaarige Wicke
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hagenreut-Wald nordöstlich
Dietlingen - 27017341300133

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300133
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese am Hagenreut-Wald nordöstlich Dietlingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	244	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	5519	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	04.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Wiese auf mäßig geneigtem Hang in Nordost-Exposition. Mosaikartig wechseln sich niedrigwüchsige, lichte Bereiche mit Dominanz des Echten Rotschwingels, sehr viel Gewöhnlichem Ruchgras und Hasenbrot (Einordnung zu Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese) mit unter Beitritt von Obergräsern (Glatthafer, Wiesen-Schwingel, Wiesen-Knäuelgras) und Zunahme der Mittelgräser (Wolliges Honiggras) höherwüchsigen, bis zu dreischichtigen eher typischen Glatthaferwiesenbereichen ab. Der Bestand ist in vielen Teilen recht blütenarm. Neben den flächendeckend vorkommenden Magerkeitszeigern bei den Gräsern (Gewöhnliches Ruchgras, Echter Rotschwingel) sind solche bei den Kräutern u.a. Acker-Witwenblume, Zottiger Klappertopf, Wiesen-Margerite und Wiesen-Glockenblume, Kuckucks-Lichtnelke und Bleiche Segge zugleich Wechselfeuchtezeiger. Es finden sich einige Störzeiger im Bestand, darunter der Stumpfbültrige Ampfer sowie Gehölzkeimlinge.
 Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	27 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger mäßig, Gehölzkeimlinge
Habitatstruktur	C	ungleichmäßige, teils sehr fazielle Struktur, magerer Standort, Nutzung noch günstig. Teilbewertung schwankt zwischen B und C
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	C	mäßig artenreicher, blütenarmer Mischbestand Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese/Glatthaferwiese in noch günstiger Nutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hagenreut-Wald nordöstlich
Dietlingen - 27017341300133

06.04.2021

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Campanula patula	dt. Name Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex pallescens	dt. Name Bleiche Segge
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cirsium arvense	dt. Name Acker-Kratzdistel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hagenreut-Wald nordöstlich
Dietlingen - 27017341300133

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Fragaria viridis	dt. Name Hügel-Erdbeere
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hagenreut-Wald nordöstlich
Dietlingen - 27017341300133

06.04.2021

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lychnis flos-cuculi	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lysimachia nummularia	dt. Name Pfennigkraut
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Prunella vulgaris	dt. Name Kleine Brunelle
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hagenreut-Wald nordöstlich
Dietlingen - 27017341300133

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex obtusifolius	dt. Name Stumpfblatt-Ampfer
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Stellaria graminea	dt. Name Gras-Sternmiere
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium dubium	dt. Name Kleiner Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vicia cracca	dt. Name Vogel-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Zuwart nordöstlich
Dietlingen II - 27017341300134

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300134
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Zuwart nordöstlich Dietlingen II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	248	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	10462	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	04.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche typische Glatthaferwiese frischer Standorte auf mäßig geneigtem Hang in Nordwest-Exposition. Wechselnd strukturiert von lichten Bereichen in denen niedrigwüchsige Gräser den Wiesenaufbau bestimmen bis zu mäßig dichten Bereichen mit Obergräsern und dichter Mittelgrasschicht. Hauptbestandsbildner sind (mit wechselnden Anteilen in den unterschiedlichen Bereichen) Glatthafer, Wiesen-Schwingel, Wiesen-Kammgras, Echter Rotschwingel, Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras und Gewöhnlicher Goldhafer. Im Bestand treten die typischen Arten der Fettwiesen (Wiesen-Bärenklau, Wiesen-Pippau, Rot-Klee) neben denen der Magerwiesen (Zottiger Klappertopf, Acker-Witwenblume, Hasenbrot, Wilde Möhre, Kleine Pimpernell, Wiesen-Bocksbart), lokal als Störzeiger die Rauhaarige Wicke auf. In den Grenzlinienbereichen zu einer intensiv bewirtschafteten Ackerflächen ist der Bestand aufgedüngt bis eutrophiert. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	38 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger vereinzelt
Habitatstruktur	B	wechselnde Vegetationsstruktur mit teilweise dichter Gräsermatrix, überwiegend magerer Standort, regelmäßige Mahd
Beeinträchtigung	B	lokal Nährstoffeintrag durch benachbarten Acker
Gesamtbewertung	B	artenreicher, durchschnittlich strukturierter Bestand

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Zuwart nordöstlich
Dietlingen II - 27017341300134

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus hordeaceus	dt. Name Weiche Trespe
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea agg.	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cerastium holosteoides	dt. Name Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Convolvulus arvensis	dt. Name Acker-Winde
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Crepis biennis	dt. Name Wiesen-Pippau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cynosurus cristatus	dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Zuwart nordöstlich
Dietlingen II - 27017341300134

06.04.2021

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Zuwart nordöstlich
Dietlingen II - 27017341300134

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	dt. Name Kleine Pimpernell
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunella vulgaris	dt. Name Kleine Brunelle
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Zuwart nordöstlich
Dietlingen II - 27017341300134

06.04.2021

wiss. Name	Rhinanthus minor	dt. Name	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Stellaria graminea	dt. Name	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Tragopogon pratensis agg.	dt. Name	Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium dubium	dt. Name	Kleiner Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia hirsuta	dt. Name	Rauhaarige Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Zuwart nordöstlich
Dietlingen II - 27017341300134

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)	
Status	Schnellerfassung	nein
Quelle	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Salhau nordöstlich
Dietlingen - 27017341300135

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300135
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Salhau nordöstlich Dietlingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	249
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2961
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	04.06.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese auf frische Standort in ebener Lage, teils mit Streuobstbestand. Hochwüchsiger Bestand mit mäßig dichter, lokal dichter Obergrasschicht (Glatthafer, Wiesen-Schwingel), die weiteren Schichten ebenfalls dicht bis mäßig dicht (Wolliges Honiggras, Gewöhnliches Ruchgras, Wiesen-Rispengras, Gewöhnlicher Goldhafer; Echter Rotschwingel). Die Gräser bzw. grasartigen Pflanzen (Hasenbrot) stellen bereits das komplette Inventar der erfassten Magerkeitszeiger im Bestand, bei den Kräutern wurden sonst nur noch mesophile Arten wie z.B. Rot-Klee, Weißes Wiesenlabkraut, Wiesen-Platterbse, Spitz-Wegerich oder Scharfer Hahnenfuß registriert. Der Nordteil ist teils dicht mit Rauhaariger Wicke verkrautet. Der Südteil mit Streuobstbestand ist insgesamt dichtwüchsiger und artenverarmt. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung, im Südteil unter Streuobst evtl. etwas zu unregelmäßiger bzw. unzureichend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	24 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger lokal stark
Habitatstruktur	C	deutlich an Strukturen verarmt, Nutzung suboptimal
Beeinträchtigung	A	Verschattung im Streuobstteil
Gesamtbewertung	C	arten- und strukturverarmte Streuobstwiese

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	834 Beschattung	Grad 1	schwach
	222 zu seltene Mahd	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Salhau nordöstlich
Dietlingen - 27017341300135

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geum urbanum	dt. Name	Echte Nelkenwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Glechoma hederacea	dt. Name	Gundelrebe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Salhau nordöstlich
Dietlingen - 27017341300135

06.04.2021

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Stellaria graminea	dt. Name Gras-Sternmiere
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Salhau nordöstlich
Dietlingen - 27017341300135

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Valeriana officinalis agg.	dt. Name	Arzneibaldrian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia hirsuta	dt. Name	Rauhaarige Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Kottenrain nordöstlich Dietlingen I - 27017341300136

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300136
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Kottenrain nordöstlich Dietlingen I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	251	
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	20458	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	04.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Salbei-Glatthaferwiesen in mäßig abfallendem Gelände mit Süd- bis Südwest-Exposition. Die Flächennutzung ist kleinteilig sehr unterschiedlich, es gibt Streuobstwiesen mit einer Mahdfrequenz von 1-2 Schnitten/Jahr, Streuobstwiesen mit hochfrequenter Mulchmahd, 1- bis 2-schürige Wiesen ohne Streuobstbestand, Flächen mit niedriger Umzäunung für vmtl. Schafbeweidung und Wiesenflächen die in großem Umfang als Brennholzlager genutzt werden, hier die offenen Grünlandbereiche ebenfalls häufig gemulcht. Die Vegetation der gemulchten Bereiche entspricht noch dem Lebensraumtyp mit einem Anteil von Vielschnittzeigern oder sonstigen Störzeigern < 30 %. Hauptbestandsbildner der Wiesenarke sind Aufrechte Trespe, Glatthafer, Wiesen-Schwingel, Wiesen-Rispengras und Gewöhnlicher Goldhafer, z.T. deutlich fazielle Ausprägungen mit Dominanz der Aufrechte Trespe. Magerkeitszeiger im Bestand sind u.a. Wiesen-Salbei, Wiesen-Flockenblume, Zypressen-Wolfsmilch, Acker-Witwenblume, Mittlerer Wegerich und Kleiner Wiesenknopf.
 Als Beeinträchtigungen wurden eindringende Gehölze in verbrachte Bereiche festgestellt sowie die häufige Befahrung des Holzlagers.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	31 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger lokal, mäßig
Habitatstruktur	B	teils unzureichende (Verbrachung), teils zu häufige Nutzung (Mulchmahd), Flächen die nicht den Wiesenhochstand erreichen, fazielle Ausprägungen; Standorte mager, keine oder geringe Düngung
Beeinträchtigung	B	Befahrung
Gesamtbewertung	B	mäßig artenreicher, vielfältig strukturierter Grünlandkomplex, bzgl. der kleinräumig wechselnden Nutzung teils suboptimale Formen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (98.422%)
7117 (1.578%)

Nutzungen 410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)
1404 Holzlagerung

		Grad		
Beeinträchtigungen	201 Nutzungsauffassung	1		schwach
	425 Holzlagerung	1		schwach
	810 Sukzession	1		schwach
	209 Zu häufige Mahd	2		mittel
	808 Tritt/Befahren	2		mittel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Kottenrain
nordöstlich Dietlingen I - 27017341300136

06.04.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Astragalus glycyphyllos	dt. Name Süßer Tragant
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Bellis perennis	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Carex muricata agg.	dt. Name Artengruppe Sparrige Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg.	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Kottenrain
nordöstlich Dietlingen I - 27017341300136

06.04.2021

wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Daucus carota Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Euphorbia cyparissias Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Falcaria vulgaris Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sichelmöhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Glechoma hederacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gundelrebe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen
--	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Kottenrain
nordöstlich Dietlingen I - 27017341300136

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	dt. Name Kleine Pimpinell
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunus spinosa agg.	dt. Name Artengruppe Schlehe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Kottenrain
nordöstlich Dietlingen I - 27017341300136

06.04.2021

wiss. Name	Rubus fruticosus agg.	dt. Name	Artengruppe Brombeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Sanguisorba minor	dt. Name	Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium campestre	dt. Name	Feld-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Reut am Römerberg
östlich Dietlingen I - 27017341300137

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300137
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Reut am Römerberg östlich Dietlingen I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	252
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2843
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	05.06.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Trespen-Glatthaferwiese auf frischem Standort in ebener Lage. Die mäßig dichte Obergrassschicht aus Aufrechter Trespe, Wiesen-Schwingel und Glatthafer bestimmt die Gräsermatrix, die Mittelgrassschicht aus Gewöhnlichem Goldhafer, Wolligem Honiggras, Wiesen-Rispengras und Gewöhnlichem Ruchgras ist deutlich lichter. Das Gräser:Kräuter-Verhältnis ist insgesamt ausgewogen (ca. 50:50), in den Randbereichen zum angrenzenden Wirtschaftsweg treten die Gräser aber teilweise auch zurück und Kräuter überwiegen. Bei den Kräutern ein Nebeneinander von mesophilen Arten wie Wiesen-Pippau, Gamander-Ehrenpreis oder Weißem Wiesenlabkraut und Magerkeitszeigern wie Zottigem Klappertopf, Acker-Witwenblume, Hasenbrot und selten auch Purgier-Lein. Brachezeiger bzw. Störzeiger allgemein kommen mäßig häufig im Bestand vor, darunter Rauhaarige Wicke, Gewöhnlicher Dost, entlang des nördlichen Flächenrandes sowie im westlichen, derzeit nicht mehr gemähten Flächenzipfel auch Aufkommen von Brombeere und Schlehe. Der Rest der Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	30 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger mäßig, lokal
Habitatstruktur	B	durchschnittliche Vegetationsstruktur, lokal Verbrachung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	durchschnittlich strukturierter, mäßig artenreicher Bestand mit Beeinträchtigungen durch Gehölz-/Gestrüppaufkommen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauffassung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
---------------------------------------	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Reut am Römerberg
östlich Dietlingen I - 27017341300137

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Reut am Römerberg
östlich Dietlingen I - 27017341300137

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Hieracium caespitosum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Habichtskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Hypericum perforatum Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Johanniskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Linum catharticum Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Purgier-Lein Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Luzula campestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hasenbrot Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Medicago sativa agg.	dt. Name Artengruppe Luzerne

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Reut am Römerberg
östlich Dietlingen I - 27017341300137

06.04.2021

Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Prunus spinosa agg. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Schlehe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris agg. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l. Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rubus fruticosus agg. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Brombeere Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Reut am Römerberg
östlich Dietlingen I - 27017341300137

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia hirsuta Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauhaarige Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Reut am Römerberg
östlich Dietlingen II - 27017341300138

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300138
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Reut am Römerberg östlich Dietlingen II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	253
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	2098
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	05.06.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Glatthaferwiesen auf frischem Standort, die westliche Teilfläche mit Streuobstbestand. Die Flächen befinden sich in hochfrequenter Mahdnutzung, anscheinend aber ohne Mulchen. Keine Aussage zur Vertikalstruktur möglich, Wiese erreicht unter aktueller Nutzung nie ihren Hochstand. Grasarten im Bestand sind u.a. Glatthafer, Wiesen-Schwingel und Gewöhnlicher Goldhafer. Typische Vielschnittzeiger wie Kleine Brunelle, Gänseblümchen und Weiß-Klee nehmen zu, ihr Anteil sowie der weiterer Störzeiger wie Schlitzblättriger Storchschnabel beträgt aber noch < 30 %. Der Mittlere Wegerich wird als Rosettenpflanze ebenfalls durch die häufige Mahd gefördert, ist zugleich aber auch Magerkeitszeiger. Weitere Anzeiger für magere Standortbedingungen sind Rauher Löwenzahn, Acker-Witwenblume und als Besonderheit die Bienen-Ragwurz, die in der westlichen Teilfläche in wenigen Exemplaren vorkommt. Magerkeitszeiger treten insgesamt mit einer Deckung von ca. 30 % im Bestand auf.
 Am Südwestrand der westlichen Teilfläche gibt es einen brachgefallenen Bereich sowie ein Bereich der als Park- und Wendeplatz genutzt wird.
 Der Anteil der durch Generalisierung im Rahmen der Kartierung in der Erfassungseinheit eingeschlossenen Nicht-LRT-Bereiche liegt bei ca. 10 %.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	28 Zählarten in Schnellaufnahme, hohe Deckung abwertender Arten, v.a. Vielschnittzeiger
Habitatstruktur	C	Wiese kommt nie zur vollen Entfaltung (Hochstand), bei Fortführung der aktuellen Nutzung mittelfristig Übergang zum Vielschnitttrassen, lokal Verbrachung
Beeinträchtigung	B	Befahrung
Gesamtbewertung	C	zu oft gemähte, mäßig artenreiche Bestände

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	201 Nutzungsauffassung	Grad 1	schwach
	808 Tritt/Befahren	1	schwach
	209 Zu häufige Mahd	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewinn Reut am Römerberg
östlich Dietlingen II - 27017341300138

06.04.2021

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Agrimonia eupatoria	dt. Name	Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewinn Reut am Römerberg
östlich Dietlingen II - 27017341300138

06.04.2021

wiss. Name Geranium dissectum	dt. Name Schlitzblättriger Storchschnabel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Glechoma hederacea	dt. Name Gundelrebe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Hypochaeris radicata	dt. Name Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ophrys apifera	dt. Name Bienen-Ragwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewinn Reut am Römerberg
östlich Dietlingen II - 27017341300138

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunella vulgaris	dt. Name Kleine Brunelle
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus repens	dt. Name Kriechender Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewinn Reut am Römerberg
östlich Dietlingen II - 27017341300138

06.04.2021

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica teucrium	dt. Name	Großer Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen am Römerberg östlich Dietlingen I -
27017341300139

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300139
Erfassungseinheit Name Kalk-Magerrasen am Römerberg östlich Dietlingen I
LRT/(Flächenanteil): 6210 - Kalk-Magerrasen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	259	
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	4025	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	05.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Halbtrockenrasen mit fragmentarischer Artenausstattung an mäßig steilem Hang in Südwest-Exposition. In der nördlichen Teilfläche wird ein schmaler Streifen gemäht, daneben noch ein weitgehend offener Bereich, der Rest dieser sowie die südliche Teilfläche unterliegen der fortgeschrittenen Sukzession mit Schlehe. Unter den lebensraumtypischen Arten finden sich noch Aufrechte Trespe, Hufeisen-Klee, Arznei-Thymian, Wiesen-Salbei, Skabiosen-Flockenblume, Blau-Segge, Gewöhnliches Zittergras und Großer Ehrenpreis.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	< 5 Zählarten im Bestand, Brachezeiger/Gehölze in stark beeinträchtigender Menge
Habitatstruktur	C	deutlich an Strukturen verarmt, überwiegend verbuscht
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	C	stark verbuschter und artenverarmter Halbtrockenrasen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)
410 Mahd

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauffassung **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen am Römerberg östlich Dietlingen I -
27017341300139

06.04.2021

wiss. Name	Carex flacca	dt. Name	Blau-Segge
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex muricata agg.	dt. Name	Artengruppe Sparrige Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea scabiosa	dt. Name	Skabiosen-Flockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geranium pyrenaicum	dt. Name	Pyrenäen-Storchschnabel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hieracium pilosella	dt. Name	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hippocrepis comosa	dt. Name	Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Medicago lupulina	dt. Name	Hopfenklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Origanum vulgare	dt. Name	Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	dt. Name	Kleine Pimpinell
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen am Römerberg östlich Dietlingen I -
27017341300139

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunus spinosa agg.	dt. Name Artengruppe Schlehe
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rubus fruticosus agg.	dt. Name Artengruppe Brombeere
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium medium	dt. Name Mittlerer Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica teucrium	dt. Name Großer Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Viola hirta	dt. Name Rauhaariges Veilchen
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen am Römerberg östlich Dietlingen I -
27017341300139

06.04.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen am Römerberg östlich Dietlingen II -
27017341300140

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300140
Erfassungseinheit Name Kalk-Magerrasen am Römerberg östlich Dietlingen II
LRT/(Flächenanteil): 6210 - Kalk-Magerrasen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	260	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	200	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	05.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Kleiner, gut gepflegter Halbtrockenrasen an schwach geneigtem Oberhang in Südwest-Exposition. Die Artenausstattung ist aufgrund der geringen Flächengröße und der isolierten Lage natürlicherweise eingeschränkt, an lebensraumtypischen Arten finden sich u.a. Aufrechte Trespe, Hufeisen-Klee, Zypressen-Wolfsmilch, Große Brunelle, Gewöhnliches Zittergras, dazu die Bienen-Ragwurz mit ca. 15 beobachteten Exemplaren. Die Rasennarbe ist geschlossen und weder verfilzt oder sonstwie beeinträchtigt. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung, das Mahdgut wird abgeräumt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	< 5 Zählarten im Bestand
Habitatstruktur	A	geschlossene, filzfreie Rasennarbe, regelmäßige Mahd ohne Düngung, Mulchen o.ä.
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	Halbtrockenrasen mit für die geringe Flächengröße gut ausgeprägten Bestands- und Nutzungseigenschaften

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (99.999%)

TK-Blatt 7117 (99.999%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen am Römerberg östlich Dietlingen II -
27017341300140

06.04.2021

wiss. Name Euphorbia cyparissias	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Genista tinctoria	dt. Name Färber-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Hippocrepis comosa	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ophrys apifera	dt. Name Bienen-Ragwurz
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	dt. Name Kleine Pimpernell
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Prunella grandiflora	dt. Name Große Brunelle
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am südlichen Römerberg östlich
Dietlingen I - 27017341300141

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300141
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese am südlichen Römerberg östlich Dietlingen I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	261	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	536	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	05.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Trespen-Glatthaferwiese im Übergang zum Halbtrockenrasen, steile Hanglage in Südwest-Exposition. Der Bestand wird von der Aufrechten Trespe dominiert, der Glatthafer fällt bereits weitgehend aus. Das Weiße Wiesenlabkraut als mesophile Art kommt noch sehr häufig vor, ansonsten überwiegen bei den Kräutern die Magerkeitszeiger: besonders die Kleine Pimpernell, der Kleine Wiesenknopf und der Gewöhnliche Hornklee kommen in sehr hoher Deckung vor, daneben noch Skabiosen-Flockenblume, Acker-Witwenblume, Mittlerer Wegerich, Knolliger Hahnenfuß und Frühlings-Segge. Die Orchideenarten Bocks-Riemenzunge und Bienen-Ragwurz wurden in jeweils einem Einzelexemplar gesichtet. Die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger liegt bei ca. 80 %.

Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung, das Mahdgut wird abgeräumt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	23 Zählarten in Schnellaufnahme, 2 Orchideenarten außerhalb (gutachterliche Aufwertung)
Habitatstruktur	B	1- bis 2-schichtiger Bestand mit Bromus erectus-Dominanz, regelmäßige Mahd ohne Düngung, Mulchen o.ä.
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	mäßig artenreicher, noch gut gepflegter Grünlandbestand inmitten des großflächig verbuschten Südhangs des Römerbergs

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100.001%)

TK-Blatt 7117 (100.001%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am südlichen Römerberg östlich
Dietlingen I - 27017341300141

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex caryophylla	dt. Name Frühlings-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea agg.	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea scabiosa	dt. Name Skabiosen-Flockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Euphorbia cyparissias	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am südlichen Römerberg östlich
Dietlingen I - 27017341300141

06.04.2021

wiss. Name	Genista tinctoria	dt. Name	Färber-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Himantoglossum hircinum	dt. Name	Bocks-Riemenzunge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Medicago lupulina	dt. Name	Hopfenklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ophrys apifera	dt. Name	Bienen-Ragwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Origanum vulgare	dt. Name	Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	dt. Name	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago media	dt. Name	Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am südlichen Römerberg östlich
Dietlingen I - 27017341300141

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Potentilla neumanniana	dt. Name	Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus bulbosus	dt. Name	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Sanguisorba minor	dt. Name	Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am südlichen Römerberg östlich
Dietlingen II - 27017341300142

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300142
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese am südlichen Römerberg östlich Dietlingen II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 263
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 611
Kartierer Zapp, Andreas **Erfassungsdatum** 05.06.2016 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Trespen-Glatthaferwiesen in Südwest-Exposition, die unter nicht angemessener Nutzung leiden. Die westliche Teilfläche ist verbracht, sie weist eine lichte Bestandsstruktur mit dominanter Aufrechter Treppe auf, dazu gesellen sich bei den Gräsern Glatthafer, Wiesen-Knäuelgras, Gewöhnlicher Goldhafer und Wiesen-Rispengras. Zu den Verbrachungszeigern im Bestand zählen Espen-Keimlinge und Rauhaariges Veilchen, die Wiesennarbe ist zudem von Streufilz durchzogen. Das Auftreten des Weißen Waldvögels (ca. 15 Ex.) zeigt die durch den umgebenden Gehölzbestand stark verschattete Lage der schmalen Parzelle an. Durch die Beschattung löst sich die Wiesennarbe lokal auch bereits auf. Die östliche Teilfläche ist nur leicht vom Streuobstbestand verschattet, das Nutzungsproblem besteht hier in einer viel zu häufigen Mahd (Vielschnitt, ohne Mulchen), die zu einer Veränderung in der Zusammensetzung der Wiesennarbe führt: schnittverträgliche Arten nehmen zu, in der südlichen Hälfte ist dies v.a. der Arznei-Thymian, der hier einen dichten Rasen ausbildet. Auch wenn die Art nicht zu den typischen Störzeigern innerhalb der Erfassung gezählt wird, entsprechen diese Bereiche doch nicht mehr dem Lebensraumtyp 6510; ihr Anteil an der gesamten Erfassungseinheit beträgt zwischen 5 und 10 %.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	< 28 Zählarten in Schnellaufnahme, Verbrachungs- bzw. Vielschnittzeiger stark
Habitatstruktur	C	verarmte, teils im Abbau begriffene Vegetationsstruktur, unangepasste Nutzung (Verbrachung/Vielschnitt)
Beeinträchtigung	B	Verschattung
Gesamtbewertung	C	mäßig artenreiches Grünland mit Nutzungsproblemen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)
410 Mahd

Beeinträchtigungen	209 Zu häufige Mahd	Grad 3	stark
	222 zu seltene Mahd	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	dt. Name
Achillea millefolium	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am südlichen Römerberg östlich
Dietlingen II - 27017341300142

06.04.2021

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Agrimonia eupatoria	dt. Name	Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bupleurum falcatum	dt. Name	Sichelblättriges Hasenohr
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex muricata agg.	dt. Name	Artengruppe Sparrige Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea scabiosa	dt. Name	Skabiosen-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cephalanthera damasonium	dt. Name	Weißes Waldvöglein
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am südlichen Römerberg östlich
Dietlingen II - 27017341300142

06.04.2021

wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Daucus carota Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Erigeron annuus Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Einjähriger Feinstrahl Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Medicago lupulina Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hopfenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Kleine Pimpinell Anzahl Individuen
---	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am südlichen Römerberg östlich
Dietlingen II - 27017341300142

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Populus tremula	dt. Name Espe
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am südlichen Römerberg östlich
Dietlingen II - 27017341300142

06.04.2021

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica teucrium	dt. Name	Großer Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Viola hirta	dt. Name	Rauhhaariges Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen am Römerberg östlich Dietlingen III -
27017341300143

06.04.2021

Gebiet FFH Pfinzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300143
Erfassungseinheit Name Kalk-Magerrasen am Römerberg östlich Dietlingen III
LRT/(Flächenanteil): 6210 - Kalk-Magerrasen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	265
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2736
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	05.06.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Halbtrockenrasen an schwach geneigtem Oberhang in Süd-Exposition. Die Bestandsstruktur ist uneinheitlich von kurzrasig bis dichter- und höherwüchsig, dazu Bereiche mit Verbrachungserscheinungen (mit eindringenden Gehölzen und neophytischen Störzeigern wie Kanadischer Goldrute oder Einjährigem Feinstrahl). Zu den lebensraumtypischen Arten zählen u.a. Gewöhnliches Sonnenröschen, Aufrechte Trespe, Hufeisen-Klee, Skabiosen-Flockenblume, Blau-Segge und die Bienen-Ragwurz, von der ca. 7 Exemplare gesichtet wurden. In den Waldsaumbereichen hohe Deckung von Hirsch-Haarstrang. Der Bestand wird vermutlich sporadisch gepflegt, allerdings unzureichend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	< 5 Zählarten im Bestand, Störzeiger (Gehölze, Neophyten) mäßig
Habitatstruktur	B	uneinheitliche Bestandsstruktur, initiale Verbuschung, Störstellen; Pflege noch günstig, aber unzureichend
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	Halbtrockenrasen mit strukturellen Defiziten und unterdurchschnittlichem Arteninventar, Pflegebestrebung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	813 Artenveränderung (Neophyten)	Grad 1	schwach
	222 zu seltene Mahd	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Astragalus glycyphyllos	dt. Name Süßer Tragant
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen am Römerberg östlich Dietlingen III -
27017341300143

06.04.2021

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex flacca	dt. Name	Blau-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea scabiosa	dt. Name	Skabiosen-Flockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphorbia cyparissias	dt. Name	Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Genista tinctoria	dt. Name	Färber-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helianthemum nummularium agg.	dt. Name	Artengruppe Gewöhnliches Sonnenröschen
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hippocrepis comosa	dt. Name	Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lathyrus aphaca	dt. Name	Ranken-Platterbse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name	Artengruppe Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ononis repens	dt. Name	Kriechende Hauhechel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen am Römerberg östlich Dietlingen III -
27017341300143

06.04.2021

wiss. Name	Ophrys apifera	dt. Name	Bienen-Ragwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Peucedanum cervaria	dt. Name	Hirsch-Haarstrang
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	dt. Name	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Prunus spinosa agg.	dt. Name	Artengruppe Schlehe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Rosa canina agg.	dt. Name	Artengruppe Hundsrose
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium medium	dt. Name	Mittlerer Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica teucricum	dt. Name	Großer Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am südlichen Römerberg östlich
Dietlingen III - 27017341300144

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300144
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese am südlichen Römerberg östlich Dietlingen III
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	273
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2453
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	05.06.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Salbei-Glatthaferwiese in südexponierter Hanglage, brachgefallen. Die dichte Obergrasschicht aus Aufrechter Trespe, Glatthafer sowie Fieder-Zwenke und die dichte Verkräutung mit Rauhaariger Wicke bestimmen den Bestand; dazu dringen Gehölze in den Bestand ein. Die Deckung dieser Störzeiger ist hoch und liegt knapp unterhalb den zum Ausschluss von der Erfassung führenden 30 %. Daneben sind aber auch noch die Magerkeitszeiger zahlreich vertreten: neben der Aufrechten Trespe z.B. noch Wiesen-Salbei, Kleiner Wiesenknopf, Kleine Pimpernell, Acker-Witwenblume, Wilde Möhre, Zypressen-Wolfsmilch und Wiesen-Flockenblume.
 Die Fläche wird derzeit nicht mehr gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	22 Zählarten in Schnellaufnahme, Brachezeiger stark
Habitatstruktur	C	verfilzte Wiesennarbe, Obergras-Dominanz, Verkräutung, Brache
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	C	verbrachter Bestand an der unteren Erfassungsgrenze

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauffassung **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am südlichen Römerberg östlich
Dietlingen III - 27017341300144

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Brachypodium pinnatum Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Fieder-Zwenke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Carex muricata agg. Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Sparrige Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea scabiosa Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Skabiosen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Daucus carota Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Digitalis purpurea Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Roter Fingerhut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Euphorbia cyparissias 	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am südlichen Römerberg östlich
Dietlingen III - 27017341300144

06.04.2021

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Pimpinell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Prunus avium Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Vogel-Kirsche Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Prunus spinosa agg. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Schlehe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am südlichen Römerberg östlich
Dietlingen III - 27017341300144

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Sanguisorba minor Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium campestre Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Feld-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica teucrium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Großer Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia hirsuta Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauhaarige Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Viola hirta Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauhaariges Veilchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Peterlingsrain nordöstlich
Obernhäusen - 27017341300145

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300145
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese Peterlingsrain nordöstlich Obernhäusen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	274
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	8828
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	09.06.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Glatthaferwiese, im Norden eher typische Glatthaferwiese, im Südwesten Salbei-Glatthaferwiese. Wiesenstruktur gekennzeichnet durch mäßig dichte bis dichte Schicht an Ober- und Mittelgräsern mit Glatthafer, Aufrechter Trespe, Wiesen-Knäuelgras, Wiesen-Schwingel, Wiesen-Rispengras, Gewöhnlichem Goldhafer und lichter Untergrasschicht aus Echtem Rotschwingel; das Gräser:Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen (ca. 50:50). Der Bestand ist im Norden jeweils etwas dichter, hochwüchsiger und auch etwas blumenärmer als im Süden. In einer Geländemulde am östlichen Flächenrand dominiert das Wollige Honiggras, gleichzeitig nimmt die Deckung des Wiesen-Knäuelgrases zu, dazu einzelne Störzeiger (Stumpflättriger Ampfer). Im nördlichen Teil Aufkommen von Espen-Keimlingen, im Bestand auch eine kleine Gruppe der Kanadischen Goldrute. Zu den Magerkeitszeigern im Bestand gehören Wiesen-Salbei, Knolliger Hahnenfuß, Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite, Wilde Möhre und Wiesen-Flockenblume.
 Eine Fahrspur zu einem Freizeitgrundstück quert den Bestand (Anteil Nicht-LRT an der Erfassungseinheit: 1 %). Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung, der Böschungsbereich westlich der Fahrspur scheint unregelmäßiger gemäht zu werden, ist aber nicht verbracht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	29 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger mäßig
Habitatstruktur	B	tw. hoch- und dichtwüchsig, Nutzung günstig, evtl. zu hohe Düngung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	durchschnittlich strukturierte, mäßig artenreiche Glatthaferwiese

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Peterlingsrain nordöstlich
Obernhausen - 27017341300145

06.04.2021

wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthriscus sylvestris	dt. Name	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Convolvulus arvensis	dt. Name	Acker-Winde
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Peterlingsrain nordöstlich
Obernhausen - 27017341300145

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwengel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Peterlingsrain nordöstlich
Obernhhausen - 27017341300145

06.04.2021

wiss. Name Plantago media Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Populus tremula Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Espe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Solidago canadensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kanadische Goldrute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit dominant	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen
---	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Peterlingsrain nordöstlich
Obernhäusen - 27017341300145

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Auwaldbereiche im Gewann Hägnachwiesen nordöstlich Oberhausen - 27017341300146

06.04.2021

Gebiet FFH Pfinzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300146
Erfassungseinheit Name Auwaldbereiche im Gewann Hägnachwiesen nordöstlich Oberhausen
LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	276
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	1011
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	09.06.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Auwaldbereiche am max. 0,5 m breitem Oberlauf und einem Quellbereich des Hägnachgrabens; Wasserführung eher schwach, Schüttungsverhältnisse mglw. unregelmäßig.
 Südliche Teilfläche: Schmäler und kurzer Auwaldstreifen am Bach. Die Gehölze stehen einreihig, dabei die Uferseite wechselnd. Gewöhnliche Esche dominiert, dazu Gewöhnliche Hasel und Feld-Ahorn. Beidseitig ca. 0,5 m breite, vom Kronentrauf beeinflusste Bodenvegetation mit Feuchte- und Nährstoffzeigern (Großer Wiesenknopf, Wiesen-Knöterich, Mädessüß, Große Brennessel) und Gestrüpp (Brombeere, Kratzbeere).
 Nördliche Teilfläche: flächiges Gehölz am Bach (und zusätzlicher Quellmulde) aus baum- und strauchförmigen Weiden und Schlehe, frisch-feuchter, nitrophiler Unterwuchs mit Großer Brennessel.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Anteil gesellschaftstypischer Baumarten zw. 80 und 95 %, Verjüngung Esche vorhanden, Bodenvegetation deutlich verarmt
Habitatstruktur	B	keine Habitat-/Totholzbäume, natürlicher Wasserhaushalt
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	durchschnittlich strukturierte Auwaldbereiche an kleinem Fließgewässer

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer campestre	dt. Name Feld-Ahorn, Maßholder
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Acer pseudoplatanus	dt. Name Berg-Ahorn
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwaldbereiche im Gewann Hägnachwiesen nordöstlich
Obernhausen - 27017341300146

06.04.2021

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Circaea lutetiana	dt. Name	Gewöhnliches Hexenkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Corylus avellana	dt. Name	Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Fraxinus excelsior	dt. Name	Gewöhnliche Esche
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Polygonum bistorta	dt. Name	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunus spinosa agg.	dt. Name	Artengruppe Schlehe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rubus caesius	dt. Name	Kratzbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rubus fruticosus agg.	dt. Name	Artengruppe Brombeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salix fragilis	dt. Name	Bruch-Weide
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwaldbereiche im Gewann Hägnachwiesen nordöstlich
Oberhausen - 27017341300146

06.04.2021

wiss. Name	Sambucus nigra	dt. Name	Schwarzer Holunder
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Sanguisorba officinalis	dt. Name	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Urtica dioica s. l.	dt. Name	Große Brennessel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Feuchte Hochstaudenflur im Gewinn Hägnachwiesen
nordöstlich Obernhausen - 27017341300147

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300147
Erfassungseinheit Name Feuchte Hochstaudenflur im Gewinn Hägnachwiesen nordöstlich Obernhausen
LRT/(Flächenanteil): 6430 - Feuchte Hochstaudenfluren (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	277
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	519
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	09.06.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Hochstaudenfluren am Oberlauf des Hägnachgrabens (Bachbreite ca. 0,3 m).
 Nördliche und südliche Teilfläche: schwach ausgebildete, ca. 0,5 m breite Hochstaudenflur, überwiegend aus Mädesüß und Wiesen-Knöterich, fließender Struktur- und Artenübergang in den umgebenden wechselfeuchten Grünlandbestand.
 Mittlere Teilfläche: flächige Ausbildung, Co-Dominanz von Mädesüß und Sumpf-Segge, dazu nicht wenige Exemplare des Indischen Springkrauts.
 Die Flächennutzung im Gebietsausschnitt ist dem fetten, gestörten Grünlandbestand nicht klar abzulesen (infrage kommen Mahd/extensive Rinderbeweidung (mit Nachmahd)/junge Brache). Die Hochstaudenfluren werden dabei wohl nicht von der Nutzung ausgespart (Mahd bis an den bzw. über den Bachrand/Miteinbeziehung des Baches in die Beweidung), jedenfalls sind keine harten Nutzungsgrenzen zu erkennen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	stark eingeschränktes Spektrum der typischen Arten, Neophyten lokal, mäßig
Habitatstruktur	B	teils undeutliche Ausprägung der Hochstaudenflur, natürlicher Wasserhaushalt, vmtl. extensive Nutzung in Beweidung oder Mahd
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	aus wenigen typischen Arten zusammengesetzte und strukturell etwas defizitäre Hochstaudenfluren mit prinzipiell günstigen Standort- und Nutzungsfaktoren

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 813 Artenveränderung (Neophyten) **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Feuchte Hochstaudenflur im Gewann Hagnachwiesen
nordöstlich Obernhausen - 27017341300147

06.04.2021

wiss. Name	Carex acutiformis	dt. Name	Sumpf-Segge
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Filipendula ulmaria	dt. Name	Mädesüß
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Impatiens glandulifera	dt. Name	Indisches Springkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Juncus conglomeratus	dt. Name	Knäuel-Binse
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	dt. Name	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Polygonum bistorta	dt. Name	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rubus caesius	dt. Name	Kratzbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Scrophularia nodosa	dt. Name	Knotige Braunwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Stachys sylvatica	dt. Name	Wald-Ziest
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Feuchte Hochstaudenflur im Gewinn Hägnachwiesen
nordöstlich Obernhausen - 27017341300147

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)	
Status	Schnellerfassung	nein
Quelle	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Rix nordöstlich
Oberhausen I - 27017341300148

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300148
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Rix nordöstlich Oberhausen I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 278
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 10726
Kartierer Zapp, Andreas **Erfassungsdatum** 09.06.2016 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Artenreiche Salbei-Glatthaferwiese auf frischem Standort in ebener bis schwach geneigter Lage (Oberhang). Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch einen gleichmäßigen Aufbau jeweils lichter Schichten aus Ober-, Mittel- und Untergräsern und ein ausgewogenes Gräser:Kräuter-Verhältnis (ca. 50:50), mittelhochwüchsiger Bestand. Zu den bestimmenden Arten der Gräsermatrix zählen Glatthafer, Aufrechte Trespe und Wiesen-Schwingel (Obergräser), Gewöhnlicher Goldhafer, Wolliges Honiggras, Wiesen-Kammgras und Gewöhnliches Zittergras (Mittelgräser) und Echter Rotschwingel (Untergras). Neben den Magerkeitszeigern bei den Gräsern sind diese auch bei den Kräutern flächendeckend vertreten, darunter Wiesen-Salbei, Zottiger Klappertopf, Arznei-Schlüsselblume, Gewöhnlicher Hornklee, Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite und Herbst-Zeitlose, die für einen blumenreichen Aspekt sorgen. Die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger beträgt ca. 70 %. Durch angrenzende Wirtschaftswege im Osten und Süden der Fläche kann es in den entsprechenden Randbereichen zu Befahrungseignissen kommen, lokal sind daraus resultierende Beeinträchtigungen mit Auftreten von Störzeigern wie Kriechender Quecke, Breit-Wegerich oder Acker-Winde erkennbar. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger angepasster Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	36 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger in geringem Umfang lokal begrenzt in Randbereichen
Habitatstruktur	A	lichte, dreischichtige Vegetationsstruktur, magerer Standort, optimale Nutzung
Beeinträchtigung	B	Befahrung von Randbereichen
Gesamtbewertung	A	arten- und blumenreicher Bestand in optimaler Nutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 808 Tritt/Befahren **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Rix nordöstlich
Obernhhausen I - 27017341300148

06.04.2021

Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex flacca	dt. Name	Blau-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Convolvulus arvensis	dt. Name	Acker-Winde
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Rix nordöstlich
Obernhäusen I - 27017341300148

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Elymus repens Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechende Quecke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Rix nordöstlich
Obernhhausen I - 27017341300148

06.04.2021

Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lolium perenne	dt. Name	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Medicago lupulina	dt. Name	Hopfenklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Onobrychis viciifolia	dt. Name	Futter-Esparsette
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Phleum pratense	dt. Name	Gewöhnliches Wiesenlieschgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Pimpinella major	dt. Name	Große Pimpinell
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	dt. Name	Kleine Pimpinell
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago major	dt. Name	Breit-Wegerich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Rix nordöstlich
Obernhausen I - 27017341300148

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Prunella vulgaris Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Brunelle Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l. Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon pratensis agg. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Rix nordöstlich
Obernhhausen I - 27017341300148

06.04.2021

Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Rix nordöstlich
Oberhausen II - 27017341300149

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300149
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Rix nordöstlich Oberhausen II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	281
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	3079
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	09.06.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Artenreiche Salbei-Glatthaferwiese auf frischem bis wechsell trockenem Standort in ebener bis leicht ansteigender, reliefierter Lage (Unterhang). Der Bestand ist niedrigwüchsig und sehr licht strukturiert, die Aufrechte Trespe ist die bestimmende Art beim Aufbau der Grasnarbe, der Glatthafer hingegen fällt auf dem sehr mageren Standort bereits aus. Dafür bereichern Wiesen-Schwingel, Gewöhnliches Zittergras, Wiesen-Kammgras, Echter Rotschwingel, Gewöhnlicher Goldhafer u.a. die Gräsermatrix und vertikale Struktur. Das Gräser:Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen (ca. 50:50). Wiesen-Margerite, Wiesen-Salbei, Arznei-Schlüsselblume, Wiesen-Flockenblume, Kleine Pimpernell, Mittlerer Wegerich und Rauher Löwenzahn sind nur einige der zahlreichen Magerkeitszeiger (Gesamtdeckung ca. 80 %), die zudem auch für einen bunten Blühaspekt sorgen. Frühlings-Segge und Purgier-Lein weisen auf eine trocken-sehr magere Tendenz des Standortes hin.
 Die Fläche befindet sich in regelmäßiger angepasster Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	35 Zählarten in Schnellaufnahme, keine Störzeiger
Habitatstruktur	A	lichter Bestandsaufbau, sehr magerer Standort, optimale Nutzung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	arten- und blumenreicher Bestand in optimaler Nutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
---	----------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Rix nordöstlich
Obernhhausen II - 27017341300149

06.04.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex caryophylla	dt. Name	Frühlings-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Rix nordöstlich
Obernhhausen II - 27017341300149

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leontodon hispidus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauher Löwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg. Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Linum catharticum	dt. Name Purgier-Lein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Rix nordöstlich
Obernhhausen II - 27017341300149

06.04.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Luzula campestris	dt. Name	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Medicago lupulina	dt. Name	Hopfenklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	dt. Name	Kleine Pimpinell
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago media	dt. Name	Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Primula veris	dt. Name	Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunella vulgaris	dt. Name	Kleine Brunelle
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Rix nordöstlich
Obernhhausen II - 27017341300149

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Rix nordöstlich
Obernhhausen III - 27017341300150

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300150
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Rix nordöstlich Obernhhausen III
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	283
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	13384
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	09.06.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Artenreiche typische Glatthaferwiese auf frischem Standort in leichter Muldenlage (Unterhang) inkl. ansteigender Randbereiche. Die Gräsermatrix ist insgesamt dreischichtig aufgebaut (Glatthafer, Wiesen-Knäuelgras, Wiesen-Schwengel; Gewöhnlicher Goldhafer, Wiesen-Kammgras, Gewöhnliches Ruchgras; Echter Rotschwengel), doch variiert die letztliche Ausprägung z.T. kleinräumig mit den jeweils unterschiedlichen Standortbedingungen oder auch Nutzungseinflüssen: während die zentralen Bereiche überwiegend eine eher lichter Obergraschicht und mäßig dichte Mittelgraschicht aufweisen, wird der Bestand in der südlichen Ecke dichtgrasiger und obergrasreicher (dazu Stumpflättriger Ampfer als Störzeiger), die südwestliche Hangflanke (in Nordost-Exposition) trägt eine insgesamt hochwüchsiger, aber gleichmäßig geschichtete Wiesenvegetation, zugleich aber auch einen kleinen sehr lichten Bereich in dem die Aufrechte Trespe aspektbestimmend wird; Gräser und Kräuter sind mit einer gewissen Variation in etwa zu gleichen Teilen vertreten. Die Wiese ist aus Arten der Fett- (Wiesen-Pippau, Wiesenlöwenzahn, Große Pimpernell, Wiesen-Bärenklau, Rot-Klee) und Magerwiesen (Wiesen-Flockenblume, Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume, Arznei-Schlüsselblume, Hasenbrot) aufgebaut; das Wiesen-Knäuelgras tritt als Stickstoffzeiger in einer Gesamtdeckung von > 15 % auf. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	34 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger in beeinträchtigender Menge
Habitatstruktur	B	uneinheitliche Vegetationsstruktur (mit defizitären Bereichen) durch standörtliche Wechsel (überwiegend mager, teils deutliche Nährstoffakkumulation) natürliches Relief & Bodenwasserhaushalt, Nutzung günstig
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	Mosaik unterschiedlich strukturierter Glatthaferwiesenbereiche in regelmäßiger Nutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Rix nordöstlich
Obernhäusen III - 27017341300150

06.04.2021

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Rix nordöstlich
Obernhhausen III - 27017341300150

06.04.2021

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Rix nordöstlich
Obernhäusen III - 27017341300150

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lysimachia nummularia	dt. Name Pfennigkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella major	dt. Name Große Pimpinell
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunella vulgaris	dt. Name Kleine Brunelle
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Rix nordöstlich
Obernhhausen III - 27017341300150

06.04.2021

wiss. Name	Tragopogon pratensis agg.	dt. Name	Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Kettelsbach nördlich
Obernhauhen I - 27017341300151

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300151
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese am Kettelsbach nördlich Obernhauhen I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	286
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1157
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	09.06.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Salbei-Glatthaferwiese. Trotz kaum merklichem Reliefunterschied erfährt der Bestand über die geringe Distanz von 20 m eine ausgeprägte Differenzierung von sehr mager, trocken am Waldrand mit lichter Struktur und Übergang zum Halbtrockenrasen (mit Hufeisen-Klee, Zypressen-Wolfsmilch, Schopfigem Kreuzblümchen, Skabiosen-Flockenblume, Gewöhnlichem Zittergras, Echtem Labkraut, Großer Brunelle u.a.) über eine mit zunehmender Nähe zum Bach bzw. zur umgebenden Naßbrache zunehmend dichter werdende Gräsermatrix und zunehmend häufigerem Auftreten von (Wechsel)Feuchtezeigern (Großer Wiesenknopf, Wiesensilge). Bemerkenswert ist das direkte Nebeneinander von Arten der trockenen und der feuchten Standorte. Wertgebende Arten im Bestand sind weiterhin Wiesen-Salbei, Acker-Witwenblume, Arznei-Schlüsselblume, Hasenbrot, Kleiner Wiesenknopf u.w., die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger liegt bei ca. 50 %. Als Störzeiger oder beeinträchtigende Arten treten Keimlinge bzw. Schösslinge von Espe und Robinie sowie vereinzelt Riesen-Goldrute auf. In der südöstlichen Ecke ein kleiner nicht auskartierbarer Nicht-LRT-Bereich mit viel Wiesen-Knäuelgras (Anteil an der EE < 1 %). Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Der Bestand ist zugleich Lebensraum für den Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläuling (*Maculinea nausithous*).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	33 Zählarten in Schnellaufnahme, bemerkenswerte Artenkombination/-abfolge, Aufkommen von Gehölzkeimlingen/-schösslingen und sonstigen Störarten
Habitatstruktur	A	magerer Standort, hervorragende Abbildung der Standortverhältnisse, Nutzung günstig
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	artenreiches Grünland in dem sich trotz Kleinflächigkeit eine bemerkenswerte Standortabfolge im Bestand abbildet, Lebensraum des Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläulings.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 813 Artenveränderung (Neophyten) **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Kettelsbach nördlich
Obernhäusen I - 27017341300151

06.04.2021

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Astragalus glycyphyllos	dt. Name	Süßer Tragant
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Brachypodium pinnatum	dt. Name	Fieder-Zwenke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea scabiosa	dt. Name	Skabiosen-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Kettelsbach nördlich
Obernhhausen I - 27017341300151

06.04.2021

wiss. Name	Convolvulus arvensis	dt. Name	Acker-Winde
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphorbia cyparissias	dt. Name	Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium verum	dt. Name	Echtes Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helianthemum nummularium agg.	dt. Name	Artengruppe Gewöhnliches Sonnenröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hippocrepis comosa	dt. Name	Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Kettelsbach nördlich
Obernhhausen I - 27017341300151

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Polygala comosa	dt. Name Schopfige Kreuzblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Kettelsbach nördlich
Obernhhausen I - 27017341300151

06.04.2021

wiss. Name	Populus tremula	dt. Name	Espe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Primula veris	dt. Name	Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunella grandiflora	dt. Name	Große Brunelle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunella vulgaris	dt. Name	Kleine Brunelle
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Robinia pseudoacacia	dt. Name	Robinie
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Sanguisorba minor	dt. Name	Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Sanguisorba officinalis	dt. Name	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Silaum silaus	dt. Name	Wiesensilge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Solidago gigantea	dt. Name	Riesen-Goldrute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Kettelsbach nördlich
Obernhhausen I - 27017341300151

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Viola hirta	dt. Name Rauhaariges Veilchen
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwälder am Kettelsbach nördlich Obernhausen -
27017341300152

06.04.2021

Gebiet FFH Pfinzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300152
Erfassungseinheit Name Auwälder am Kettelsbach nördlich Obernhausen
LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	288
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	21904
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	10.06.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Auwaldbereiche am und im Überflutungsbereich des Kettelsbachs, überwiegend mehrreihig bis flächig ausgebildet, mit gemischter Artenzusammensetzung aus Schwarz-Erle, Gewöhnlicher Esche, baum- und strauchförmigen Weiden (Bruch-Weide, Silber-Weide, Korb-Weide) und gut ausgebildeter Strauchschicht mit Schwarzem Holunder, Rotem Hartriegel, Schlehe, u.a. Der Gehölzbestand weist eine heterogene Altersstruktur und mehrere Habitat-/Totholzelemente auf. Die Bodenvegetation ist typisch frisch-feucht bis nass geprägt (Sumpf-Dotterblume, Wald-Ziest, Gewöhnliches Hexenkraut, Schilf, Feuchtstauden wie Kohldistel und Wilde Engelwurz), teils stärker nitrophytisch mit Stickstoffziegern wie Großer Brennessel und Gewöhnlichem Klebkraut. Vereinzelt Auftreten von Indischem Springkraut.
Der Kettelsbach selbst besitzt innerhalb der Erfassungseinheit keine Ausprägung als FFH-Lebensraumtyp (fehlende Gewässervegetation).

Im südlichen Bereich gehören lichte bzw. Randbereiche des Auwalds mit seggenreichem Unterwuchs zum Lebensraum der Schmalen sowie der Bauchigen Windelschnecke (*Vertigo angustior*, *V. moulinsiana*) im Kettelsbachtal.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Anteil gesellschaftstypischer Baumarten sowie Verjüngung jeweils > 90 %, typische Bodenvegetation vorhanden, Neophyten (Indisches Springkraut) noch selten
Habitatstruktur	A	struktureich aus Bäumen und Sträuchern mit heterogener Altersstruktur, mehrere Habitat-/Totholzelemente, Wasserhaushalt weitgehend natürlich
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	struktureiche Auwaldbereiche mit weiterer eigendynamischer Entwicklungsmöglichkeit im Bereich von Naßbrachen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 813 Artenveränderung (Neophyten) **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer campestre	dt. Name Feld-Ahorn, Maßholder
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwälder am Kettelsbach nördlich Obernhäusen -
27017341300152

06.04.2021

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Acer pseudoplatanus	dt. Name	Berg-Ahorn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Alnus glutinosa	dt. Name	Schwarz-Erle
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Angelica sylvestris	dt. Name	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Brachypodium sylvaticum	dt. Name	Wald-Zwenke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Caltha palustris	dt. Name	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex acutiformis	dt. Name	Sumpf-Segge
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex paniculata	dt. Name	Rispen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Circaea lutetiana	dt. Name	Gewöhnliches Hexenkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cirsium oleraceum	dt. Name	Kohldistel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwälder am Kettelsbach nördlich Obernhäusen -
27017341300152

06.04.2021

wiss. Name	Cornus sanguinea	dt. Name	Roter Hartriegel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Fraxinus excelsior	dt. Name	Gewöhnliche Esche
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium aparine	dt. Name	Gewöhnliches Klebkraut
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geranium robertianum	dt. Name	Ruprechtskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Glechoma hederacea	dt. Name	Gundelrebe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Impatiens glandulifera	dt. Name	Indisches Springkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Impatiens parviflora	dt. Name	Kleinblütiges Springkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ligustrum vulgare	dt. Name	Gewöhnlicher Liguster
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Listera ovata	dt. Name	Großes Zweiblatt
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Mentha spec.	dt. Name	
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwälder am Kettelsbach nördlich Obernhäusen -
27017341300152

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Paris quadrifolia	dt. Name Einbeere
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Populus canadensis	dt. Name Kanadische Pappel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunus spinosa agg.	dt. Name Artengruppe Schlehe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salix alba	dt. Name Silber-Weide
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salix fragilis	dt. Name Bruch-Weide
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salix viminalis	dt. Name Korb-Weide
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sambucus nigra	dt. Name Schwarzer Holunder
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanicula europaea	dt. Name Sanikel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwälder am Kettelsbach nördlich Obernhäusen -
27017341300152

06.04.2021

wiss. Name Stachys sylvatica
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wald-Ziest
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Urtica dioica s. l.
Häufigkeit sehr viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Große Brennessel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Kettelsbach nördlich
Obernhhausen I - 27017341300153

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300153
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese am Kettelsbach nördlich Obernhhausen I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	289	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	935	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	10.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Glatthaferwiese in leicht abfallendem Gelände. Standortlicher Unterschied von frisch bis wechselfrisch in den ansteigenden Bereichen zu zunehmend feucht in den auwaldnahen Bereichen, dementsprechend auch Vegetationsübergang von Trespen-Glatthaferwiese zu Kohldistel-Glatthaferwiese. Die Wiesennarbe ist nicht geschlossen, sondern lückig, mit Streufilz durchzogen, die drei Grasschichten sind überwiegend licht ausgeprägt, in der vom Auwald beschatteten Lage nimmt das Wiesen-Knäuelgras dann zu, gleichzeitig lösen Hochstauden feuchter Standorte (Minze, Kohldistel, Wilde Engelwurz) und Seggen (Sumpfschilf) die Wiesennarbe auf. Der Bestand weist weitere LRT-abbauende Arten (Brachezeiger) wie Brombeere, Gewöhnlicher Odermennig und Gewöhnliche Zaunwinde auf. Der Anteil solcher Störzeiger im Bestand liegt knapp < 30 % und führt den Bestand somit in den Bereich der unteren Erfassungsgrenze zum LRT 6510. Zu den Magerkeitszeigern im Bestand zählen Kleiner Wiesenknopf, Wiesen-Glockenblume, Wilde Möhre und Arznei-Schlüsselblume.
 Ob die Fläche evtl. noch (un)regelmäßig gemäht wird ist nicht ersichtlich, in jedem Fall ist die Nutzung unzureichend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	32 Zählarten in Schnellaufnahme, Deckung Störzeiger knapp < 30 %
Habitatstruktur	C	verarmte Vegetationsstruktur, Auflösung der Wiesennarbe in Teilbereichen, Nutzung ungünstig, natürliche Standortabfolge
Beeinträchtigung	B	Beschattung
Gesamtbewertung	C	mäßig artenreicher, blumenarmer Bestand mit starker Beeinträchtigung durch fehlende oder unzureichende Nutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	834 Beschattung		Grad 2	mittel
	222 zu seltene Mahd		3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Kettelsbach nördlich
Obernhhausen I - 27017341300153

06.04.2021

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Agrimonia eupatoria	dt. Name	Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Angelica sylvestris	dt. Name	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Astragalus glycyphyllos	dt. Name	Süßer Tragant
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Brachypodium sylvaticum	dt. Name	Wald-Zwenke
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Calystegia sepium	dt. Name	Gewöhnliche Zaunwinde
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Campanula patula	dt. Name	Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Kettelsbach nördlich
Obernhhausen I - 27017341300153

06.04.2021

wiss. Name Carex sylvatica	dt. Name Wald-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Cirsium oleraceum	dt. Name Kohldistel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Geum urbanum	dt. Name Echte Nelkenwurz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Glechoma hederacea	dt. Name Gundelrebe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Kettelsbach nördlich
Obernhhausen I - 27017341300153

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Listera ovata	dt. Name Großes Zweiblatt
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lysimachia nummularia	dt. Name Pfennigkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Mentha spec.	dt. Name
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla reptans	dt. Name Kriechendes Fingerkraut
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Kettelsbach nördlich
Obernhhausen I - 27017341300153

06.04.2021

wiss. Name	Primula veris	dt. Name	Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rubus fruticosus agg.	dt. Name	Artengruppe Brombeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Sanguisorba minor	dt. Name	Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Viola hirta	dt. Name	Rauhhaariges Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Kettelsbach nördlich
Obernhausen I - 27017341300153

06.04.2021

Häufigkeit BB
Status
Quelle

Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen im Kettelsbachtal nördlich Obernhäusen -
27017341300154

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300154
Erfassungseinheit Name Kalk-Magerrasen im Kettelsbachtal nördlich Obernhäusen
LRT/(Flächenanteil): 6210 - Kalk-Magerrasen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	290		
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2283		
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	10.06.2016	Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Kleiner Halbtrockenrasen auf schwach geneigtem Hang in Südwest-Exposition, mit Streuobstreihe, dreiseitig umgeben von Wald. Artenschwache Ausprägung. Rasennarbe lückig bis mäßig dicht mit Dominanz der Aufrechten Trespe, lokal sehr lichte, spärlich bewachsene kleine Flecken mit Seggen (Frühlings-Segge, Blau-Segge) und Kleinem Habichtskraut. Weitere typische Arten sind u.a. Skabiosen-Flockenblume, Tauben-Skabiose, Hufeisen-Klee, Zypressen-Wolfsmilch, Schopfiges Kreuzblümchen und Gewöhnliches Zittergras. Die Fläche befindet sich anscheinend noch in regelmäßiger Mahdnutzung, zumindest sind keine stärkeren Verbrachungserscheinungen zu erkennen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	< 5 Zählarten im Bestand
Habitatstruktur	B	Vegetationstrukturen eingeschränkt, etwas eingekesselte Lage ohne starke Exposition, Nutzung günstig
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	kleiner durchschnittlich strukturierter Halbtrockenrasen in Mahdnutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Astragalus glycyphyllos	dt. Name Süßer Tragant
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen im Kettelsbachtal nördlich Obernhäusen -
27017341300154

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex caryophylla Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Frühlings-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex flacca Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blau-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea scabiosa Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Skabiosen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Euphorbia cyparissias Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwengel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Hieracium pilosella Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleines Habichtskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Hippocrepis comosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen im Kettelsbachtal nördlich Obernhäusen -
27017341300154

06.04.2021

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Linum catharticum Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Purgier-Lein Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Medicago lupulina Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hopfenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Ononis repens Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechende Hauhechel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Polygala comosa Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schopfige Kreuzblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Sanguisorba minor Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Kleiner Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen im Kettelsbachtal nördlich Obernhausen -
27017341300154

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Scabiosa columbaria	dt. Name Tauben-Skabiose
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Viola hirta	dt. Name Rauhaariges Veilchen
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Kettelsbachtal nördlich
Obernhhausen I - 27017341300155

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300155
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Kettelsbachtal nördlich Obernhhausen I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	294	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2860	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	10.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Trespen-Glatthaferwiese auf schwach geneigtem Hang in Südwest-Exposition, mit Streuobst, brachgefallen. Alle Gräserchichten sind mäßig dicht ausgebildet, Obergrasschicht aus Aufrechter Trespe, Glatthafer, Wiesen-Schwingel und Wiesen-Knäuelgras, Mittelgrasschicht u.a. mit Wiesen-Kammgras, Wolligem Honiggras, Gewöhnlichem Goldhafer und Wiesen-Rispengras, Echter Rotschwingel in der Untergrasschicht. Aufgrund der Verbrachung liegt der hochwüchsige Bestand niedergedrückt da und verschattet die unterste Wiesenschicht, in der es bereits zu Änderungen in Struktur und Artenzusammensetzung (zunehmend lückig, Abnahme lichtbedürftiger Arten) kommt. Es finden sich noch keine Gehölze im Bestand, die Acker-Winde als Brachezeiger ist jedoch zahlreich anzutreffen. Zu den wertgebenden Magerkeitszeigern zählen u.a. Wiesen-Flockenblume, Acker-Witwenblume, Gewöhnlicher Hornklee, Kleiner Klappertopf und Mittlerer Wegerich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	32 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger mäßig
Habitatstruktur	B	magerer Standort, fehlende Nutzung, Ausschwächung der untersten Wiesenschicht
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	mäßig artenreiche Wiesenbrache

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 441 Wiesenbrache

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauffassung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Kettelsbachtal nördlich
Obernhhausen I - 27017341300155

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bellis perennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Convolvulus arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Winde Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Daucus carota Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Kettelsbachtal nördlich
Oberhausen I - 27017341300155

06.04.2021

Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwengel
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Medicago lupulina	dt. Name	Hopfenklee
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Origanum vulgare	dt. Name	Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	dt. Name	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Kettelsbachtal nördlich
Obernhhausen I - 27017341300155

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Potentilla reptans Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechendes Fingerkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris agg. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus minor Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Kettelsbachtal nördlich
Obernhhausen I - 27017341300155

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen im Kettelsbachtal nördlich Obernhäusen II -
27017341300156

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300156
Erfassungseinheit Name Kalk-Magerrasen im Kettelsbachtal nördlich Obernhäusen II
LRT/(Flächenanteil): 6210 - Kalk-Magerrasen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	295		
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	1980		
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	10.06.2016	Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Drei kleine verbrachte Halbtrockenrasen in Südwest-Exposition, nur die mittlere Teilfläche noch überwiegend offen, wenn auch verfilzt und mit starkem Gehölzaufkommen, die beiden anderen Teilflächen bereits fast völlig verbuscht bzw. auf der östlichen Teilfläche bereits ein Pionierwald aus Espe und Feld-Ahorn (Verbuschungsgrad/Gehölzdeckung in der Erfassungseinheit insgesamt ca. 80 %). In den Bereichen mit bereits geschlossener, flächenhafter Verbuschung kommt es zum Totalausfall der lebensraumtypischen Arten und nur in Randbereichen und lichten Flecken sind noch Überreste der typischen Halbtrockenrasenvegetation mit Aufrechter Trespe, Zypressen-Wolfsmilch, Blau-Segge und Großem Ehrenpreis erkennbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	< 5 Zählarten im Bestand, LRT-abbauende Arten (Gehölze) dominant
Habitatstruktur	C	fast völlig verbuscht mit Verlust der LRT-typischen Strukturen, Nutzungsaufgabe
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	C	fast völlig verbuschte Halbtrockenrasen mit nurmehr rudimentärem Arteninventar

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauffassung **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer campestre	dt. Name Feld-Ahorn, Maßholder
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen im Kettelsbachtal nördlich Obernhäusen II -
27017341300156

06.04.2021

wiss. Name	Astragalus glycyphyllos	dt. Name	Süßer Tragant
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Brachypodium pinnatum	dt. Name	Fieder-Zwenke
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex flacca	dt. Name	Blau-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crataegus monogyna	dt. Name	Eingriffeliger Weißdorn
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphorbia cyparissias	dt. Name	Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwengel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lathyrus aphaca	dt. Name	Ranken-Platterbse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ononis repens	dt. Name	Kriechende Hauhechel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Origanum vulgare	dt. Name	Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen im Kettelsbachtal nördlich Obernhäusen II -
27017341300156

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Populus tremula	dt. Name Espe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla reptans	dt. Name Kriechendes Fingerkraut
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunus spinosa agg.	dt. Name Artengruppe Schlehe
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium medium	dt. Name Mittlerer Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica teucrium	dt. Name Großer Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Viola hirta	dt. Name Rauhaariges Veilchen
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Kettelsbachtal nördlich
Obernhhausen II - 27017341300157

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300157
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Kettelsbachtal nördlich Obernhhausen II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	296
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	630
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	10.06.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Trespen-Glatthaferwiese an kleine Hangbereich in Südwestexposition, mit Obstbäumen. Der Bestand ist stark verbracht, mit dichtem Streufilz durchzogen, mit einigen Ameisenhügeln und geringem Gehölzaufkommen. Die Gräsermatrix wird strukturell durch die Dominanz der Aufrechten Trespe bestimmt. Zu den wertgebenden Magerkeitszeigern zählen u.a. noch Acker-Witwenblume, Arznei-Schlüsselblume, Kleine Pimpinell, Hasenbrot und Echter Rotschwengel. Daneben treten Saumarten wie Gewöhnlicher Dost oder Mittlerer Klee zahlreich auf. Am Ostrand/unterhalb des Ackers grenzt ein stark ruderalisierter Bereich mit Großer Brennessel, Gewöhnlichem Klebkraut und Brombeergestrüpp an die Erfassungseinheit an, von dem ausgehend die Einwanderung genannter Arten in die Erfassungseinheit, v.a. bei anhaltender Brache, zu erwarten ist.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	24 Zählarten in Schnellaufnahme, viele Brache- und sonstige Störzeiger
Habitatstruktur	C	deutliche Brachestrukturen: Streufilz (dicht), Gehölze/Ameisenhügel (schwach), Ausschwattung der untersten Wiesenschicht
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	C	stark verbrachter, mäßig artenreicher Wiesenrest

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 441 Wiesenbrache

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauffassung **Grad** 3 **stark**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Kettelsbachtal nördlich
Obernhhausen II - 27017341300157

06.04.2021

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geum urbanum	dt. Name	Echte Nelkenwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Glechoma hederacea	dt. Name	Gundelrebe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Kettelsbachtal nördlich
Obernhhausen II - 27017341300157

06.04.2021

wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Luzula campestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hasenbrot Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Medicago lupulina Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hopfenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Ononis repens Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechende Hauhechel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Pimpinell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen
---	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Kettelsbachtal nördlich
Obernhhausen II - 27017341300157

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Primula veris	dt. Name	Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium medium	dt. Name	Mittlerer Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Valeriana locusta	dt. Name	Echter Feldsalat
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Birkich südlich Dietlingen I - 27017341300158

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300158
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen am Birkich südlich Dietlingen I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	299
Teilflächenanzahl:	16	Fläche (m²)	40656
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	10.06.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche bis artenreiche typische bis Salbei-Glatthaferwiesen in unterschiedlicher Exposition in traditionellem Streuobstwiesengebiet. Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch einen zwei- bis meist dreischichtigen Aufbau der Gräsermatrix und ein i.d.R. ausgewogenes Gräser:Kräuter-Verhältnis (ca. 50:50). Bestandsbildende Grasarten sind in der Obergrassschicht Glatthafer, Aufrechte Trespe, Wiesen-Schwingel, Flaumiger Wiesenhafer und Wiesen-Knäuelgras, zuweilen tritt auf frischeren Böden auch der Wiesen-Fuchsschwanz hinzu, in der Mittelgrassschicht sind meist Wiesen-Rispengras und Gewöhnlicher Goldhafer bestimmend, dazu Gewöhnliches Ruchgras, Wolliges Honiggras, und Wiesen-Kammgras. Echter Rotschwingel bildet die Untergrassschicht. Die Bestandsstruktur ändert sich am auffälligsten in den Bereichen in denen die Aufrechte Trespe zur Dominanz gelangt und lichtet sich deren Habitus entsprechend in den oberen Wiesenschichten auf. Bei den Kräutern treten die Arten der Fettwiesen (u.a. Wiesen-Pippau, Weißes Wiesenlabkraut, Rot-Klee, Wiesen-Bärenklau) und der Magerwiesen (u.a. Acker-Witwenblume, Wiesen-Flockenblume, Zottiger Klappertopf, Wiesen-Bocksbart, Wiesen-Salbei) gleichberechtigt, dennoch lokal variierend auf. Zu den Störzeigern die über die Erfassungseinheit verteilt anzutreffen sind zählen z.B. Rauhaarige Wicke, Acker-Winde, Luzerne, Schlitzblättriger Storchschnabel und lokal verstärktes Auftreten von Wiesenlöwenzahn (als Anzeiger z.B. für Ruderalisierung, Nährstoffanreicherung). Unter Obstbäumen sind bedingt durch Beschattung, Nährstoffakkumulation und ggf. unregelmäßigere Nutzung zuweilen die typischen Verschlechterungseffekte (Artenverarmung, dichter Wuchs) erkennbar, teilweise entspricht der Bestand dann nicht mehr dem LRT (Generalisierung im Rahmen der Kartierung, max. 5 % Anteil an der Erfassungseinheit). Die in der Erfassungseinheit zusammengefassten Flächen befinden sich alle noch in regelmäßiger zwei- bis dreischüriger Mahdnutzung ohne Mulchen o.ä.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	31 Zählarten in Schnellaufnahme, geringes bis mäßiges Auftreten von Störzeigern
Habitatstruktur	B	überwiegend magere Standorte, zwei- bis dreischichtiger Wiesenaufbau, Nutzung günstig, lokal kleine Störstellen und Verschlechterungseffekte
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	insgesamt gut ausgebildeter (Streuobst-) Wiesenkomplex

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 899 Sonstige Beeinträchtigung **Grad** 1 schwach

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Birkich südlich Dietlingen I -
27017341300158

06.04.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg.	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Convolvulus arvensis	dt. Name Acker-Winde
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Birkich südlich Dietlingen I -
27017341300158

06.04.2021

wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geranium dissectum	dt. Name	Schlitzblättriger Storchschnabel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Glechoma hederacea	dt. Name	Gundelrebe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Birkich südlich Dietlingen I -
27017341300158

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago sativa agg.	dt. Name Artengruppe Luzerne
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Phleum pratense	dt. Name Gewöhnliches Wiesenlieschgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Birkich südlich Dietlingen I -
27017341300158

06.04.2021

wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Stellaria graminea	dt. Name Gras-Sternmiere
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Tragopogon pratensis agg.	dt. Name Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia hirsuta	dt. Name Rauhaarige Wicke
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Birkich und im Noppengrund südlich Dietlingen I - 27017341300159

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300159
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen am Birkich und im Noppengrund südlich Dietlingen I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	302
Teilflächenanzahl:	27	Fläche (m²)	38047
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	10.06.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiesen in unterschiedlicher Exposition in traditionellem Streuobstwiesengebiet. In der Erfassungseinheit sind Bestände zusammengefasst, deren Vegetationsstruktur und Artenzusammensetzung sich meist durch unangemessene Nutzung sowie weitere Faktoren wie z.B. Beschattung ungünstig verändert hat. Die unangemessene Nutzung kann dabei aus einer zu häufigen Mahd, meist verbunden mit Mulchen (hochfrequente Rasenmähermahd) wie auch einer zu seltenen (teils mit fehlendem Abräumen von Langgrasschnitt) bzw. komplett ausgefallenen Mahd (Verbrachung) bestehen, die in einigen Fällen dazu führt das Obstbäume, ihre Wurzelbrut (Sprosskolonien/Polykormone) und Gestrüpparten wie Brombeere die Grünlandgesellschaft abbauen und zu Sukzessionsgehölzen zusammenwachsen. Es werden aber auch noch Flächen regelmäßig und angepasst (ca. zweischürig) gemäht. Meist führt auch bereits ein zu dichter Obstbaumbestand durch Beschattung und Nährstoffakkumulation zu einem hochwüchsigen, obergraslastigen Bestand. Besonders das Wiesen-Knäuelgras tritt dann verstärkt auf und bildet mit Glatthafer und Wiesenschwingel eine dichte Obergrasschicht. Die Mittelgrasschicht (Arten u.a. Wiesen-Rispengras, Gewöhnlicher Goldhafer, Gewöhnliches Ruchgras, Wolliges Honiggras, selten auch Gewöhnliches Zittergras) ist meist ebenfalls dicht, eine Untergrassschicht (mit Echtem Rotschwingel) meist nicht deutlich ausgebildet. Zu den wertgebenden Magerkeitszeigern zählen u.a. Acker-Witwenblume, Gewöhnlicher Hornklee, Hasenbrot und Herbst-Zeitlose; ihre Gesamtdeckung beträgt ca. 30 %. Die Deckung der Störzeiger, darunter die Vielschnittzeiger und die Verbrachungszeiger, liegt insgesamt noch < 30 %. Der Anteil der durch Generalisierung im Rahmen der Kartierung in der Erfassungseinheit eingeschlossenen Nicht-LRT-Bereiche (i.d.R. direkt unter Bäumen) liegt bei ca. 25 %.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	27 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger (Stickstoff-, Vielschnitt- und Brachezeiger) häufig
Habitatstruktur	C	teils hoch- und dichtwüchsig oder auch Tendenz zu Vielschnitttrassen, teils nicht angepasste Nutzung (zu oft/zu selten/mulchen)
Beeinträchtigung	B	Beschattung (mittel)
Gesamtbewertung	C	durchschnittlich ausgebildeter Streuobstwiesenkplex

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)
410 Mahd

Beeinträchtigungen		Grad	
211	Fehlendes Abräumen	1	schwach
222	zu seltene Mahd	1	schwach
201	Nutzungsauffassung	2	mittel
209	Zu häufige Mahd	2	mittel
210	Mulchen	2	mittel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Birkich und im Noppengrund
südlich Dietlingen I - 27017341300159

06.04.2021

Beeinträchtigungen 834 Beschattung **Grad 2** mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Brachypodium pinnatum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Fieder-Zwenke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Briza media Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein
--	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Birkich und im Noppengrund
südlich Dietlingen I - 27017341300159

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Glechoma hederacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gundelrebe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Birkich und im Noppengrund
südlich Dietlingen I - 27017341300159

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lysimachia nummularia	dt. Name	Pfennigkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Origanum vulgare	dt. Name	Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunus domestica	dt. Name	Zwetschge
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rubus fruticosus agg.	dt. Name	Artengruppe Brombeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Stellaria graminea	dt. Name	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Birkich und im Noppengrund
südlich Dietlingen I - 27017341300159

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Essigberg südlich Dietlingen I -
27017341300160

06.04.2021

Gebiet FFH Pfinzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300160
Erfassungseinheit Name Kalk-Magerrasen Essigberg südlich Dietlingen I
LRT/(Flächenanteil): 6210* - Kalk-Magerrasen (orchideenreiche Bestände*) (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	303
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	11447
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	10.06.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Orchideenreicher Halbtrockenrasen in Südwest-Exposition. Der Halbtrockenrasen ist sehr vielgestaltig, unter lichem Gehölzschirm aus Kiefern, Buchen, Els- und Mehlbeere eher lückig, außerhalb geschlossen rasig, teils auch kurzrasig, angereichert mit zahlreichen Kleingehölzen wie Gewöhnlichem Wacholder und Gewöhnlicher Berberitze. Lokal sind Ansammlung von Altstreu sowie Sukzession mit Hänge-Birke zu beobachten, unterm Gehölzschirm stärkerer Aufwuchs von Sträuchern wie Gewöhnlichem Liguster. Hier ist auch das Maiglöckchen zahlreich anzutreffen. Das halbtrockenrasentypische Arteninventar umfasst u.a. Aufrechte Trespe, Hufeisen-Klee, Skabiosen-Flockenblume, Frühlings-Segge, Blau-Segge, Gewöhnliche Eberwurz, Zypressen-Wolfsmilch, Gewöhnliches Zittergras, Pyramiden-Kammschmiele und Schopfige Kreuzblume. Das Vorkommen von Sumpf-Kreuzblume deutet auf lokal wechselfeuchte Bedingungen hin. Der Bestand beherbergt arten- und teils individuenreiche Orchideenvorkommen: Fliegen-Ragwurz (ca. 5 Ex.), Bienen-Ragwurz (> 20 Ex.), Mücken-Händelwurz (> 100 Ex.), Weiße Waldhyazinthe (> 50 Ex.), Berg-Waldhyazinthe (> 50 Ex.) und Großes Zweiblatt (wenige Ex.), dazu eine unbestimmte nicht-blühende Stendelwurz, die Biotopkartierung aus dem Jahr 2009 nennt die Sumpf-Stendelwurz; darüberhinaus listet sie noch das Gefleckte Knabenkraut, wobei die beiden letztgenannten Arten ebenfalls auf lokal wechselfeuchte Bedingungen hindeuten. Beim Bestand handelt es sich vermutlich um eine frühere Schafweide, ob aktuell noch eine (sporadische) Beweidung oder sonstige Pflege stattfindet ist nicht klar ersichtlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	mind. 6 Zählarten im Bestand, zahlreiche weitere typische Arten, mind. 7 Orchideenarten, jüngere Sukzessionsgehölze in beeinträchtigender Menge, die überschirmenden Gehölze und Einzelsträucher im Rasen sind jedoch als (v.a. strukturelle) Bereicherung zu sehen. Bewertung schwankt zwischen A und B
Habitatstruktur	B	vielgestaltiges Vegetationsmosaik, lokal wechselfeuchter Standort. Lokal Abbau der LRT-typischen Vegetationsstrukturen, leichte Pflege-/Nutzungsdefizite
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	vielgestaltiger, orchideenreicher Halbtrockenrasen mit leichten Pflege-/Nutzungsdefiziten

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauffassung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Essigberg südlich Dietlingen I -
27017341300160

06.04.2021

wiss. Name Astragalus glycyphyllos
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Süßer Tragant
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Berberis vulgaris
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gewöhnliche Berberitze
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Betula pendula
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Hänge-Birke
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Briza media
Häufigkeit sehr viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus
Häufigkeit sehr viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Aufrechte Trespe
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Carex caryophylla
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Frühlings-Segge
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Carex flacca
Häufigkeit sehr viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Blau-Segge
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Carlina vulgaris
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gewöhnliche Eberwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Centaurea scabiosa
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Skabiosen-Flockenblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Convallaria majalis
Häufigkeit zahlreich, viele

dt. Name Maiglöckchen
Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Essigberg südlich Dietlingen I -
27017341300160

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Epipactis spec.	dt. Name	
Häufigkeit	Anzahl	Anzahl Individuen	1
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphorbia cyparissias	dt. Name	Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Fagus sylvatica	dt. Name	Rotbuche
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium verum	dt. Name	Echtes Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Gymnadenia conopsea s. l.	dt. Name	Große Händelwurz (i. w. S.)
Häufigkeit	Anzahl	Anzahl Individuen	105
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hieracium maculatum	dt. Name	Geflecktes Habichtskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hippocrepis comosa	dt. Name	Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Juniperus communis	dt. Name	Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Koeleria pyramidata agg.	dt. Name	Artengruppe Pyramiden-Kammschmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Essigberg südlich Dietlingen I -
27017341300160

06.04.2021

wiss. Name Ligustrum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Liguster
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Linum catharticum	dt. Name Purgier-Lein
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Listera ovata	dt. Name Großes Zweiblatt
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ononis repens	dt. Name Kriechende Hauhechel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ophrys apifera	dt. Name Bienen-Ragwurz
Häufigkeit Anzahl	Anzahl Individuen 22
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ophrys insectifera	dt. Name Fliegen-Ragwurz
Häufigkeit Anzahl	Anzahl Individuen 4
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Pinus sylvestris	dt. Name Wald-Kiefer
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Platanthera bifolia s. l.	dt. Name Weiße Waldhyazinthe
Häufigkeit Anzahl	Anzahl Individuen 53
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Platanthera chlorantha	dt. Name Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit Anzahl	Anzahl Individuen 56

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Essigberg südlich Dietlingen I -
27017341300160

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Polygala amarella	dt. Name Sumpf-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Polygala comosa	dt. Name Schopfige Kreuzblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rosa arvensis	dt. Name Kriechende Rose
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sorbus aria	dt. Name Echte Mehlsbeere
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sorbus torminalis	dt. Name Elsbeere
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica teucrium	dt. Name Großer Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Viburnum opulus	dt. Name Gewöhnlicher Schneeball
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Kalk-Magerrasen Essigberg südlich Dietlingen II - 27017341300161

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300161
Erfassungseinheit Name Kalk-Magerrasen Essigberg südlich Dietlingen II
LRT/(Flächenanteil): 6210* - Kalk-Magerrasen (orchideenreiche Bestände*) (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	304
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	20213
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	10.06.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Orchideenreicher Halbtrockenrasen in Südwest-Exposition. Der Halbtrockenrasen wird größtenteils von einem meist dichten Gehölzschirm (Kiefern, Buchen, Els- und Mehlbeere) überdeckt, hier befindet sich die Rasennarbe in starker Auflösung. Offene, rasige Bereiche treten nurmehr inselhaft auf und unterliegen einer deutlichen Sukzession mit Brombeergestrüpp und knie- bis mannshohen Gehölzen wie Faulbaum und Hänge-Birke, so daß auch hier ein Abbau der lebensraumtypischen Vegetationsstrukturen sowie die Verwischung der Grenzen zum Schirm der Altgehölze stattfindet; das vormalige wertvolle Vegetationsmosaik, wie es in der westlich angrenzenden Fläche noch vorhanden ist, geht somit verloren. Mit der Sukzession gehen neben der strukturellen Nivellierung auch Verluste beim lebensraumtypischen Pflanzeninventar einher, v.a. was die Individuenzahlen betrifft. Eine gute Grundausstattung mit Arten wie Aufrechter Trespe, Huftisen-Klee, Blau-Segge, Gewöhnlicher Eberwurz, Zypressen-Wolfsmilch, Pyramiden-Kammschmiele und Schopfiger Kreuzblume ist jedoch noch vorhanden, auch die gleichen Orchideenarten wie in der Nachbarfläche kommen noch vor, sind bis auf die beiden Waldhyazinthen aber jeweils seltener: Fliegen-Ragwurz (1 Ex.), Bienen-Ragwurz (ca. 15 Ex.), Mücken-Händelwurz (ca. 10 Ex.), Weiße Waldhyazinthe (> 50 Ex.), Berg-Waldhyazinthe (> 100 Ex.) und Großes Zweiblatt (wenige Ex.), dazu eine unbestimmte nicht-blühende Stendelwurz, die Biotopkartierung aus dem Jahr 2009 nennt die Sumpf-Stendelwurz; diese würde, wie es auch die nachgewiesene Sumpf-Kreuzblume tut, auf lokal wechselfeuchte Bedingungen hindeuten. In einem aktuell noch kleinen Bereich tritt die neophytische Kanadische Goldrute auf.

Beim Bestand handelt es sich vermutlich um eine frühere Schafweide, regelmäßige Beweidung oder ein gezielter Pflegeeingriff liegen aber mit Sicherheit schon länger zurück. Um die wertvolle Ausbildung wiederherzustellen ist ein dringender Pflegeeingriff oder eine extensive Nutzung angeraten.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	mind. 6 Zählarten im Bestand, mind. 7 Orchideenarten, Gehölze nicht überwiegend als bereicherndes Strukturelement, sondern v.a. als LRT-abbauende Elemente in stark beeinträchtigender Menge als zu stark beschattender Schirm sowie flächig im Rasen auftretende Sukzessionsgehölze. Initiales Aufkommen von Neophyten. Bewertung schwankt zwischen B und C
Habitatstruktur	C	zunehmender Verlust des ehemals vielgestaltigen Vegetationsmosaiks, großflächig Abbau der LRT-typischen Vegetationsstrukturen, fehlende Pflege/Nutzung. Standort für den LRT noch günstig, mit Besonderheit (lokal wechselfeucht)
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	orchideenreicher Halbtrockenrasen mit standörtlichen Besonderheiten, durch Sukzession wird das einst vielgestaltige Vegetationsmosaik nivelliert und der LRT zunehmend abgebaut. Starke Pflege-/Nutzungsdefizite

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Essigberg südlich Dietlingen II -
27017341300161

06.04.2021

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauffassung **Grad 3** stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Astragalus glycyphyllos Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Süßer Tragant Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Betula pendula Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Hänge-Birke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Campanula rotundifolia Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Rundblättrige Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Carex flacca Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Blau-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Carlina vulgaris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnliche Eberwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Crataegus monogyna Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Eingriffeliger Weißdorn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Epipactis spec. Häufigkeit Anzahl Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Anzahl Individuen 1 Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Euphorbia cyparissias Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status</p>	<p>dt. Name Zypressen-Wolfsmilch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Essigberg südlich Dietlingen II -
27017341300161

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Fagus sylvatica Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rotbuche Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Frangula alnus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Faulbaum Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium verum Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Gymnadenia conopsea s. l. Häufigkeit Anzahl Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Händelwurz (i. w. S.) Anzahl Individuen 9 Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Hieracium maculatum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Geflecktes Habichtskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Hippocrepis comosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Juniperus communis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Koeleria pyramidata agg. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Pyramiden-Kammschmiele Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Ligustrum vulgare Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Liguster Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Linum catharticum 	dt. Name Purgier-Lein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Essigberg südlich Dietlingen II -
27017341300161

06.04.2021

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name <i>Listera ovata</i> Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Großes Zweiblatt Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name <i>Ononis repens</i> Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechende Hauhechel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name <i>Ophrys apifera</i> Häufigkeit Anzahl Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Bienen-Ragwurz Anzahl Individuen 14 Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name <i>Ophrys insectifera</i> Häufigkeit Anzahl Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Fliegen-Ragwurz Anzahl Individuen 1 Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name <i>Pinus sylvestris</i> Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wald-Kiefer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name <i>Platanthera bifolia</i> s. l. Häufigkeit Anzahl Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiße Waldhyazinthe Anzahl Individuen 50 Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name <i>Platanthera chlorantha</i> Häufigkeit Anzahl Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Berg-Waldhyazinthe Anzahl Individuen 108 Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name <i>Polygala amarella</i> Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sumpf-Kreuzblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name <i>Polygala comosa</i> Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status	dt. Name Schopfige Kreuzblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Essigberg südlich Dietlingen II -
27017341300161

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Rosa arvensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechende Rose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Rubus fruticosus agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Brombeere Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Sanguisorba minor Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Sanicula europaea Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sanikel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Solidago canadensis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kanadische Goldrute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Sorbus aria Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echte Mehlbeere Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Sorbus torminalis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Elsbeere Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium medium Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Veronica officinalis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wald-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Noppengrund südlich
Dietlingen I - 27017341300162

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300162
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen im Noppengrund südlich Dietlingen I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	306
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	16382
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	11.06.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Sehr artenreiche Salbei-Glatthaferwiesen auf frischem bis wechselfrischem Standort in leicht reliefiertem Gelände, teils mit Streuobstbestand. Der Glatthafer fällt großflächig auch aus, die Aufrechte Trespe dominiert dann die lichte Obergrasschicht. In der ebenfalls lichten Mittelgrasschicht kommen u.a. Gewöhnlicher Goldhafer, Gewöhnliches Ruchgras, Wolliges Honiggras und sehr zahlreich auch das Gewöhnliche Zittergras vor, Echter Rotschwinger bildet die Untergrasschicht. Der Bestand ist licht, niedrigwüchsig, krautreich und blumenreich. Häufige Magerkeitszeiger sind Arznei-Schlüsselblume, Kleine Pimpernell, Zottiger sowie Kleiner Klappertopf, Wiesen-Salbei, Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite, Mittlerer Wegerich, Wiesen-Bocksbart und Wiesen-Flockenblume, die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger liegt bei 70 - 75 %. Arten wie Frühlings-Segge, Saat-Espartette und Kriechende Hauhechel weisen auf trockenere Standortbedingungen mit Anklängen an Halbtrockenrasen hin. Lokal gehäuft tritt die Luzerne (Einsaatart) auf, seltener auch die Acker-Winde. Die Flächen befinden sich in regelmäßiger angepasster Mahdnutzung ohne oder höchstens mit geringer Düngung. Unter Obstbäumen entspricht der Grünlandbestand durch typische Effekte von Beschattung oder unzureichender Mahd z.T. nicht mehr dem LRT, der Anteil solcher Bereiche an der Erfassungseinheit beträgt < 2 %.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	45 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger/Einsaatarten in nicht beeinträchtigender Menge
Habitatstruktur	A	dreischichtiger, lichter Aufbau, magerer Standort, optimale Nutzung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	sehr arten- und blumenreiche Magerwiesen in traditionellem Streuobstwiesengebiet

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Noppengrund südlich
Dietlingen I - 27017341300162

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Agrimonia eupatoria Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Briza media Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Carex caryophyllea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Frühlings-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Carex flacca Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blau-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides	dt. Name Armhaariges Hornkraut

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Noppengrund südlich
Dietlingen I - 27017341300162

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Convolvulus arvensis	dt. Name	Acker-Winde
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphorbia cyparissias	dt. Name	Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Noppengrund südlich
Dietlingen I - 27017341300162

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leontodon hispidus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauher Löwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Luzula campestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hasenbrot Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Malva moschata Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Moschus-Malve Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Medicago lupulina 	dt. Name Hopfenklee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Noppengrund südlich
Dietlingen I - 27017341300162

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Medicago sativa agg.	dt. Name	Artengruppe Luzerne
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Onobrychis viciifolia	dt. Name	Futter-Esparsette
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ononis repens	dt. Name	Kriechende Hauhechel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	dt. Name	Kleine Pimpinell
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago media	dt. Name	Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Primula veris	dt. Name	Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunella vulgaris	dt. Name	Kleine Brunelle
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Noppengrund südlich
Dietlingen I - 27017341300162

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l. Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus minor Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon pratensis agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium campestre Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Feld-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Noppengrund südlich
Dietlingen I - 27017341300162

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Viola hirta	dt. Name	Rauhhaariges Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Birkich südlich Dietlingen II -
27017341300163

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300163
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen am Birkich südlich Dietlingen II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	310	
Teilflächenanzahl:	9	Fläche (m²)	25359	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	11.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Salbei-Glatthaferwiesen in ebener bis leicht reliefierter Lage, teils mit Streuobstbestand. Die Aufrechte Trespe dominiert die Gräsermatrix und bildet lokal auch mal fazielle Aspekte, insgesamt ist der Bestand jedoch mehrschichtig mit weiteren Obergräsern wie Glatthafer und Flaumigem Wiesenhafer, Mittelgräsern wie Gewöhnlichem Goldhafer, Gewöhnlichem Ruchgras, Wiesen-Rispengras und Gewöhnlichem Zittergras und Untergräsern wie Echtem Rotschwengel ausgebildet. Das Gräser:Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen (ca. 50:50), der Bestand licht bis mäßig dicht und blumenreich. Magerkeitszeiger sind u.a. Arznei-Schlüsselblume, Wiesen-Salbei, Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite, Wiesen-Bocksbart, Rauher Löwenzahn, und Wiesen-Flockenblume, der Zottige Klappertopf ist sehr häufig und aspektprägend. Vereinzelt tritt die Bienen-Ragwurz im Bestand auf. Die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger liegt bei ca. 75 %. In der nordöstlichen Teilfläche Holzlagerstätten.
Die Flächen befinden sich in regelmäßiger angepasster Mahdnutzung.
Der Anteil der durch Generalisierung im Rahmen der Kartierung in der Erfassungseinheit eingeschlossenen Nicht-LRT-Bereiche (z.B. unter Gehölzen, Holzlager) liegt bei ca. 6 %.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	32 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	A	überwiegend dreischichtiger, lichter Aufbau, magerer Standort, optimale Nutzung
Beeinträchtigung	A	nur geringe Beeinträchtigung durch Holzlagerstätten in einer Teilfläche
Gesamtbewertung	A	arten- und blumenreiche Magerwiesen in traditionellem Streuobstwiesengebiet

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Birkich südlich Dietlingen II -
27017341300163

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Astragalus glycyphyllos	dt. Name	Süßer Tragant
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Campanula patula	dt. Name	Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex flacca	dt. Name	Blau-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Birkich südlich Dietlingen II -
27017341300163

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwengel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Hippocrepis comosa Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leontodon hispidus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauher Löwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Birkich südlich Dietlingen II -
27017341300163

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Listera ovata	dt. Name	Großes Zweiblatt
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Luzula campestris	dt. Name	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Medicago lupulina	dt. Name	Hopfenklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ononis repens	dt. Name	Kriechende Hauhechel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ophrys apifera	dt. Name	Bienen-Ragwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Origanum vulgare	dt. Name	Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Birkich südlich Dietlingen II -
27017341300163

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l. Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon pratensis agg. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia cracca Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Vogel-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Birkich und im Noppengrund
südlich Dietlingen II - 27017341300164

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300164
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen am Birkich und im Noppengrund südlich Dietlingen II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 311
Teilflächenanzahl: 7 **Fläche (m²)** 7315
Kartierer Zapp, Andreas **Erfassungsdatum** 11.06.2016 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Salbei-Glatthaferwiesen in unterschiedlicher Exposition, überwiegend mit Streuobstbestand. Die Wiesenstruktur ist etwas inhomogen, mit lichterem, locker aufgebauten Bereichen und Bereichen mit dichter werdender Obergras- und Mittelgrasschicht. Die Gräsermatrix wird u.a. aus Glatthafer, Aufrechter Trespe, Wiesen-Knäuelgras, Wiesen-Schwingel, Gewöhnlichem Goldhafer, Gewöhnlichem Ruchgras, Wiesen-Rispengras, Gewöhnlichem Zittergras und Echtem Rotschwingel aufgebaut, das Gräser:Kräuter-Verhältnis zuweilen eher zugunsten der Gräser verschoben. Magerkeitszeiger sind u.a. Blau-Segge, Arznei-Schlüsselblume, Wiesen-Salbei, Acker-Witwenblume, Rauher Löwenzahn und Wiesen-Flockenblume, die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger liegt bei ca. 70 %. Die Flächen befinden sich in Mahdnutzung, auf einigen Flächen ist die Akkumulation von Altstreu zu beobachten.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	29 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	B	strukturell etwas inhomogen, insgesamt durchschnittliche Wiesenstruktur, Nutzung noch günstig, tw. Streufilz
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	mäßig artenreiche Wiesen in traditionellem Streuobstwiesengebiet

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 837 Streuauflage **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Birkich und im Noppengrund
südlich Dietlingen II - 27017341300164

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex flacca	dt. Name Blau-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea agg.	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Birkich und im Noppengrund
südlich Dietlingen II - 27017341300164

06.04.2021

wiss. Name Galium album Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Glechoma hederacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gundelrebe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Leontodon hispidus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauher Löwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Luzula campestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hasenbrot Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Medicago lupulina Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hopfenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Ophrys apifera Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Bienen-Ragwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga Häufigkeit etliche, mehrere	dt. Name Kleine Pimpernell Anzahl Individuen
---	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Birkich und im Noppengrund
südlich Dietlingen II - 27017341300164

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Primula veris	dt. Name	Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Noppengrund südlich
Dietlingen II - 27017341300165

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300165
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen im Noppengrund südlich Dietlingen II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	313
Teilflächenanzahl:	7	Fläche (m²)	29565
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	11.06.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Artenreiche Trespen-Glatthaferwiesen in leicht reliefiertem Gelände, teils mit Streuobstbestand. Überwiegend gleichmäßiger Aufbau mit drei jeweils lichten Grasschichten, in der Obergrasschicht Aufrechte Trespe, Glatthafer, Wiesen-Knäuelgras und Wiesen-Schwengel, in der Mittelgrasschicht Wolliges Honiggras, Gewöhnlicher Goldhafer, Gewöhnliches Ruchgras und Gewöhnliches Zittergras, Untergrasschicht aus Echtem Rotschwengel; daneben gibt es auch faziell durch die Dominanz der Aufrechten Trespe geprägte Bereiche. Der Bestand ist mittelhochwüchsig, weist ein ausgewogenes Gräser:Kräuter-Verhältnis (ca. 50:50) auf und ist auch blumenreich. Bei den Kräutern neben Arten der typischen Fettwiesen (Wiesen-Bärenklau, Weißes Wiesenlabkraut, Rot-Klee) ein hoher Anteil (Gesamtdeckung ca. 70 %) an Magerkeitszeigern (Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite, Zottiger und Kleiner Klappertopf, Gewöhnlicher Hornklee, Wiesen-Salbei, Kleine Pimpernell, Mittlerer Wegerich, Wiesen-Bocksbart, Wiesen-Flockenblume, Arznei-Schlüsselblume, Herbst-Zeitlose). Die Einsaatart Luzerne kommt ebenfalls zahlreich vor. Unter Obstbäumen sind bedingt durch Beschattung, Nährstoffakkumulation und ggf. unregelmäßigere Nutzung zuweilen die typischen Verschlechterungseffekte (Artenverarmung, dichter Wuchs) erkennbar. Die Flächen befinden sich in regelmäßiger angepasster Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	34 Zählarten in Schnellaufnahme, keine Störzeiger in beeinträchtigender Menge
Habitatstruktur	A	überwiegend dreischichtige, lichte Wiesenstruktur, magerer Standort, optimale Nutzung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	arten- und blumenreiche Magerwiesen in traditionellem Streuobstwiesengebiet

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Noppengrund südlich
Dietlingen II - 27017341300165

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Agrimonia eupatoria Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Astragalus glycyphyllos Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Süßer Tragant Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Briza media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Carex flacca Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blau-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Noppengrund südlich
Dietlingen II - 27017341300165

06.04.2021

Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Listera ovata	dt. Name Großes Zweiblatt
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Noppengrund südlich
Dietlingen II - 27017341300165

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Medicago lupulina Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hopfenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Medicago sativa agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Luzerne Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Onobrychis viciifolia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Futter-Esparsette Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Pimpernell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l. 	dt. Name Zottiger Klappertopf

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Noppengrund südlich
Dietlingen II - 27017341300165

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus minor	dt. Name	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Tragopogon pratensis agg.	dt. Name	Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia cracca	dt. Name	Vogel-Wicke
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Noppengrund südlich
Dietlingen II - 27017341300165

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Viola hirta	dt. Name Rauhhaariges Veilchen
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Essigberg südlich Dietlingen III -
27017341300166

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300166
Erfassungseinheit Name Kalk-Magerrasen Essigberg südlich Dietlingen III
LRT/(Flächenanteil): 6210 - Kalk-Magerrasen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	316	
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	15477	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	12.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Halbtrockenrasen auf mäßig geneigtem Hang in West-Exposition. Überwiegend dicht geschlossene Rasennarbe, teils eher wüchsig/wiesenartiger Bestand. Die Flächen unterliegen überwiegend einer regelmäßigen, angepassten Mahdnutzung, im mittleren Abschnitt der großen Teilfläche gibt es zwischen Gehölzgruppen aber auch verbrachte Bereiche mit kniehohen Sukzessionsgehölzen. Das halbtrockenrasentypische Arteninventar umfasst u.a. Aufrechte Trespe, Skabiosen-Flockenblume, Gewöhnliches Zittergras, Blau-Segge, Hufeisen-Klee und Zypressen-Wolfsmilch. Im Südwesten eine vmtl. jagdlich bedingte größere Störstelle wo neben Feld-Klee in hoher Deckung auch halbtrockenrasentypische Arten wie Schopfiges Kreuzblümchen und Große Brunelle in hoher Deckung auftreten, daneben mehrere Bienen-Ragwurz. Orchideen im Bestand: Mücken-Händelwurz (ca. 50 Ex.), Bienen-Ragwurz (ca. 20 Ex.), Helm-Knabenkraut (< 5 Ex.), Bocks-Riemenzunge (1 Ex.), Großes Zweiblatt (wenige Ex.) sowie eine unbestimmte nicht-blühende Stendelwurz in 2 Exemplaren. Die an Arten und Individuen reichsten Orchideenvorkommen liegen im Nordwesten der Erfassungseinheit. Insgesamt ist die Erfassungseinheit als mäßig orchideenreich einzustufen, die Erfassungsbedingungen für die Zuordnung zur prioritären Ausbildung des LRT (orchideenreiche Bestände) werden in puncto Artenzahl knapp verfehlt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	< 6 Zählarten im Bestand, LRT-abbauende Gehölze insgesamt nur in geringem Umfang
Habitatstruktur	B	tw. dichter und hoher, wiesenartiger Wuchs. Nutzung günstig, lokal kleinere Brachebereiche
Beeinträchtigung	A	leichte Störung durch Jagd (Störstelle vor Hochsitz)
Gesamtbewertung	B	überwiegend gut gepflegter Halbtrockenrasen mit durchschnittlichem Arteninventar und mäßigem Orchideenvorkommen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	201 Nutzungsauffassung	Grad 1	schwach
	610 Jagd	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Essigberg südlich Dietlingen III -
27017341300166

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex flacca Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blau-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea scabiosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Skabiosen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Epipactis spec. Häufigkeit Anzahl Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Anzahl Individuen 2 Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Euphorbia cyparissias Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwengel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Gymnadenia conopsea s. l. Häufigkeit Anzahl Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Händelwurz (i. w. S.) Anzahl Individuen 47 Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Hieracium pilosella Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleines Habichtskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Himantoglossum hircinum	dt. Name Bocks-Riemenzunge

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Essigberg südlich Dietlingen III -
27017341300166

06.04.2021

Häufigkeit Anzahl	Anzahl Individuen 1
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hippocrepis comosa	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Linum catharticum	dt. Name Purgier-Lein
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Listera ovata	dt. Name Großes Zweiblatt
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ononis repens	dt. Name Kriechende Hauhechel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ophrys apifera	dt. Name Bienen-Ragwurz
Häufigkeit Anzahl	Anzahl Individuen 20
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Orchis militaris	dt. Name Helm-Knabenkraut
Häufigkeit Anzahl	Anzahl Individuen 2
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella saxifraga	dt. Name Kleine Pimpinell
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Essigberg südlich Dietlingen III -
27017341300166

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Polygala comosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schopfige Kreuzblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Prunella grandiflora Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Brunelle Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Thymus pulegioides Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Thymian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium medium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Veronica teucrium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Großer Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Essigberg südlich Dietlingen -
27017341300167

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300167
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese am Essigberg südlich Dietlingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	317	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	3320	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	12.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese auf frischem Standort, mit Streuobstbestand, durch den westlich angrenzenden Wald teilbeschattete Lage. Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch eine mäßig dichte bis dichte Gräsermatrix aus Obergräsern (Glatthafer, Wiesen-Schwingel, Aufrechte Tresse, Wiesen-Knäuelgras), Mittelgräsern (Wolliges Honiggras, Gewöhnlicher Goldhafer) und Untergräsern (Echter Rotschwingel) und einem ausgewogenen Gräser:Kräuter-Verhältnis (ca. 50:50). Zu den bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern zählen u.a. Acker-Witwenblume, Arznei-Schlüsselblume, Wiesen-Flockenblume, Wilde Möhre, Mittlerer Wegerich, Herbst-Zeitlose, Zottiger Klappertopf und seltener auch Kleiner Klappertopf, Wiesen-Salbei und Kleiner Wiesenknopf, die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger liegt bei ca. 30 %.
 Ob die Fläche noch (un)regelmäßig gemäht wird ist unsicher, es sind leichte Verbrachungserscheinungen wie das Auftreten von Rauhaariger Wicke, Acker-Winde sowie etwas Gehölzen festzustellen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	32 Zählarten in Schnellaufnahme, einige Störzeiger
Habitatstruktur	B	(mäßig) wüchsig und dicht, teilbeschattete Lage, leichte Verbrachungserscheinungen
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	mäßig artenreiche, leicht unterdurchschnittlich strukturierte Glatthaferwiese in Waldrandlage

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 440 Wiesenbrache (im weiteren Sinn)

Beeinträchtigungen 222 zu seltene Mahd **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Essigberg südlich Dietlingen -
27017341300167

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea agg.	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Convolvulus arvensis	dt. Name Acker-Winde
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Essigberg südlich Dietlingen -
27017341300167

06.04.2021

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Glechoma hederacea	dt. Name Gundelrebe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Prunus spinosa agg.	dt. Name Artengruppe Schlehe
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Essigberg südlich Dietlingen -
27017341300167

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus minor	dt. Name Kleiner Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rosa canina agg.	dt. Name Artengruppe Hundsrose
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Tragopogon pratensis agg.	dt. Name Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Essigberg südlich Dietlingen -
27017341300167

06.04.2021

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia cracca	dt. Name	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia hirsuta	dt. Name	Rauhaarige Wicke
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Noppengrund südlich
Dietlingen III - 27017341300168

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300168
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen im Noppengrund südlich Dietlingen III
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	318
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	19440
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	12.06.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Salbei-Glatthaferwiesen auf frischem Standort, teils mit Streuobstbestand. Die Gräsermatrix ist in ebener Lage mäßig dicht, in leicht hängiger Lage in Nordwest-Exposition lichter und der Bestand dort insgesamt niedrigwüchsiger. Überwiegend gleichmäßiger dreischichtiger Aufbau, in der Obergrasschicht Aufrechte Trespe, Glatthafer, Flaumiger Wiesenhafer, Wiesen-Knäuelgras und Wiesen-Schwingel, in der Mittelgrasschicht Wolliges Honiggras, Gewöhnlicher Goldhafer, Wiesen-Rispengras und Gewöhnliches Zittergras, die Untergrasschicht aus Echtem Rotschwingel; im ansteigenden Bereich im Osten der größeren Teilfläche wird die Aufrechte Trespe zunehmend dominanter. Der Bestand ist krautreich und auch blumenreich. Zu den häufigeren Magerkeitszeigern bei den Kräutern zählen insbesondere Zottiger Klappertopf und Wiesen-Salbei, weiterhin Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite, Knolliger Hahnenfuß, Mittlerer Wegerich, Wiesen-Flockenblume, Arznei-Schlüsselblume und Herbst-Zeitlose. Darüberhinaus tritt die Bienen-Ragwurz vereinzelt und über den Bestand verteilt auf. Die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger liegt bei ca. 70 %.

Die Flächen befinden sich in regelmäßiger angepasster Mahdnutzung.
 Unter Obstbäumen entspricht der Grünlandbestand durch typische Effekte von Beschattung oder unzureichender Mahd z.T. nicht mehr dem LRT, der Anteil solcher Bereiche an der Erfassungseinheit beträgt < 5 %.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	33 Zählarten in Schnellaufnahme, keine nennenswerten Störzeiger
Habitatstruktur	A	dreischichtiger Aufbau, gute Struktur mit natürlichen standörtlichen Unterschieden, magerer Standort, Nutzung günstig
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	arten- und blumenreiche Magerwiesen in traditionellem Streuobstwiesengebiet

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Noppengrund südlich
Dietlingen III - 27017341300168

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Briza media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Noppengrund südlich
Dietlingen III - 27017341300168

06.04.2021

Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago sativa agg.	dt. Name Artengruppe Luzerne
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Noppengrund südlich
Dietlingen III - 27017341300168

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l. Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon pratensis agg. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens 	dt. Name Weiß-Klee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Noppengrund südlich
Dietlingen III - 27017341300168

06.04.2021

Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Trisetum flavescens</i>	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Veronica chamaedrys</i>	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Vicia cracca</i>	dt. Name Vogel-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Vicia sepium</i>	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Noppengrund südlich
Dietlingen IV - 27017341300169

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300169
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Noppengrund südlich Dietlingen IV
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	319	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	4854	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	12.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Trespen-Glatthaferwiese auf frischem Standort. Die Gräsermatrix ist mäßig dicht, in Teilen gleichmäßig dreischichtig aus Ober-, Mittel- und Untergräsern aufgebaut (Aufrechte Trespe, Glatthafer; Wolliges Honiggras, Gewöhnliches Ruchgras, Gewöhnliches Zittergras; Echter Rotschwengel), in Teilen durch Dominanz von Aufrechter Trespe und lokal auch Fieder-Zwenke faziell geprägt, dort dann krautarm. Acker-Witwenblume, Zottiger Klappertopf, Gewöhnlicher Hornklee, Hasenbrot, Wiesen-Flockenblume und Arznei-Schlüsselblume sind einige der im Bestand vorkommenden Magerkeitszeiger. Die Fläche befindet sich überwiegend in regelmäßiger Mahdnutzung, am Westrand ein knapp < 5 m breiter Streifen mit Obstbäumen ohne Mahd, dort Abbau der lebensraumtypischen Wiesenvegetation durch Gestrüpp- und Gehölzaufkommen. Die Fläche wird z.T. als Lager-/Abstellfläche genutzt, zudem Freizeitnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	31 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	B	durchschnittliche bis leicht defizitäre Wiesenstruktur, Nutzung noch günstig, lokal Verbrachung mit LRT-Verlust
Beeinträchtigung	B	Befahrung (mittel)
Gesamtbewertung	B	in puncto Arten und Struktur durchschnittlicher Bestand mit Beeinträchtigungen durch lokale Nutzungsaufgabe und Befahrung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	201 Nutzungsauffassung	Grad 1	schwach
	808 Tritt/Befahren	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Noppengrund südlich
Dietlingen IV - 27017341300169

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Campanula patula	dt. Name Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea agg.	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Noppengrund südlich
Dietlingen IV - 27017341300169

06.04.2021

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwengel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Glechoma hederacea	dt. Name Gundelrebe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Noppengrund südlich
Dietlingen IV - 27017341300169

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunella vulgaris	dt. Name Kleine Brunelle
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Stellaria graminea	dt. Name Gras-Sternmiere
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium dubium	dt. Name Kleiner Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Noppengrund südlich
Dietlingen IV - 27017341300169

06.04.2021

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Viola hirta	dt. Name	Rauhhaariges Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Kalk-Magerrasen im Noppengrund südlich Dietlingen - 27017341300170

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300170
Erfassungseinheit Name Kalk-Magerrasen im Noppengrund südlich Dietlingen
LRT/(Flächenanteil): 6210 - Kalk-Magerrasen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	321	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2550	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	12.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Kleiner Halbtrockenrasen in schwacher Südwest-Exposition. Die Rasennarbe ist geschlossen, im westlichen Teil unter starker Beteiligung von Arznei-Thymian; teils eher wüchsig/wiesenartiger Bestand. Zu den charakteristischen Arten der Halbtrockenrasen zählen u.a. Gewöhnliches Sonnenröschen, Aufrechte Trespe, Huftisen-Klee, Skabiosen-Flockenblume, Zypressen-Wolfsmilch, Gewöhnliches Zittergras, Pyramiden-Kammschmiele und Schopfige Kreuzblume. Es kommen einige wenige Orchideenarten in überwiegend geringer Individuenzahl vor: Mücken-Händelwurz (ca. 5 Ex.), Bienen-Ragwurz (< 5 Ex.) und Hundswurz (< 5 Ex.). Die Fläche befindet sich in regelmäßiger extensiver Mahdnutzung, es gibt keine Anzeichen für Verbrachung oder sonstige Störungen. Der östliche Teil des Bestandes war in der ca. 10 Jahre zuvor erfolgten Grünlandkartierung als LRT 6510 Magere Flachland-Mähwiesen eingestuft worden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	6 Zählarten im Bestand, keine Störzeiger
Habitatstruktur	B	teilweise wüchsig/wiesenartig, Standort günstig, Nutzung optimal
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	kleiner Halbtrockenrasen in gutem Pflege- bzw. Nutzungszustand, durchschnittlich artenreich, mit kleinem Orchideenvorkommen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Astragalus glycyphyllos	dt. Name Süßer Tragant
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen im Noppengrund südlich Dietlingen -
27017341300170

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea scabiosa	dt. Name Skabiosen-Flockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Euphorbia cyparissias	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Gymnadenia conopsea s. l.	dt. Name Große Händelwurz (i. w. S.)
Häufigkeit Anzahl	Anzahl Individuen 5
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helianthemum nummularium agg.	dt. Name Artengruppe Gewöhnliches Sonnenröschen
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hippocrepis comosa	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen im Noppengrund südlich Dietlingen -
27017341300170

06.04.2021

wiss. Name Koeleria pyramidata	dt. Name Pyramiden-Kammschmiele
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ononis repens	dt. Name Kriechende Hauhechel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ophrys apifera	dt. Name Bienen-Ragwurz
Häufigkeit Anzahl	Anzahl Individuen 3
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Orchis pyramidalis	dt. Name Hundswurz
Häufigkeit Anzahl	Anzahl Individuen 3
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	dt. Name Kleine Pimpinell
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Polygala comosa	dt. Name Schopfige Kreuzblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Noppengrund südlich
Dietlingen V - 27017341300171

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300171
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen im Noppengrund südlich Dietlingen V
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	323
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	15333
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	13.06.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung

Artenreiche Salbei-Glatthaferwiesen auf frischem Standort, teils mit Streuobstbestand. Die Gräsermatrix wird von der Aufrechten Trespe dominiert, dazu treten in der lichten Obergrasschicht weitere Arten wie Glatthafer, Wiesen-Schwengel und Flaumiger Wiesenhafer hinzu, in der Mittelgrasschicht Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras, Gewöhnlicher Goldhafer, Wiesen-Kammgras und zahlreich das Gewöhnliche Zittergras, in der Untergrasschicht Echter Rotschwengel. Das Gräser:Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen (ca. 50:50), das starke Auftreten des Zottigen Klappertopfs prägt den Blühaspekt. Weitere Magerkeitszeiger sind z.B. Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite, Wilde Möhre, Wiesen-Glockenblume, Wiesen-Salbei, Kleine Pimpinell, Wiesen-Bocksbart, Wiesen-Flockenblume und Arznei-Schlüsselblume, die Gesamtdeckung beträgt ca. 75 %. Im Südwesten der großen Teilfläche ist in schwach geneigtem Gelände ein ca. 10 x 10 m großer Bereich mit Wechselfeuchtezeigern wie Wiesensilge und Mädesüß ausgebildet, hier auch Wiesen-Storchschnabel sowie ein Exemplar der Hundswurz. Fleckenweise tritt die Einsaatart Luzerne im Bestand auf.

Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.
 Unter Obstbäumen entspricht der Grünlandbestand durch typische Effekte von Beschattung oder unzureichender Mahd z.T. nicht mehr dem LRT, der Anteil solcher Bereiche an der Erfassungseinheit beträgt ca. 6 %.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	35 Zählarten in Schnellaufnahme, keine Störzeiger in beeinträchtigender Menge
Habitatstruktur	A	dreischichtiger Bestandsaufbau, natürliche Standortunterschiede, optimale Nutzung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	arten- und blumenreiche Magerwiesen mit natürlichen Standortunterschieden in traditionellem Streuobstwiesengebiet

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Noppengrund südlich
Dietlingen V - 27017341300171

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Agrimonia eupatoria Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Briza media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Campanula patula Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cynosurus cristatus	dt. Name Wiesen-Kammgras

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Noppengrund südlich
Dietlingen V - 27017341300171

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Filipendula ulmaria	dt. Name	Mädesüß
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geranium pratense	dt. Name	Wiesen-Storchschnabel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Noppengrund südlich
Dietlingen V - 27017341300171

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leontodon hispidus Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauher Löwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Medicago lupulina Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hopfenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Medicago sativa agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Luzerne Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Orchis pyramidalis Häufigkeit Anzahl Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hundswurz Anzahl Individuen 1 Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Pimpinell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Noppengrund südlich
Dietlingen V - 27017341300171

06.04.2021

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l. Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Silaum silaus Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesensilge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon pratensis agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium campestre Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Feld-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Noppengrund südlich
Dietlingen V - 27017341300171

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia hirsuta	dt. Name Rauhaarige Wicke
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Noppengrund südlich
Dietlingen VI - 27017341300172

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300172
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen im Noppengrund südlich Dietlingen VI
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	329	
Teilflächenanzahl:	5	Fläche (m²)	24416	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	13.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Salbei-Glatthaferwiesen auf frischem Standort, teils mit Streuobstbestand. Die Wiesenstruktur ist uneinheitlich, fazielle Dominanzbereiche der Aufrechten Trespe wechseln mit zwei- bis dreischichtigen Bereichen mit mäßig dichter Schicht an Obergräsern (Glatthafer, Aufrechte Trespe, Wiesen-Knäuelgras, Wiesen-Schwingel, Flaumiger Wiesenhafer) und Mittelgräsern (Wiesen-Rispengras, Gewöhnlicher Goldhafer, Gewöhnliches Zittergras) und teilweiser Untergrasschicht aus Echtem Rotschwingel. Zu den Magerkeitszeigern im Bestand zählen Acker-Witwenblume, Wilde Möhre, Zottiger Klappertopf, Gewöhnlicher Hornklee, Wiesen-Salbei, Kleine Pimpernell, Mittlerer Wegerich, Wiesen-Bocksbart, Wiesen-Flockenblume, Arznei-Schlüsselblume und Herbst-Zeitlose, vereinzelt auch Skabiosen-Flockenblume; die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger beträgt 55 - 60 %. Die typische Einsaatart Luzerne tritt in hoher Deckung auf, zudem gibt es dicht mit Wicken verkrautete Flecken (v.a. Vogel-Wicke, etwas Rauhaarige Wicke). Unter Obstbäumen sind bedingt durch Beschattung, Nährstoffakkumulation und ggf. unregelmäßigere Nutzung zuweilen die typischen Verschlechterungseffekte (Artenverarmung, dichter Wuchs) bis hin zu LRT-Verlusten erkennbar. Die Flächen befinden sich in regelmäßiger Mahdnutzung. Der Anteil der durch Generalisierung im Rahmen der Kartierung in der Erfassungseinheit eingeschlossenen Nicht-LRT-Bereiche (v.a. im Bereich von Gehölzen) liegt bei ca. 9 %.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	31 Zählarten in Schnellaufnahme, hohe Deckung Luzerne (Einsaatart)
Habitatstruktur	B	uneinheitliche Vegetationsstruktur, angepasste Nutzung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	mäßig artenreiche, durch teils faziellen Aufbau und lokal dichte Verkrautung strukturell beeinträchtigte Wiesen in traditionellem Streuobstwiesengebiet

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 212 Einsaat **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Noppengrund südlich
Dietlingen VI - 27017341300172

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Agrimonia eupatoria Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Briza media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea scabiosa Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Skabiosen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Convolvulus arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Winde Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Daucus carota Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Noppengrund südlich
Dietlingen VI - 27017341300172

06.04.2021

Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago sativa agg.	dt. Name Artengruppe Luzerne
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ononis repens	dt. Name Kriechende Hauhechel
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	dt. Name Kleine Pimpernell
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Noppengrund südlich
Dietlingen VI - 27017341300172

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l. Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon pratensis agg. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Noppengrund südlich
Dietlingen VI - 27017341300172

06.04.2021

Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica teucrium	dt. Name	Großer Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Gräfenhauser Steig südlich
Dietlingen I - 27017341300173

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300173
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese am Gräfenhauser Steig südlich Dietlingen I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	331
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1097
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	13.06.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Salbei-Glatthaferwiese auf schwach geneigtem Standort mit Ost-Exposition. Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch eine insgesamt lichte Gräsermatrix und einen hohen Kräuterreichtum. Der spärlichen Obergrasschicht aus Flaumigem Wiesenhafer und etwas weniger Glatthafer, Wiesen-Schwingel und Wiesen-Knäuelgras folgt eine lichte bestandsbestimmende Schicht aus Aufrechter Trespe, darunter weitere lichte Schichten aus mittel- und niedrigwüchsigen Gräsern wie Wolligem Honiggras, Gewöhnlichem Goldhafer und Echtem Rotschwingel. Zu den zahlreichen Magerkeitszeigern bei den Kräutern zählen Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite, Wilde Möhre, Zottiger Klappertopf, Gewöhnlicher Hornklee, Knolliger Hahnenfuß, Wiesen-Salbei, Kleiner Wiesenknopf, Kleine Pimpinell, Mittlerer Wegerich und Wiesen-Flockenblume. Das Kriechende Fingerkraut tritt in nicht beeinträchtigender Menge auf.
 Die Fläche befindet sich in regelmäßiger angepasster Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	36 Zählarten in Schnellaufnahme, keine Störzeiger in beeinträchtigender Menge
Habitatstruktur	A	lichter, mehrschichtiger Aufbau, hervorragende Schichtung, magerer Standort, optimale Nutzung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	hervorragend geschichteter, artenreicher Bestand in optimaler Nutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Gräfenhauser Steig südlich
Dietlingen I - 27017341300173

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea agg.	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Crepis biennis	dt. Name Wiesen-Pippau
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Euphorbia cyparissias	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Gräfenhauser Steig südlich
Dietlingen I - 27017341300173

06.04.2021

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwengel
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Medicago sativa agg.	dt. Name Artengruppe Luzerne
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Gräfenhauser Steig südlich
Dietlingen I - 27017341300173

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ophrys apifera	dt. Name Bienen-Ragwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	dt. Name Kleine Pimpinell
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla reptans	dt. Name Kriechendes Fingerkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Gräfenhauser Steig südlich
Dietlingen I - 27017341300173

06.04.2021

wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Viola hirta	dt. Name Rauhaariges Veilchen
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Birkich südlich Dietlingen III -
27017341300175

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300175
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen am Birkich südlich Dietlingen III
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	333
Teilflächenanzahl:	12	Fläche (m²)	42467
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	13.06.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische bis Trespen-Glatthaferwiesen in unterschiedlicher Exposition, überwiegend mit Streuobstbestand. Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch einen zwei- bis meist dreischichtigen Aufbau der Gräsermatrix und ein i.d.R. ausgewogenes Gräser:Kräuter-Verhältnis (ca. 50:50), die Grasnarbe ist teils lückig, mit Moos durchsetzt. Bestandsbildende Grasarten sind in der Obergrasschicht Glatthafer, Aufrechte Tresse, Wiesen-Schwingel, Flaumiger Wiesenhafer und Wiesen-Knäuelgras, in der Mittelgrasschicht sind meist Wiesen-Rispengras und Gewöhnlicher Goldhafer bestimmend, Echter Rotschwingel bildet die Untergrasschicht. Die Bestandsstruktur ändert sich am auffälligsten in den Bereichen in denen die Aufrechte Tresse zur Dominanz gelangt und lichtet sich deren Habitus entsprechend in den oberen Wiesenschichten auf. Bei den Kräutern treten die Arten der Fettwiesen (u.a. Wiesen-Pippau, Weißes Wiesenlabkraut, Wiesenlöwenzahn, Rot-Klee, Wiesen-Bärenklau) und der Magerwiesen (u.a. Rauher Löwenzahn, Acker-Witwenblume, Wiesen-Flockenblume, Zottiger Klappertopf, Wiesen-Bocksbart, Wilde Möhre, Wiesen-Margerite, Arznei-Schlüsselblume) gleichberechtigt nebeneinander auf. Vereinzelt kommt auch die Bienen-Ragwurz im Bestand vor. Unter Obstbäumen sind bedingt durch Beschattung, Nährstoffakkumulation und ggf. unregelmäßigere Nutzung zuweilen die typischen Verschlechterungseffekte (Artenverarmung, dichter Wuchs) erkennbar, teilweise entspricht der Bestand dann nicht mehr dem LRT (Generalisierung im Rahmen der Kartierung, ca. 3 % Anteil an der Erfassungseinheit).
 Auf einer Teilfläche befindet sich ein Abstellplatz für landwirtschaftliches Gerät, diese Fläche weist deutliche Spuren regelmäßiger Befahrung auf. Es gibt verteilt auf mehreren Teilflächen Holzlager.
 Die Flächen befinden sich in überwiegend in regelmäßiger zwei- bis dreischüriger Mahdnutzung, unter Streuobst z.T. auch hochfrequente Mulchmahd.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	29 Zählarten in Schnellaufnahme, Stickstoffzeiger wie Wiesenlöwenzahn in als beeinträchtigend zu klassifizierender Menge
Habitatstruktur	B	zwei- bis dreischichtiger Wiesenaufbau, Nutzung insgesamt günstig, lokal zu häufig/zu selten bis fehlend, lokal kleine Störstellen und Verschlechterungseffekte
Beeinträchtigung	B	Befahrung, Holzlager
Gesamtbewertung	B	insgesamt gut ausgebildeter (Streuobst-) Wiesenkomplex

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen		Grad	
201	Nutzungsauffassung	1	schwach
209	Zu häufige Mahd	1	schwach
425	Holzlagerung	1	schwach
808	Tritt/Befahren	1	schwach

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Birkich südlich Dietlingen III -
27017341300175

06.04.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	dt. Name	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea scabiosa	dt. Name	Skabiosen-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Birkich südlich Dietlingen III -
27017341300175

06.04.2021

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwengel
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Medicago sativa agg.	dt. Name Artengruppe Luzerne
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	dt. Name Kleine Pimpinell
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Birkich südlich Dietlingen III -
27017341300175

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Tragopogon pratensis agg.	dt. Name Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Birkich südlich Dietlingen III -
27017341300175

06.04.2021

wiss. Name	Vicia cracca	dt. Name	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Birkich südlich Dietlingen IV - 27017341300176

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300176
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese am Birkich südlich Dietlingen IV
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	335	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	759	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	13.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Trespen-Glatthaferwiese, brachgefallen. Auswirkungen der Verbrachung sind uneinheitliche Struktur, Auflösung der Wiesennarbe, Bodenunebenheiten und die Akkumulation von Streufilz. Brachezeiger bei den Arten sind das starke Auftreten des Süßen Tragants und der Rauhaarigen Wicke sowie die Bildung von Dominanzflecken der Fieder-Zwenke, die ebenfalls zur strukturellen Verschlechterung beitragen. Zudem treten zahlreiche Gehölzkeimlinge auf. Bestandsbildende Gräser sind Glatthafer, Aufrechte Trespe, Wiesen-Knäuelgras, Wiesen-Schwingel, Flaumiger Wiesenhafer, Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras und Gewöhnlicher Goldhafer. Bei den Kräutern sind folgende Magerkeitszeiger noch in nennenswerter Anzahl im Bestand vertreten: Acker-Witwenblume, Zottiger Klappertopf, Gewöhnlicher Hornklee, Hasenbrot, Wiesen-Flockenblume und Herbst-Zeitlose.
 Die derzeitige Bestandsstruktur erlaubt noch eine Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	26 Zählarten in Schnellaufnahme, viele Brachezeiger
Habitatstruktur	C	uneinheitliche Struktur, Abbau der lebensraumtypischen Strukturen, fehlende Nutzung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	C	Wiesenbrache mit schlechter Struktur und unterdurchschnittlicher Artenausstattung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100.001%)

TK-Blatt 7117 (100.001%)

Nutzungen 441 Wiesenbrache

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauffassung **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
---------------------------------------	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Birkich südlich Dietlingen IV -
27017341300176

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Astragalus glycyphyllos	dt. Name	Süßer Tragant
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Brachypodium pinnatum	dt. Name	Fieder-Zwenke
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Convolvulus arvensis	dt. Name	Acker-Winde
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cornus sanguinea	dt. Name	Roter Hartriegel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Birkich südlich Dietlingen IV -
27017341300176

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Listera ovata Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Großes Zweiblatt Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Luzula campestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hasenbrot Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Origanum vulgare 	dt. Name Gewöhnlicher Dost

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Birkich südlich Dietlingen IV -
27017341300176

06.04.2021

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l. Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rosa canina agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Hundsrose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia hirsuta Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Rauhaarige Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Birkich südlich Dietlingen IV -
27017341300176

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Birkich südlich Dietlingen V -
27017341300177

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300177
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese am Birkich südlich Dietlingen V
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	337
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	13765
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	13.06.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Mäßig artenreiche bis artenreiche Trespen-Glatthaferwiese mit schwacher Hangneigung in Süd-Exposition, teils mit Streuobstbestand. Die Fläche ist zur Beweidung umzäunt und konnte aufgrund aktuellen Weidebesatzes mit Rindern nur von den Flächenrändern aus begutachtet werden. Eine Weidenutzung in allen Teilen findet wahrscheinlich noch nicht allzu lange statt, zumindest ganz im Westen überwiegt noch eine gute Wiesenstruktur, während im Osten (wo sich auch die Viehtränke befindet) deutliche Weideeinflüsse sichtbar sind, z.B. das Auftreten von Störzeigern wie Stumpfbältrigem Ampfer und Herden der Großen Brennessel. Möglicherweise findet auch noch eine Nachmahd statt.
 Bestandsbildende Gräser sind Glatthafer, Aufrechte Trespe, Wiesen-Schwingel, Flaumiger Wiesenhafer, Wiesen-Kammgras, Ausdauernder Lolch, Wiesen-Rispengras und Gewöhnlicher Goldhafer, auch das Gewöhnliche Zittergras kommt zahlreich vor. Magerkeitszeiger bei den Kräutern sind u.a. Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite, Wilde Möhre, Zottiger Klappertopf, Gewöhnlicher Hornklee, Wiesen-Salbei, Mittlerer Wegerich, Wiesen-Bocksbart, Wiesen-Flockenblume und Herbst-Zeitlose.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	28 Zählarten vom Flächenrand aus im Bestand gesichtet, Störzeiger aktuell mäßig
Habitatstruktur	B	Wiesenstruktur noch in überwiegendem Teil vorhanden, Umstellung auf Weidewirtschaft
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	mäßig artenreicher bis artenreicher Bestand mit teils sichtbarem Weideeinfluß und zu erwartender weiterer Beeinträchtigung durch Ausdehnung der Weidewirtschaft

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Birkich südlich Dietlingen V -
27017341300177

06.04.2021

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Birkich südlich Dietlingen V -
27017341300177

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago sativa agg.	dt. Name Artengruppe Luzerne
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Birkich südlich Dietlingen V -
27017341300177

06.04.2021

wiss. Name	Prunella vulgaris	dt. Name	Kleine Brunelle
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex obtusifolius	dt. Name	Stumpfblatt-Ampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Tragopogon pratensis agg.	dt. Name	Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Urtica dioica s. l.	dt. Name	Große Brennnessel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Birkich südlich Dietlingen VI -
27017341300178

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300178
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese am Birkich südlich Dietlingen VI
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	341
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	7881
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	19.06.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Salbei-Glatthaferwiese mit schwacher Hangneigung in Süd-Exposition, niedrig- bis mittelhochwüchsig, mit Streuobstbestand. Die Wiesenstruktur zeichnet sich durch eine lichte Gräsermatrix, die den bodennahen Schichten einen hohen Lichtgenuß sichert, und ein ausgewogenes (ca. 50:50) bzw. tendenziell zugunsten der Kräuter verschobenes Gräser:Kräuter-Verhältnis aus. Die Aufrechte Trespe dominiert die Gräsermatrix, noch höherwüchsige Arten wie Glatthafer und Wiesen-Knäuelgras bilden einen lichten Überstand. In der lichten Mittelgrasschicht Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras, Gewöhnlicher Goldhafer, Gewöhnliches Ruchgras und Gewöhnliches Zittergras, in der Untergrasschicht Echter Rotschwingel. Zum Blumenreichtum tragen u.a. Rot-Klee, Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite, Wilde Möhre, Gewöhnliche Schafgarbe, Zottiger Klappertopf, Scharfer Hahnenfuß, Gewöhnlicher Hornklee, Wiesen-Salbei, Kleine Pimpinell, Wiesen-Flockenblume, Arznei-Schlüsselblume, Rauher Löwenzahn und Herbst-Zeitlose bei, die meisten der genannten Arten sind zugleich Magerkeitszeiger; deren Gesamtdeckung liegt bei ca. 80 %. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger angepasster Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	31 Zählarten in Schnellaufnahme, keine Störzeiger in nennenswerter Menge
Habitatstruktur	A	lichter, mehrschichtiger Aufbau, magerer Standort, Nutzung optimal
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	mäßig artenreiche, dafür blumenreiche Streuobstwiese mit hervorragender Struktur und angepasster Nutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Birkich südlich Dietlingen VI -
27017341300178

06.04.2021

wiss. Name	Agrimonia eupatoria	dt. Name	Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Birkich südlich Dietlingen VI -
27017341300178

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Birkich südlich Dietlingen VI -
27017341300178

06.04.2021

wiss. Name	Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	dt. Name	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Primula veris	dt. Name	Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium campestre	dt. Name	Feld-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Birkich südlich Dietlingen VI -
27017341300178

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia cracca	dt. Name Vogel-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Viola hirta	dt. Name Rauhaariges Veilchen
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Birkich südlich Dietlingen VII - 27017341300179

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300179
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese am Birkich südlich Dietlingen VII
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	343
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	3259
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	19.06.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Salbei-Glatthaferwiese mit mäßiger Hangneigung in Süd-Exposition, mit Streuobst. Der Bestand ist strukturell etwas uneinheitlich mit kräuterreichen Bereichen und krautarmen, grasdominierten Bereichen. Am nördlichen Flächenrand der großen Teilfläche eine ca. 10 x 8 m große Störstelle wo mutmaßlich Gehölze gerodet wurden, mit Brennstelle, stark ruderalisiert und mit Gehölzschösslingen. Das hauptsächlich bestandsprägende Gras ist die Aufrechte Trespe, wird in einer Ausbuchtung im Gehölz am südöstlichen Flächenrand jedoch vom Wiesen-Knäuelgras abgelöst. Weitere bestandsbildende Arten sind Glatthafer, Wiesen-Schwingel und Flaumiger Wiesenhafer, Wiesen-Rispengras und Gewöhnlicher Goldhafer sowie Echter Rotschwingel. Zu den häufigen Magerkeitszeigern zählen Zottiger Klappertopf, Wiesen-Flockenblume, Wiesen-Salbei, Acker-Witwenblume, Gewöhnlicher Hornklee und Herbst-Zeitlose, zu den selteneren Frühlings-Segge, Arznei-Schlüsselblume, Knolliger Hahnenfuß und Kleiner Wiesenknopf.

Die südliche Hälfte der Erfassungseinheit war zum Erfassungszeitpunkt bereits gemäht bzw. gemulcht, der Streufilz im noch stehenden Teil lässt vermuten daß die gesamte Fläche sukzessive auf diese Art und Weise genutzt bzw. gepflegt wird. In der westlichen kleinen und der nordwestlichen Ecke der großen Teilfläche Imkerei/Standorte von Bienenbeuten, die Wiese wird hier händisch oder motormanuell gemäht und das Mahdgut liegen gelassen. Dadurch sowie durch Verschattung durch hier gepflanzte Bäume (Gattung Rhus?) ist die Vegetation sehr schlecht ausgeprägt bzw. im Abbau begriffen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	29 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger lokal sehr zahlreich (an Störstelle)
Habitatstruktur	C	uneinheitliche Struktur, große Störstelle, Nutzung insgesamt ungünstig: noch Offenhaltung, aber Mulchmahd (vmtl. mehrere Jahre in Folge). Bewertung schwankt zwischen B und C
Beeinträchtigung	C	stärkere Befahrung, Beeinträchtigungen durch Imkerei
Gesamtbewertung	C	durchschnittlich ausgebildeter Streuobstwiesenkomplex mit diversen Beeinträchtigungen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 430 Mulchmahd
1140 Imkerei

	Grad	
837 Streuauflage	2	mittel
834 Beschattung	1	schwach
210 Mulchen	2	mittel
808 Tritt/Befahren	2	mittel
833 Mahd-, Gehölzschnittbrandfläche	2	mittel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Birkich südlich Dietlingen VII -
27017341300179

06.04.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Carex caryophylla	dt. Name Frühlings-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg.	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Birkich südlich Dietlingen VII -
27017341300179

06.04.2021

wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Euphorbia cyparissias Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen
--	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Birkich südlich Dietlingen VII -
27017341300179

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Birkich südlich Dietlingen VII -
27017341300179

06.04.2021

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia cracca	dt. Name	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Birkich südlich Dietlingen VIII -
27017341300180

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300180
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese am Birkich südlich Dietlingen VIII
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	346	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1784	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	19.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Trespen-Glatthaferwiese mit mäßiger Hangneigung in Süd-Exposition, vermutlich frühere Rebfläche. Strukturell uneinheitlich, im östlichen Teil dichtgrasig und hochwüchsig, mit Obergras-Dominanz (Glatthafer, viel Wiesen-Knäuelgras), am Westrand ebenfalls dichtwüchsig, hier aber mit Aufrechter Trespe. Diese Bereiche krautarm und mit Störzeigern (z.B. Rauhaarige Wicke). Der dazwischenliegende Teil ist lichter, niedrigwüchsiger, auch hier ist die Aufrechte Trespe bestimmend, etwas krautreicher, dennoch überwiegt auch hier noch der Gräseranteil. Am Südrand auch dicht mit Glatthafer, dazu viel Zottiger Klappertopf. Weitere wertgebende Magerkeitszeiger im Bestand sind Acker-Witwenblume, Gewöhnlicher Hornklee, Kleine Pimpernell, Wiesen-Bocksbart und Wiesen-Flockenblume. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	23 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger mäßig
Habitatstruktur	C	uneinheitlich, diverse Fazies, Standort durch vorherige Flächennutzung wohl verändert, noch in Entwicklung begriffener Bestand, Nutzung günstig
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	C	noch in Entwicklung begriffener, strukturell uneinheitlicher und nur mäßig artenreicher Bestand

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 899 Sonstige Beeinträchtigung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Birkich südlich Dietlingen VIII -
27017341300180

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus sterilis	dt. Name Taube Trespe
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea agg.	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Convolvulus arvensis	dt. Name Acker-Winde
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Geranium pyrenaicum	dt. Name Pyrenäen-Storchschnabel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Birkich südlich Dietlingen VIII -
27017341300180

06.04.2021

wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Medicago lupulina	dt. Name	Hopfenklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	dt. Name	Kleine Pimpinell
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Tragopogon pratensis agg.	dt. Name	Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium campestre	dt. Name	Feld-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Birkich südlich Dietlingen VIII -
27017341300180

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia hirsuta	dt. Name Rauhaarige Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Birkich südlich Dietlingen IX -
27017341300181

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300181
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese am Birkich südlich Dietlingen IX
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	350	
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	4289	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	19.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche bis artenreiche Salbei-Glatthaferwiesen mit mäßiger Hangneigung in Süd-Exposition, mit Streuobstbestand. Das Gelände ist insgesamt etwas uneben mit kleinen Dellen und Kuppen, die Vegetation folgt diesen Standortbedingungen und ist mal höher- und mal niedrigwüchsiger. Insgesamt lockerer Aufbau aus jeweils lichter Ober- Mittel- und Untergrassschicht. Hauptbestandsbildner der Grasnarbe sind Glatthafer, Aufrechte Trespe, Wiesen-Schwingel und Flaumiger Wiesenhafer, Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras, Gewöhnlicher Goldhafer und Wiesen-Kammgras. Das Gewöhnliche Zittergras ist im gesamten Bestand verbreitet und lokal auch sehr zahlreich, am südlichen Flächenrand in ebener Lage z.B. sehr auffällig. Auch die Kriechende Hauhechel ist sehr häufig, was auf eine standörtlich trockenere Tendenz schließen lässt. Zu den weiteren Magerkeitszeigern im Bestand zählen u.a. Acker-Witwenblume, Zöttiger Klappertopf (sehr häufig, aspektprägend), Gewöhnlicher Hornklee, Knolliger Hahnenfuß, Wiesen-Salbei, Wiesen-Flockenblume, Arznei-Schlüsselblume, Rauher Löwenzahn und Herbst-Zeitlose, dazu wenige Exemplare der Bienen-Ragwurz. Die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger liegt bei ca. 75 %. An einzelnen Stellen wo Obstbäume entfernt wurden aktuell dichtgrasige, mit Acker-Winde und Rauhaariger Wicke verkrautete Störstellen (Nicht-LRT-Bereiche mit < 1 % Anteil an der Erfassungseinheit), ansonsten keine Störzeiger. Die Flächen befinden sich in regelmäßiger angepasster Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	31 Zählarten in Schnellaufnahme, nur lokal begrenzt/kleinflächig Störzeiger
Habitatstruktur	A	mehrschichtiger Aufbau, natürliches Relief, magerer Standort, optimale Nutzung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	mäßig artenreiche bis artenreiche, blumenbunte Streuobstwiesen mit natürlichem Relief in angepasster Nutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Birkich südlich Dietlingen IX -
27017341300181

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Agrimonia eupatoria Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Briza media Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Birkich südlich Dietlingen IX -
27017341300181

06.04.2021

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Hypericum perforatum Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Johanniskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leontodon hispidus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauher Löwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Birkich südlich Dietlingen IX -
27017341300181

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ononis repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechende Hauhechel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ophrys apifera Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Bienen-Ragwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l. Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium dubium	dt. Name Kleiner Klee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Birkich südlich Dietlingen IX -
27017341300181

06.04.2021

Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia cracca	dt. Name Vogel-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia hirsuta	dt. Name Rauhaarige Wicke
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Gräfenhauser Steig südlich
Dietlingen II - 27017341300182

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300182
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese am Gräfenhauser Steig südlich Dietlingen II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	352	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1516	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	20.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese auf frischem Standort an nordostexponiertem Hang. Der Bestand wird derzeit ausschließlich beweidet, was am verbreiteten Auftreten höherer Zwetschgen-Schösslinge zu erkennen ist. Der Boden ist durch Viehtritt uneben. Die Vegetationsstruktur ist uneinheitlich ausgeprägt, mit obergrasdominierten Bereichen und Bereichen gleichmäßigerer Schichtung aus Ober-, Mittel- und Untergräsern. Bestandsbildende Gräser sind Glatthafer, Wiesen-Knäuelgras, Wiesen-Schwingel, Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras, Gewöhnlicher Goldhafer und Echter Rotschwingel. Die Wiesennarbe ist mit zahlreichen kriechenden Kräutern durchsetzt, davon erreichen Kriechendes Fingerkraut und Gundelrebe Deckungen, die sie in den Bereich einer "Lebensraumtyp abbauenden Art" (= > 15 %) bringen, auch Pfennigkraut kommt zahlreich vor, die Gewöhnliche Zauwinde tritt sogar in dominanter Deckung (> 25 %) auf. Stickstoffzeiger wie Wiesen-Bärenklau und Wiesenlöwenzahn sind ebenfalls sehr zahlreich vertreten. Bei den Kräutern dominieren die Arten durchschnittlicher bis besser nährstoffversorgter Standorte (vorhergenannte Arten, Gewöhnliche Schafgarbe, Weißes Wiesenlabkraut, Weißes Wiesenlabkraut, Scharfer Hahnenfuß u.w.), die Magerkeitszeiger (u.a. Acker-Witwenblume, Gewöhnlicher Hornklee, Herbst-Zeitlose) sind dagegen deutlich seltener, sie erreichen noch eine Gesamtdeckung von 15 - 20 %.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	23 Zählarten in Schnellaufnahme, Stickstoff- und sonstige Störzeiger in stark beeinträchtigender Menge
Habitatstruktur	C	Verlust der wiesentypischen Strukturen und Übergang zu Weidestrukturen (Aufbau Grasnarbe, Bodenunebenheiten, Trittschäden/Bodenverdichtung), Nutzung ungünstig; Umstellung auf Weidewirtschaft
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	C	mäßig artenreicher beweideter Bestand an der unteren Erfassungsgrenze

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 3 **stark**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Gräfenhauser Steig südlich
Dietlingen II - 27017341300182

06.04.2021

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Agrimonia eupatoria	dt. Name	Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Calystegia sepium	dt. Name	Gewöhnliche Zaunwinde
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cirsium vulgare	dt. Name	Lanzett-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Gräfenhauser Steig südlich
Dietlingen II - 27017341300182

06.04.2021

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Geum urbanum	dt. Name Echte Nelkenwurz
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Glechoma hederacea	dt. Name Gundelrebe
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lysimachia nummularia	dt. Name Pfennigkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Gräfenhauser Steig südlich
Dietlingen II - 27017341300182

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla reptans	dt. Name Kriechendes Fingerkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunus domestica	dt. Name Zwetschge
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Valeriana officinalis agg.	dt. Name Arzneibaldrian
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Gräfenhauser Steig/Vorderer
Schafrain südlich Dietlingen I - 27017341300183

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300183
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen Gräfenhauser Steig/Vorderer Schafrain südlich Dietlingen I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	354
Teilflächenanzahl:	4	Fläche (m²)	26623
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	20.06.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische bis Trespen-Glatthaferwiese, leichte Hangneigung mit Nordost-Exposition. (Mittel-)hochwüchsiger Bestand, mäßig dichte bis lokal dichte Schicht der Obergräser (Glatthafer, Aufrechte Trespe, Wiesen-Knäuelgras, Wiesen-Schwingel), mäßig dichte Schicht der Mittelgräser (Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras, Gewöhnlicher Goldhafer), Untergrasschicht aus Echtem Rotschwingel. Das Gräser:Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen (ca. 50:50), der Aspekt blumenreich. Höherwüchsige Kräuter wie Wiesen-Bärenklau als Stickstoffzeiger in der nördlichen Teilfläche fleckenweise auch in hoher Deckung konzentriert. Einsaarten wie Gewöhnliches Wiesenlieschgras und Luzerne zahlreich im Bestand. Daneben sind aber auch die wertgebenden Magerkeitszeiger stark vertreten, darunter Zottiger Klappertopf (starker Blühaspekt), Acker-Witwenblume, Gewöhnlicher Hornklee, Wiesen-Salbei, Mittlerer Wegerich und Wiesen-Flockenblume. An Stellen wo vmtl. Obstbäume entfernt wurden Störstellen.
 Die Flächen befinden sich in regelmäßiger zwei- bis dreischüriger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	29 Zählarten in Schnellaufnahme, Stickstoffzeiger/Einsaarten mäßig
Habitatstruktur	B	wüchsig, teils dichte Wiesenstruktur, Düngeeffekte, einige Störstellen, Mahdnutzung günstig
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	mäßig artenreiche Glatthaferwiesen mit dichter Struktur

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	899 Sonstige Beeinträchtigung	Grad 1	schwach
	204 Düngung, landwirtschaftlich	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
---	----------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Gräfenhauser Steig/Vorderer
Schafrain südlich Dietlingen I - 27017341300183

06.04.2021

Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Briza media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Convolvulus arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Winde Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Gräfenhauser Steig/Vorderer
Schafrain südlich Dietlingen I - 27017341300183

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Geranium pyrenaicum Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Pyrenäen-Storchschnabel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Medicago lupulina Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hopfenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Medicago sativa agg. Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Luzerne Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Phleum pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Wiesenlieschgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media 	dt. Name Mittlerer Wegerich

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Gräfenhauser Steig/Vorderer
Schafrain südlich Dietlingen I - 27017341300183

06.04.2021

Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Gräfenhauser Steig/Vorderer
Schafrain südlich Dietlingen I - 27017341300183

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Vorderer Schafrain
südlich Dietlingen I - 27017341300184

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300184
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Vorderer Schafrain südlich Dietlingen I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 357
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 1299
Kartierer Zapp, Andreas **Erfassungsdatum** 20.06.2016 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Trespen-Glatthaferwiese, vermutlich derzeit nur noch beweidet, was am Auftreten von Gehölz-Schösslingen zu erkennen ist. Zum Erfassungszeitpunkt war der Bestand bereits beweidet worden, der Aufwuchs eher zertrampelt niederliegend statt abgeweidet. Starke Trittschäden mit Verletzung der Grasnarbe und Bodenverdichtung. Bestandsbildende Gräser sind Glatthafer, Wiesen-Knäuelgras, Wiesen-Schwingel und Gewöhnlicher Goldhafer, besonders die Obergrasschicht ist stark ausgeprägt, dicht. Unter den Magerkeitszeigern ist die Arznei-Schlüsselblume sehr häufig, weiterhin kommen u.a. noch Acker-Witwenblume, Wilde Möhre, Kleine Pimpernell und Wiesen-Flockenblume zahlreich vor.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	21 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	C	(Umstellung auf) Weidewirtschaft, Weideschäden, dichte Obergrasschicht
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	C	mäßig artenreicher beweideter Bestand

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Vorderer Schafraim
südlich Dietlingen I - 27017341300184

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Convolvulus arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Winde Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Daucus carota Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Vorderer Schafrain
südlich Dietlingen I - 27017341300184

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Knautia arvensis</i>	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Lathyrus pratensis</i>	dt. Name	Wiesen-Platterbse
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Pimpinella saxifraga</i> subsp. <i>saxifraga</i>	dt. Name	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Plantago lanceolata</i>	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Primula veris</i>	dt. Name	Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Rumex acetosa</i>	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Trifolium repens</i>	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Trisetum flavescens</i>	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Veronica chamaedrys</i>	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Vorderer Schafrain
südlich Dietlingen I - 27017341300184

06.04.2021

Quelle

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Vorderer Schafrain
südlich Dietlingen II - 27017341300185

06.04.2021

Gebiet	FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr.	27017341300185
Erfassungseinheit Name	Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Vorderer Schafrain südlich Dietlingen II
LRT/(Flächenanteil):	6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	358
Teilflächenanzahl:	4	Fläche (m²)	9301
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	20.06.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Mäßig artenreiche Salbei-Glatthaferwiesen unter Streuobst. Die Wiesenstruktur zeichnet sich durch eine dreischichtige, mäßig dichte Gräsermatrix und ein ausgewogenes Gräser:Kräuter-Verhältnis (ca. 50:50) aus, der Bestand ist überwiegend blumenreich. Bestandsbildende Gräser sind Glatthafer, Aufrechte Trespe, Wiesen-Knäuelgras und Wiesen-Schwingel in der Obergrasschicht, Wolliges Honiggras, Gewöhnlicher Goldhafer, Wiesen-Kammgras und Gewöhnliches Zittergras in der Mittelgrasschicht und Echter Rotschwingel in der Untergrasschicht. Wertgebende Arten (Magerkeitszeiger) bei den Kräutern sind u.a. Acker-Witwenblume, Zottiger Klappertopf, Gewöhnlicher Hornklee, Wiesen-Salbei, Kleine Pimpernell, Mittlerer Wegerich, Wiesen-Flockenblume, Arznei-Schlüsselblume und Herbst-Zeitlose, Gesamtdeckung Magerkeitszeiger ca. 60 %. Unter Obstbäumen sind bedingt durch Beschattung, Nährstoffakkumulation und ggf. unregelmäßigere Nutzung zuweilen die typischen Verschlechterungseffekte (Artenverarmung, dichter Wuchs) erkennbar. Die Fläche befinden sich überwiegend in regelmäßiger Mahdnutzung, das Mahdgut wird abgeräumt, eine Parzelle auch Mulchmahd; eine schmale Parzelle mit Obstbäumen zum angrenzenden Acker verbracht, hier Verschlechterung bis einsetzender Verlust der lebensraumtypischen Strukturen (Verlust auf derzeit ca. 2 % der Erfassungseinheit).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	31 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	B	durchschnittliche Wiesenstruktur, Nutzung weitgehend günstig, lokal Verbrachung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	insgesamt gut ausgebildeter Streuobstwiesenkomplex

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	201 Nutzungsauffassung	Grad 1	schwach
	209 Zu häufige Mahd	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Vorderer Schafrain
südlich Dietlingen II - 27017341300185

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Agrimonia eupatoria Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Brachypodium pinnatum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Fieder-Zwenke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Briza media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Vorderer Schafrain
südlich Dietlingen II - 27017341300185

06.04.2021

Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwengel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Medicago sativa agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Luzerne Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Pimpinell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Potentilla reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Kriechendes Fingerkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Vorderer Schafrain
südlich Dietlingen II - 27017341300185

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium campestre Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Feld-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium dubium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys 	dt. Name Gamander-Ehrenpreis

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Vorderer Schafrain
südlich Dietlingen II - 27017341300185

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica teucrium	dt. Name	Großer Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Gräfenhauser Steig/Vorderer Schafrain südlich Dietlingen II - 27017341300186

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300186
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen Gräfenhauser Steig/Vorderer Schafrain südlich Dietlingen II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	360
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	10776
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	20.06.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische bis Trespen-Glatthaferwiesen unter Streuobst. Bestandsstruktur variiert von dichtgrasig obergrasbetont zu Auflösung der Grasnarbe durch starke Verschattung. Stickstoffzeiger oder ab einer gewissen Deckung den LRT-abbauende Arten nehmen zu, z.B. Wiesenlöwenzahn, Wiesen-Bärenklau, Wiesen-Kerbel, Gundelrebe, Kriechendes Fingerkraut. Bei hochfrequenter Mahd Übergang zu Vielschnittrasen mit Zunahme typischer Vielschnittzeiger wie Gänseblümchen, Weiß-Klee, Kleiner Brunelle und Kleinem Habichtskraut. Die Deckung der beeinträchtigenden Arten liegt insgesamt knapp unter der zur Erfassung noch erlaubten Grenze von 30 %. Zu den Magerkeitszeigern im Bestand zählen u.a. Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite, Wilde Möhre, Kleine Pimpinell, Mittlerer Wegerich, Rauher Löwenzahn und Herbst-Zeitlose, auch die Bienen-Ragwurz tritt vereinzelt auf.
 Die Flächen befinden sich in überwiegend unangemessener bzw. unangepasster Nutzung, d.h. sie werden entweder zu häufig (hochfrequente Mahd, i.d.R. als Mulchmahd) oder zu selten bis gar nicht mehr (Verbrachung) gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	29 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger in stark beeinträchtigender Menge
Habitatstruktur	C	Abbau der lebensraumtypischen Strukturen, lokal stärkere Verschattung, Nutzung ungünstig
Beeinträchtigung	B	Befahrung (lokal stärker)
Gesamtbewertung	C	eher unterdurchschnittlich ausgebildete Streuobstwiesen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen
 100 keine Nutzung (erkennbar)
 410 Mahd

		Grad	
Beeinträchtigungen	808 Tritt/Befahren	2	mittel
	834 Beschattung	2	mittel
	201 Nutzungsauffassung	3	stark
	209 Zu häufige Mahd	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Gräfenhauser Steig/Vorderer
Schafraim südlich Dietlingen II - 27017341300186

06.04.2021

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthriscus sylvestris	dt. Name	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Convolvulus arvensis	dt. Name	Acker-Winde
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cornus sanguinea	dt. Name	Roter Hartriegel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Gräfenhauser Steig/Vorderer
Schafrain südlich Dietlingen II - 27017341300186

06.04.2021

wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwengel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Glechoma hederacea	dt. Name	Gundelrebe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leontodon hispidus	dt. Name	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name	Artengruppe Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ophrys apifera	dt. Name	Bienen-Ragwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	dt. Name	Kleine Pimpinell
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Gräfenhauser Steig/Vorderer
Schafraim südlich Dietlingen II - 27017341300186

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunella vulgaris	dt. Name Kleine Brunelle
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Gräfenhauser Steig/Vorderer
Schafrain südlich Dietlingen II - 27017341300186

06.04.2021

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hinterer Schafrain
südlich Dietlingen - 27017341300187

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300187
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hinterer Schafrain südlich Dietlingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	361
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	3646
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	20.06.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Artenreiche Trespen-Glatthaferwiese im Übergang zum Halbtrockenrasen, Zuordnung zum LRT 6510 v.a. aufgrund der Vorgabe des "Konservativen Vorgehens gegenüber der Grünlandkartierung". Schwache Geländeneigung mit Nordost-Exposition. Einer lichten bis spärlichen Obergrasschicht aus Glatthafer und Flaumigem Wiesenhafer folgt eine bestandsbestimmende Schicht aus Aufrechter Trespe, darunter weitere lichte Schichten aus mittel- und niedrigwüchsigen Gräsern wie Wolligem Honiggras, Gewöhnlichem Goldhafer und sehr häufig auch dem Gewöhnlichen Zittergras. Die Wiesenarbe ist locker und kräuterreich, der Bestand ist insgesamt aber nur mäßig blumenreich. Charakteristisch ist ein Nebeneinander von Arten der Glatthaferwiesen (Moschus-Malve, Wiesen-Sauerampfer, Weißes Wiesenlabkraut) und der Halbtrockenrasen (Hufeisen-Klee (sehr zahlreich), Blau-Segge, Skabiosen-Flockenblume, Orchideen). Wertgebende Magerkeitszeiger sind weiterhin Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite, Zottiger Klappertopf, Gewöhnlicher Hornklee, Knolliger Hahnenfuß, Wiesen-Salbei, Kleine Pimpernell, Arznei-Thymian, Arznei-Schlüsselblume und Herbst-Zeitlose. Kleines Orchideenvorkommen mit wenigen verteilten Exemplaren der Bienen-Ragwurz sowie 15-20 Exemplare der Hundswurz, die sich ca. zu Beginn des südlichen Flächendrittels konzentrieren. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger angepasster Mahdnutzung, ein schmaler Streifen am Ostrand seit der Grünlandkartierung 2003 brachgefallen mit Sukzessionsgehölz, fließender Übergang zum älteren angrenzenden Sukzessionsgehölz (Anteil Nicht-LRT an der Erfassungseinheit: < 5 %).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	35 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	A	lichte Wiesenstruktur, sehr magerer Standort, Nutzung optimal, geringfügiger LRT-Verlust am Flächenrand
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	artenreicher Bestand im Übergang zum Halbtrockenrasen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauffassung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hinterer Schafrain
südlich Dietlingen - 27017341300187

06.04.2021

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Agrimonia eupatoria	dt. Name	Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex flacca	dt. Name	Blau-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea scabiosa	dt. Name	Skabiosen-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphorbia cyparissias	dt. Name	Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hinterer Schafrain
südlich Dietlingen - 27017341300187

06.04.2021

wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hippocrepis comosa	dt. Name	Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lathyrus pratensis	dt. Name	Wiesen-Platterbse
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leontodon hispidus	dt. Name	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name	Artengruppe Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hinterer Schafrain
südlich Dietlingen - 27017341300187

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Malva moschata	dt. Name Moschus-Malve
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ononis repens	dt. Name Kriechende Hauhechel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ophrys apifera	dt. Name Bienen-Ragwurz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Orchis pyramidalis	dt. Name Hundswurz
Häufigkeit Anzahl	Anzahl Individuen 17
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	dt. Name Kleine Pimpernell
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hinterer Schafrain
südlich Dietlingen - 27017341300187

06.04.2021

wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hinterer Schafrain
südlich Dietlingen - 27017341300187

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)	
Status	Schnellerfassung	ja
Quelle	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Altenloh südlich
Dietlingen - 27017341300188

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300188
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Altenloh südlich Dietlingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	363	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	12087	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	20.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Trespen-Glatthaferwiese, strukturelle Unterschiede von Bereichen mit krautarmen Dominanzbereichen der Aufrechten Trespe und Bereichen mit dreischichtiger, gleichmäßiger Vertikalstruktur (bestandsbildende Gräser sind Glatthafer, Aufrechte Trespe, Wiesen-Knäuelgras und Wiesen-Schwingel in der Obergrasschicht, Wolliges Honiggras, Gewöhnlicher Goldhafer, Wiesen-Rispengras, Gewöhnliches Ruchgras in der Mittelgrasschicht und Echter Rotschwingel in der Untergrasschicht), zu sehr obergraslastigen Bereichen, eher im Süden der Erfassungseinheit. Hier treten auch Arten wie Wiesen-Bärenklau, die auf eine bessere Nährstoffversorgung bis Nährstoffakkumulation hindeuten, stärker auf. Dort sowie in den Randbereichen zu den umgebenden Ackerflächen tritt zuweilen die Rauhaarige Wicke auf.
 Die Artenausstattung deckt sowohl Arten der Magerwiesen (Kleine Pimpernell, Hasenbrot, Rauher Löwenzahn, Gewöhnliches Zittergras) wie auch Arten der Fettwiesen (Wiesen-Pippau, Wiesen-Bärenklau, Gewöhnliche Schafgarbe) ab.
 Die Fläche befindet sich in regelmäßiger zwei- bis dreischüriger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	30 Zählarten in Schnellaufnahme Stickstoff- und sonstige Störzeiger lokal gehäuft
Habitatstruktur	B	uneinheitliche, insgesamt durchschnittliche Struktur, lokal Nährstoffakkumulation, Nährstoffeinträge durch Ackerflächen, Mahdnutzung günstig
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	mäßig artenreiche, durchschnittlich strukturierte Wiese

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	Grad 1	schwach
	204 Düngung, landwirtschaftlich	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Altenloh südlich
Dietlingen - 27017341300188

06.04.2021

wiss. Name	Agrimonia eupatoria	dt. Name	Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Altenloh südlich
Dietlingen - 27017341300188

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwengel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Altenloh südlich
Dietlingen - 27017341300188

06.04.2021

wiss. Name Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	dt. Name Kleine Pimpernell
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia hirsuta	dt. Name Rauhaarige Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Altenloh südlich
Dietlingen - 27017341300188

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Frühauf und Im vorderen Feld südöstlich Dietlingen I - 27017341300189

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300189
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Frühauf und Im vorderen Feld südöstlich Dietlingen I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	366	
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	3554	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	20.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche typische Glatthaferwiesen auf frischem Standort, in den beiden südlichen Teilflächen sickerfeuchte Stellen, die sich aber nicht in der Vegetation abbilden. Wechsel von lichten, obergrasarmen, von niedrigwüchsigen Gräsern (Gewöhnliches Ruchgras, Echter Rotschwingel) dominierten Bereichen zu dichterwüchsigen, obergrasreicheren Bereichen (Glatthafer, Wiesen-Schwingel, Flaumiger Wiesenhafer). Unter einer Nußbaumreihe auch Dominanz von Obergräsern (Glatthafer, Wiesen-Knäuelgras). Im Bestand treten zahlreiche Magerkeitszeiger mit einer Gesamtdeckung von ca. 45 % auf (Gewöhnlicher Hornklee, Zottiger Klappertopf und Gewöhnliches Ruchgras davon flächig, weiterhin u.a. Wiesen-Flockenblume, Wilde Möhre und Knöllchen-Steinbrech), daneben wird er aber auch geprägt durch ein sehr starkes Auftreten von höherwüchsigen Kräutern wie Wiesen-Kerbel und Wiesen-Bärenklau (zusammen ca 25 - 30 % Deckung), die als Stickstoffzeiger gelten.
 Die Flächen befinden sich in regelmäßiger zwei- bis dreischüriger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	34 Zählarten in Schnellaufnahme, Stickstoffzeiger stark
Habitatstruktur	B	uneinheitliche Struktur, Standort eigentlich mager, dennoch hohe Deckung einiger Stickstoffzeiger (Standort gestört, verändert?) Mahdnutzung günstig, Düngung?
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	artenreiche Mähwiesen mit Beeinträchtigung und Abzügen bei der Bewertung durch das starke und untypische Auftreten von Stickstoffzeigern im ansonsten recht mageren Bestand

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Frühauf und
Im vorderen Feld südöstlich Dietlingen I - 27017341300189

06.04.2021

wiss. Name	Agrimonia eupatoria	dt. Name	Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthriscus sylvestris	dt. Name	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Frühauf und
Im vorderen Feld südöstlich Dietlingen I - 27017341300189

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Frühauf und
Im vorderen Feld südöstlich Dietlingen I - 27017341300189

06.04.2021

wiss. Name	Lysimachia nummularia	dt. Name	Pfennigkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Pimpinella major	dt. Name	Große Pimpinell
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Saxifraga granulata	dt. Name	Knöllchen-Steinbrech
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Tragopogon pratensis agg.	dt. Name	Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Frühauf und
Im vorderen Feld südöstlich Dietlingen I - 27017341300189

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Frühauf und Im vorderen Feld südöstlich Dietlingen II - 27017341300190

06.04.2021

Gebiet	FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr.	27017341300190
Erfassungseinheit Name	Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Frühauf und Im vorderen Feld südöstlich Dietlingen II
LRT/(Flächenanteil):	6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	367	
Teilflächenanzahl:	8	Fläche (m²)	8435	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	21.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung

Artenreiche typische bis Trespen-Glatthaferwiesen unter Streuobst, günstige Nutzungsform. Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch eine dreischichtige, mäßig dichte Gräsermatrix (Obergrasschicht Glatthafer, Aufrechte Treppe, Wiesen-Knäuelgras, Wiesen-Schwingel, Mittelgrasschicht Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras, Gewöhnlicher Goldhafer, Gewöhnliches Ruchgras, Rotes Straußgras, Untergrasschicht Echter Rotschwingel) und ein ausgewogenes Gräser:Kräuter-Verhältnis (ca. 50:50). Die Magerkeitszeiger sind in mittlerer Häufigkeit bzw. einer Gesamtdeckung von ca. 35 % vertreten, darunter Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite, Wilde Möhre, Mittlerer Wegerich, Wiesen-Bocksbart, Wiesen-Flockenblume und Rauher Löwenzahn. Aber auch Stickstoffzeiger wie Wiesen-Bärenklau und Wiesenlöwenzahn oder Störzeiger wie Kriechendes Fingerkraut sind zahlreich vertreten.

Die Flächen befinden sich in regelmäßiger Mahdnutzung, das Mahdgut wird weitgehend abgeräumt. Unter Obstbäumen sind bedingt durch Beschattung, Nährstoffakkumulation und ggf. unregelmäßigere Nutzung zuweilen die typischen Verschlechterungseffekte (Artenverarmung, dichter Wuchs) bis LRT-Verlust (ca 6 % Anteil an der Erfassungseinheit) erkennbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	35 Zählarten in Schnellaufnahme, Stickstoffzeiger und weitere Störzeiger in mittlerer Zahl
Habitatstruktur	B	dreischichtiger Wiesenaufbau, Nutzung überwiegend günstig, lokal kleine Störstellen und Verschlechterungseffekte
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	insgesamt gut ausgebildete Streuobstwiesen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	834 Beschattung	Grad 1	schwach
	899 Sonstige Beeinträchtigung	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Frühauf und
Im vorderen Feld südöstlich Dietlingen II - 27017341300190

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Agrimonia eupatoria Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Agrostis capillaris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rotes Straußgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bellis perennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Frühauf und
Im vorderen Feld südöstlich Dietlingen II - 27017341300190

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Glechoma hederacea	dt. Name	Gundelrebe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leontodon hispidus	dt. Name	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Frühauf und
Im vorderen Feld südöstlich Dietlingen II - 27017341300190

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Pimpernell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Prunella vulgaris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Brunelle Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon pratensis agg.	dt. Name Artengruppe Wiesenbocksbart

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Frühauf und
Im vorderen Feld südöstlich Dietlingen II - 27017341300190

06.04.2021

Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Frühauf, Im vorderen Feld und Im hinteren Feld südöstlich Dietlingen II - 27017341300191

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300191
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Frühauf, Im vorderen Feld und Im hinteren Feld südöstlich Dietlingen II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	368
Teilflächenanzahl:	11	Fläche (m²)	17722
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	21.06.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische bis Trespen-Glatthaferwiesen unter Streuobst, ungünstige Nutzungsformen. Bestandsstruktur variiert von dichtgrasig obergrasbetont oder Übergang zu Vielschnittrasen zu Auflösung der Grasnarbe durch starke Verschattung. Stickstoffzeiger oder ab einer gewissen Deckung den LRT-abbauende Arten nehmen zu, z.B. Wiesenlöwenzahn, Wiesen-Bärenklau, Gundelrebe, Kriechendes Fingerkraut. Bei hochfrequenter Mahd Übergang zu Vielschnittrasen mit Zunahme typischer Vielschnittzeiger wie Gänseblümchen, Weiß-Klee und Kleiner Brunelle. Zu den Magerkeitszeigern im Bestand zählen u.a. Aufrechte Trespe, Gewöhnliches Ruchgras, Acker-Witwenblume, Wilde Möhre und Gewöhnlicher Hornklee. Die Flächen befinden sich in überwiegend unangemessener bzw. unangepasster Nutzung, d.h. sie werden entweder zu häufig (hochfrequente Mahd, i.d.R. als Mulchmahd) oder zu selten bis gar nicht mehr (Verbrachung) gemäht, z.T. zumindest auch nachbeweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	27 Zählarten in Schnellaufnahme, starke Zunahme Störzeiger
Habitatstruktur	C	Abbau der lebensraumtypischen Strukturen, lokal stärkere Verschattung, Nutzung ungünstig
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	C	eher unterdurchschnittlich ausgebildete Streuobstwiesen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)
410 Mahd

Beeinträchtigungen		Grad	
213	Beweidung	1	schwach
209	Zu häufige Mahd	2	mittel
210	Mulchen	2	mittel
222	zu seltene Mahd	2	mittel
834	Beschattung	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Frühauf, Im
vorderen Feld und Im hinteren Feld südöstlich Dietlingen II -
27017341300191

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bellis perennis	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Frühauf, Im
vorderen Feld und Im hinteren Feld südöstlich Dietlingen II -
27017341300191

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Glechoma hederacea Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gundelrebe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Frühauf, Im
vorderen Feld und Im hinteren Feld südöstlich Dietlingen II -
27017341300191

06.04.2021

wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Potentilla reptans	dt. Name	Kriechendes Fingerkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunella vulgaris	dt. Name	Kleine Brunelle
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Frühauf, Im
vorderen Feld und Im hinteren Feld südöstlich Dietlingen II -
27017341300191

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Im vorderen Feld
südöstlich Dietlingen I - 27017341300192

06.04.2021

Gebiet	FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr.	27017341300192
Erfassungseinheit Name	Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Im vorderen Feld südöstlich Dietlingen I
LRT/(Flächenanteil):	6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	369
Teilflächenanzahl:	4	Fläche (m²)	5179
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	21.06.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Mäßig artenreiche bis artenreiche typische Glatthaferwiesen auf frischem Standort, hoch- und dichtwüchsig, mit dichter Schicht an Obergräsern (Glatthafer, Wiesen-Schwingel, Wiesen-Knäuelgras). Ebenfalls dichte Schicht Mittelgräser, u.a. mit Wolligem Honiggras, Wiesen-Rispengras, Gewöhnlichem Goldhafer, Gewöhnlichem Ruchgras, Wiesen-Kammgras und Ausdauerndem Lolch, Echter Rotschwingel zuweilen in der Untergrasschicht. Der Bestand ist krautreich, davon hochwüchsige Kräuter wie Wiesen-Pippau und Wiesen-Bärenklau in hoher Deckung, in der nördlichen Teilfläche auch viel Wiesen-Storchschnabel. Der Wiesen-Bärenklau als Stickstoffzeiger erreicht eine hohe Deckung von ca. 20 % im Bestand. Die Große Brennessel tritt vereinzelt als weiterer Störzeiger auf. Das Vorkommen von Mädesüß weist auf einen leicht wechselfeuchten Charakter der nördlichen Teilfläche hin. Zu den Magerkeitszeigern im Bestand zählen Acker-Witwenblume, Wilde Möhre, Zottiger Klappertopf, Gewöhnlicher Hornklee, Wiesen-Flockenblume, und Herbst-Zeitlose. Die Flächen befinden sich vmtl. in regelmäßiger Mahdnutzung, erschienen zu Erfassungszeitpunkt allerdings teilweise etwas brachig.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	32 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger in beeinträchtigender Menge
Habitatstruktur	B	Bestandsstruktur dicht und hochwüchsig, etwas ungleichmäßig, Standort wohl aufgedüngt, Mahdnutzung vmtl. günstig
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	mäßig artenreicher bis artenreicher, etwas nährstoffreicher Bestand

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	dt. Name	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Im vorderen Feld
südöstlich Dietlingen I - 27017341300192

06.04.2021

wiss. Name Anthoxanthum odoratum
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius
Häufigkeit dominant
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Glatthafer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Bromus hordeaceus
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Weiche Trespe
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Centaurea jacea agg.
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Cerastium holosteoides
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Armhaariges Hornkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Colchicum autumnale
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Herbst-Zeitlose
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Crepis biennis
Häufigkeit sehr viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesen-Pippau
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Cynosurus cristatus
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesen-Kammgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Daucus carota
Häufigkeit zahlreich, viele

dt. Name Wilde Möhre
Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Im vorderen Feld
südöstlich Dietlingen I - 27017341300192

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Filipendula ulmaria	dt. Name Mädesüß
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Im vorderen Feld
südöstlich Dietlingen I - 27017341300192

06.04.2021

wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Im vorderen Feld
südöstlich Dietlingen I - 27017341300192

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Urtica dioica s. l.	dt. Name Große Brennessel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vicia cracca	dt. Name Vogel-Wicke
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Im vorderen Feld
südöstlich Dietlingen II - 27017341300193

06.04.2021

Gebiet	FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr.	27017341300193
Erfassungseinheit Name	Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Im vorderen Feld südöstlich Dietlingen II
LRT/(Flächenanteil):	6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	370
Teilflächenanzahl:	4	Fläche (m²)	9209
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	21.06.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Artenreiche typische Glatthaferwiesen auf frischem Standort, schwache Hangneigung in Nordost-Exposition. Der Bestand zeichnet sich durch einen lichten, dreischichtigen Aufbau und einen hohen Kräuteranteil und auch Blumenreichtum aus. In einer kleinen Senke am Nordostrand der nördlichen Teilfläche ist der Bestand auch dichtgrasiger, die Wiesen-Platterbse ist hier sehr zahlreich, zudem tritt das Mädesüß hier als Feuchtezeiger auf. Bestandsbildende Gräser der jeweils lichten Grasschichten sind Glatthafer, Aufrechte Trespe und Wiesen-Schwingel als Obergräser, Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras, Gewöhnlicher Goldhafer, Gewöhnliches Ruchgras, Wiesen-Kammgras und Gewöhnliches Zittergras als Mittelgräser und Echter Rotschwingel als Untergras. Bei den Kräutern erreichen die bewertungsneutralen Arten Weiß-Klee und Große Pimpernell sehr hohe Deckungen, letztere prägt den Blühaspekt deutlich mit. Zu den vielen bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern zählen u.a. Wiesen-Flockenblume, Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite, Zottiger Klappertopf, Gewöhnlicher Hornklee, Hasenbrot, Kleine Pimpernell, Wiesen-Bocksbart und Rauher Löwenzahn. Die Flächen befinden sich in regelmäßiger zwei- bis dreischüriger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	39 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	A	lichter, dreischichtiger Aufbau, magerer Standort, natürliches Relief und Bodenwasserhaushalt, Nutzung optimal
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	arten- und blumenreicher Bestand in optimaler Nutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Im vorderen Feld
südöstlich Dietlingen II - 27017341300193

06.04.2021

wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthriscus sylvestris	dt. Name	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cardamine pratensis	dt. Name	Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Im vorderen Feld
südöstlich Dietlingen II - 27017341300193

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Crepis biennis	dt. Name Wiesen-Pippau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cynosurus cristatus	dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Im vorderen Feld
südöstlich Dietlingen II - 27017341300193

06.04.2021

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Pimpinella major	dt. Name Große Pimpinell
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	dt. Name Kleine Pimpinell
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Im vorderen Feld
südöstlich Dietlingen II - 27017341300193

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunella vulgaris	dt. Name	Kleine Brunelle
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Tragopogon pratensis agg.	dt. Name	Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Im vorderen Feld
südöstlich Dietlingen II - 27017341300193

06.04.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Im vorderen Feld
südöstlich Dietlingen III - 27017341300194

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300194
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Im vorderen Feld südöstlich Dietlingen III
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 372
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 4545
Kartierer Zapp, Andreas **Erfassungsdatum** 21.06.2016 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Trespen-Glatthaferwiese in Nordost-Exposition, nach dem ersten positiven Eindruck dann überraschend artenarm in der Schnellaufnahme. Die Wiesenarbe ist locker und mit Moosen durchsetzt, die Gräsermatrix licht. Hauptbestandbildner sind Aufrechte Trespe und Blau-Segge, dazu gesellen sich zahlreich das Gewöhnliche Zittergras und der Echte Rotschwengel. Nur spärlich treten die hochwüchsigsten Gräser wie Glatthafer, Flaumiger Wiesenhafer und Wiesen-Knäuelgras auf. Bei den Kräutern ist die Kleine Pimpernell als Magerkeitszeiger flächendeckend häufig anzutreffen, daneben Wiesen-Margerite, Zottiger Klappertopf, Gewöhnlicher Hornklee, Wiesen-Salbei, Hasenbrot, Wiesen-Flockenblume und Arznei-Schlüsselblume. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger angepasster Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	28 Zählarten in Schnellaufnahme, keine Störzeiger
Habitatstruktur	A	lichter, lockerer Aufbau, sehr magerer Standort, Nutzung optimal
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	sehr magerer, blumenreicher, aber nur mäßig artenreicher Bestand

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Im vorderen Feld
südöstlich Dietlingen III - 27017341300194

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Briza media Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Carex flacca Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blau-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Im vorderen Feld
südöstlich Dietlingen III - 27017341300194

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name	Artengruppe Margerite
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Luzula campestris	dt. Name	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Medicago lupulina	dt. Name	Hopfenklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Origanum vulgare	dt. Name	Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	dt. Name	Kleine Pimpinell
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Primula veris	dt. Name	Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Im vorderen Feld
südöstlich Dietlingen III - 27017341300194

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Prunella vulgaris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Brunelle Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Im hinteren Feld
südöstlich Dietlingen I - 27017341300195

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300195
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Im hinteren Feld südöstlich Dietlingen I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	375	
Teilflächenanzahl:	7	Fläche (m²)	17980	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	21.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiesen auf frischem Standort, teils mit Streuobstbestand. Überwiegend mittelhochwüchsig, mit mäßig dichter Gräsermatrix und gleichmäßigem, dreischichtigem Aufbau aus Obergräsern (Glatthafer, Wiesen-Schwingel, Wiesen-Knäuelgras, Aufrechte Trespe, Flaumiger Wiesenhafer), Mittelgräsern (Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras, Gewöhnlicher Goldhafer, Wiesen-Kammgras) und Untergräsern (Echter Rotschwingel), daneben auch eher lückige, kräuterdominierte Bereiche, vom Eindruck her aus früheren Ackerflächen entwickelt. Einige Störstellen wo vmtl. Bäume entfernt wurden. Nebeneinander von Arten der Fettwiesen (Gewöhnliche Schafgarbe, Wiesen-Pippau, recht zahlreich auch Wiesen-Bärenklau) und der Magerwiesen (Kleine Pimpernell, Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite, Wilde Möhre, Gewöhnlicher Hornklee, Wiesen-Flockenblume). Insgesamt recht blumenreicher Flächenaspekt. Die Flächen befinden sich in regelmäßiger Mahdnutzung mit Abräumen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	29 Zählarten in Schnellaufnahme, Stickstoffzeiger in mittlerer Menge
Habitatstruktur	B	durchschnittliche Wiesenstrukturen, lokal Störstellen, Nutzung günstig
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	insgesamt gut ausgebildeter (Streuobst-)Wiesenkomplex

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 899 Sonstige Beeinträchtigung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Im hinteren Feld
südöstlich Dietlingen I - 27017341300195

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea agg.	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cerastium holosteoides	dt. Name Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Crepis biennis	dt. Name Wiesen-Pippau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cynosurus cristatus	dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Im hinteren Feld
südöstlich Dietlingen I - 27017341300195

06.04.2021

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	dt. Name Kleine Pimpinell
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Im hinteren Feld
südöstlich Dietlingen I - 27017341300195

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Im hinteren Feld
südöstlich Dietlingen II - 27017341300196

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300196
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Im hinteren Feld südöstlich Dietlingen II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 377
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 666
Kartierer Zapp, Andreas **Erfassungsdatum** 21.06.2016 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Artenreiche Trespen-Glatthaferwiese in leicht hängiger Lage in Ost-Exposition. Lockere, teils etwas lückige Grasnarbe, gleichmäßige horizontale und vertikale Struktur. Der lichten bis spärlichen Schicht der hochwüchsigsten Gräser (Glatthafer, Wiesen-Knäuelgras) folgt eine lichte bestandsbestimmende Schicht aus Aufrechter Trespe, darunter weitere lichte Schichten aus zahlreichen mittel- und niedrigwüchsigen Gräsern wie Gewöhnlichem Ruchgras, Wolligem Honiggras, Gewöhnlichem Goldhafer, Gewöhnlichem Zittergras, Rotem Straußgras und Echtem Rotschwingel. Der Lichtgenuß in den bodennahen Schichten ist hoch. Der Bestand ist kräuterreich und auch blumenreich, wozu zahlreiche Magerkeitszeiger, darunter Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite, Zottiger Klappertopf, Gewöhnlicher Hornklee, Wiesen-Salbei, Kleine Pimpernell, Wiesen-Flockenblume, Arznei-Schlüsselblume und Rauher Löwenzahn beitragen. Das Große Zweiblatt tritt in einigen Exemplaren im Bestand auf.
 Die Fläche befindet sich in regelmäßiger angepasster Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	38 Zählarten in Schnellaufnahme, keine Störzeiger
Habitatstruktur	A	hervorragende Struktur, mehrschichtig, gleichmäßig, magerer Standort, Nutzung optimal
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	hervorragend strukturierter, arten- und blumenreicher Bestand

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100.001%)

TK-Blatt 7117 (100.001%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Im hinteren Feld
südöstlich Dietlingen II - 27017341300196

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Agrostis capillaris	dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex sylvatica	dt. Name Wald-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea agg.	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cerastium holosteoides	dt. Name Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Im hinteren Feld
südöstlich Dietlingen II - 27017341300196

06.04.2021

wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwengel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leontodon hispidus	dt. Name	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Im hinteren Feld
südöstlich Dietlingen II - 27017341300196

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Linum catharticum	dt. Name Purgier-Lein
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Listera ovata	dt. Name Großes Zweiblatt
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	dt. Name Kleine Pimpernell
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Im hinteren Feld
südöstlich Dietlingen II - 27017341300196

06.04.2021

wiss. Name	Plantago media	dt. Name	Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Primula veris	dt. Name	Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium campestre	dt. Name	Feld-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Im hinteren Feld
südöstlich Dietlingen II - 27017341300196

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)	
Status	Schnellerfassung	ja
Quelle	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hägenachgraben südlich
Dietlingen I - 27017341300197

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300197
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese am Hägenachgraben südlich Dietlingen I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	383	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1603	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	21.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Sehr artenreiche wechselfeuchte Glatthaferwiese an westexponiertem Talhang am Hägenachgraben. Die Gräsermatrix ist überwiegend licht und gleichmäßig dreischichtig aufgebaut, in der lichten Obergrasschicht v.a. Wiesen-Schwingel, daneben Wiesen-Knäuelgras und selten auch Aufrechte Trespe, die lichte Mittelgrasschicht ist aus zahlreichen Arten wie Wolligem Honiggras, Wiesen-Rispengras, Gewöhnlichem Ruchgras, Wiesen-Kammgras und Gewöhnlichem Zittergras aufgebaut, darunter auch das als Störzeiger zu bewertende Weiße Straußgras in hoher Deckung, die lichte Untergrasschicht dann aus Echtem Rotschwingel. Im an den Bachgraben angrenzenden und von Weiden verschatteten südwestlichen Bereich dominiert hingegen insgesamt das Wollige Honiggras. Der Bestand beherbergt eine bemerkenswerte Artenkombination aus Arten der Fett-, der Mager- und der Frisch- sowie Feucht- bis Naßwiesen. So treten Mädesüß, Knöllchen-Steinbrech, Busch-Windröschen, Gewöhnliches Ferkelkraut, Wiesen-Pippau, Wiesen-Margerite, Wiesen-Glockenblume, Bleiche Segge, Gewöhnlicher Hornklee, Wiesen-Bärenklau, Scharfer Hahnenfuß, Hasenbrot, Gewöhnlicher Frauenmantel, Wiesen-Flockenblume, Arznei-Schlüsselblume, Rauher Löwenzahn, Herbst-Löwenzahn und Herbst-Zeitlose nebeneinander auf, der Große Wiesenknopf kommt darüberhinaus flächendeckend vor. Die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger beträgt ca. 65 %.

In der nordwestlichen Ecke befand sich zum Erfassungszeitpunkt ein Sukzessionsgestrüpp aus Brombeere, das später im Jahr entfernt wurde und der Bereich in die Bewirtschaftung miteinbezogen wurde (aktuell Nicht-LRT-Bereich von ca. 5 % Anteil an der Erfassungseinheit). Die Fläche befindet sich aktuell in Mähweidenutzung, wobei die Beweidung sehr extensiv mit Rindern erfolgt.

Der Bestand ist zugleich Lebensraum für den Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläuling (*Maculinea nausithous*).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	43 Zählarten in Schnellaufnahme, Weißes Straußgras standort- und nutzungsbedingt in hoher Deckung (aber < 30%), keine weiteren ausgeprägten Beweidungszeiger; Brombeere nach Entfernung voraussichtlich zunächst wieder nachtreibend
Habitatstruktur	B	überwiegend lichter mehrschichtiger Wiesenaufbau, Teilbereich standörtlich bedingt faziellere Ausbildung, Teilbereich mit erst wieder zu entwickelnder Grünlandgesellschaft; magerer, unveränderter Standort mit natürlichem Wasserhaushalt und Relief; noch günstige Mähweidenutzung, die sehr extensive Beweidung hat bislang noch nicht zur Ausbildung deutlicher Weidestrukturen geführt, Beweidung dennoch auf prinzipiell sensiblem (feuchtem) Standort (Bodenverdichtung)
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	sehr artenreicher, insgesamt gut strukturierter Bestand in noch günstiger Nutzung. Bemerkenswerte und im Gebiet seltene Artenkombination, zugleich Lebensraum für den Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläuling

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hägenachgraben südlich
Dietlingen I - 27017341300197

06.04.2021

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Achillea millefolium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Agrimonia eupatoria Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnlicher Odermennig Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Agrostis stolonifera Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Weißes Straußgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Alchemilla vulgaris agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Allium spec. Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Anemone nemorosa Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Busch-Windröschen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Bellis perennis Häufigkeit zahlreich, viele</p>	<p>dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen Anzahl Individuen</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hägenachgraben südlich
Dietlingen I - 27017341300197

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus hordeaceus	dt. Name Weiche Trespe
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Campanula patula	dt. Name Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex pallescens	dt. Name Bleiche Segge
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea agg.	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cerastium holosteoides	dt. Name Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Crepis biennis	dt. Name Wiesen-Pippau
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hägenachgraben südlich
Dietlingen I - 27017341300197

06.04.2021

wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Filipendula ulmaria	dt. Name	Mädesüß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hypochaeris radicata	dt. Name	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Juncus tenuis	dt. Name	Zarte Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hägenachgraben südlich
Dietlingen I - 27017341300197

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leontodon autumnalis	dt. Name Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lysimachia nummularia	dt. Name Pfennigkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hägenachgraben südlich
Dietlingen I - 27017341300197

06.04.2021

wiss. Name	Primula veris	dt. Name	Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunella vulgaris	dt. Name	Kleine Brunelle
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rubus fruticosus agg.	dt. Name	Artengruppe Brombeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Sanguisorba officinalis	dt. Name	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Saxifraga granulata	dt. Name	Knöllchen-Steinbrech
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Stellaria graminea	dt. Name	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hägenachgraben südlich
Dietlingen I - 27017341300197

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Auwaldstreifen am Hägenachgraben südlich Dietlingen - 27017341300198

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300198
Erfassungseinheit Name Auwaldstreifen am Hägenachgraben südlich Dietlingen
LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	384
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1857
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	22.06.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Auwaldstreifen am hier zwischen 0,5 und 1 m breiten Hägenachgraben. Die Gehölze stocken in flachen Bereichen direkt am Gewässerrand, an eingetieften Gewässerabschnitten auf bis zu 1,5 m hohen Böschungen. Gemischte Artenzusammensetzung aus Schwarz-Erle, baum- und strauchförmigen Weiden (Bruch-Weide, Fahl-Weide, Sal-Weide), einigen eingewachsenen Obstbäumen. Das Alter der Gehölze variiert von einigen stärkeren Erlen und Weiden zu überwiegend jungen Sukzessionsgehölzen (Roter Hartriegel, Gewöhnliches Pfaffenkappchen, Gewöhnlicher Schneeball, Schwarzer Holunder). Im Innern nitrophile Waldbodenvegetation frisch-feuchter Standorte (Ruprechtskraut, Knoblauchsrauke, Giersch), an den Außenrändern überwiegend Dominanz nitrophytischer Arten wie Große Brennessel und das Gewöhnliche Klebkraut, daneben Mädesüß. Initiales Auftreten des Indischen Springkrauts.
 Das Gewässer selbst besitzt innerhalb der Erfassungseinheit keine Ausprägung als FFH-Lebensraumtyp (fehlende Gewässervegetation). Am nördlichen Ende weist es einen kleinen Bereich mit einer Uferbefestigung aus Steinen auf.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Anteil gesellschaftstypischer Baumarten ca. 90 %, Verjüngung ca. 60 %, typische Bodenvegetation eingeschränkt vorhanden, Neophyten (Indisches Springkraut) noch selten
Habitatstruktur	B	mehrere Altbäume mit Totholzteilen, mäßig strukturreich, Wasserhaushalt noch günstig, teils hohe Böschungen, lokal Uferbefestigung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	durchschnittlich strukturierter Auwaldstreifen an kleinem Bach

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	322 Uferbefestigung	Grad 1	schwach
	813 Artenveränderung (Neophyten)	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer pseudoplatanus	dt. Name Berg-Ahorn
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwaldstreifen am Hängenachgraben südlich Dietlingen -
27017341300198

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Aegopodium podagraria Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Giersch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Alliaria petiolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knoblauchsrauke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Alnus glutinosa Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schwarz-Erle Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Brachypodium sylvaticum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wald-Zwenke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Calystegia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Zaunwinde Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cornus sanguinea Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Roter Hartriegel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Corylus avellana Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Hasel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Euonymus europaeus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Pfaffenkappchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Filipendula ulmaria Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mädesüß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium aparine 	dt. Name Gewöhnliches Klebkraut

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwaldstreifen am Hagenachgraben südlich Dietlingen -
27017341300198

06.04.2021

Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Geranium robertianum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ruprechtskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Geum urbanum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echte Nelkenwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Glechoma hederacea Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gundelrebe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Impatiens glandulifera Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Indisches Springkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Iris pseudacorus Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gelbe Schwertlilie Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Lamium argentatum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Garten-Goldnessel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Ligustrum vulgare Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Liguster Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Primula elatior Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Prunus domestica Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Zwetschge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwaldstreifen am Hagenachgraben südlich Dietlingen -
27017341300198

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Pyrus communis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Garten-Birne Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Ribes rubrum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rote Johannisbeere Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Rubus caesius Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kratzbeere Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salix caprea Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sal-Weide Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salix fragilis Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Bruch-Weide Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salix rubens Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Fahl-Weide Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Sambucus nigra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schwarzer Holunder Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Stachys sylvatica Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wald-Ziest Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Urtica dioica s. l. Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Brennnessel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Viburnum opulus	dt. Name Gewöhnlicher Schneeball

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwaldstreifen am Hägenachgraben südlich Dietlingen -
27017341300198

06.04.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Dorn südlich
Dietlingen - 27017341300199

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300199
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Dorn südlich Dietlingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	388	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1341	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	22.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Glatthaferwiese mit zerstörter Struktur durch eine Art Grünlandumbruch: im Abstand von ca. 40 cm durchziehen breite und ca. 15 cm tiefe Furchen den Bestand in Längsrichtung, die Buckel tragen normale Glatthaferwiesenvegetation, die Rinnen überwiegend mit Offenboden bzw. keimenden Glatthaferwiesenarten. Teilweise findet sich Getreidemulch (oder Überbleibsel einer Festmistdüngung?) im Bestand, in geringer Deckung kommen Arten der Ackerbegleitflora vor (Klatschmohn, Acker-Gauchheil, Echte Kamille). Eine tatsächliche Nutzung als Acker hat mit Sicherheit allerdings nicht stattgefunden, da die (auf den Buckeln) teils ja noch intakte, ursprünglich gewachsene Grasnarbe ansonsten vollständig zerstört worden wäre und auch ein nach Ackernutzung wieder zugegraster oder eingesäter Bestand sich bzgl. der Grasnarbe strukturell deutlich vom vorliegenden unterscheiden würde. Es ist noch das gesamte typische Glatthaferwiesen-Arteninventar des ursprünglichen Bestandes vorhanden, einschließlich Magerkeitszeigern wie Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite, Wilde Möhre, Gewöhnlicher Hornklee, Kleine Pimpernell und Rauher Löwenzahn. Als Besonderheit finden sich einige Exemplare der Gewöhnlichen Nattertunge im Bestand. Die weitere Flächennutzung ist nicht abzusehen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	31 Zählarten in Schnellaufnahme, Ackerbegleitarten gering
Habitatstruktur	C	Zerstörung der ursprünglichen Grasnarbe und Wiesenstruktur, Änderung Flächennutzung, Veränderung des Standortes
Beeinträchtigung	C	weitere Flächennutzung mit weiteren Beeinträchtigungen bis vollständiger Zerstörung nicht abzusehen
Gesamtbewertung	C	mäßig artenreicher, durch eine Art Grünlandumbruch strukturell weitgehend zerstörter Bestand

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen
 100 keine Nutzung (erkennbar)
 440 Wiesenbrache (im weiteren Sinn)

Beeinträchtigungen 215 Umbruch **Grad** 3 **stark**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Dorn südlich
Dietlingen - 27017341300199

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Agrimonia eupatoria Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anagallis arvensis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Gauchheil Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Daucus carota Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Dorn südlich
Dietlingen - 27017341300199

06.04.2021

Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Glechoma hederacea	dt. Name Gundelrebe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Dorn südlich
Dietlingen - 27017341300199

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Matricaria recutita Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echte Kamille Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ophioglossum vulgatum Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Nattertongelbe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Papaver rhoeas Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Klatsch-Mohn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Pimpinella Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex obtusifolius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Stumpfblatt-Ampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Stellaria graminea 	dt. Name Gras-Sternmiere

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Dorn südlich
Dietlingen - 27017341300199

06.04.2021

Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Furt südlich
Dietlingen - 27017341300200

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300200
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Furt südlich Dietlingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	393	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1960	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	22.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Erfassung 2016:
 Artenreiche wechselfeuchte Glatthaferwiese in reliefiertem Gelände, am Westrand mit kleiner vernässter Geländemulde, im südlichen Bereich ansteigend und edaphisch trockener. Die Bestandsstruktur und die Artenverteilung folgen weitgehend dem Relief, so wird die im Durchschnitt locker und gleichmäßig dreischichtig aufgebaute Gräsermatrix (u.a. Glatthafer, Wiesen-Schwingel, Wolliges Honiggras, Gewöhnliches Ruchgras, Echter Rotschwingel, auch das als Störzeiger zu bewertende Weiße Straußgras ist maßgeblich am Aufbau der Grasnarbe beteiligt) in der Geländemulde zunehmend dichter und obergrasreicher unter Zunahme von Wiesen-Fuchsschwanz, niedrigwüchsiger und lichter hingegen in den ansteigenden Bereichen, wo dann Aufrechte Trespe dominiert und auch das Gewöhnliche Zittergras zahlreich auftritt. Der Wechselfeuchtezeiger Großer Wiesenknopf ist ungeachtet wechselnder Standortbedingungen im gesamten Bestand flächendeckend häufig. Weitere Magerkeitszeiger sind Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite, Hasenbrot, Wiesen-Flockenblume, Rauher Löwenzahn, Feuchtezeiger weiterhin Kuckucks-Lichtnelke und Herbst-Zeitlose, zudem das Mädesüß, das wie der Scharfe Hahnenfuß verstärkt in der vernässten Mulde auftritt. Die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger beträgt ca. 65 %.
 Die Fläche befindet sich in regelmäßiger angepasster Mahdnutzung.
 Unter Obstbäumen entspricht der Grünlandbestand durch typische Effekte von Beschattung oder unzureichender Mahd z.T. nicht mehr dem LRT, der Anteil solcher Bereiche an der Erfassungseinheit beträgt ca. 2 %.
 Der Bestand ist zugleich Lebensraum für den Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläuling (*Maculinea nausithous*).

 Nachträgliche Beobachtung am 24.07.2017:
 Die Fläche ist mit einem mobilen Weidezaun umsteckt und wurde kürzlich von Rindern abgeweidet. Etwa in der Flächenmitte ist ein wenige m² großer Sandhaufen aufgeschüttet/abgelagert; im Sandhaufen stecken zudem (soweit erkennbar) alte Metallrohre.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	38 Zählarten in Schnellaufnahme, Weißes Straußgras standortbedingt in hoher Deckung (aber < 30%)
Habitatstruktur	B	natürliches Relief und Wasserhaushalt, Vegetation bildet wechselnde Standortbedingungen ab; überwiegend lockere Bestandsstruktur, lokal dicht und obergrasreich; beobachtete Mahdnutzung günstig, Regelmäßigkeit der ebenfalls beobachteten Nutzung als Weidefläche unklar, Beweidung dabei tw. auf sensiblen (feuchtem) Standort (Bodenverdichtung)
Beeinträchtigung	B	Ablagerung Sandhaufen (+ Metallschrott?)
Gesamtbewertung	B	arten- und blumenreicher, wechselfeuchter Bestand in Mähweidenutzung, beeinträchtigt durch jüngst erfolgte Ablagerung; zugleich Lebensraum für den Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläuling

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Furt südlich
Dietlingen - 27017341300200

06.04.2021

Beeinträchtigungen 423 Ablagerung von Bauschutt **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Achillea millefolium Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Agrostis stolonifera Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Weißes Straußgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Alchemilla vulgaris agg. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Briza media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit sehr viele</p>	<p>dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Furt südlich
Dietlingen - 27017341300200

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Campanula patula	dt. Name	Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Filipendula ulmaria	dt. Name	Mädesüß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Furt südlich
Dietlingen - 27017341300200

06.04.2021

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Geranium pratense	dt. Name Wiesen-Storchschnabel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Furt südlich
Dietlingen - 27017341300200

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lychnis flos-cuculi	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lysimachia nummularia	dt. Name Pfennigkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunella vulgaris	dt. Name Kleine Brunelle
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba officinalis	dt. Name Großer Wiesenknopf
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Stellaria graminea	dt. Name Gras-Sternmiere
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Tragopogon pratensis agg.	dt. Name Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Furt südlich
Dietlingen - 27017341300200

06.04.2021

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Neuerlach südöstlich
Dietlingen I - 27017341300202

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300202
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Neuerlach südöstlich Dietlingen I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	397	
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	1821	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	22.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Trespen-Glatthaferwiesen auf frischem Standort, mit Verbrachungserscheinungen. Der Bestand in der südlichen Teilfläche ist dicht- und hochwüchsig und in der südlichen Hälfte mit Rauhaariger Wicke verkrautet, die nördliche Teilfläche ist nur mäßig dicht aufgebaut, in der westlichen Hälfte dort starke Zunahme von Wiesen-Bärenklau sowie Eindringen von Brombeergestrüpp. Wiesenstruktur insgesamt dreischichtig aufgebaut, dabei geprägt von den dominanten Arten Glatthafer und Aufrechter Trespe. Von den wertgebenden Magerkeitszeigern unter den Kräutern sind u.a. Zottiger Klappertopf, Gewöhnlicher Hornklee, Wiesen-Flockenblume und Herbst-Zeitlose häufig, auch die Arznei-Schlüsselblume kommt zahlreich vor. Die Flächen scheinen jünger brachgefallen zu sein. In der nördlichen Teilfläche wird ein Bereich als "Durchstich" zwischen zwei richtigen Wegen genutzt und stärker befahren.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	29 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger in beeinträchtigender Menge
Habitatstruktur	C	Wiesenstruktur verschlechtert sich, eindringendes Gestrüpp/Verkrautung, Ausschattung der bodennahen Schichten im hochwüchsigen ungenutzten Bestand, fehlende Nutzung
Beeinträchtigung	B	Befahrung
Gesamtbewertung	B	Mäßig artenreiche Wiesenbrachen mit voraussichtlich bald schneller ablaufenden Verschlechterungs- und Abbauvorgängen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 441 Wiesenbrache

Beeinträchtigungen	808 Tritt/Befahren	Grad 1	schwach
	201 Nutzungsauffassung	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
---------------------------------	------------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Neuerlach südöstlich
Dietlingen I - 27017341300202

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Neuerlach südöstlich
Dietlingen I - 27017341300202

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Glechoma hederacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gundelrebe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Luzula campestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hasenbrot Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Neuerlach südöstlich
Dietlingen I - 27017341300202

06.04.2021

Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Primula veris	dt. Name	Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rubus fruticosus agg.	dt. Name	Artengruppe Brombeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Stellaria graminea	dt. Name	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Tragopogon pratensis agg.	dt. Name	Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
 7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Neuerlach südöstlich
 Dietlingen I - 27017341300202

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Vicia hirsuta Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauhaarige Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Viola hirta Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauhaariges Veilchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Neuerlach südöstlich
Dietlingen II - 27017341300203

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300203
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Neuerlach südöstlich Dietlingen II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	398	
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	24968	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	22.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Trespen-Glatthaferwiesen auf mäßig nach Westen bis Nordwesten geneigtem Hang, teilweise mit Streuobst. Dreischichtig aus Ober-, Mittel- und Untergräsern (bestimmende Arten u.a. Glatthafer, Aufrechte Tresse, Wiesen-Schwingel - Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras, Gewöhnlicher Goldhafer, Gewöhnliches Ruchgras - Echter Rotschwingel) aufgebauter, mittelhochwüchsiger Bestand, in der südlichen Teilfläche am Gehölzrand auch ein auffallender lichter Bereich in dem Obergräser vollkommen fehlen und Arten wie Gewöhnliches Ruchgras und Echter Rotschwingel dominieren. Unter Streuobstbeständen Verbrachungs- und Verschlechterungstendenzen, ganz im Süden der Erfassungseinheit ebenfalls leichte Verbrachung mit Aufkommen von Espen-Sämlingen sowie Acker-Kratzdistel. Dort auch großer Bereich (25 qm) mit dicht aufgeschüttetem/abgelagertem Fallaub, wodurch es lokal zum LRT-Abbau/Verlust kommt. Zu den bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern im Bestand zählen u.a. Acker-Witwenblume, Gewöhnlicher Hornklee, Wiesen-Salbei, Hasenbrot, Mittlerer Wegerich, Wiesen-Bocksbart, Wiesen-Flockenblume und Arznei-Schlüsselblume.
 Die Flächen befinden sich überwiegend in regelmäßiger Mahdnutzung, unter Streuobst wohl etwas seltener/unzureichend; bei der südlichen Teilfläche unklar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	32 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger gering
Habitatstruktur	B	durchschnittliche Wiesenstruktur, unter Streuobst und in südlicher Teilfläche Verbrachungserscheinungen, Nutzung überwiegend günstig, südliche Teilfläche mglw. jung brachgefallen
Beeinträchtigung	A	großer Laubhaufen, darunter LRT-Abbau/Verlust, auf gesamte Erfassungseinheit bezogen geringe Beeinträchtigung
Gesamtbewertung	B	mäßig artenreiche und durchschnittlich strukturierte (Streuobst-)Wiesenbestände

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	222 zu seltene Mahd	Grad 1	schwach
	421 Ablagerung organischer Stoffe	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Neuerlach südöstlich
Dietlingen II - 27017341300203

06.04.2021

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Campanula patula	dt. Name	Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Neuerlach südöstlich
Dietlingen II - 27017341300203

06.04.2021

wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Neuerlach südöstlich
Dietlingen II - 27017341300203

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Saxifraga granulata	dt. Name Knöllchen-Steinbrech
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Stellaria graminea	dt. Name Gras-Sternmiere
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Tragopogon pratensis agg.	dt. Name Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Neuerlach südöstlich
Dietlingen II - 27017341300203

06.04.2021

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwaldstreifen an Fuchslochgraben-Zufluß südlich Dietlingen -
27017341300204

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300204
Erfassungseinheit Name Auwaldstreifen an Fuchslochgraben-Zufluß südlich Dietlingen
LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	400
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	500
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	22.06.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Auwaldstreifen an einem namenlosen trockengefallenen Zufluß des Fuchslochgrabens. Das Bachbett war zum Erfassungszeitpunkt trotz vorangegangenen extrem regenreichen Frühjahr und Frühsommer mit langanhaltendem Starkregen trocken. Es ist zwischen 1 und 2 m breit, in einem kurzen gehölzfreien Abschnitt auch nur 30 cm breit und zugegrast. Im begleitenden Gehölz stehen ältere Baumweiden 1 bis 2-reihig an den Ufern, die Uferseite dabei öfter wechselnd bzw. selten auch beidseitig. Etwas Verjüngung der Gewöhnlichen Esche. Dazwischen meist dichte Gehölzsukzession aus Sträuchern wie Schlehe, Zweigriffligem Weißdorn und Rotem Hartriegel, oder dicht mit nitrophytischen Arten wie Großer Brennessel und Gewöhnlichem Klebkraut durchsetztes Brombeergestrüpp; wenig typische bzw. kaum ausgeprägte Bodenvegetation (lokal nitrophile Waldbodenvegetation frischer Standorte mit Gundelrebe und Ruprechtskraut). Am Nordrand setzt sich das Bachbett mit einem Begleitgehölz ohne LRT-typische Artenkombination noch ein kleines Stück fort.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Anteil gesellschaftstypischer Baumarten zwischen 80 und 90 %, Verjüngung < 50 %, typische Bodenvegetation nur stark eingeschränkt vorhanden
Habitatstruktur	C	mehrere Alt-/Totholzbäume, wenig strukturreich, Wasserhaushalt komplett ausgefallen oder zerstört
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	C	höchstens durchschnittlich ausgebildeter Auwaldstreifen an vmtl. dauerhaft nicht mehr wasserführendem Bach

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100.001%)

TK-Blatt 7117 (100.001%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 326 Veränderungen des Abflussregimes **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer campestre	dt. Name Feld-Ahorn, Maßholder
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwaldstreifen an Fuchslochgraben-Zufluß südlich Dietlingen -
27017341300204

06.04.2021

wiss. Name	Cornus sanguinea	dt. Name	Roter Hartriegel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crataegus laevigata	dt. Name	Zweigriffeliger Weißdorn
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Fraxinus excelsior	dt. Name	Gewöhnliche Esche
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium aparine	dt. Name	Gewöhnliches Klebkraut
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Glechoma hederacea	dt. Name	Gundelrebe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hedera helix	dt. Name	Efeu
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunus domestica	dt. Name	Zwetschge
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunus spinosa agg.	dt. Name	Artengruppe Schlehe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rubus caesius	dt. Name	Kratzbeere
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rubus fruticosus agg.	dt. Name	Artengruppe Brombeere
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwaldstreifen an Fuchslochgraben-Zufluß südlich Dietlingen -
27017341300204

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salix alba	dt. Name Silber-Weide
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salix fragilis	dt. Name Bruch-Weide
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Sambucus nigra	dt. Name Schwarzer Holunder
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Urtica dioica s. l.	dt. Name Große Brennnessel
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Kappisfeld und
Kempfbusch südöstlich Dietlingen - 27017341300205

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300205
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Kappisfeld und Kempfbusch südöstlich Dietlingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	406
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	3662
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	23.06.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische bis Trespen-Glatthaferwiesen. Nördliche Teilfläche: gleichmäßiger dreischichtiger Aufbau mit lichter Gräsermatrix, im Nordosten bestimmt die Aufrechte Trespe den Bestand. Das Gräser:Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen (ca. 50:50), die Wiesen-Flockenblume ist sehr zahlreich vertreten; in der südlichen Teilfläche bildet diese dann einen Massenaspekt. Die Wiesenstruktur hier ist vergleichbar mit der nördlichen Teilfläche, der Bestand ist bei mäßiger Hangneigung mit Südwestexposition vor allem im mittleren Hangbereich jedoch deutlich niedrigwüchsiger, Obergräser wie der Glatthafer treten dort nur noch spärlich auf. Vor allem durch die Wiesen-Flockenblume sind die Bestände sehr blumenreich, zu diesem Blumenreichtum tragen aber auch noch weitere Arten wie Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite und Gewöhnlicher Hornklee bei, die zugleich auch Magerkeitszeiger sind.
 Die Flächen befinden sich in regelmäßiger angepasster Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	32 Zählarten in Schnellaufnahme, keine Störzeiger
Habitatstruktur	A	dreischichtiger, lichter Aufbau, magerer Standort, Nutzung optimal
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	mäßig artenreiche, blumenreiche Wiesen in optimaler Nutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Kappisfeld und
Kempfbusch südöstlich Dietlingen - 27017341300205

06.04.2021

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Kappisfeld und
Kempfbusch südöstlich Dietlingen - 27017341300205

06.04.2021

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Kappisfeld und
Kempfbusch südöstlich Dietlingen - 27017341300205

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lysimachia nummularia	dt. Name Pfennigkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella saxifraga	dt. Name Kleine Pimpinell
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunella vulgaris	dt. Name Kleine Brunelle
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Kappisfeld und
Kempfbusch südöstlich Dietlingen - 27017341300205

06.04.2021

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Kempfbusch
südöstlich Dietlingen - 27017341300206

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300206
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Kempfbusch südöstlich Dietlingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	407	
Teilflächenanzahl:	4	Fläche (m²)	2953	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	23.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Trespen-Glatthaferwiesen in leichter Hanglage in West- bis Südwest-Exposition. Die schmalen Wiesenstreifen liegen z.T. zwischen flächigen Gehölzen und sind brachgefallen. Die Bestände sind überwiegend hochwüchsig und dichtgrasig, es dominieren Obergräser wie Glatthafer, Aufrechte Trespe, Wiesen-Knäuelgras und Wiesen-Schwengel. Brachezeiger im Bestand sind das Echte Johanniskraut und die Verkräutung mit Rauhaariger Wicke und Gras-Sternmiere, zudem dringt Gestrüpp (Brombeere, Hundsrose) in die Flächen ein. In der südöstlichen Teilfläche verstärkt Fieder-Zwenke und Acker-Winde. Zu den noch vorhandenen bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern im Bestand zählen u.a. Gewöhnliches Ruchgras, Acker-Witwenblume, Gewöhnlicher Hornklee und Herbst-Zeitlose.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	25 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger (Brachezeiger) mäßig stark
Habitatstruktur	C	deutlich an Strukturen verarmt, längere Brache
Beeinträchtigung	A	z.T. Verschattung in den zwischen Gehölzen liegenden Teilflächen
Gesamtbewertung	C	arten- und strukturverarmte Wiesenbrachen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 441 Wiesenbrache

Beeinträchtigungen	834 Beschattung	Grad 1	schwach
	201 Nutzungsauffassung	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Kempfbusch
südöstlich Dietlingen - 27017341300206

06.04.2021

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Agrostis stolonifera	dt. Name	Weißes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Brachypodium pinnatum	dt. Name	Fieder-Zwenke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Convolvulus arvensis	dt. Name	Acker-Winde
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Elymus repens	dt. Name	Kriechende Quecke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Kempfbusch
südöstlich Dietlingen - 27017341300206

06.04.2021

wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Fragaria vesca	dt. Name Wald-Erdbeere
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Glechoma hederacea	dt. Name Gundelrebe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Hypericum perforatum	dt. Name Echtes Johanniskraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Kempfbusch
südöstlich Dietlingen - 27017341300206

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Stellaria graminea	dt. Name Gras-Sternmiere
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vicia hirsuta	dt. Name Rauhaarige Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Kempfbusch
südöstlich Dietlingen - 27017341300206

06.04.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Kempfbusch
und Hoheneichforchen südöstlich Dietlingen - 27017341300207

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300207
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Kempfbusch und Hoheneichforchen südöstlich Dietlingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	408
Teilflächenanzahl:	7	Fläche (m²)	5291
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	23.06.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische bis Trespen-Glatthaferwiesen, überwiegend mit Streuobst, ungünstige Nutzungsformen: entweder verbracht, dann hochwüchsig, dichtgrasig und obergrasbetont mit Auftreten von Brachezeigern wie Echem Johanniskraut und Gestrüpp oder Übergang zu Vielschnittrasen durch zu intensive Nutzung (hochfrequente Mulchmäh o.ä.), dort starke Zunahme schnittverträglicher Kriech- oder Rosettenpflanzen wie Kriechendes Fingerkraut, Weiß-Klee, Kleine Brunelle, Pfennigkraut, Gundelrebe und Mittlerer Wegerich. Unter dichterem Streuobstbestand führen Beschattung und Nährstoffakkumulation zu einem hochwüchsigem, obergraslastigen Bestand und einem verstärkten Auftreten von Stickstoffzeigern wie Wiesen-Bärenklau. Zu den Magerkeitszeigern im Bestand zählen u.a. Aufrechte Trespe, Acker-Witwenblume, Echter Rotschwingel, Wiesen-Margerite und Rauher Löwenzahn.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	27 Zählarten in Schnellaufnahme, starke Zunahme Störzeiger
Habitatstruktur	C	Abbau der lebensraumtypischen Strukturen, lokal stärkere Verschattung, Nutzung ungünstig
Beeinträchtigung	B	diverse kleinflächige Lagerungen aus freizeitgärtnerischer Nutzung o.ä.
Gesamtbewertung	C	eher unterdurchschnittlich ausgebildete Streuobstwiesen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen
 410 Mahd
 441 Wiesenbrache

Beeinträchtigungen	201 Nutzungsauffassung	Grad 1	schwach
	222 zu seltene Mahd	2	mittel
	209 Zu häufige Mahd	3	stark
	210 Mulchen	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Kempfbusch
und Hoheneichforchen südöstlich Dietlingen - 27017341300207

06.04.2021

wiss. Name Agrostis stolonifera Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Straußgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Glechoma hederacea Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gundelrebe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit sehr viele	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen
--	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Kempfbusch
und Hoheneichforchen südöstlich Dietlingen - 27017341300207

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hypochaeris radicata	dt. Name	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leontodon hispidus	dt. Name	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name	Artengruppe Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lysimachia nummularia	dt. Name	Pfennigkraut
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago media	dt. Name	Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Potentilla reptans	dt. Name	Kriechendes Fingerkraut
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Kempfbusch
und Hoheneichforchen südöstlich Dietlingen - 27017341300207

06.04.2021

wiss. Name	Potentilla sterilis	dt. Name	Erdbeer-Fingerkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunella vulgaris	dt. Name	Kleine Brunelle
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Kempfbusch
und Vogelsang südöstlich Dietlingen - 27017341300208

06.04.2021

Gebiet	FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr.	27017341300208
Erfassungseinheit Name	Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Kempfbusch und Vogelsang südöstlich Dietlingen
LRT/(Flächenanteil):	6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	411
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	8377
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	23.06.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Artenreiche Salbei-Glatthaferwiesen in leichter Hanglage bei West- bis Südwestexposition, frischer bis wechselfrischer Standort. Die Gräsermatrix ist insgesamt licht und dreischichtig aufgebaut, mit Glatthafer, Aufrechter Trespel und Wiesen-Schwengel in der Obergrasschicht, Wolligem Honiggras, Gewöhnlichem Goldhafer und Gewöhnlichem Ruchgras in der Mittelgrasschicht und Echtem Rotschwengel in der Untergrasschicht. Das Gräser:Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen (ca. 50:50), der Bestand blumenreich. Es kommen zahlreiche Magerkeitszeiger wie Wiesen-Salbei, Knolliger Hahnenfuß, Kleine Pimpinell, Mittlerer Wegerich, Wiesen-Margerite und Wiesen-Flockenblume vor, die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger liegt bei ca. 70 %.

Die Flächen befinden sich in regelmäßiger angepasster Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	34 Zählarten in Schnellaufnahme, keine Störzeiger
Habitatstruktur	A	lichte Bestandsstruktur, magerer Standort, optimale Nutzung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	arten- und blumenreiche Mähwiesen in optimaler Nutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Kempfbusch
und Vogelsang südöstlich Dietlingen - 27017341300208

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bellis perennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Daucus carota Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Kempfbusch
und Vogelsang südöstlich Dietlingen - 27017341300208

06.04.2021

Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwengel
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geum urbanum	dt. Name	Echte Nelkenwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Glechoma hederacea	dt. Name	Gundelrebe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leontodon hispidus	dt. Name	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name	Artengruppe Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lolium perenne	dt. Name	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Kempfbusch
und Vogelsang südöstlich Dietlingen - 27017341300208

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Pimpernell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Prunella vulgaris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Brunelle Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Kempfbusch
und Vogelsang südöstlich Dietlingen - 27017341300208

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Neue Wingert, Viehweg und Hoheneichforchen südöstlich Dietlingen - 27017341300209

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300209
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Neue Wingert, Viehweg und Hoheneichforchen südöstlich Dietlingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	414
Teilflächenanzahl:	4	Fläche (m²)	6012
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	23.06.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische bis Trespen-Glatthaferwiesen mit Streuobstbestand. Die Bestandsstruktur ist durch einen überwiegend dreischichtigen und lichten bis mäßig dichten Aufbau der Gräsermatrix und ein ausgewogenes Gräser:Kräuter-Verhältnis (ca. 50:50) gekennzeichnet, wobei bei zu dichtem Baumbestand die bedingt durch Beschattung und Nährstoffakkumulation typischen Effekte (Artenverarmung, dichter Wuchs) erkennbar sind. Bestimmende Arten der Obergrassschicht sind Glatthafer, Aufrechte Trepse, Wiesen-Knäuelgras und Wiesen-Schwingel, der Mittelgrassschicht Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras und Gewöhnlicher Goldhafer, in der Untergrassschicht Echter Rotschwingel. Zu den bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern zählen u.a. Acker-Witwenblume, Gewöhnlicher Hornklee, Knolliger Hahnenfuß und Mittlerer Wegerich, die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger beträgt 35 - 40 %.
 Die Flächen befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung, werden teilweise gemulcht und zu häufig gemäht, wobei aber keine typische hochfrequente Rasenmäher-Mulchmahd erfolgt. Dennoch ist lokal die Ausbreitung bzw. Zunahme schnittverträglicher kriechender Arten wie Gundelrebe oder Rosettenpflanzen wie Gänseblümchen zu beobachten.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	29 Zählarten in Schnellaufnahme, Stickstoffzeiger lokal stärker
Habitatstruktur	B	durchschnittliche Wiesenstruktur, Nutzung noch günstig, teilweise gemulcht, aber kein Vielschnitt
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	durchschnittlich bis gut ausgebildete Streuobstwiesen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	834 Beschattung	Grad 1	schwach
	209 Zu häufige Mahd	2	mittel
	210 Mulchen	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Neue Wingert,
Viehweg und Hoheneichforchen südöstlich Dietlingen - 27017341300209**

06.04.2021

Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bellis perennis	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Neue Wingert,
Viehweg und Hoheneichforchen südöstlich Dietlingen - 27017341300209**

06.04.2021

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Glechoma hederacea	dt. Name Gundelrebe
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Neue Wingert,
Viehweg und Hoheneichforchen südöstlich Dietlingen - 27017341300209**

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Neue Wingert,
Viehweg und Hoheneichforchen südöstlich Dietlingen - 27017341300209

06.04.2021

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Viehweg südöstlich
Dietlingen - 27017341300210

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300210
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Viehweg südöstlich Dietlingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 415
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 4492
Kartierer Zapp, Andreas **Erfassungsdatum** 23.06.2016 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Salbei-Glatthaferwiese, jung brachgefallen. Der Bestand ist hochwüchsig und mäßig dicht bis dicht ausgebildet. Die Gräsermatrix ist dreischichtig, bestimmende Arten der Obergrassschicht sind Glatthafer, Aufrechte Trespe, und Wiesen-Schwingel, in der Mittelgrassschicht Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras und Gewöhnlicher Goldhafer und in der Untergrassschicht Echter Rotschwingel. Typische Brache- oder Störzeiger fehlen weitgehend, die bewertungsrelevanten Magerkeitszeiger sind zahlreich im Bestand vertreten, darunter Wiesen-Salbei, Acker-Witwenblume, Zottiger Klappertopf, Gewöhnlicher Hornklee, Wiesen-Bocksbart, Wiesen-Flockenblume, Rauher Löwenzahn und Herbst-Zeitlose; sie tragen zu einem mäßig blumenreichen Aspekt bei.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	31 Zählarten in Schnellaufnahme, keine Störzeiger in beeinträchtigender Menge
Habitatstruktur	B	hoch- und teils dichtwüchsig, fehlende Nutzung, aber noch keine lange Brache mit negativen Auswirkungen
Beeinträchtigung	B	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	mäßig artenreiche jung brachgefallene Wiese ohne stärkere Verbrachungserscheinungen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 441 Wiesenbrache

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauffassung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Viehweg südöstlich
Dietlingen - 27017341300210

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Viehweg südöstlich
Dietlingen - 27017341300210

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lathyrus pratensis	dt. Name	Wiesen-Platterbse
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leontodon hispidus	dt. Name	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lolium perenne	dt. Name	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Medicago lupulina	dt. Name	Hopfenklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Medicago sativa agg.	dt. Name	Artengruppe Luzerne
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Viehweg südöstlich
Dietlingen - 27017341300210

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon pratensis agg. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia cracca Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Vogel-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Viehweg südöstlich
Dietlingen - 27017341300210

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Viehweg und
Hoheneichforchen südöstlich Dietlingen - 27017341300211

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Convolvulus arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Winde Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Euphorbia cyparissias Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Viehweg und
Hoheneichforchen südöstlich Dietlingen - 27017341300211

06.04.2021

Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ononis repens	dt. Name Kriechende Hauhechel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Viehweg und
Hoheneichforchen südöstlich Dietlingen - 27017341300211

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium campestre Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Feld-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen in den Gewannen Viehweg und
Hoheneichforchen südöstlich Dietlingen - 27017341300211

06.04.2021

Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Veronica teucrium Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Großer Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Vicia cracca Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Vogel-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Vicia hirsuta Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauhaarige Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Viola hirta Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauhaariges Veilchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hoheneichforchen
südöstlich Dietlingen - 27017341300212

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300212
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hoheneichforchen südöstlich Dietlingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	419
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2233
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	23.06.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese auf frischem Standort. Die östliche Flächenhälfte weitgehend ungestörter Bestand mit mäßig dichter Gräsermatrix (Glatthafer, Aufrechte Trespe, Wiesen-Knäuelgras, Wiesen-Schwingel, Wiesen-Rispengras, Gewöhnlicher Goldhafer), eher geringes Auftreten von Störzeigern wie Rauhaariger Wicke und Acker-Winde. In der westlichen Flächenhälfte dagegen stärkeres Auftreten von Einsaatgräsern und Störzeigern wie Gewöhnlichem Wiesenlieschgras, Ausdauerndem Lolch, Kriechender Quecke, Kriechendem Fingerkraut und hier sehr zahlreich dann auch Acker-Winde. In der Wiese gibt es zudem 3 große lokal begrenzte Störstellen (in der Flächenmitte sowie zu beiden Seiten nahe zum Flächenrand) wo Bäume gerodet wurden, mit offener Bodenfläche bzw. Ruderalvegetation und aufkommendem Gestrüpp. Die vielen Störzeiger bringen den Bestand in den Bereich der unteren Erfassungsgrenze zum LRT 6510. Am nördlichen Flächenrand im Bereich einer noch bestehenden Streuobstreihe verbracht, der restliche Bestand wird wohl gemäht. Die Magerkeitszeiger erreichen abgesehen von der Aufrechten Trespe bei den Gräsern bei den Kräutern keine sehr hohe Deckung und bestehen aus wenigen Arten wie Wiesen-Salbei und Acker-Witwenblume, die v.a. noch in der östlichen Flächenhälfte auftreten.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	26 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger und Einsaatarten in stark beeinträchtigender Menge
Habitatstruktur	C	stark gestörte Wiesenstruktur durch Baumrodung inkl. Befahrung, randlicher Streifen verbracht
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	C	stark gestörter und artenverarmter Wiesenbestand

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

		Grad	
Beeinträchtigungen	201 Nutzungsauffassung	1	schwach
	803 Entfernung von Bäumen	2	mittel
	212 Einsaat	3	stark
	808 Tritt/Befahren	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hoheneichforchen
südöstlich Dietlingen - 27017341300212

06.04.2021

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Alopecurus pratensis	dt. Name	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Convolvulus arvensis	dt. Name	Acker-Winde
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Elymus repens	dt. Name	Kriechende Quecke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hoheneichforchen
südöstlich Dietlingen - 27017341300212

06.04.2021

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Phleum pratense	dt. Name Gewöhnliches Wiesenlieschgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Potentilla reptans	dt. Name Kriechendes Fingerkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hoheneichforchen
südöstlich Dietlingen - 27017341300212

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex obtusifolius	dt. Name Stumpfblatt-Ampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vicia hirsuta	dt. Name Rauhaarige Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hoheneichforchen
südöstlich Dietlingen - 27017341300212

06.04.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Kempf südöstlich
Dietlingen I - 27017341300213

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300213
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Kempf südöstlich Dietlingen I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	423	
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	7083	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	23.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Salbei-Glatthaferwiesen in südexponierter Hanglage, am Oberhang stark abfallend, am südlichen Flächenende dann wieder leicht ansteigend. Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch einen gleichmäßigen Aufbau jeweils lichter Grasschichten und einen hohen Kräuterreichtum. Zu den bestimmenden Arten der Gräsermatrix zählen Glatthafer und Aufrechte Trespe in der Obergrasschicht und Gewöhnlicher Goldhafer, Gewöhnliches Ruchgras, Wiesen-Rispengras und Gewöhnliches Zittergras in der Mittelgrasschicht. Zusätzlich ist besonders am Oberhang die Blau-Segge am Aufbau der Wiesenarbe beteiligt. Neben den Magerkeitszeigern bei den Gräsern sind diese auch bei den Kräutern flächendeckend vertreten, darunter Wiesen-Salbei, Knolliger Hahnenfuß, Acker-Witwenblume, Wilde Möhre und Wiesen-Flockenblume, vereinzelt auch Purgier-Lein und Kleiner Wiesenknopf. Der Bestand ist insgesamt blumenreich. Die Flächen befinden sich in regelmäßiger angepasster Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	36 Zählarten in Schnellaufnahme, keine Störzeiger
Habitatstruktur	A	magerer Standort, gute Bestandsstruktur, optimale Nutzung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	arten- und blumenreiche Wiesen in regelmäßiger angepasster Mahdnutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Kempf südöstlich
Dietlingen I - 27017341300213

06.04.2021

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex flacca	dt. Name	Blau-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Kempf südöstlich
Dietlingen I - 27017341300213

06.04.2021

wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Convolvulus arvensis	dt. Name	Acker-Winde
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Glechoma hederacea	dt. Name	Gundelrebe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lathyrus pratensis	dt. Name	Wiesen-Platterbse
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name	Artengruppe Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Kempf südöstlich
Dietlingen I - 27017341300213

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Linum catharticum	dt. Name Purgier-Lein
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago sativa agg.	dt. Name Artengruppe Luzerne
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla reptans	dt. Name Kriechendes Fingerkraut
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunella vulgaris	dt. Name Kleine Brunelle
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Kempf südöstlich
Dietlingen I - 27017341300213

06.04.2021

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	dt. Name	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Sanguisorba minor	dt. Name	Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium dubium	dt. Name	Kleiner Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Kempf südöstlich
Dietlingen II - 27017341300214

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300214
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Kempf südöstlich Dietlingen II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	424
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2327
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	23.06.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Trespen-Glatthaferwiese in südexponierter Hanglage, brachgefallen. Der Bestand ist durch einen Glatthafer-Langgras-Aspekt und durch stetige Zunahme von Verbrachungszeigern gekennzeichnet, so ist die Wiesenarbe mit größeren Flecken der Saumart Gewöhnlicher Dost durchsetzt, auch das Auftreten von Ameisenhügeln spricht für die Verbrachung. Am westlichen Flächenrand wurde eine Baumreihe (ca. 10 Bäume) gerodet, dort jeweils Störstellen mit Ruderalarten bzw. sonstigen Störzeigern (Große Brennessel, Kriechende Quecke, Echte Nelkenwurz, Taube Trespe). In den Bestand ist als weiterer Störzeiger auch die Acker-Kratzdistel eingedrungen. Neben diesen ganzen Arten weist der Bestand aber insgesamt noch ein durchschnittliches Glatthaferwiesen-Arteninventar auf mit auch noch einigen bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern, so z.B. Aufrechte Trespe, Acker-Witwenblume, Echter Rotschwengel, Gewöhnlicher Hornklee, Gewöhnliches Ruchgras und Rauher Löwenzahn.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	26 Zählarten in Schnellaufnahme, Brache-/Störzeiger in stark beeinträchtigender Menge
Habitatstruktur	C	uneben durch Ameisenhügel, hochgrasiger Glatthafer-Aspekt, an Strukturen verarmt, verletzte Wiesenarbe durch Baumrodung, fehlende Nutzung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	C	durch Verbrachung und Baumrodung stark beeinträchtigter Bestand

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 441 Wiesenbrache

Beeinträchtigungen	803 Entfernung von Bäumen	Grad 2	mittel
	201 Nutzungsauffassung	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Kempf südöstlich
Dietlingen II - 27017341300214

06.04.2021

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bellis perennis	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Convolvulus arvensis	dt. Name Acker-Winde
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Kempf südöstlich
Dietlingen II - 27017341300214

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwengel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geranium pyrenaicum	dt. Name	Pyrenäen-Storchschnabel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geum urbanum	dt. Name	Echte Nelkenwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Glechoma hederacea	dt. Name	Gundelrebe
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hypericum perforatum	dt. Name	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leontodon hispidus	dt. Name	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Kempf südöstlich
Dietlingen II - 27017341300214

06.04.2021

wiss. Name	Origanum vulgare	dt. Name	Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago media	dt. Name	Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Kempf südöstlich
Dietlingen II - 27017341300214

06.04.2021

Häufigkeit BB
Status
Quelle

Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Kempf südöstlich Dietlingen III - 27017341300215

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300215
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Kempf südöstlich Dietlingen III
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	425
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	10430
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	24.06.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Trespen-Glatthaferwiesen in südexponierter Hanglage, am Oberhang stark abfallend, am Unterhang dann wieder leicht ansteigend, wodurch sich im unteren Flächendrittel eine leichte Geländemulde ergibt. Am Oberhang ist der Bestand licht dreischichtig aufgebaut (u.a. Aufrechte Trespe, Glatthafer, Wolliges Honiggras, Gewöhnlicher Goldhafer, Echter Rotschwengel), in der Geländemulde nehmen dann die Obergräser (Glatthafer, Wiesen-Schwengel) stark zu und werden aspektprägend. Unter Streuobstbeständen (v.a. in der östlichen Teilfläche) gibt es eine Verbrachungstendenz: auch hier wird der Bestand dichtgrasiger, Stör- bzw. Brachezeiger wie Echtes Johanniskraut, Rauhaarige Wicke und Giersch treten auf, dazu zahlreich auch Süßer Tragant. Außerhalb des Streuobstbestandes sind häufiger Kriechendes Fingerkraut und vereinzelt Einjähriger Feinstrahl als Störzeiger anzutreffen. In der mittleren Teilfläche wird die östliche Hälfte wohl regulär im Rahmen landwirtschaftlicher Nutzung gemäht, die westliche Hälfte vmtl. mit erhöhter Mahdfrequenz im Rahmen freizeitgärtnerischer Nutzung (keine Mulchmahd). In flachgründigen Bereichen niedrigwüchsige Vegetation, z.B. Rasen aus Kleinem Habichtskraut. In diesem Teil der Erfassungseinheit tritt vereinzelt die Bienen-Ragwurz auf, ganz im Norden wächst ein Exemplar der Bocks-Riemenzunge, das vmtl. für die Kennzeichnung bei der Mahd von einem Ring aus in den Boden eingelassenen Steinen umgeben ist. Teilfläche West vmtl. ebenfalls freizeitgärtnerischer Nutzung/Mahd. Häufige Magerkeitszeiger im Bestand sind Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite, Wilde Möhre, Wiesen-Flockenblume und Flaumiger Wiesenhafer; die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger liegt bei ca. 35 %.

Unter Obstbäumen entspricht der Grünlandbestand durch typische Effekte von Beschattung oder unzureichender Mahd z.T. nicht mehr dem LRT, der Anteil solcher Bereiche an der Erfassungseinheit beträgt max. 15 % (Generalisierung im Rahmen der Kartierung).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	32 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger lokal mäßig
Habitatstruktur	C	uneinheitlich: Standortbedingungen (mager bis Nährstoffakkumulation) und Vegetationsstruktur (licht bis dichtgrasig) wechseln mit dem natürlichen Relief, werden aber auch stärker von Nutzungsfaktoren überlagert; diese wechseln wohl kleinräumig, Art und Intensität der aktuellen Nutzung ist dabei nicht eindeutig festzumachen: größere Teilbereiche mit Verbrachungstendenz, Teilbereiche mit vmtl. etwas zu hoher Mahdfrequenz
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	mäßig artenreiche Wiesen mit standörtlich und nutzungsbedingter uneinheitlicher Ausprägung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	209 Zu häufige Mahd		Grad 1	schwach
	222 zu seltene Mahd		2	mittel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Kempf südöstlich
Dietlingen III - 27017341300215

06.04.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Astragalus glycyphyllos	dt. Name Süßer Tragant
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Carex sylvatica	dt. Name Wald-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg.	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Kempf südöstlich
Dietlingen III - 27017341300215

06.04.2021

wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Erigeron annuus	dt. Name	Einjähriger Feinstrahl
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Glechoma hederacea	dt. Name	Gundelrebe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Kempf südöstlich
Dietlingen III - 27017341300215

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Himantoglossum hircinum	dt. Name Bocks-Riemenzunge
Häufigkeit Anzahl	Anzahl Individuen 1
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hypericum perforatum	dt. Name Echtes Johanniskraut
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ophrys apifera	dt. Name Bienen-Ragwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Kempf südöstlich
Dietlingen III - 27017341300215

06.04.2021

wiss. Name Plantago lanceolata
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Spitz-Wegerich
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis
Häufigkeit sehr viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Potentilla reptans
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Kriechendes Fingerkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Potentilla sterilis
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Erdbeer-Fingerkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Prunella vulgaris
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Kleine Brunelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus acris agg.
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Salvia pratensis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesen-Salbei
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense
Häufigkeit sehr viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Rot-Klee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens
Häufigkeit sehr viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Weiß-Klee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens
Häufigkeit dominant

dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Kempf südöstlich
Dietlingen III - 27017341300215

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Veronica teucrium	dt. Name	Großer Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Vicia hirsuta	dt. Name	Rauhaarige Wicke
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Kempf südöstlich
Dietlingen IV - 27017341300216

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300216
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Kempf südöstlich Dietlingen IV
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	427
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2533
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	24.06.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische bis Trespen-Glatthaferwiese in südexponierter Hanglage, vom Oberhang her stark abfallend, am Unterhang dann wieder leicht ansteigend, wodurch sich in der unteren Flächenhälfte eine leichte Geländemulde ergibt. Die Vegetation weist eine z.T. standörtlich bedingte, von Nutzungseffekten überlagerte Vegetationszonierung auf: Die südlichsten 4/5 der Fläche weisen eine wüchsige, dreischichtig aufgebaute aber von Obergräsern wie Wiesen-Schwingel, Glatthafer und Wiesen-Knäuelgras dominierte mäßig dichte typische Glatthaferwiesenvegetation auf, in der die Stickstoffzeiger Wiesen-Bärenklau und Wiesenlöwenzahn sehr stark auftreten, darüberhinaus auch Einsaatgräser wie Ausdauernder Lolch (sehr zahlreich) und Gewöhnliches Wiesenlieschgras (zahlreich). Hangaufwärts folgt ein ein schmaler Streifen mit dichtem Dominanzbestand von Wiesen-Schwingel (Nachsaat) und Arten aus möglicherweise früherer kleingärtnerischer Nutzung (Lauch, Gemüsespargel) sowie Störzeigern wie Weiße Taubnessel im Umfeld einer Mais-Kirrung. In der steilsten, exponiertesten Lage im äußersten Norden der Fläche gibt es einen schmalen Streifen in dem die Aufrechte Trepse zur Dominanz gelangt, die zumindest standörtliche Tendenz zum Halbtrockenrasen wird aber nicht durch weitere kennzeichnende Arten belegt. Dafür tritt der Mittlere Klee als Versaumungszeiger zahlreich auf, daneben auch Wurzelbrut-Schösslinge der Zwetschge. Zu den Magerkeitszeigern die mit einer Gesamtdeckung von ca. 15 % über den Bestand verteilt auftreten zählen u.a. Gewöhnliches Ruchgras, Wiesen-Flockenblume, Echter Rotschwingel, Gewöhnlicher Hornklee, Rauher Löwenzahn, Knolliger Hahnenfuß und Wiesen-Salbei. Die Fläche wird vmtl. nur im Rahmen der jagdlichen Nutzung (oben Kirrung, Hochsitz am südöstlichen Flächenrand) genutzt/gepflegt/unterhalten und gemäht/offengehalten, wobei Frequenz und "Gründlichkeit" wohl nicht der einer normalen landwirtschaftlichen Nutzung entsprechen und der Vegetationsausprägung des LRT abträglich sind.
Der Anteil der verschiedenen Dominanzbereiche die nicht dem LRT entsprechen beträgt max. 8 % der Erfassungseinheit (Generalisierung im Rahmen der Kartierung).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	29 Zählarten in Schnellaufnahme, Stickstoffzeiger, Einsaatarten in stark beeinträchtigender Menge
Habitatstruktur	C	standörtliche Störungen (unten Nährstoffakkumulation, lokal Störungen durch Kirrung und evtl. früher kleingärtnerische Nutzung/Bodenstörung), standorttypische Ausprägung von Nutzungseffekten überlagert, ungünstige Nutzung
Beeinträchtigung	B	jagdliche Nutzung
Gesamtbewertung	C	mäßig artenreicher Bestand der durch die vmtl. ausschließlich noch erfolgende jagdliche Nutzung sowohl erhalten als auch gleichzeitig beeinträchtigt wird. Vmtl. zusätzliche Beeinträchtigungen aus der weiteren Flächenhistorie (u.a. Nährstoffakkumulation)

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd
1200 jagdliche Einrichtungen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Kempf südöstlich
Dietlingen IV - 27017341300216

06.04.2021

Beeinträchtigungen	222 zu seltene Mahd	Grad	2	mittel
	899 Sonstige Beeinträchtigung		2	mittel
	212 Einsaat		3	stark
	610 Jagd		3	stark
	805 Eutrophierung		3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	dt. Name	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Agrimonia eupatoria	dt. Name	Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Asparagus officinalis	dt. Name	Gemüse-Spargel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Astragalus glycyphyllos	dt. Name	Süßer Tragant
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Kempf südöstlich
Dietlingen IV - 27017341300216

06.04.2021

wiss. Name	Brachypodium pinnatum	dt. Name	Fieder-Zwenke
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus hordeaceus	dt. Name	Weiche Trespe
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Kempf südöstlich
Dietlingen IV - 27017341300216

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwengel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Juglans regia	dt. Name	Walnuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leontodon hispidus	dt. Name	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lolium perenne	dt. Name	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Phleum pratense	dt. Name	Gewöhnliches Wiesenlieschgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Kempf südöstlich
Dietlingen IV - 27017341300216

06.04.2021

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Prunella vulgaris	dt. Name Kleine Brunelle
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Prunus domestica	dt. Name Zwetschge
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Silene vulgaris	dt. Name Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Tragopogon pratensis agg.	dt. Name Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium medium	dt. Name Mittlerer Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Kempf südöstlich
Dietlingen IV - 27017341300216

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica teucrium	dt. Name Großer Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Kempf südöstlich
Dietlingen IV - 27017341300217

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300217
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Kempf südöstlich Dietlingen IV
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	428	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	3792	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	24.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Trespen-Glatthaferwiese in südexponierter steiler Hanglage mit Anklängen an Halbtrockenrasen (Skabiosen-Flockenblume, 1 Ex. Mücken-Händelwurz). Bestandsbildende Gräser sind Aufrechte Trespe und Fieder-Zwenke, Glatthafer etwas weniger. Die Grasnarbe ist über den Bestand verteilt sehr unterschiedlich ausgeprägt, mit dichteren Ein-Art-Fazies (Fieder-Zwenke), gleichmäßig gemischt aufgebauten Bereichen sowie nur lückig bewachsenen Bereichen. Östlich grenzt ein stark ruderalisierter Bereich an (wohl Gehölzrodung), südlich eine stark ruderalisierte Brache mit massenhaft Acker-Kratzdistel, Großer Brennessel, Gewöhnlichem Klebkraut u.a. An den Flächenrändern der Erfassungseinheit hier jeweils Artendurchdringung mit den entsprechenden Störzeigern. Im Bestand herrscht ein Nebeneinander von bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern (Gesamtdeckung ca. 55 %, u.a. Wiesen-Salbei, Arznei-Schlüsselblume, Acker-Witwenblume, Wiesen-Flockenblume), Versaumungs- (Gewöhnlicher Dost, Süßer Tragant) und Brachezeigern (Echtes Johanniskraut, Gestrüpp/Gehölze: vom westlichen Rand her Aufkommen von Robinie, von östlichen Rand Brombeere, Durchwachsen von Zwetschgenunterlagen). Die Fläche weist ein hohes Aufwertungspotential in Bezug auf die Grünlandgesellschaft auf, im aktuell blumenreich versaumten Stadium besitzt sie immerhin noch eine hohe Wertigkeit für Insekten.
Die Fläche ist brachgefallen oder wird vielleicht höchstens im Rahmen einer jagdlichen Nutzung noch unregelmäßig gemäht/offengehalten.
Der Anteil der durch Generalisierung im Rahmen der Kartierung in der Erfassungseinheit eingeschlossenen Nicht-LRT-Bereiche (z.B. unter Gehölzen) liegt bei gut 20 %.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	< 28 Zählarten in Schnellaufnahme, Brachezeiger stark
Habitatstruktur	C	Versaumung, Verbrachung, Veränderung/Abbau der Wiesennarbe, magerer Standort, fehlende Nutzung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	C	mäßig artenreicher Bestand mit Anklängen an Halbtrockenrasen, starke Beeinträchtigung durch Verbrachung oder unzureichende Pflege

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauffassung **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Kempf südöstlich
Dietlingen IV - 27017341300217

06.04.2021

wiss. Name	Achillea millefolium	dt. Name	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Agrimonia eupatoria	dt. Name	Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Allium spec.	dt. Name	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Brachypodium pinnatum	dt. Name	Fieder-Zwenke
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bupleurum falcatum	dt. Name	Sichelblättriges Hasenohr
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea scabiosa	dt. Name	Skabiosen-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurium erythraea	dt. Name	Echtes Tausendgüldenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Kempf südöstlich
Dietlingen IV - 27017341300217

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Gymnadenia conopsea s. l.	dt. Name Große Händelwurz (i. w. S.)
Häufigkeit Anzahl	Anzahl Individuen 1
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hypericum perforatum	dt. Name Echtes Johanniskraut
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus tuberosus	dt. Name Knollen-Platterbse
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Kempf südöstlich
Dietlingen IV - 27017341300217

06.04.2021

wiss. Name	Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	dt. Name	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Primula veris	dt. Name	Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunus domestica	dt. Name	Zwetschge
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Robinia pseudoacacia	dt. Name	Robinie
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rosa canina agg.	dt. Name	Artengruppe Hundsrose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rubus sectio Rubus	dt. Name	Artengruppe Brombeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Sanguisorba minor	dt. Name	Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Senecio erucifolius	dt. Name	Raukenblättriges Greiskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Kempf südöstlich
Dietlingen IV - 27017341300217

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica teucrium	dt. Name Großer Ehrenpreis
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vicia cracca	dt. Name Vogel-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vicia hirsuta	dt. Name Rauhaarige Wicke
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Viola hirta	dt. Name Rauhaariges Veilchen
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Rotenstich östlich Dietlingen I -
27017341300218

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300218
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese Rotenstich östlich Dietlingen I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	430	
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	5277	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	24.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiesen bis Trespen-Glatthaferwiesen auf frischem Standort, mit kleinem Streuobstbestand in der nördlichen Teilfläche. Bestandsstruktur dreischichtig, mäßig dicht und mittelhochwüchsig. Bestandsbildende Gräser sind u.a. Glatthafer, Wiesen-Schwingel, Aufrechte Trespe, Wiesen-Knäuelgras, Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras, Gewöhnlicher Goldhafer und Echter Rotschwingel. Nebeneinander von Arten der Fett- und Magerwiesen (Wiesen-Pippau, Wiesen-Platterbse, Wiesenlöwenzahn, Arznei-Schlüsselblume, Mittlerer Wegerich, Acker-Witwenblume). In der nördlichen Teilfläche zuweilen Acker-Winde als Störzeiger im Bestand, im überschatteten Waldrandbereich Auftreten von Arzneibaldrian, etwas Wildumbruch; unter Obstbäumen sind bedingt durch Beschattung, Nährstoffakkumulation und ggf. unregelmäßigere Nutzung zuweilen die typischen Verschlechterungseffekte (Artenverarmung, dichter Wuchs) erkennbar. Die südlichen Teilfläche etwas krautärmer, eine Störstelle, leichte Befahrungschäden. Die Flächen befindet sich in regelmäßiger zwei- bis dreischüriger Mahdnutzung, nur der östliche Zipfel der nördlichen Teilfläche ist verbracht, mit Schlehensukzession. Im nördlichen Bereich der südlichen Teilfläche temporäre Ziegenbeweidung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	32 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger schwach, lokal Brachezeiger (Gehölze)
Habitatstruktur	B	durchschnittliche Wiesenstruktur, Verschlechterung unter verschattetem Waldrand und Streuobst, verbrachter Teil, ansonsten günstige Mahdnutzung
Beeinträchtigung	B	Beschattung, Wildumbruch
Gesamtbewertung	B	durchschnittlich arten- und strukturreicher Bestand mit lokaler Verschlechterung durch Verbrachung und Beschattung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen
410 Mahd
500 Weidenutzung (im weiteren Sinn)

Beeinträchtigungen	201 Nutzungsauffassung	Grad 1	schwach
	620 Wildschäden/-verbiß	1	schwach
	834 Beschattung	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Rotenstich östlich Dietlingen I -
27017341300218

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Agrimonia eupatoria	dt. Name	Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Convolvulus arvensis	dt. Name	Acker-Winde
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Rotenstich östlich Dietlingen I -
27017341300218

06.04.2021

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Geum urbanum	dt. Name Echte Nelkenwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Rotenstich östlich Dietlingen I -
27017341300218

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunus spinosa agg.	dt. Name Artengruppe Schlehe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Rotenstich östlich Dietlingen I -
27017341300218

06.04.2021

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Valeriana officinalis agg.	dt. Name	Arzneibaldrian
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Rotenstich östlich Dietlingen II -
27017341300219

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300219
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen Rotenstich östlich Dietlingen II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	433	
Teilflächenanzahl:	4	Fläche (m²)	9105	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	24.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Trespen-Glatthaferwiesen mit leichter Geländeneigung nach Norden. Die Bestandsstruktur ist licht bis mäßig dicht bei Dominanz der Aufrechten Trespe (teilweise Ein-Art-Fazies), unter Obstbäumen sind bedingt durch Beschattung, Nährstoffakkumulation und ggf. unregelmäßigere Nutzung die typischen Verschlechterungseffekte (Artenverarmung, dichter Wuchs) erkennbar. Die Bestände sind etwas krautarm und nur mäßig blumenreich, zu den bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern zählen u.a. Acker-Witwenblume, Gewöhnlicher Hornklee, Knolliger Hahnenfuß, Wiesen-Bocksbart, Arznei-Schlüsselblume, Rauher Löwenzahn und Herbst-Zeitlose. Lokal etwas Acker-Winde als Störzeiger im Bestand. Die Flächen befinden sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	30 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	B	etwas fazielle Struktur, lokale Verschlechterungen, Nutzung günstig
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	etwas faziell strukturierte, mäßig artenreiche Bestände in Mahdnutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 834 Beschattung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis stolonifera	dt. Name Weißes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Rotenstich östlich Dietlingen II -
27017341300219

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium 	dt. Name Wiesen-Bärenklau

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Rotenstich östlich Dietlingen II -
27017341300219

06.04.2021

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leontodon hispidus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauher Löwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Medicago lupulina Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hopfenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Rotenstich östlich Dietlingen II -
27017341300219

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon pratensis agg. Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Valeriana officinalis agg. Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arzneibaldrian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia cracca Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Vogel-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium 	dt. Name Zaun-Wicke

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Rotenstich östlich Dietlingen II -
27017341300219

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Rotenstich östlich Dietlingen III -
27017341300220

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300220
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese Rotenstich östlich Dietlingen III
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	434	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	657	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	24.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Salbei-Glatthaferwiese, brachgefallen. Der Bestand ist durch das starke fleckenweise Auftreten von Saumarten und Brachezeigern (Mittlerer Klee, Echtes Johanniskraut) strukturell stark beeinträchtigt und uneinheitlich, die ursprüngliche gleichmäßige Schichtung und lichte Gräsermatrix aus Ober-, Mittel- und Untergräsern ist nur in Teilen noch erkennbar. Unter Obstbaumbestand weitere Verschlechterung durch Beschattung. Aussamung/Aufkommen von Walnuß. Zu den noch zahlreich vertretenen Magerkeitszeigern (Gesamtdeckung ca. 50 %) zählen Gewöhnliches Zittergras (sehr zahlreich), Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite, Wilde Möhre, Blau-Segge, Wiesen-Salbei, Kleiner Wiesenknopf, Wiesen-Flockenblume, Arznei-Schlüsselblume und Rauher Löwenzahn, bemerkenswert ist ein kleines Vorkommen der Mücken-Händelwurz.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	35 Zählarten in Schnellaufnahme, Brachezeiger in stark beeinträchtigender Menge
Habitatstruktur	C	starke Zunahme Brachezeiger, Abbau der Wiesenstruktur, sehr magerer Standort, fehlende Nutzung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	artenreiche Magerwiesenbrache

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (99.999%)

TK-Blatt 7117 (99.999%)

Nutzungen 441 Wiesenbrache

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauffassung **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Rotenstich östlich Dietlingen III -
27017341300220

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Brachypodium pinnatum Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Fieder-Zwenke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Briza media Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Carex flacca Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blau-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Clematis vitalba Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Waldrebe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Convolvulus arvensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Winde Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Rotenstich östlich Dietlingen III -
27017341300220

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Gymnadenia conopsea s. l.	dt. Name	Große Händelwurz (i. w. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hypericum perforatum	dt. Name	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Juglans regia	dt. Name	Walnuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Rotenstich östlich Dietlingen III -
27017341300220

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Leontodon hispidus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauher Löwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Medicago lupulina Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hopfenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Medicago sativa agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Luzerne Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Rotenstich östlich Dietlingen III -
27017341300220

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Sanguisorba minor	dt. Name	Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Tragopogon pratensis agg.	dt. Name	Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium medium	dt. Name	Mittlerer Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Rotenstich östlich Dietlingen III -
27017341300220

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Viola hirta	dt. Name Rauhhaariges Veilchen
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Rotenstich östlich Dietlingen IV -
27017341300221

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300221
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen Rotenstich östlich Dietlingen IV
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	436	
Teilflächenanzahl:	8	Fläche (m²)	7412	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	24.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische bis Trespen- Glatthaferwiesen in ebener bis schwach geneigter Lage, mit Streuobstbestand. In der Erfassungseinheit sind Bestände zusammengefasst, deren Vegetationsstruktur und Artenzusammensetzung sich meist durch unangemessene Nutzung sowie weitere Faktoren wie z.B. Beschattung ungünstig verändert hat. Die unangemessene Nutzung kann dabei aus einer zu häufigen Mahd, meist verbunden mit Mulchen (hochfrequente Rasenmähermahd) wie auch einer zu seltenen bzw. komplett ausgefallenen Mahd (Verbrachung) bestehen. Unter dichtem Streuobstbestand kann die Vegetation einerseits hoch- und dichtwüchsig sein mit dominanten Obergräsern (Wiesen-Knäuelgras, Glatthafer, Wiesenschwingel), andererseits kann es auch zur Auflösung der Grasnarbe kommen. Stickstoffzeiger wie Wiesen-Bärenklau, Wiesenlöwenzahn und Gundelrebe treten verstärkt auf. Bei hochfrequenter Mahd Übergang zu Vielschnittrasen mit Zunahme typischer Vielschnittzeiger wie Gänseblümchen, Weiß-Klee und Kleiner Brunelle. Die Deckung der Störzeiger liegt noch < 30 %. Zu den Magerkeitszeigern im Bestand zählen u.a. Aufrechte Trespe, Gewöhnliches Ruchgras, Acker-Witwenblume, Wilde Möhre, Gewöhnlicher Hornklee, Mittlerer Wegerich und Arznei-Schlüsselblume, ihre Gesamtdeckung beträgt ca. 20 %. Der Anteil der durch Generalisierung im Rahmen der Kartierung in der Erfassungseinheit eingeschlossenen Nicht-LRT-Bereiche (i.d.R. direkt unter Bäumen) liegt bei ca. 20 %.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	27 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger (Stickstoff-, Vielschnittzeiger) häufig
Habitatstruktur	C	teils hoch- und dichtwüchsig, Nährstoffanreicherung, oder Tendenz zu Vielschnittrasen, insgesamt nicht angepasste Nutzung (zu oft/zu selten/mulchen)
Beeinträchtigung	B	Beschattung (mittel)
Gesamtbewertung	C	eher unterdurchschnittlich ausgebildete Streuobstwiesen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)
410 Mahd

Beeinträchtigungen		Grad	
209	Zu häufige Mahd	2	mittel
210	Mulchen	2	mittel
222	zu seltene Mahd	2	mittel
834	Beschattung	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Rotenstich östlich Dietlingen IV -
27017341300221

06.04.2021

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Astragalus glycyphyllos	dt. Name Süßer Tragant
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bellis perennis	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus sterilis	dt. Name Taube Trespe
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Crepis biennis	dt. Name Wiesen-Pippau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Rotenstich östlich Dietlingen IV -
27017341300221

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium aparine	dt. Name Gewöhnliches Klebkraut
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Geum urbanum	dt. Name Echte Nelkenwurz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Glechoma hederacea	dt. Name Gundelrebe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Rotenstich östlich Dietlingen IV -
27017341300221

06.04.2021

wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Listera ovata	dt. Name Großes Zweiblatt
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Prunella vulgaris	dt. Name Kleine Brunelle
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Rotenstich östlich Dietlingen IV -
27017341300221

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vicia cracca	dt. Name Vogel-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vicia hirsuta	dt. Name Rauhaarige Wicke
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Kalk-Magerrasen Rotenstich östlich Dietlingen - 27017341300222

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300222
Erfassungseinheit Name Kalk-Magerrasen Rotenstich östlich Dietlingen
LRT/(Flächenanteil): 6210 - Kalk-Magerrasen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	438
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	8776
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	24.06.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Halbtrockenrasen auf nordexponiertem, schwach geneigten Hang. Der Bestand ist wiesenartig, mittelhochwüchsig, mit weitgehend geschlossener Rasennarbe mit Co-Dominanz von Aufrechter Trespe und Glatthafer, ferner Wolliges Honiggras und Echter Rotschwingel. Die Anzahl der lebensraumtypischen Arten ist nicht sehr hoch und umfasst u.a. Blau-Segge, Pyramiden-Kammschmiel, Zypressen-Wolfsmilch sowie die Orchideenarten Berg-Waldhyazinthe in wenigen Exemplaren und sehr zahlreich Mücken-Händelwurz und Großes Zweiblatt in jeweils > 100 blühenden Sprossen. Bemerkenswert ist ein kleinflächig begrenztes Auftreten des Großen Wiesenknopfs im Bestand.

Die Fläche befindet sich anscheinend überwiegend noch in regelmäßiger Mahdnutzung, zerstreut sind allerdings Gehölzkeimlinge zu beobachten, einer der östlichen Flächenzipfel ist hingegen verbracht, mit stärkerem Gehölzaufkommen aus Rotem Hartriegel und Hundrose.

Ein kleiner Bereich des Bestandes im Osten war in der ca. 10 Jahre zuvor erfolgten Grünlandkartierung als LRT 6510 Magere Flachland-Mähwiesen eingestuft worden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	< 5 Zählarten im Bestand, stärkeres Gehölzaufkommen in Teilbereich, sonst Gehölzkeimlinge zerstreut
Habitatstruktur	B	wiesenartig, Nutzung überwiegend günstig, Teilbereich brachgefallen
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	wiesenartig wüchsiger Halbtrockenrasen, überwiegend Mahdnutzung, mit wenigen aber z.T. zahlreich auftretenden Orchideenarten

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauffassung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Rotenstich östlich Dietlingen -
27017341300222

06.04.2021

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Astragalus glycyphyllos	dt. Name	Süßer Tragant
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Brachypodium pinnatum	dt. Name	Fieder-Zwenke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Campanula rotundifolia	dt. Name	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex flacca	dt. Name	Blau-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphorbia cyparissias	dt. Name	Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Gymnadenia conopsea s. l.	dt. Name	Große Händelwurz (i. w. S.)
Häufigkeit	Anzahl	Anzahl Individuen	100

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Rotenstich östlich Dietlingen -
27017341300222

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Holcus lanatus</i>	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Hypericum perforatum</i>	dt. Name Echtes Johanniskraut
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Knautia arvensis</i>	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Koeleria pyramidata</i>	dt. Name Pyramiden-Kammschmiele
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Lathyrus pratensis</i>	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Lathyrus tuberosus</i>	dt. Name Knollen-Platterbse
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Leontodon hispidus</i>	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Leucanthemum vulgare</i> agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Linum catharticum</i>	dt. Name Purgier-Lein
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Rotenstich östlich Dietlingen -
27017341300222

06.04.2021

wiss. Name	Listera ovata	dt. Name	Großes Zweiblatt
Häufigkeit	Anzahl	Anzahl Individuen	100
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Melampyrum arvense	dt. Name	Acker-Wachtelweizen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ononis repens	dt. Name	Kriechende Hauhechel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Platanthera chlorantha	dt. Name	Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Populus tremula	dt. Name	Espe
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Primula veris	dt. Name	Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Sanguisorba minor	dt. Name	Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Sanguisorba officinalis	dt. Name	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Kalk-Magerrasen Rotenstich östlich Dietlingen -
27017341300222

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium medium	dt. Name Mittlerer Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica teucrium	dt. Name Großer Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Rotenstich östlich Dietlingen V -
27017341300223

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300223
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese Rotenstich östlich Dietlingen V
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	439
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	46168
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	24.06.2016 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Trespen-Glatthaferwiese auf nordexponiertem, schwach geneigten Hang. Die Gräsermatrix ist gleichmäßig und dreischichtig aus Ober-, Mittel- und Untergräsern aufgebaut und insgesamt mäßig dicht, der Bestand insgesamt mittelhochwüchsig. Hauptbestandbildner der Grasnarbe sind Glatthafer, Aufrechte Trespe, Wiesen-Schwengel, Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras, Gewöhnlicher Goldhafer, Gewöhnliches Ruchgras und Echter Rotschwengel. Das Gräser:Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen (ca. 50:50). Magerkeitszeiger wie Acker-Witwenblume, Kleine Pimpernell, Wiesen-Flockenblume und Gewöhnliches Zittergras treten in gleichen Teilen wie die mesophilen Arten (z.B. Rot-Klee, Gamander-Ehrenpreis und Gewöhnliche Schafgarbe) auf, Stickstoffzeiger wie Wiesen-Bärenklau sind eher selten.
 Es handelt sich anscheinend um 1 große Bewirtschaftungseinheit, die zwei- bis dreischürig gemäht wird. Die Erfassungseinheit schließt 2 Streuobstparzellen mit leichten Anklängen an Halbtrockenrasen (u.a. wenige Ex. Mücken-Händelwurz) mit ein, die etwas verbracht sind und vereinzelt höchstens kniehohe Sukzessionsgehölze enthalten. Unter den übrigen Streuobstbeständen ist die Vegetation durch regelmäßige Mahd optimal ausgebildet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	35 Zählarten in Schnellaufnahme, lokal vereinzelt Brachezeiger
Habitatstruktur	A	gleichmäßige, mehrschichtige Wiesenstruktur, magerer Standort, Nutzung optimal, nur kleinflächig Nutzungsauffassung unter Streuobst
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	großflächige, artenreiche Wiese in günstiger Mahdnutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauffassung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Rotenstich östlich Dietlingen V -
27017341300223

06.04.2021

wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Convolvulus arvensis	dt. Name	Acker-Winde
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Rotenstich östlich Dietlingen V -
27017341300223

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Rotenstich östlich Dietlingen V -
27017341300223

06.04.2021

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	dt. Name Kleine Pimpernell
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Prunella vulgaris	dt. Name Kleine Brunelle
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Tragopogon pratensis agg.	dt. Name Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Rotenstich östlich Dietlingen V -
27017341300223

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Rotenstich östlich Dietlingen VI -
27017341300224

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300224
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen Rotenstich östlich Dietlingen VI
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	442	
Teilflächenanzahl:	5	Fläche (m²)	29851	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	24.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung

Artenreiche Trespen-Glatthaferwiesen auf nordexponiertem, schwach geneigten Hang, teils mit Streuobst. Die Gräsermatrix ist gleichmäßig und dreischichtig aus Ober-, Mittel- und Untergräsern aufgebaut und überwiegend licht, Hauptbestandbildner sind Glatthafer, Aufrechte Trespel, Wiesen-Schwingel, Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras, Gewöhnlicher Goldhafer, Gewöhnliches Ruchgras und Echter Rotschwingel. Das Gräser:Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen (ca. 50:50), der Bestand blumenreich. Magerkeitszeiger wie Acker-Witwenblume, Wiesen-Salbei, Arznei-Schlüsselblume, Wiesen-Flockenblume und Gewöhnliches Zittergras treten in gleichen Teilen wie die mesophilen Arten (z.B. Rot-Klee, Scharfer Hahnenfuß, Gamander-Ehrenpreis, Weißes Wiesenlabkraut und Gewöhnliche Schafgarbe) auf, Stickstoffzeiger wie Wiesen-Knäuelgras, Wiesen-Bärenklau und Gundelrebe stehen hinter diesen zurück, sind aber dennoch zahlreich bzw. in durchschnittlich wiesentypischer Menge vertreten. Unter Streuobst nur leichte Verschlechterung der Bestandsstruktur. An einigen Stellen wie z.B. am südwestlichen Rand der Erfassungseinheit besteht ein tendenzieller Übergang zum Halbtrockenrasen.

Die Flächen befinden sich in regelmäßiger zwei- bis dreischüriger Mahdnutzung, ein Streifen von knapp 5 m Breite in der südlichen der beiden mittleren Teilflächen ist hingegen verbracht und mit Einzelbüschen bestanden; in dieser Teilfläche auch ein einzelnes Holzlager (Nicht-LRT-Bereich, < 0,1 % an der Erfassungseinheit).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	34 Zählarten in Schnellaufnahme, keine nennenswerten Störzeiger
Habitatstruktur	A	gleichmäßige, mehrschichtige Wiesenstruktur, nur leichte Verschlechterung unter Streuobstbestand, magerer Standort, Nutzung optimal, nur sehr kleinflächig Nutzungsauffassung
Beeinträchtigung	A	einzelnes Holzlager
Gesamtbewertung	A	artenreiche, blumenreiche Wiesen in optimaler Mahdnutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauffassung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Rotenstich östlich Dietlingen VI -
27017341300224

06.04.2021

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Agrimonia eupatoria	dt. Name	Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex flacca	dt. Name	Blau-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Rotenstich östlich Dietlingen VI -
27017341300224

06.04.2021

wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Glechoma hederacea	dt. Name	Gundelrebe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Gymnadenia conopsea s. l.	dt. Name	Große Händelwurz (i. w. S.)
Häufigkeit	Anzahl	Anzahl Individuen	1
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Rotenstich östlich Dietlingen VI -
27017341300224

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Linum catharticum	dt. Name Purgier-Lein
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ononis repens	dt. Name Kriechende Hauhechel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Phleum pratense	dt. Name Gewöhnliches Wiesenlieschgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Rotenstich östlich Dietlingen VI -
27017341300224

06.04.2021

wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Prunella vulgaris	dt. Name Kleine Brunelle
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Rotenstich östlich Dietlingen VI -
27017341300224

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Feuchte Hochstaudenflur am Waldrand des Distr. An der hohlen Eiche östlich Dietlingen - 27017341300225

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300225
Erfassungseinheit Name Feuchte Hochstaudenflur am Waldrand des Distr. An der hohlen Eiche östlich Dietlingen
LRT/(Flächenanteil): 6430 - Feuchte Hochstaudenfluren (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	444
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	152
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	24.06.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Feuchte Hochstaudenflur auf sickerfeuchtem Standort am Waldaußenrand im mittleren Hangbereich eines nordexponierten, insgesamt mäßig geneigten Hanges. Die Breite der Hochstaudenflur beträgt ca. 5 m. Es dominieren zwei typische Arten, nämlich die Wilde Engelwurz und die Sumpf-Kratzdistel, auch der Arzneibaldrian ist häufig. Der Bestand ist durchsetzt mit Arten der Glatthaferwiesen, es erfolgt vmtl. eine regelmäßige (und für die optimale Ausbildung/Entfaltung des LRT zu häufige) Mahd gemeinsam mit der angrenzenden Wiesenfläche.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	eingeschränktes Artenspektrum, 3 typische Arten z.T. in Dominanz, dazu größere Anteile Glatthaferwiesenarten, keine Neophyten, keine Eutrophierungszeiger
Habitatstruktur	B	Standortfaktoren (Relief, Boden, Wasserhaushalt) günstig, Mahd wohl zu häufig
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	Hochstaudenflur aus wenigen typischen Arten mit günstigen Standortfaktoren aber für die optimale Ausbildung/Entfaltung des LRT wohl zu häufiger Mahd

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (99.999%)

TK-Blatt 7117 (99.999%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 209 Zu häufige Mahd **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis stolonifera	dt. Name Weißes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Feuchte Hochstaudenflur am Waldrand des Distr. An der
hohlen Eiche östlich Dietlingen - 27017341300225

06.04.2021

wiss. Name	Angelica sylvestris	dt. Name	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex sylvatica	dt. Name	Wald-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cirsium palustre	dt. Name	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lysimachia nummularia	dt. Name	Pfennigkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Primula veris	dt. Name	Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Feuchte Hochstaudenflur am Waldrand des Distr. An der
hohlen Eiche östlich Dietlingen - 27017341300225

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus repens	dt. Name Kriechender Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex obtusifolius	dt. Name Stumpfbblatt-Ampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Urtica dioica s. l.	dt. Name Große Brennessel
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Valeriana officinalis agg.	dt. Name Arzneibaldrian
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Auwaldbereiche unterhalb des Reihelbergs östlich Dietlingen - 27017341300227

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300227
Erfassungseinheit Name Auwaldbereiche unterhalb des Reihelbergs östlich Dietlingen
LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	446	
Teilflächenanzahl:	5	Fläche (m²)	4411	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	24.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Fragmentarische Auwaldbereiche an wechselnd wasserführendem namenlosem Bach, der der Quelle Beim Mailsbrunnen entspringt. Zum Erfassungszeitpunkt (mit vorangegangenen extrem regenreichen Frühjahr und Frühsommer mit langanhaltendem Starkregen) war erst ab der vierten Teilfläche von Osten (der Fließrichtung folgend) eine permanente Wasserführung festzustellen, die vorherigen Abschnitte waren wechselnd trocken/wasserführend. Der Bach ist maximal 0,5 m breit, teilweise nur eine schmale Rinne am Hangfuß. Die lebensraumtypischen Baumarten wie Bruch-Weide und Silber-Weide sind auch in den erfassten Abschnitten des bachbegleitenden Gehölzes nicht dominant und fehlen in den dazwischenliegenden Abschnitten weitgehend oder ganz. In der westlichsten Teilflächen mit einer angrenzenden Brache aus früherer gärtnerischer Nutzung sind die Weiden als Kopfweiden geschnitten. Zu den lebensraumtypischen Arten der Strauch- und Krautschicht zählen u.a. Roter Hartriegel, Schwarzer Holunder, Gewöhnlicher Hopfen, Große Schlüsselblume, Knoblauchsrauke, Arzneibaldrian, nitrophytische Arten wie Große Brennessel und Gewöhnliches Klebkraut sind ebenfalls zahlreich. Teilweise grenzen Garten-/Freizeitgrundstücke an den Auwald an, wobei die Lagerung von Holz und sonstigem Material oder auch der Eintrag von Gartenabfällen und etwas Müll in die Fläche zu beobachten war. Der Bach selbst besitzt innerhalb der Erfassungseinheit keine Ausprägung als FFH-Lebensraumtyp (fehlende Gewässervegetation).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Anteil gesellschaftstypischer Baumarten ca. 70 %, typische Bodenvegetation nur stark eingeschränkt vorhanden
Habitatstruktur	C	Wasserhaushalt ungünstig (keine permanente Wasserführung im überwiegenden Teil) kaum Totholz-/Habitatbäume, wenig strukturreich
Beeinträchtigung	C	Fragmentierung mit kleinen Teilflächen, Durchschneidung mit Wegen, Lagernutzung, Eintrag von Gartenabfällen und Müll
Gesamtbewertung	C	räumlich fragmentierter und auch bzgl. Arten und Strukturen nur fragmentarisch ausgeprägter Auwaldstreifen an Bach mit wechselnder Wasserführung, zusätzliche Beeinträchtigungen durch angrenzende Garten-/Freizeitnutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)
1072 Kopfweidennutzung

		Grad	
Beeinträchtigungen	421 Ablagerung organischer Stoffe	1	schwach
	424 Ablagerung von Müll	1	schwach
	425 Holzlagerung	1	schwach
	326 Veränderungen des Abflussregimes	3	stark

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwaldbereiche unterhalb des Reihelbergs östlich Dietlingen -
27017341300227

06.04.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Alliaria petiolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knoblauchsrauke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Cornus sanguinea Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Roter Hartriegel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Galium aparine Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Klebkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Galium odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Waldmeister Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Geranium robertianum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ruprechtskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Geum urbanum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echte Nelkenwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Humulus lupulus Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hopfen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Primula elatior Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Auwaldbereiche unterhalb des Reihelbergs östlich Dietlingen -
27017341300227

06.04.2021

wiss. Name Prunus domestica	dt. Name Zwetschghe
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ribes rubrum	dt. Name Rote Johannisbeere
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salix alba	dt. Name Silber-Weide
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salix fragilis	dt. Name Bruch-Weide
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Sambucus nigra	dt. Name Schwarzer Holunder
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Stachys sylvatica	dt. Name Wald-Ziest
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Urtica dioica s. l.	dt. Name Große Brennessel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Valeriana officinalis agg.	dt. Name Arzneibaldrian
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Auf der Höhe östlich
Dietlingen - 27017341300228

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300228
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Auf der Höhe östlich Dietlingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	447	
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	3829	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	24.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische bis Trespen-Glatthaferwiesen, die nördliche Teilfläche im östlichen Bereich leicht verbracht, teils uneben, mit etwas Rauhaarige Wicke, nach Westen zu ein schmaler Wiesenstreifen der regelmäßig mit einem Traktor befahren wird (im Grenzbereich der beiden Teile ist ein Weide-Wassertank abgestellt) und dadurch stark gestört wird (Ausbildung einer deutlichen, ruderalisierten Fahrspur mit Breit-Wegerich); der Bereich neben der Fahrspur ist recht dichtgrasig. Im westlichen Teil der nördlichen Teilfläche tritt der Wiesen-Bärenklau stark auf, das Kriechende Fingerkraut ist recht stark überall vertreten. In der südwestlichen Teilfläche treten neben diesen Arten noch Giersch und Stumpfblättriger Ampfer auf. Neben diesen ganzen Störzeigern sind in den Beständen aber ebenfalls noch das typische Glatthaferwiesen-Grundarteninventar sowie einige Magerkeitszeiger (u.a. Wiesen-Flockenblume, Mittlerer Wegerich, Acker-Witwenblume, Gewöhnliches Ruchgras, Wilde Möhre, Wiesen-Bocksbart, Echter Rotschwengel) mit einer Gesamtdeckung von ca. 15 % vertreten.
Die nördliche Teilfläche wird vmtl. beweidet und evtl. nachgemäht, die südöstliche Teilfläche ist brachgefallen, die südwestliche Teilfläche wird gemäht.
Der Anteil der durch Generalisierung im Rahmen der Kartierung in der Erfassungseinheit eingeschlossenen Nicht-LRT-Bereiche (z.B. Fahrspur) liegt bei ca. 7 %.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	31 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger in stark beeinträchtigender Menge
Habitatstruktur	C	strukturelle Störungen, tw., Verbrachung, tw. wohl Beweidung
Beeinträchtigung	C	Befahrung (stark)
Gesamtbewertung	C	in Struktur und Arteninventar stark beeinträchtigte Wiesenflächen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 441 Wiesenbrache
540 Mähweide

Beeinträchtigungen	213 Beweidung	Grad 1	schwach
	201 Nutzungsauffassung	2	mittel
	808 Tritt/Befahren	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Auf der Höhe östlich
Dietlingen - 27017341300228

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea agg.	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Convolvulus arvensis	dt. Name Acker-Winde
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Crepis biennis	dt. Name Wiesen-Pippau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cynosurus cristatus	dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Auf der Höhe östlich
Dietlingen - 27017341300228

06.04.2021

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwengel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Auf der Höhe östlich
Dietlingen - 27017341300228

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago major	dt. Name Breit-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla reptans	dt. Name Kriechendes Fingerkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus repens	dt. Name Kriechender Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Tragopogon pratensis agg.	dt. Name Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Auf der Höhe östlich
Dietlingen - 27017341300228

06.04.2021

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia hirsuta	dt. Name Rauhaarige Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Rotenstich östlich Dietlingen VII -
27017341300229

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300229
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese Rotenstich östlich Dietlingen VII
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	448
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	24172
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	24.06.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Sehr artenreiche Trespen-Glatthaferwiese auf überwiegend frischem Standort. Die Wiesenstruktur zeichnet sich durch einen gleichmäßigen, dreischichtigen und sehr lichten Aufbau der Gräsermatrix und einen hohen Kräuteranteil aus. Die jeweiligen Grasschichten sind sehr licht und aus vielen Arten zusammengesetzt in der Obergrasschicht v.a. Glatthafer, Aufrechte Trespe und Wiesen-Schwengel, daneben Flaumiger Wiesenhafer und Wiesen-Knäuelgras, in der Mittelgrasschicht Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras, Gewöhnlicher Goldhafer, Gewöhnliches Ruchgras und sehr zahlreich auch das Gewöhnliche Zittergras, in der Untergrasschicht Echter Rotschwengel. Es gibt (z.B. am Westrand) einzelne sickerfeuchte Flecken oder Bereiche, in denen Obergräser zunehmen und der Bestand lokal höher- und dichterwüchsig wird. Viele Kräuter tragen zu einem blumenreichen Flächenaspekt bei, darunter die mesophilen Arten wie Röt-Klee, Kriechender Günsel, Wiesen-Platterbse und Gewöhnliche Schafgarbe, sehr zahlreich v.a. aber die Magerkeitszeiger, so z.B. Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite, Zottiger Klappertopf, Gewöhnlicher Hornklee, Kleine Pimpernell, Wiesen-Flockenblume, Arznei-Schlüsselblume und Kuckucks-Lichtnelke, letztere zugleich Feuchtezeiger. Auf den sehr mageren Standort weisen auch das vereinzelt Auftreten der Frühlings-Segge und des Großen Zweiblatts hin. Die Fläche befindet sich in regelmäßiger extensiver Mahdnutzung, einige wenige Streuobstzeilen werden allerdings (häufiger) gemulcht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	mind. 40 Zählarten in Schnellaufnahme, keine Störzeiger
Habitatstruktur	A	sehr lichter, mehrschichtiger Aufbau, sehr magerer Standort, natürlicher Wasserhaushalt, Nutzung nahezu optimal bis auf wenige Streuobstzeilen mit Mulchmahd
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	sehr arten- und auch blumenreicher, hervorragend strukturierter Bestand

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 210 Mulchen **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Rotenstich östlich Dietlingen VII -
27017341300229

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Agrimonia eupatoria Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Briza media Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Carex caryophylla Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Frühlings-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Carex muricata agg. Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Sparrige Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides	dt. Name Armhaariges Hornkraut

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Rotenstich östlich Dietlingen VII -
27017341300229

06.04.2021

Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Glechoma hederacea	dt. Name Gundelrebe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Rotenstich östlich Dietlingen VII -
27017341300229

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lathyrus tuberosus Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knollen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Listera ovata Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Großes Zweiblatt Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lychnis flos-cuculi Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ononis repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechende Hauhechel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Pimpinell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata 	dt. Name Spitz-Wegerich

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Rotenstich östlich Dietlingen VII -
27017341300229

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Primula veris	dt. Name	Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Prunella vulgaris	dt. Name	Kleine Brunelle
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Stellaria graminea	dt. Name	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Trifolium campestre	dt. Name	Feld-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Trifolium dubium	dt. Name	Kleiner Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Rotenstich östlich Dietlingen VII -
27017341300229

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Feuchte Hochstaudenflur unterhalb Pforzheimer Landstraße
(L562) östlich Dietlingen - 27017341300230

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300230
Erfassungseinheit Name Feuchte Hochstaudenflur unterhalb Pforzheimer Landstraße (L562) östlich Dietlingen
LRT/(Flächenanteil): 6430 - Feuchte Hochstaudenfluren (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	450	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	73	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	27.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Feuchte Hochstaudenflur an begradigtem, parallel zur Straße geführten Abschnitt eines namenlosen Baches, der der Quelle Beim Mailsbrunnen entspringt. Es dominieren zwei typische Arten, der Arzneibaldrian und der Blut-Weiderich. Die Hochstaudenflur ist durchsetzt mit Brombeergestrüpp und wenigen Nitrophyten (Große Brennessel und Gewöhnliches Klebkraut), aufkommende junge Weidengehölze. Im weiteren Verlauf des Bachgrabens nach Westen treten die lebensraumtypischen Feuchtstauden zwar noch öfter auf, dort dominieren jedoch Gestrüpp und Nitrophyten. Durch die straßennahe Lage ist mit stärkerem Eintrag von Schadstoffen zu rechnen.
 Es ist nicht ersichtlich ob der Bestand einer Pflege unterliegt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	stark eingeschränktes Artenspektrum, hohe Anteile Gestrüpp, aufkommende Gehölze, Eutrophierungszeiger schwach
Habitatstruktur	C	Strukturen verarmt, Relief (Uferböschungen) verändert, natürliche Dynamik stark eingeschränkt, Mahd/Pflege nicht ersichtli
Beeinträchtigung	C	Schadstoffeinträge durch straßennahe Lage
Gesamtbewertung	C	Hochstaudenflur aus wenigen typischen Arten mit ungünstigen Standortfaktoren, in Sukzession

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (99.995%)

TK-Blatt 7117 (99.995%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	899	Sonstige Beeinträchtigung	Grad 2	mittel
	325	Veränderung des Gewässerverlaufs	3	stark
	810	Sukzession	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Galium aparine	dt. Name Gewöhnliches Klebkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Geum urbanum	dt. Name Echte Nelkenwurz
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Feuchte Hochstaudenflur unterhalb Pforzheimer Landstraße
(L562) östlich Dietlingen - 27017341300230

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lythrum salicaria	dt. Name Blut-Weiderich
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rubus fruticosus agg.	dt. Name Artengruppe Brombeere
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salix alba	dt. Name Silber-Weide
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Urtica dioica s. l.	dt. Name Große Brennnessel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Valeriana officinalis agg.	dt. Name Arzneibaldrian
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Rotenstich östlich Dietlingen VIII -
27017341300231

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300231
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese Rotenstich östlich Dietlingen VIII
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	452	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2381	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	27.06.2016	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche typische Glatthaferwiese, brachgefallen. Der Bestand ist mittelhochwüchsig, mit einer lichten, teils lückigen, untergrasreichen Struktur. Hauptbestandsbildner der Grasnarbe sind Glatthafer, Wiesen-Schwingel, Flaumiger Wiesenhafer, Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras, Gewöhnlicher Goldhafer, Gewöhnliches Ruchgras und Echter Rotschwingel, das Gräser:Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen (ca. 50:50). Verbrachungserscheinungen treten noch nicht stark in Augenschein, lokal setzt eine Verkräutung mit Gewöhnlicher Zaunwinde und Acker-Winde ein, im westlichen Zipfel ist eine Zunahme von Wiesen-Knäuelgras zu beobachten, auch tritt hier das Kriechende Fingerkraut auf. Zu den Magerkeitszeigern bei den Kräutern im Bestand zählen Wiesen-Flockenblume, Acker-Witwenblume und Zottiger Klappertopf in hoher Anzahl und mit starken Blühaspekten, weiterhin u.a. Gewöhnlicher Hornklee und Herbst-Zeitlose. Die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger liegt bei 60 - 70 %.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	35 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger mäßig
Habitatstruktur	B	Strukturen noch nahezu vollständig (leichte Einschränkungen), magerer Standort, fehlende Nutzung (aber noch nicht mehrjährig)
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	artenreiche, noch gut strukturierte junge Glatthaferwiesenbrache

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 441 Wiesenbrache

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauffassung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Rotenstich östlich Dietlingen VIII -
27017341300231

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Calystegia sepium	dt. Name	Gewöhnliche Zaunwinde
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Convolvulus arvensis	dt. Name	Acker-Winde
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Rotenstich östlich Dietlingen VIII -
27017341300231

06.04.2021

wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Glechoma hederacea	dt. Name Gundelrebe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Hypericum perforatum	dt. Name Echtes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Rotenstich östlich Dietlingen VIII -
27017341300231

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago sativa agg.	dt. Name Artengruppe Luzerne
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Phleum pratense	dt. Name Gewöhnliches Wiesenlieschgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla reptans	dt. Name Kriechendes Fingerkraut
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunella vulgaris	dt. Name Kleine Brunelle
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Rotenstich östlich Dietlingen VIII -
27017341300231

06.04.2021

wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Rotenstich östlich Dietlingen IX -
27017341300232

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300232
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen Rotenstich östlich Dietlingen IX
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 453
Teilflächenanzahl: 3 **Fläche (m²)** 27164
Kartierer Zapp, Andreas **Erfassungsdatum** 27.06.2016 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische bis Trespen-Glatthaferwiesen auf frischem Standort in schwach geneigtem Gelände. Die Bestandsstruktur variiert von eher niedrigwüchsigeren, licht aufgebauten Bereichen die auch gleichzeitig blumenreicher sind, zu höher- und dichtwüchsigeren Bereichen mit einem Übergewicht der Gräser beim Gräser:Kräuter-Verhältnis. Dabei sind die lichtereren Bereiche v.a. im tendenziell standörtlich trockeneren Süden der Erfassungseinheit, der auch gleichzeitig am höchsten liegt, ausgebildet, die dichteren Bereiche an z.T. schwach sickerquelligen Bereichen zur Bestandsmitte oder dem Norden zu. Hauptbestandsbildner der Grasnarbe sind Glatthafer, Aufrechte Trespe, Wiesen-Knäuelgras, Wiesen-Schwingel, Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras, Gewöhnlicher Goldhafer und Echter Rotschwingel, auch die Einsaat- oder Störungszeiger Ausdauernder Lolch und Kriechende Quecke sind zahlreich. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger sind u.a. Acker-Witwenblume, Zottiger Klappertopf, Gewöhnlicher Hornklee und Wiesen-Flockenblume, ihre Anteile sind insgesamt durchschnittlich (Gesamtdeckung ca. 30 %), wechseln jedoch mit der jeweiligen Bestandsstruktur. Die Flächen befinden sich in regelmäßiger zwei- bis dreischüriger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	31 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger/Einsaatarten mäßig
Habitatstruktur	B	ungleichmäßige Struktur, tw. dicht- und hochwüchsig und dann eher grasdominiert, regelmäßige Mahdnutzung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	mäßig artenreicher, durchschnittlich bis gut strukturierter Wiesenkomplex

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 212 Einsaat **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Rotenstich östlich Dietlingen IX -
27017341300232

06.04.2021

wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Convolvulus arvensis	dt. Name	Acker-Winde
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Elymus repens	dt. Name	Kriechende Quecke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Rotenstich östlich Dietlingen IX -
27017341300232

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Glechoma hederacea	dt. Name	Gundelrebe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lathyrus pratensis	dt. Name	Wiesen-Platterbse
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lolium perenne	dt. Name	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Medicago lupulina	dt. Name	Hopfenklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Rotenstich östlich Dietlingen IX -
27017341300232

06.04.2021

wiss. Name Medicago sativa agg.	dt. Name Artengruppe Luzerne
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Phleum pratense	dt. Name Gewöhnliches Wiesenlieschgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Prunella vulgaris	dt. Name Kleine Brunelle
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen Rotenstich östlich Dietlingen IX -
27017341300232

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Unterer
Reutweg/Kapelle, Ersingen - 27017341300233

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300233
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Unterer Reutweg/Kapelle, Ersingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	125 + 129
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	29555
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	27.04.2017
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung

Artenreiche Trespen-Glatthaferwiese auf frischem, im ansteigenden Gelände leicht wechsell trockenem Standort. Insgesamt gleichmäßiger Aufbau mit mehrschichtig und licht strukturierter Gräsermatrix und krautreicher Wiesenarbe. Typische Glatthaferwiesen-Arten sind Glatthafer, Rot-Klee, Wiesen-Pippau, Aufrechte Trespe, Wiesen-Knäuelgras, Wiesen-Flockenblume, die Anzahl und die Deckungsgrade der Arten magerer Standorte sind hoch (ca. 65 % Gesamtdeckung), neben Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume, Echtem Rotschwengel, Hasenbrot und Knolligem Hahnenfuß kommen v.a. Wiesen-Salbei und Mittlerer Wegerich flächig und sehr zahlreich vor.

Die Fläche befindet sich in regelmäßiger zwei- bis dreischüriger Mahdnutzung.

Am Westrand des Bestandes ein regelmäßig befahrener, bereits deutlich ausgeprägter PKW-Wendebereich, auch im Umfeld der Kapelle leichte Beeinträchtigungen durch Tritt/Befahrung. Der Anteil der durch Generalisierung im Rahmen der Kartierung in der Erfassungseinheit eingeschlossenen Nicht-LRT-Bereiche (v.a. unter Bäumen/gehölzen am Flächenrand) liegt < 1 %.

Durch die kürzlich erfolgte Verlegung einer Ferngasleitung wurden im Bereich der Erfassungseinheit (nordöstlicher Flächenrand) Grünlandflächen durchschnitten oder es traten randliche Flächenverluste auf. Die Leitungsschneise ist ca. 25 m breit; statt einer zu erwartenden Einsaat mit regional- und standorttypischem Grünland-Saatgut wurde die dichte Einsaat der Leitungsschneise mit Gräsern wie Lolch und Lieschgras, zusätzlich auch Getreidearten, festgestellt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	37 Zählarten in Schnellaufnahme, keine Störzeiger
Habitatstruktur	A	magerer Standort, natürliches Relief, angepasste Nutzung
Beeinträchtigung	B	Tritt/Befahrung im Westen der Fläche. Die Leitungsschneise stellt aufgrund ihrer Flächengröße bzw. Breite eine Verlustfläche dar und kann daher nicht als Beeinträchtigung innerhalb der Erfassungseinheit berücksichtigt werden
Gesamtbewertung	A	arten- und blumenreicher, gut strukturierter Bestand in regelmäßiger Mahdnutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 808 Tritt/Befahren **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Unterer
Reutweg/Kapelle, Ersingen - 27017341300233

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bellis perennis	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Campanula patula	dt. Name Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea agg.	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Crepis biennis	dt. Name Wiesen-Pippau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Unterer
Reutweg/Kapelle, Ersingen - 27017341300233

06.04.2021

wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Daucus carota Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Glechoma hederacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gundelrebe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Leontodon hispidus Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauher Löwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Leucanthemum vulgare agg. Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Artengruppe Margerite Anzahl Individuen
---	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Unterer
Reutweg/Kapelle, Ersingen - 27017341300233

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunella vulgaris	dt. Name Kleine Brunelle
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Unterer
Reutweg/Kapelle, Ersingen - 27017341300233

06.04.2021

wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Hühneräcker
nordöstlich Ersingen - 27017341300234

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300234
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Hühneräcker nordöstlich Ersingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	129 b	
Teilflächenanzahl:	4	Fläche (m²)	6377	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	27.04.2017	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Trespen-Glatthaferwiesen auf frischem Standort. Mäßig dichte Schicht an Obergräsern, meist dominiert die Aufrechte Trespe, in Teilen auch der Glatthafer, die Grasnarbe ist tw. lückig, lokal etwas krautarm. Zu den Magerkeitszeigern zählen Gewöhnliches Ruchgras, Hasenbrot, Acker-Witwenblume und Wilde Möhre, lokal auch viel Wiesen-Salbei. Lokal treten Störzeiger wie Einjähriger Feinstrahl oder Schlehen-Wurzelbrut auf.

Die Fläche befindet sich in regelmäßiger zwei- bis dreischüriger Mahdnutzung, unter Streuobst am Westrand verbrachter Aspekt. Kleinere Beeinträchtigungen in der südlichen Teilfläche wie Mulchmahd im Zufahrtbereich sowie kleinere Haufen mit Ablagerung organischen Materials und Brandstelle. Durch die kürzlich erfolgte Verlegung einer Ferngasleitung wurden im Bereich der Erfassungseinheit Grünlandflächen durchschnitten oder es traten randliche Flächenverluste auf. Die Leitungsschneise ist ca. 25 m breit; statt einer zu erwartenden Einsaat mit regional- und standorttypischem Grünland-Saatgut wurde die dichte Einsaat der Leitungsschneise mit Gräsern wie Lolch und Lieschgras, zusätzlich auch Getreidearten, festgestellt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	32 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger mäßig
Habitatstruktur	B	lokal filzige Struktur, Verbrachung oder Flächenverlust, sonst durchschnittliche Struktur, tw. lückig, tw. krautärmer; Nutzung insgesamt noch günstig
Beeinträchtigung	B	kleine Ablagerungen organischen Materials und Brandstelle in südlicher Teilfläche. Die Leitungsschneise stellt aufgrund ihrer Flächengröße bzw. Breite eine Verlustfläche dar und kann daher nicht als Beeinträchtigung innerhalb der Erfassungseinheit berücksichtigt werden.
Gesamtbewertung	B	mäßig artenreicher, durchschnittlich strukturierter Bestand mit mäßigen Störungen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	210 Mulchen	Grad 1	schwach
	421 Ablagerung organischer Stoffe	1	schwach
	899 Sonstige Beeinträchtigung	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Hühneräcker
nordöstlich Ersingen - 27017341300234

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Agrimonia eupatoria	dt. Name	Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Hühneräcker
nordöstlich Ersingen - 27017341300234

06.04.2021

wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Daucus carota Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Erigeron annuus Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Einjähriger Feinstrahl Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Glechoma hederacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gundelrebe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Leucanthemum vulgare agg. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Lolium perenne Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauernder Lolch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen
--	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Hühneräcker
nordöstlich Ersingen - 27017341300234

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Hühneräcker
nordöstlich Ersingen - 27017341300234

06.04.2021

wiss. Name	Tragopogon pratensis agg.	dt. Name	Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia cracca	dt. Name	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese südlich Steinbruch Keltern I -
27017341300235

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300235
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese südlich Steinbruch Keltern I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	455	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	3434	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	27.04.2017	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Trespen-Glatthaferwiese auf frischem Standort. Lichte bis mäßig dichte, mehrschichtige Gräsermatrix. Typische Glatthaferwiesenarten sind Glatthafer, Rot-Klee, Gewöhnliche Schafgarbe und Weißes Wiesenlabkraut, zu den Magerkeitszeigern zählen Hopfenklee, Kleiner Wiesenknopf, Echter Rotschwengel und Kleine Pimpernell, im oberen Hangbereich bzw. Westrand viel Wiesen-Salbei und Mittlerer Wegerich; auch Stickstoffzeiger wie Wiesenlöwenzahn und Gänseblümchen treten zahlreich auf, unter einem Einzelbaum hochgrasig mit Tauber Trespe. Im Nordosten leichter Bracheaspekt, hier verstärkt, sonst zuweilen lokal Wurzelbrut von Espe im Grünland.

Die Fläche befindet sich überwiegend in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	29 Zählarten in Schnellaufnahme, lokal Wurzelbrut Gehölze in unterschiedlichem Ausmaß
Habitatstruktur	B	überwiegend magerer, lückiger Bestand, tw. etwas ruderaler Aspekt. Lokal Verbrachungserscheinungen, sonst Nutzung günstig
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	mäßig artenreicher, durchschnittlich strukturierter Bestand

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauffassung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese südlich Steinbruch Keltern I -
27017341300235

06.04.2021

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus sterilis	dt. Name	Taube Trespe
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Convolvulus arvensis	dt. Name	Acker-Winde
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese südlich Steinbruch Keltern I -
27017341300235

06.04.2021

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwengel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	dt. Name Kleine Pimpernell
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese südlich Steinbruch Keltern I -
27017341300235

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Populus tremula	dt. Name Espe
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese südlich Steinbruch Keltern I -
27017341300235

06.04.2021

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese südlich Steinbruch Keltern II -
27017341300236

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300236
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese südlich Steinbruch Keltern II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	456	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	4460	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	27.04.2017	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese auf frischem Standort. Der Bestand zeigt in großen Flächenanteilen mit der Dominanz von Obergräsern und hohem Wuchs deutliche Düngeeffekte, nur lokal in Randbereichen sind die mageren Wiesenstrukturen noch besser ausgeprägt. Die Anteile der Magerkeitszeiger (niedrig) einerseits sowie der Störzeiger (hoch) andererseits erfüllen gerade noch die Erfassungsbedingungen, im Zentrum der Fläche sind Bereiche wohl bereits nicht mehr als LRT 6510 anzusprechen. Zu den Magerkeitszeigern im Bestand zählen Gewöhnlicher Hornklee, Acker-Witwenblume, Wiesen-Bocksbart, zu den Stickstoff- und Störzeigern Wiesen-Bärenklau, Wiesenlöwenzahn, Stumpfbültriger Ampfer, ansonsten wird der Bestand von bewertungsneutralen Glatthaferwiesenarten wie Wiesen-Schwingel, Rot-Klee, Glatthafer, Weißes Wiesenlabkraut, Kriechender Günsel, Scharfer Hahnenfuß etc. aufgebaut. Am Westrand unter einem Einzelbaum hochgrasig mit Tauber Trespe, unter einem weiteren Einzelbaum weitgehend zersörte Grasnarbe / Offenboden mglw. als Folge einer Beweidung oder von Wildumbruch

Die Fläche befindet sich in Mahdnutzung, mglw. auch Mähweide.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	23 Zählarten in Schnellaufnahme, Anteil Störzeiger hoch
Habitatstruktur	C	aufgedüngter Standort, Bestand hochwüchsig, lokal ruderalisiert oder Grasnarbe zerstört. Mahdnutzung, mglw. auch Mähweide
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	C	mäßig artenreicher, gestörter Bestand an der Erfassungsgrenze

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 202 Nutzungsintensivierung **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese südlich Steinbruch Keltern II -
27017341300236

06.04.2021

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bellis perennis	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cerastium holosteoides	dt. Name Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Convolvulus arvensis	dt. Name Acker-Winde
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese südlich Steinbruch Keltern II -
27017341300236

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla reptans	dt. Name Kriechendes Fingerkraut
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex crispus	dt. Name Krauser Ampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex obtusifolius	dt. Name Stumpfblatt-Ampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese südlich Steinbruch Keltern II -
27017341300236

06.04.2021

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesenlöwenzahn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Tragopogon pratensis agg.
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Artengruppe Wiesenbocksbart
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense
Häufigkeit sehr viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Rot-Klee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Weiß-Klee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Zaun-Wicke
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Schlitterling
nordöstlich Dietlingen - 27017341300237

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300237
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Schlitterling nordöstlich Dietlingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	458	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	4976	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	27.04.2017	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische bis Trespen-Glatthaferwiese in schwach nach Südwest abfallendem Gelände mit flachgründigerem, standörtlich trockenerem Oberhang, zumindest zeitweise beweidet (Beobachtung aus 2 Erfassungsjahren). Mäßig dichte, mehrschichtige Gräsermatrix, mittel- bis hochwüchsiger Bestand. Neben Magerkeitszeigern wie Knolligem Hahnenfuß, Wiesen-Salbei, Gewöhnlichem Hornklee und Mittlerem Wegerich treten beweidungsbedingt auch Störzeiger wie Stumpfblätriger Ampfer auf. Es wurde nur ein Teil der realen Bewirtschaftungseinheit als LRT erfasst, in den umliegenden Bereichen nehmen die Magerzeiger stark ab, die Stör- bzw. Weidezeiger gleichsam zu. Diese Bereiche werden als Entwicklungsfläche vorgeschlagen. Unter Bäumen sind gestörte Lagerstätten von Rindern ausgebildet.

Die Fläche befindet sich in Mähweidenutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	29 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger mittel
Habitatstruktur	B	durchschnittliche Struktur, Mähweidenutzung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	bzgl. Arteninventar und Strukturen durchschnittlicher Bestand in Mähweidenutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Schlitterling
nordöstlich Dietlingen - 27017341300237

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Schlitterling
nordöstlich Dietlingen - 27017341300237

06.04.2021

wiss. Name Helictotrichon pubescens
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Heracleum sphondylium
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesen-Bärenklau
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Acker-Witwenblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Lathyrus pratensis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesen-Platterbse
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Spitz-Wegerich
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Plantago major
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Breit-Wegerich
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Plantago media
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Mittlerer Wegerich
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis
Häufigkeit sehr viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus acris agg.
Häufigkeit zahlreich, viele

dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Schlitterling
nordöstlich Dietlingen - 27017341300237

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex obtusifolius	dt. Name Stumpfblatt-Ampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Schlitterling
nordöstlich Dietlingen - 27017341300237

06.04.2021

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewinn Zuwart nordöstlich
Dietlingen III - 27017341300238

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300238
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen im Gewinn Zuwart nordöstlich Dietlingen III
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 459
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 5833
Kartierer Zapp, Andreas **Erfassungsdatum** 27.04.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese auf frischem Standort. Mäßig dichte, zweischichtige Gräsermatrix aus Ober- und Mittelgräsern, mittel- bis hochwüchsiger Bestand. Neben den typischen bewertungsneutralen Glatthaferwiesenarten wie Wiesen-Schwingel, Rot-Klee, Glatthafer, Weißes Wiesenlabkraut, Scharfer Hahnenfuß und Gewöhnliche Schafgarbe kommen wenige weit verbreitete Magerzeiger wie Aufrechte Trespe, Mittlerer Wegerich, Acker-Witwenblume im Bestand vor, sowie lokal etwas Stumpflättriger Ampfer als Störzeiger. Die kleinere (nördliche) Teilfläche zeigt Störungen vmtl. durch Spaziergänger/Hunde.

Die Flächen befinden sich in regelmäßiger zwei- bis dreischüriger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	25 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger mäßig
Habitatstruktur	B	durchschnittliche Struktur, regelmäßige Mahd, anscheinend Festmistdüngung; mglw. Standort mit früherer Ackernutzung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	mäßig artenreicher, durchschnittlich strukturierter Bestand

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Zuwart nordöstlich
Dietlingen III - 27017341300238

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Bellis perennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cardamine pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schaumkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Zuwart nordöstlich
Dietlingen III - 27017341300238

06.04.2021

Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lolium perenne Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauernder Lolch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Zuwart nordöstlich
Dietlingen III - 27017341300238

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Kottenrain nordöstlich
Dietlingen II - 27017341300239

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300239
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Kottenrain nordöstlich Dietlingen II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	460
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	15861
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	27.04.2017 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese auf frischem Standort. Mäßig dichte bis dichte zweischichtige Gräsermatrix aus Ober- und Mittelgräsern, an den südlichen Flächenrändern zuweilen niedrigwüchsiger Magerwiesenstruktur. Das Arteninventar umfasst die typischen Glatthaferwiesenarten wie Gewöhnliche Schafgarbe, Glatthafer, Wiesen-Schwingel, Gewöhnlicher Goldhafer, Wiesen-Bärenklau, Rot-Klee, Magerkeitszeiger wie Wiesen-Flockenblume, Acker-Witwenblume, Gewöhnlicher Hornklee und Knolliger Hahnenfuß sowie Störzeiger wie Störzeiger wie Gewöhnliches Hirtentäschel und Purpurrote Taubnessel. Im mittleren östlichen Bereich viel Wiesen-Fuchsschwanz, vmtl. aus Nachsaat.
 Durch den Bestand führt eine Fahrspur.

Die Fläche befindet sich in regelmäßiger zwei- bis dreischüriger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	26 Zählarten in Schnellaufnahme, lokal Nährstoffzeiger/Einsaart Wiesen-Fuchsschwanz gehäuft, sonst vereinzelt Störzeiger im Bestand verteilt
Habitatstruktur	B	durchschnittliche Struktur, regelmäßige Mahd, keine überhöhte Düngung erkennbar
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	mäßig artenreicher, durchschnittlich strukturierter Bestand

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 212 Einsaat **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
--	-------------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Kottenrain nordöstlich
Dietlingen II - 27017341300239

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Capsella bursa-pastoris	dt. Name	Gewöhnliches Hirtentäschel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Kottenrain nordöstlich
Dietlingen II - 27017341300239

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lamium purpureum s. l. Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Purpurrote Taubnessel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lolium perenne Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauernder Lolch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Potentilla reptans Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechendes Fingerkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Kottenrain nordöstlich
Dietlingen II - 27017341300239

06.04.2021

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l. Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ispringer Grund östlich
Ispringen III - 27017341300240

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300240
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Ispringer Grund östlich Ispringen III
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	149
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	377
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	30.07.2017
			Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Glatthaferwiese in ebener Lage am Fuß eines Magerrasenhangs. Die Grasnarbe ist ungleichmäßig und verfilzt, der Boden uneben, der Bestand verbracht und durch starkes Auftreten von Saumarten und weitere hochwüchsigen Kräutern bzw. Stauden wie Gewöhnlicher Dost, Pastinak, Wilde Möhre und Skabiosen-Flockenblume geprägt, der Flächenaspekt ähnelt etwas dem der trockenen Ruderalfluren. Zudem treten Gehölzsämlinge und Wurzelbrut von Gehölzen auf und der Bestand ist von Gewöhnlicher Waldrebe durchrankt. Zu den typischen Arten der Glatthaferwiese bzw. auch ihrer Magerzeiger zählen u.a. Glatthafer, Weißes Wiesenlabkraut, Acker-Witwenblume, Kleiner Wiesenknopf, Aufrechte Trespe, Echter Rotschwinger und Kleine Pimpernell, es bestehen auch Anklänge an das Arteninventar des benachbarten Magerrasens.

Im Bestand verlaufen Trampelpfade, ein Zelt oder ein Wetterschutz mit Planen o.ä. im westlich angrenzenden Gehölz sowie Verpackungsmüll und eine Art Koch-/Eßgeschirr in den umgebenden Flächen lassen auf "Bewohnung" durch Obdachlose schließen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	22 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger stark
Habitatstruktur	C	magerer Standort; schlechte Vegetationsstruktur, fehlende Nutzung
Beeinträchtigung	B	Trampelpfade
Gesamtbewertung	C	in verschiedener Hinsicht insgesamt stark beeinträchtigter, mäßig artenreicher Bestand

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100.001%)

TK-Blatt 7018 (100.001%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauffassung **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
---	----------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ispringer Grund östlich
Ispringen III - 27017341300240

06.04.2021

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Brachypodium pinnatum Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Fieder-Zwenke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea scabiosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Skabiosen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Clematis vitalba Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Waldrebe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Clinopodium vulgare Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wirbeldost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cornus sanguinea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Roter Hartriegel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Corylus avellana Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Hasel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Daucus carota Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ispringer Grund östlich
Ispringen III - 27017341300240

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Euphorbia cyparissias Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwengel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Hieracium pilosella Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleines Habichtskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Hypericum perforatum Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Johanniskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Linum catharticum Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Purgier-Lein Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Medicago lupulina Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hopfenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ispringer Grund östlich
Ispringen III - 27017341300240

06.04.2021

Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Pastinaca sativa	dt. Name	Pastinak
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	dt. Name	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunus spinosa agg.	dt. Name	Artengruppe Schlehe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rosa canina agg.	dt. Name	Artengruppe Hundsrose
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rubus fruticosus agg.	dt. Name	Artengruppe Brombeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Sanguisorba minor	dt. Name	Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Senecio erucifolius	dt. Name	Raukenblättriges Greiskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Thymus pulegioides	dt. Name	Arznei-Thymian
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Ispringer Grund östlich
Ispringen III - 27017341300240

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Verbascum nigrum	dt. Name Dunkle Königskerze
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Köpfler nordöstlich
Dietlingen I - 27017341300241

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300241
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Köpfler nordöstlich Dietlingen I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	242-15c	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	223	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	30.07.2017	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Trespen-Glatthaferwiesenbrache als kleiner Überrest einer ehemals größeren Fläche, die durch Nutzungsaufgabe/Sukzession einerseits und Nutzung als Mistlagerstätte andererseits starke Flächenverluste erlitten hat; mit weiterem Flächenverlust ist zu rechnen. Die Struktur des noch erfassten Bestandes ist streufilzig und mäßig bis lokal stark mit Saumarten wie Gewöhnlichem Dost und Wirbeldost durchsetzt. Mäßig dichte Gräsermatrix u.a. mit Glatthafer, Aufrechter Trespe, Wiesen-Knäuelgras, Wiesen-Schwengel, Wiesen-Rispengras, Gewöhnlichem Ruchgras und Wolligem Honiggras. Magerkeitszeiger z.B. Wiesen-Flockenblume, Acker-Witwenblume und Hasenbrot.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	22 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	C	Strukturen verarmt, fehlende Nutzung; starke Flächenabnahme
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	C	mäßig artenreicher Wiesenrest, Kompletterverlust absehbar

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (99.999%)

TK-Blatt 7017 (99.999%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	201 Nutzungsauffassung		Grad 3	stark
	899 Sonstige Beeinträchtigung		3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Köpfle nordöstlich
Dietlingen I - 27017341300241

06.04.2021

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Agrostis capillaris	dt. Name	Rotes Straußgras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Clinopodium vulgare	dt. Name	Wirbeldost
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphorbia cyparissias	dt. Name	Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Köpfle nordöstlich
Dietlingen I - 27017341300241

06.04.2021

wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Glechoma hederacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gundelrebe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Luzula campestris Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hasenbrot Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Pimpernell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen
---	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Köpfler nordöstlich
Dietlingen I - 27017341300241

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla sterilis	dt. Name Erdbeer-Fingerkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunus spinosa agg.	dt. Name Artengruppe Schlehe
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Viola hirta	dt. Name Rauhaariges Veilchen
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Zuwart nordöstlich
Dietlingen IV - 27017341300242

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300242
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Zuwart nordöstlich Dietlingen IV
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	461		
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2244		
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	28.04.2017	Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese auf frischem Standort. Mäsid dichte bis dichte zweischichtige Gräsermatrix aus Ober- und Mittelgräsern wie Glatthafer, Wiesen-Rispengras, Gewöhnlicher Goldhafer und Wiesen-Knäuelgras, im Zentrum größere Stelle mit Nachsaat aus Ausdauerndem Lolch und Wiesen-Schwingel. Zu den Magerkeitszeigern zählen Gewöhnlicher Hornklee, Mittlerer Wegerich, Knolliger Hahnenfuß, seltener Herbst-Zeitlose, Acker-Witwenblume und Kleine Pimpernell. Lokal am westlichen Flächenrand nährstoffreicherer Aspekt mit Wiesen-Bärenklau.

Die Fläche befindet sich in regelmäßiger zwei- bis dreischüriger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	26 Zählarten in Schnellaufnahme, lokal Einsaat stark
Habitatstruktur	B	mittlerer Standort, durchschnittliche Vegetationsstruktur, regelmäßige Mahd
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	mäßig artenreicher, durchschnittlich strukturierter Bestand

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 212 Einsaat **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Zuwart nordöstlich
Dietlingen IV - 27017341300242

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Bellis perennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cardamine pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schaumkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Convolvulus arvensis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Winde Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Glechoma hederacea 	dt. Name Gundelrebe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Zuwart nordöstlich
Dietlingen IV - 27017341300242

06.04.2021

Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Heracleum sphondylium</i>	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Knautia arvensis</i>	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Lolium perenne</i>	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Lotus corniculatus</i>	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Pimpinella saxifraga</i> subsp. <i>saxifraga</i>	dt. Name Kleine Pimpinell
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Plantago lanceolata</i>	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Plantago media</i>	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Poa pratensis</i>	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Ranunculus acris</i> agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Zuwart nordöstlich
Dietlingen IV - 27017341300242

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Valeriana locusta Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Feldsalat Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Feld-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Zuwart nordöstlich
Dietlingen V - 27017341300243

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300243
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Zuwart nordöstlich Dietlingen V
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	462		
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	2311		
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	28.04.2017	Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiesen auf frischem Standort mit unterdurchschnittlicher Vegetationsstruktur, die östliche Teilfläche in größeren Teilen ohne geschlossene Wiesennarbe, sonst mäßig dichte zweischichtige Gräsermatrix aus Ober- und Mittelgräsern wie Glatthafer, Wiesen-Rispengras, Gewöhnlichem Goldhafer, Ausdauerndem Lolch und Wiesen-Knäuelgras, letztere mit hohen Deckungsgraden. Prägend sind die bewertungsneutralen Glatthaferwiesenarten wie Wiesen-Platterbse, Gewöhnliche Schafgarbe, Rot-Klee, Gamander-Ehrenpreis und Weißes Wiesenlabkraut, Magerzeiger sind z.B. Gewöhnlicher Hornklee, Knolliger Hahnenfuß, Mittlerer Wegerich und Kleine Pimpernell, die meisten davon sind nicht sehr zahlreich, in einem Streifen in der Flächenmitte beider Teilflächen treten sie stark zurück. Zudem treten vereinzelt Störzeiger wie Acker-Kratzdistel, Purpurrote Taubnessel und im Bereich der Bäume am östlichen Flächenrand der westlichen Teilfläche Stumpfbältriger Ampfer auf.

Die Flächen befinden sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	22 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	C	unterdurchschnittliche Vegetationsstruktur, möglicherweise früherer Ackerstandort
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	C	verarmter, unterdurchschnittlich strukturierter Bestand

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Zuwart nordöstlich
Dietlingen V - 27017341300243

06.04.2021

wiss. Name Arrhenatherum elatius
Häufigkeit sehr viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Glatthafer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Bellis perennis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Cerastium holosteoides
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Armhaariges Hornkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Cirsium arvense
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Acker-Kratzdistel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata
Häufigkeit sehr viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Daucus carota
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wilde Möhre
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Galium album
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wolliges Honiggras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Lamium purpureum s. l.
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Purpurrote Taubnessel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Lathyrus pratensis
Häufigkeit zahlreich, viele

dt. Name Wiesen-Platterbse
Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Zuwart nordöstlich
Dietlingen V - 27017341300243

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	dt. Name Kleine Pimpernell
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex obtusifolius	dt. Name Stumpfblatt-Ampfer
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Zuwart nordöstlich
Dietlingen V - 27017341300243

06.04.2021

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica arvensis	dt. Name	Feld-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Köpfler nordöstlich
Dietlingen II - 27017341300244

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300244
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Köpfler nordöstlich Dietlingen II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	464	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	39247	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	28.04.2017	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese auf frischem Standort. Mäßig dichte zweischichtige Gräsermatrix aus Ober- und Mittelgräsern wie Glatthafer, Wiesen-Schwingel, Wiesen-Rispengras, Gewöhnlichem Goldhafer, Ausdauerndem Lolch und Wiesen-Knäuelgras. Nährstoffzeiger wie Wiesen-Fuchsschwanz und Wiesen-Kerbel sind verbreitet und deuten auf eine Intensivierungstendenz hin. Zahlreich sind v.a. die typischen bewertungsneutralen Glatthaferwiesenarten wie Große Pimpernell, Gewöhnliche Schafgarbe, Rot-Klee und Weißes Wiesenlabkraut, unter den Magerkeitszeigern im Bestand sind Wiesen-Flockenblume und Acker-Witwenblume zahlreich vertreten, ferner kommen Kleine Pimpernell, Gewöhnlicher Hornklee und Wiesen-Salbei im Bestand vor; Gesamtdeckung Magerkeitszeiger ca. 15 %.
 Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	31 Zählarten in Schnellaufnahme, Stickstoffzeiger in beeinträchtigender Menge, weitere Störzeiger/Einsaarten mäßig
Habitatstruktur	B	natürliches Relief, durchschnittliche Vegetationsstruktur, Störstellen wo vmtl. Bäume gerodet wurden, regelmäßige Mahd, Intensivierungstendenz
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	mäßig artenreicher, durchschnittlich strukturierter Bestand mit Intensivierungstendenz. Der gutachterliche Eindruck schwankt zwischen einem Gesamterhaltungszustand B und C.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 202 Nutzungsintensivierung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
---------------------------------	------------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Köpfle nordöstlich
Dietlingen II - 27017341300244

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Allium spec.	dt. Name	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Alopecurus pratensis	dt. Name	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthriscus sylvestris	dt. Name	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Capsella bursa-pastoris	dt. Name	Gewöhnliches Hirtentäschel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cirsium arvense	dt. Name	Acker-Kratzdistel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Köpfle nordöstlich
Dietlingen II - 27017341300244

06.04.2021

Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Convolvulus arvensis	dt. Name	Acker-Winde
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geranium pyrenaicum	dt. Name	Pyrenäen-Storchschnabel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lolium perenne	dt. Name	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Pimpinella major	dt. Name	Große Pimpinell

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Köpfler nordöstlich
Dietlingen II - 27017341300244

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	dt. Name	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Stellaria media	dt. Name	Gewöhnliche Vogelmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Köpfe nordöstlich
Dietlingen II - 27017341300244

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Feld-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia cracca Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Vogel-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Steinäcker östlich
Dietlingen - 27017341300245

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300245
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Steinäcker östlich Dietlingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 258
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 894
Kartierer Zapp, Andreas **Erfassungsdatum** 28.04.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese auf frischem bis wechsell trockenem Standort in ebener Lage. Mäßig dichte bis lokal dichte Schicht der Obergräser, Untergrasschicht durchgehend licht. Typische Glatthaferwiesenarten sind Glatthafer, Wiesen-Pippau, Gewöhnliche Schafgarbe, Flaumiger Wiesenhafer, Rot-Klee und Weißes Wiesenlabkraut, die Magerkeitszeiger sind flächig vertreten, darunter Acker-Witwenblume, Knolliger Hahnenfuß, Zottiger Klappertopf, Wiesen-Flockenblume und Mittlerer Wegerich, fleckenweise auch Arznei-Schlüsselblume. Vereinzelt Störzeiger wie Acker-Kratzdistel oder Kriechendes Fingerkraut im Bestand.

Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	32 Zählarten in Schnellaufnahme, wenige Störzeiger
Habitatstruktur	B	magerer Standort, durchschnittliche Vegetationsstruktur, Grasnarbe z.T. etwas lückig
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	mäßig artenreicher Bestand in regelmäßiger Mahdnutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Steinäcker östlich
Dietlingen - 27017341300245

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Agrostis capillaris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rotes Straußgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cirsium arvense Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Kratzdistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Daucus carota Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Steinäcker östlich
Dietlingen - 27017341300245

06.04.2021

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Medicago lupulina Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hopfenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Potentilla reptans Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status	dt. Name Kriechendes Fingerkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Steinäcker östlich
Dietlingen - 27017341300245

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus ficaria Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharbockskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon pratensis agg. Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Steinäcker östlich
Dietlingen - 27017341300245

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Schelmenwald
nördlich Dietlingen IV - 27017341300246

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300246
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Schelmenwald nördlich Dietlingen IV
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	174
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	760
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	28.04.2017
			Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Trespen-Glatthaferwiese auf frischem Standort, Streuobstparzelle in hochfrequenter Mahdnutzung (keine Mulchmahd), zum ersten Erfassungstermin 2016 bereits gemäht, zum Nachkartiertermin 2017 ebenfalls bereits gemäht. Die Grasnarbe ist teilweise lückig-moosig, mit Zunahme schnittverträglicher kriechender Arten wie Weiß-Klee, Gundelrebe und Pfennigkraut. Magerkeitszeiger sind Aufrechte Trespe, Erdbeer-Fingerkraut, Knöllchen-Steinbrech, Hasenbrot, Flaumiger Wiesenhafer und Gewöhnlicher Hornklee.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	21 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	C	magerer Standort, Vielschnittnutzung: Wiese erreicht nie ihren Hochstand, Ab- bzw. Umbau der Grasnarbe
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	C	mäßig artenreicher, zu häufig gemähter Bestand

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100.001%)

TK-Blatt 7017 (100.001%)

Nutzungen 430 Mulchmahd

Beeinträchtigungen 209 Zu häufige Mahd **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis capillaris	dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Schelmenwald
nördlich Dietlingen IV - 27017341300246

06.04.2021

wiss. Name Bellis perennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Glechoma hederacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gundelrebe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Luzula campestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hasenbrot Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Lysimachia nummularia Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Pfennigkraut Anzahl Individuen
---	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Schelmenwald
nördlich Dietlingen IV - 27017341300246

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla sterilis	dt. Name Erdbeer-Fingerkraut
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus ficaria	dt. Name Scharbockskraut
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Saxifraga granulata	dt. Name Knöllchen-Steinbrech
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Schelmenwald
nördlich Dietlingen IV - 27017341300246

06.04.2021

wiss. Name Veronica chamaedrys

Häufigkeit zahlreich, viele

Häufigkeit BB

Status

Quelle

dt. Name Gamander-Ehrenpreis

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

Schnellerfassung ja

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hagenreut nördlich
Dietlingen III - 27017341300247

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300247
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hagenreut nördlich Dietlingen III
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	187		
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	5648		
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	28.04.2017	Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese auf frischem Standort mit dichter zweischichtiger Gräsermatrix aus Ober- und Mittelgräsern wie Glatthafer, Wiesen-Knäuelgras, Wiesen-Schwingel, Wolligem Honiggras, Wiesen-Rispengras und Gewöhnlichem Goldhafer. Magerkeitszeiger wie Acker-Witwenblume, Hopfenklee, Wiesen-Flockenblume und Herbst-Zeitlose sind noch verbreitet vertreten, allerdings auch starke Zunahme von Stickstoffzeigern wie Wiesen-Kerbel, Wiesenlöwenzahn und Wiesen-Bärenklau, deren Deckungsgrade auf eine starke Nutzungsintensivierung mit überhöhter Düngung hinweisen und die als Ausschlußkriterium geltenden Werte streifen.

Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	26 Zählarten in Schnellaufnahme, Stickstoffzeiger stark
Habitatstruktur	C	durchschnittliche Vegetationsstruktur, überhöhte Düngung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	C	mäßig artenreicher Bestand an der Erfassungsgrenze

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 202 Nutzungsintensivierung **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hagenreut nördlich
Dietlingen III - 27017341300247

06.04.2021

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthriscus sylvestris	dt. Name	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hagenreut nördlich
Dietlingen III - 27017341300247

06.04.2021

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name Artengruppe Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rumex obtusifolius	dt. Name Stumpfbblatt-Ampfer
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hagenreut nördlich
Dietlingen III - 27017341300247

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Hagenreut nördlich
Dietlingen IV - 27017341300248

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300248
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Gewinn Hagenreut nördlich Dietlingen IV
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	188 + 189
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2458
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	28.04.2017
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Artenreiche Glatthaferwiese auf frischem Standort mit Streuobstbestand, in der südlichen Hälfte in Trespen-Glatthaferwiese übergehend. Insgesamt lichte, dreischichtige Gräsermatrix, im nördlichen Teil untergrasreich, mittelhochwüchsiger Bestand. Der Anteil der Magerkeitszeiger ist sowohl bei den Gräsern wie auch den Kräutern hoch: Aufrechte Trespe, Gewöhnliches Ruchgras, Flaumiger Wiesenhafer, Echter Rotschwengel, Wiesen-Flockenblume, Wilde Möhre, Acker-Witwenblume, Hasenbrot, Mittlerer Wegerich und weitere.

Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung, die nördliche Hälfte mit Mulchmahd.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	34 Zählarten in Schnellaufnahme, keine Störzeiger
Habitatstruktur	A	magerer Standort, lichte Vegetationsstruktur, tw. Mulchmahd
Beeinträchtigung	B	Befahrung zu Holzlager am Gebüschrand im Westen, dort auch kleine Brandstelle
Gesamtbewertung	A	artenreiche, magere Wiese mit Streuobstbestand

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd
 430 Mulchmahd

Beeinträchtigungen 210 Mulchen **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hagenreut nördlich
Dietlingen IV - 27017341300248

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Allium spec. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bellis perennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Brachypodium pinnatum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Fieder-Zwenke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hagenreut nördlich
Dietlingen IV - 27017341300248

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwengel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lathyrus pratensis	dt. Name	Wiesen-Platterbse
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leontodon hispidus	dt. Name	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hagenreut nördlich
Dietlingen IV - 27017341300248

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Luzula campestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hasenbrot Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Medicago lupulina Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hopfenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Gewann Hagenreut nördlich
Dietlingen IV - 27017341300248

06.04.2021

Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia cracca Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Vogel-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Viola hirta Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauhaariges Veilchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen IX -
27017341300249

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300249
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen IX
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	193	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2720	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	28.04.2017	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Glatthaferwiese auf schwach nach Nordost geneigtem frischem Standort. Der Bestand war zum ersten Erfassungstermin 2016 bereits gemäht, zum Nachkartiertermin 2017 dann unter Beweidung (Pferde) und konnte daher dann nicht begangen werden, zur Begutachtung konnte nur der Eindruck vom Flächenrand herangezogen werden. Der Bestand sieht recht mager aus, bis auf die Förderung der von Weidetieren gemiedenen Herbst-Zeitlose konnte kein deutlicher (beeinträchtigender) Weideeinfluß festgestellt werden. Folgende Magerkeitszeiger sind im Bestand vertreten: Arznei-Schlüsselblume, Acker-Witwenblume, Zottiger Klappertopf, Knolliger Hahnenfuß, Aufrechte Trespe, Mittlerer Wegerich, Wiesen-Salbei und Gewöhnlicher Hornklee.

Die Fläche befindet sich in Mähweidenutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	wg. Weidebesatz kein Begang möglich; vmtl. mittlere Artenzahl
Habitatstruktur	B	magerer Standort; Mähweidenutzung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	vmtl. durchschnittlich artenreiche Mähweide

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen IX -
27017341300249

06.04.2021

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heraclium sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen IX -
27017341300249

06.04.2021

wiss. Name	Plantago media	dt. Name	Mittlerer Wegerich
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Primula veris	dt. Name	Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus bulbosus	dt. Name	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen X - 27017341300250

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300250
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen X
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	202
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	6621
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	28.04.2017 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Trespen-Glatthaferwiese in ebener Lage. Die Bestandsstruktur wird durch die Dominanz der Aufrechten Trespe bestimmt, weitere Magerkeitszeiger wie Mittlerer Wegerich, Wiesen-Salbei und Knolliger Hahnenfuß treten flächig sehr zahlreich auf, daneben auch Acker-Witwenblume, Wiesen-Flockenblume, Gewöhnlicher Hornklee u.w. Die Gesamtdeckung der Magerkeitszeiger liegt bei ca. 80 %. Im Südwesten ist ein größerer Teil der ursprünglichen Fläche durch Neuanlage von Reitplätzen verloren gegangen, die erfasste Fläche selbst war 2016 auch als Reitsportgelände mit aufgebauten Hindernissen etc. genutzt worden und dafür unter Vielschnittnutzung/Mulchmähd. Diese Art der Flächennutzung fällt lt. Auskunft der Bewirtschafter ab 2017 wieder weg und die Fläche unterliegt wieder einer normalen Wiesenmähd. Im Südosten der Wiese ist ein kleiner Grillplatz mit Sitzgelegenheiten aus Baumstämmen angelegt (ca. 1 % Nicht-LRT-Anteil).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	25 Zählarten in Schnellaufnahme, Magerkeitszeiger flächig vorhanden, keine Störzeiger
Habitatstruktur	B	magerer Standort, zukünftig wieder optimale Mahdnutzung. Fazielle Struktur durch Dominanz der Aufrechten Trespe
Beeinträchtigung	B	Freizeitnutzung
Gesamtbewertung	B	mäßig artenreicher, etwas faziell strukturierter Bestand in angepasster Nutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7017 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 500 Freizeit/Erholung/Sport **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen X -
27017341300250

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Allium spec. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bellis perennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Daucus carota Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen X -
27017341300250

06.04.2021

Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Luzula campestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hasenbrot Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ononis repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechende Hauhechel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Pimpernell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Hochstraß nördlich Dietlingen X -
27017341300250

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Prunella vulgaris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Brunelle Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Noppengrund südlich
Dietlingen VII - 27017341300251

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300251
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese im Noppengrund südlich Dietlingen VII
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	466	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1780	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	28.04.2017	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Trespen-Glatthaferwiese in leichter Nordwest-Exposition. Bei den Gräsern dominiert die Aufrechte Trespe, daneben sind Glatthafer, Echter Rotschwengel und Gewöhnliches Ruchgras vertreten. Zu den bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern zählen bei den Kräutern Wiesen-Flockenblume, Herbst-Zeitlose, Wiesen-Salbei, Wilde Möhre, Gewöhnlicher Hornklee, Kleine Pimpernell, Arznei-Schlüsselblume u.a. Im nördlichen Bereich ist der Bestand unter Bäumen durch Verschattung und Laubstreu lückiger und artenärmer, im südlichen Teil tritt in Gehölznähe viel Espen-Wurzelbrut auf. Der südliche Teil weist Anklänge an Halbtrockenrasen auf, so treten z.B. Frühlings-Segge und Blau-Segge auf, liegt insgesamt allerdings noch im Spektrum der Glatthaferwiesen. Ein Teil dieses Bereiches war in der ca. 10 Jahre zuvor erfolgten Grünlandkartierung mit benachbarten Bereichen als LRT 6210 Kalk-Magerrasen erfasst worden, allerdings in einer Abgrenzung die sich an Flurstücksgrenzen orientierte und nicht die reale Bestandssituation und Ausdehnung widerspiegeln würde, wäre der südliche Bereich der vorliegenden Erfassungseinheit bewußt als Halbtrockenrasen angesprochen worden.

Die Fläche macht einen leicht brachigen Eindruck (aktuell Streufilz von Aufrechter Trespe, Gehölzschösslinge), war aber im Vorjahr gemäht worden. Die Mahd erfolgt vmtl. sehr extensiv einschürig, mglw. auch unregelmäßig.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	29 Zählarten in Schnellaufnahme, Gehölzaufkommen im Grünland
Habitatstruktur	B	magerer Standort, teils verschattet, Streufilz, (mglw. zu) extensive Nutzung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	mäßig artenreicher Bestand in extensiver Nutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 222 zu seltene Mahd **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Noppengrund südlich
Dietlingen VII - 27017341300251

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Agrimonia eupatoria Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Astragalus glycyphyllos Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Süßer Tragant Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Carex caryophylla Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Frühlings-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Carex flacca Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blau-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea scabiosa Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Skabiosen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale 	dt. Name Herbst-Zeitlose

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Noppengrund südlich
Dietlingen VII - 27017341300251

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwengel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leontodon hispidus	dt. Name	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name	Artengruppe Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Luzula campestris	dt. Name	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Noppengrund südlich
Dietlingen VII - 27017341300251

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Pimpernell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Populus tremula Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Espe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Prunella vulgaris Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Brunelle Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese im Noppengrund südlich
Dietlingen VII - 27017341300251

06.04.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Birkich südlich Dietlingen X -
27017341300252

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300252
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen am Birkich südlich Dietlingen X
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 469, 468, 470
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 8425
Kartierer Zapp, Andreas **Erfassungsdatum** 29.04.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Trespen-Glatthaferwiesen in Südexposition. Die Bestandsstruktur wird überwiegend durch die Dominanz der Aufrechten Trespe bestimmt, auch mit weiteren Arten wie Glatthafer, Wiesen-Knäuelgras, Flaumigem Wiesenhafer, Wiesen-Rispengras, Echtem Rotschwengel und Gewöhnlichem Goldhafer bleibt die Gräsermatrix insgesamt meist licht. Zu den bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern im Bestand zählen bei den Kräutern u.a. Gewöhnlicher Hornklee, Wiesen-Salbei, Knolliger Hahnenfuß, Arznei-Schlüsselblume und Acker-Witwenblume. In der westlichen Teilfläche kommt die Luzerne zahlreich vor, zudem Ausdauernder Lolch (Einsaarten), im unteren Hangbereich ein nährstoffreicherer Aspekt mit Wiesen-Kerbel und Wiesen-Bärenklau. Die Fläche wird insgesamt anscheinend mit Festmist gedüngt und unterliegt einer landwirtschaftlichen Nutzung mit zwei- bis dreischüriger Mahd, wohingegen die östliche Teilfläche zumindest teilweise eher einer kleingärtnerischen Privatnutzung unterliegt, westlich der Heckenzeile ist zumindest ein Streifen hangabwärts in Mulchmahd. Östlich der Heckenzeile befindet sich ein Holzlager, hier weist der Grünlandbestand Beeinträchtigungen durch starke Befahrung auf.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	30 Zählarten in Schnellaufnahme, tw. Einsaatarten mäßig
Habitatstruktur	B	durchschnittliche Bestandsstruktur, magerer Standort, Festmist- oder keine Düngung, regelmäßige Mahd, tw. Mulchmahd
Beeinträchtigung	B	starke Befahrung im Bereich eines Holzlagers
Gesamtbewertung	B	mäßig artenreicher, durchschnittlich strukturierter Bestand

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen
 410 Mahd
 430 Mulchmahd

Beeinträchtigungen
 210 Mulchen **Grad** 1 schwach
 808 Tritt/Befahren 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Birkich südlich Dietlingen X -
27017341300252

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthriscus sylvestris Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kerbel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea scabiosa Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Skabiosen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Convolvulus arvensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Winde Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwengel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Geranium pyrenaicum 	dt. Name Pyrenäen-Storchschnabel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Birkich südlich Dietlingen X -
27017341300252

06.04.2021

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lolium perenne	dt. Name	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Medicago sativa agg.	dt. Name	Artengruppe Luzerne
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Origanum vulgare	dt. Name	Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	dt. Name	Kleine Pimpinell
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Birkich südlich Dietlingen X -
27017341300252

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus minor Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Silene spec. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia 	dt. Name Wiesenlöwenzahn

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Birkich südlich Dietlingen X -
27017341300252

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica arvensis	dt. Name	Feld-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Viola hirta	dt. Name	Rauhhaariges Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Federbach/Kappisfeld südöstlich
Dietlingen - 27017341300253

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300253
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese Federbach/Kappisfeld südöstlich Dietlingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	472
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2172
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	29.04.2017
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Artenreiche typische Glatthaferwiese auf frischem Standort. Die Gräsermatrix ist zweischichtig aufgebaut (fehlende Untergrasschicht) und licht bis mäßig dicht ausgeprägt, die Wiesennarbe durch ein ausgewogenes Gräser:Kräuter-Verhältnis (ca. 50:50) gleichmäßig aufgebaut. Zum typischen Arteninventar der Glatthaferwiesen zählen bewertungsneutrale Arten wie Glatthafer, Wiesen-Schwingel, Gewöhnliche Schafgarbe, Wiesen-Pippau, Rot-Klee und Weißes Wiesenlabkraut, zu den Magerkeitszeigern zählen u.a. Gewöhnlicher Hornklee, Wiesen-Margerite, Aufrechte Trespe, Gewöhnliches Ruchgras, Wiesen-Flockenblume, Mittlerer Wegerich und die Acker-Witwenblume (Gesamtdeckung Magerkeitszeiger ca. 50 %). Im Südosten liegt angrenzend an die Fläche ein Freizeit-/Gartengrundstück, das wohl regelmäßig angefahren wird; die Anfahrt erfolgt jeweils über die vorliegende Fläche und kann dabei sowohl von Norden als auch von Südwesten her erfolgen. Besonders im verschmälernten Bereich zwischen Gehölzen im Norden ist die Ausbildung einer Fahrspur zu beobachten, daneben wird der Bestand hier etwas verschattet. Am nördlichen Flächenrand ist der Bestand zudem durch Benutzung als Ausweichmöglichkeit auf dem Wirtschaftsweg beeinträchtigt bis kleinflächig abgebaut; dies betrifft sowohl die Artenzusammensetzung (z.B. verstärktes Auftreten von Ausdauerndem Lolch, Auftreten von Breit-Wegerich) als auch die Vegetationsstruktur (Abbau der Wiesennarbe). Der Anteil der hier durch Generalisierung im Rahmen der Kartierung in der Erfassungseinheit eingeschlossenen Nicht-LRT-Bereiche liegt bei ca. 3 %.

Die Fläche befindet sich in regelmäßiger zwei- bis dreischüriger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	31 Zählarten in Schnellaufnahme, lokal Störzeiger
Habitatstruktur	B	magerer Standort, überwiegend gleichmäßige, nur zweischichtige Vegetationsstruktur, lokal jedoch Abbau der Wiesennarbe, angepasste landw. Nutzung
Beeinträchtigung	C	regelmäßige Befahrung, leichte Beschattung
Gesamtbewertung	B	durch Befahrung beeinträchtigter, arten- und blumenreicher Bestand in regelmäßiger Mahdnutzung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	834 Beschattung	Grad	1	schwach
	808 Tritt/Befahren		3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
--	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Federbach/Kappisfeld südöstlich
Dietlingen - 27017341300253

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cardamine pratensis	dt. Name	Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Federbach/Kappisfeld südöstlich
Dietlingen - 27017341300253

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lolium perenne Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauernder Lolch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Medicago lupulina 	dt. Name Hopfenklee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Federbach/Kappisfeld südöstlich
Dietlingen - 27017341300253

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago major	dt. Name	Breit-Wegerich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago media	dt. Name	Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus bulbosus	dt. Name	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Tragopogon pratensis agg.	dt. Name	Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Federbach/Kappisfeld südöstlich
Dietlingen - 27017341300253

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Hägenachgraben südlich
Dietlingen II - 27017341300254

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300254
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen am Hägenachgraben südlich Dietlingen II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	473, 471
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	7897
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	29.04.2017
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese auf frischem Standort in ebener Lage. Die Gräsermatrix ist zweischichtig aufgebaut und licht bis mäßig dicht ausgeprägt mit Glatthafer, Gewöhnlichem Ruchgras, Wiesen-Knäuelgras, Wiesen-Schwengel, Gewöhnlichem Goldhafer, Wiesen-Rispengras und weiteren Arten, neben dem Ruchgras zählt hier z.B. auch der Flaumige Wiesenhafer als Magerkeitszeiger. Bei den Kräutern dominieren die Arten der Fettwiesen wie Wiesen-Pippau, Rot-Klee, Wiesen-Bärenklau, Gewöhnliche Schafgarbe und Scharfer Hahnenfuß, der einen starken Blühaspekt bildet, dennoch sind auch noch zahlreiche Magerkeitszeiger wie Gewöhnlicher Hornklee, Acker-Witwenblume, Wiesen-Flockenblume, Rauher Löwenzahn, Wiesen-Bocksbart oder Zottiger Klappertopf vertreten, wenn auch z.T. nicht häufig; es treten auch Störzeiger wie Stumpfbältriger Ampfer auf. In der westlichen Teilfläche gibt es einen Bestand des Großen Wiesenknopfs, dieser Bereich gehört zum Lebensraum des Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläulings im Bereich Hägenachgraben.

Die Fläche befindet sich in regelmäßiger zwei- bis dreischüriger Mahdnutzung, auch im Hinblick auf die umliegenden Flächen ist von einer möglichen Intensivierungstendenz auszugehen. Im Bereich von Streuobstzeilen ist die Vegetationsausprägung insgesamt z.T. deutlich schlechter. Als kleinere Beeinträchtigungen wurden z.B. nicht abgeräumter Gehölzschnitt oder eine Brandstelle verzeichnet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	30 Zählarten in Schnellaufnahme, etwas Störzeiger
Habitatstruktur	B	durchschnittliche Vegetationsstruktur, mittlerer bis noch magerer Standort, Nutzung noch günstig aber mutmaßlich einsetzende Intensivierungstendenz
Beeinträchtigung	A	kleine Brandstelle
Gesamtbewertung	B	mäßig artenreicher, durchschnittlich strukturierter Bestand mit mutmaßlich einsetzender Intensivierungstendenz, zu einem kleinen Teil Lebensraum des Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläulings

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	202 Nutzungsintensivierung	Grad 0	keine Angabe
	899 Sonstige Beeinträchtigung	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Hägenachgraben südlich
Dietlingen II - 27017341300254

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ajuga reptans	dt. Name	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Hägenachgraben südlich
Dietlingen II - 27017341300254

06.04.2021

wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Leontodon hispidus Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauher Löwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Plantago media Häufigkeit etliche, mehrere	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen
--	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Hägenachgraben südlich
Dietlingen II - 27017341300254

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex obtusifolius	dt. Name Stumpfbblatt-Ampfer
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba officinalis	dt. Name Großer Wiesenknopf
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Tragopogon pratensis agg.	dt. Name Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Hägenachgraben südlich
Dietlingen II - 27017341300254

06.04.2021

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Hägenachgraben südlich
Dietlingen III - 27017341300255

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300255
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen am Hägenachgraben südlich Dietlingen III
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	474
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	9222
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	29.04.2017
			Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Glatthafer-Fettwiese auf frischem Standort in überwiegend ebener Lage. Der Bestand ist mittel- bis hohwüchsig, die Gräsermatrix zweischichtig aufgebaut und mäßig dicht ausgeprägt, mit viel Glatthafer, Wiesen-Schwingel und Wiesen-Fuchsschwanz, weiterhin Wiesen-Knäuelgras, Wolliges Honiggras, Wiesen-Rispengras, sowie Gewöhnliches Ruchgras als Magerkeitszeiger. Bei den Kräutern auffallend ist ein starker Blühaspekt des Scharfen Hahnenfußes sowie das starke Auftreten Stickstoffzeigers Wiesen-Bärenklau (v.a. in der Fläche östlich des Hägenachgrabens), dessen Deckung von 20 - 25 % ein deutliches Anzeichen für überhöhte Düngung bzw. Nährstoffverfügbarkeit darstellt. Neben diesen typischen Fettwiesenarten sind auch noch Magerkeitszeiger wie Gewöhnlicher Hornklee, Hasenbrot, Mittlerer Wegerich und Wiesen-Flockenblume mit einer Gesamtdeckung von 15 -20 % vertreten. Lokal Feuchtezeiger wie Mädesüß und Kuckucks-Lichtnelke. Die Flächen befinden sich in regelmäßiger mehrschüriger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	26 Zählarten in Schnellaufnahme, Stickstoffzeiger stark
Habitatstruktur	C	fett, wüchsig, vmtl. zu intensive Nutzung mit überhöhter Düngung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	C	mäßig artenreicher, vmtl. zu intensiv genutzter Bestand

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 202 Nutzungsintensivierung **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Hägenachgraben südlich
Dietlingen III - 27017341300255

06.04.2021

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus hordeaceus	dt. Name	Weiche Tresse
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea agg.	dt. Name	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Filipendula ulmaria	dt. Name	Mädesüß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Hägenachgraben südlich
Dietlingen III - 27017341300255

06.04.2021

wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lolium perenne	dt. Name	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Luzula campestris	dt. Name	Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	dt. Name	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago media	dt. Name	Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen am Hägenachgraben südlich
Dietlingen III - 27017341300255

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex obtusifolius	dt. Name	Stumpfblatt-Ampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am östlichen Hangfuß des Essigbergs südöstlich Dietlingen - 27017341300256

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300256
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese am östlichen Hangfuß des Essigbergs südöstlich Dietlingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	475
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	354
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	29.04.2017 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Trespen-Glatthaferwiese in Waldrandlage am Hangfuß des Essigbergs. Die Wiesenarbe ist locker bis lückig aufgebaut, mit etwas Laubstreu sowie auch etwas Altgrasfilz durchsetzt, die Gräsermatrix mehrschichtig licht aufgebaut u.a. mit Glatthafer, Aufrechter Trespe, Gewöhnlichem Ruchgras, Gewöhnlichem Goldhafer und Echtem Rotschwingel. Die Magerzeiger treten flächig und zahlreich im Bestand auf, darunter Kleiner Wiesenknopf, Arznei-Schlüsselblume, Acker-Witwenblume, Gewöhnlicher Hornklee, Hasenbrot, Wiesen-Flockenblume und Herbst-Zeitlose. Der kleine Bestand ist anscheinend ungedüngt, ob er noch regelmäßig gemäht wird ist nicht eindeutig ersichtlich, stärkere Brachestrukturen sind jedoch nicht vorhanden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	36 Zählarten in Schnellaufnahme
Habitatstruktur	B	lichte Vegetationsstruktur, Laubstreu und leichter Altgrasfilz, unklar ob noch regelmäßige Mahd
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	A	sehr magerer, artenreicher kleinflächiger Bestand

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 400 Wiesen-Nutzung

Beeinträchtigungen 222 zu seltene Mahd **Grad** 0 **keine Angabe**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Aegopodium podagraria	dt. Name Giersch
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am östlichen Hangfuß des
Essigbergs südöstlich Dietlingen - 27017341300256

06.04.2021

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Bellis perennis	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Campanula patula	dt. Name Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Cardamine pratensis	dt. Name Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg.	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am östlichen Hangfuß des
Essigbergs südöstlich Dietlingen - 27017341300256

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Euphorbia cyparissias	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Glechoma hederacea	dt. Name Gundelrebe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am östlichen Hangfuß des
Essigbergs südöstlich Dietlingen - 27017341300256

06.04.2021

wiss. Name Lathyrus pratensis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesen-Platterbse
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Leontodon hispidus
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Rauher Löwenzahn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Luzula campestris
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Hasenbrot
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Origanum vulgare
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gewöhnlicher Dost
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Potentilla sterilis
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Erdbeer-Fingerkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Primula veris
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Prunella vulgaris
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Kleine Brunelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus acris agg.
Häufigkeit zahlreich, viele

dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am östlichen Hangfuß des
Essigbergs südöstlich Dietlingen - 27017341300256

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hägenachgraben südlich
Dietlingen IV - 27017341300257

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300257
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese am Hägenachgraben südlich Dietlingen IV
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	380
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	16397
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	29.04.2017
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Mäßig artenreiche Glatthaferwiese in reliefiertem Gelände auf frischem bis feuchtem Standort. Die Gräsermatrix ist mäßig dicht ausgebildet, mit Glatthafer, Wiesen-Knäuelgras, Wiesen-Schwingel, Gewöhnlichem Goldhafer, Wiesen-Fuchsschwanz, Gewöhnlichem Ruchgras u.a. Bei den Kräutern sind neben bewertungsneutralen typischen Glatthaferwiesenarten wie Gewöhnliche Schafgarbe oder Gamander-Ehrenpreis die Stickstoffzeiger sehr zahlreich, darunter Wiesen-Bärenklau und Wiesenlöwenzahn. Der Bestand befindet sich in Mähweidenutzung (Rinder) mit deutlichen Auswirkungen der Beweidung auf den Bestand, so z.B. das Auftreten zahlreicher als typische Weide- oder Störzeiger geltender Arten wie Stumpflättriger Ampfer, Weiche Trespe, Gänseblümchen, Ausdauernder Lolch, Weiß-Klee, Kleine Brunelle, Breit-Wegerich u.a., im nördlichen Bereich ausgeprägte Lagerstellen des Viehs. Es sind aber auch Magerkeitszeiger im Bestand vertreten, so z.B. Hasenbrot und Herbst-Zeitlose, sowie durch wechselnde Standortbedingungen getrennt der Mittlere Wegerich in den ansteigenden Hangbereichen und der Große Wiesenknopf in Bachnähe.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	26 Zählarten in Schnellaufnahme, Störzeiger stark
Habitatstruktur	C	eher dichtwüchsig, Mähweidenutzung mit erkennbar beeinträchtigenden Effekten, Viehlagerstellen; natürliches Relief/Wasserhaushalt
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	C	mäßig artenreiche Mähweide

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hägenachgraben südlich
Dietlingen IV - 27017341300257

06.04.2021

wiss. Name Agrostis capillaris	dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Bellis perennis	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Bromus hordeaceus	dt. Name Weiche Tresse
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Cardamine pratensis	dt. Name Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides	dt. Name Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hägenachgraben südlich
Dietlingen IV - 27017341300257

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago major	dt. Name Breit-Wegerich
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunella vulgaris	dt. Name Kleine Brunelle
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hägenachgraben südlich
Dietlingen IV - 27017341300257

06.04.2021

wiss. Name Ranunculus acris agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Ranunculus ficaria Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharbockskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Rumex obtusifolius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Stumpfblatt-Ampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Sanguisorba officinalis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Großer Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Veronica arvensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Feld-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen
---	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese am Hägenachgraben südlich
Dietlingen IV - 27017341300257

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)	
Status	Schnellerfassung	ja
Quelle	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Neuerlach südöstlich
Dietlingen III - 27017341300258

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300258
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Neuerlach südöstlich Dietlingen III
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** 476
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 24228
Kartierer Zapp, Andreas **Erfassungsdatum** 29.04.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiesen auf frischem Standort. Die Struktur der Gräsermatrix wechselt von lichterem zu dichteren Bereichen, der Bestand ist insgesamt nur mittelhochwüchsig. Neben Obergräsern wie Glatthafer, Wiesen-Schwinkel und Wiesen-Knäuelgras sind Mittel- und Untergräser magerer Standorte wie Gewöhnliches Ruchgras und Echter Rotschwinkel sehr zahlreich am Aufbau beteiligt. Der Bestand wird als Mähweide genutzt, was sich in vielerlei Hinsicht auf die Struktur und das Arteninventar auswirkt: neben weidetypischen Rosettenpflanzen wie Gänseblümchen, Gewöhnliches Ferkelkraut und Herbst-Löwenzahn kommen typische Glatthaferwiesenarten, darunter zahlreiche Magerkeitszeiger wie z.B. Rauher Löwenzahn, Hasenbrot, Knöllchen-Steinbrech und Wiesen-Flockenblume vor, aber auch Stickstoff- und Störzeiger wie Wiesen-Bärenklau und Stumpflättriger Ampfer.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	29 Zählarten in Schnellaufnahme, lokal Störzeiger
Habitatstruktur	B	magerer Standort (weidebedingt) wechselnde Struktur, Mähweidenutzung
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	Mähweide mittlerer Artenausstattung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Neuerlach südöstlich
Dietlingen III - 27017341300258

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bellis perennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cardamine pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schaumkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Neuerlach südöstlich
Dietlingen III - 27017341300258

06.04.2021

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Glechoma hederacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gundelrebe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Hypochaeris radicata Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ferkelkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leontodon autumnalis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Löwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leontodon hispidus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauher Löwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lolium perenne Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauernder Lolch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Luzula campestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hasenbrot Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Neuerlach südöstlich
Dietlingen III - 27017341300258

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex obtusifolius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Stumpfbblatt-Ampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Saxifraga granulata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knöllchen-Steinbrech Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Stellaria graminea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gras-Sternmiere Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiesen im Gewann Neuerlach südöstlich
Dietlingen III - 27017341300258

06.04.2021

Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Untererlach südöstlich Dietlingen
I - 27017341300259

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300259
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese Untererlach südöstlich Dietlingen I
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	479	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2656	
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	29.04.2017	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese auf frischem Standort in ebener Lage. Der Bestand ist mittelhochwüchsig und mäßig dichtwüchsig, mit einer Gräsermatrix aus Glatthafer, Wiesen-Knäuelgras, Wolligem Honiggras, Gewöhnlichem Ruchgras, Wiesen-Rispengras, Gewöhnlichem Goldhafer und Echtem Rotschwingel. Bei den Kräutern kommen neben bewertungsneutralen Glatthaferwiesenarten wie Rot-Klee, Weißes Wiesenlabkraut und Wiesen-Pippau u.a. Gewöhnlicher Hornklee, Hasenbrot, Herbst-Zeitlose als Magerzeiger vor, die erfassungsrelevanten Anteile bzgl. der Magerkeitszeiger werden jedoch v.a. durch die Gräser (Ruchgras und Rotschwingel) erreicht. Für einen gewissen Nährstoffreichtum spricht der starke Aspekt von Scharfem Hahnenfuß und das mäßige bis zahlreiche Auftreten von Wiesen-Bärenklau.

Die Fläche befindet sich in regelmäßiger zwei- bis dreischüriger Mahdnutzung.
 Im Zentrum der Fläche befindet sich ein ca. 40 Quadratmeter großer vegetationsfreier Lagerbereich o.ä.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	23 Zählarten in Schnellaufnahme, Stickstoffzeiger mittel
Habitatstruktur	B	durchschnittliche Struktur, regelmäßige Mahd, noch keine zu starken Düngeeffekte
Beeinträchtigung	B	größerer vegetationsfreier Bereich
Gesamtbewertung	C	leicht artenverarmter, durchschnittlich strukturierter Bestand

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 899 Sonstige Beeinträchtigung **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Untererlach südöstlich Dietlingen
I - 27017341300259

06.04.2021

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bellis perennis	dt. Name	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cardamine pratensis	dt. Name	Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Untererlach südöstlich Dietlingen
I - 27017341300259

06.04.2021

wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Luzula campestris	dt. Name	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lysimachia nummularia	dt. Name	Pfennigkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris agg.	dt. Name	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Untererlach südöstlich Dietlingen
I - 27017341300259

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Untererlach südöstlich Dietlingen
II - 27017341300260

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300260
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese Untererlach südöstlich Dietlingen II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	480
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2960
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	29.04.2017
			Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche typische Glatthaferwiese auf frischem Standort, teilweise mit Streuobstbestand. Die Vegetationsstruktur aus Gräsern und Kräutern ist mehrschichtig und licht bis mäßig dicht ausgebildet. Häufige lebensraumtypische Arten sind Glatthafer, Wiesen-Flockenblume, Wiesen-Fuchsschwanz, Gewöhnliches Ruchgras, Gewöhnliche Schafgarbe, Wiesen-Schwingel, Echter Rotschwingel, Wiesen-Platterbse, Wolliges Honiggras, Herbst-Zeitlose, Hasenbrot, Gewöhnlicher Hornklee, Knöllchen-Steinbrech, Rot-Klee und Acker-Witwenblume, seltener Wiesen-Bärenklau und Wiesen-Storchschnabel; der Anteil der Magerkeitszeiger ist hoch. Neben den besser ausgeprägten offenen Wiesenbereichen sind die Bereiche unter Streuobst oder im durch Gehölzrandlage verschatteten Bereich im Südosten der Erfassungseinheit schlechter ausgeprägt, unter dem südlichen der beiden Streuobstbestände wächst fast nur Wiesen-Knäuelgras.

Die Fläche befindet sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	34 Zählarten in Schnellaufnahme, keine Störzeiger
Habitatstruktur	B	magerer Standort, angepasste Nutzung, Wechselnde Vegetationsstruktur, Verschattung (Gehölze)
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	artenreiches, durchschnittlich strukturiertes Grünland

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrostis capillaris	dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Untererlach südöstlich Dietlingen
II - 27017341300260

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bellis perennis	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea agg.	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cerastium holosteoides	dt. Name Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Untererlach südöstlich Dietlingen
II - 27017341300260

06.04.2021

wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Geranium pratense	dt. Name Wiesen-Storchschnabel
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Glechoma hederacea	dt. Name Gundelrebe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Untererlach südöstlich Dietlingen
II - 27017341300260

06.04.2021

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris agg.	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l.	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Saxifraga granulata	dt. Name Knöllchen-Steinbrech
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Untererlach südöstlich Dietlingen
II - 27017341300260

06.04.2021

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese nördlich Federbach, Dietlingen -
27017341300261

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300261
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese nördlich Federbach, Dietlingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	482
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	4577
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	05.05.2017
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Artenreiche typische bis Trespen-Glatthaferwiese auf frischem Standort. Die Vegetationsstruktur ist mehrschichtig und licht bis mäßig dicht, am Waldrand auch lückig, bei den Gräsern sind Glatthafer, Aufrechte Treppe, Wiesen-Rispengras und Gewöhnlicher Goldhafer bestimmend, weiterhin kommen u.a. Gewöhnliches Ruchgras, Wiesen-Knäuelgras und Echter Rotschwengel zahlreich vor. Bei den Kräutern besteht ein Nebeneinander von Arten der Fett- und Magerwiesen u.a. mit Wiesen-Pippau, Wiesen-Flockenblume, Gewöhnlichem Hornklee, Kleiner Braunelle, Scharfer Hahnenfuß, Knolliger Hahnenfuß, Wiesen-Bärenklau, Wiesen-Salbei und Arznei-Schlüsselblume. Diese Angaben beziehen sich v.a. auf den östlichen Bereich der Erfassungseinheit (ca 1/5 der Gesamtfläche); der westliche größere Bereich ist von einem 1,5 m hohen Wildzaun umgeben und nicht zugänglich. Soweit ersichtlich scheint die Vegetationsausprägung jedoch vergleichbar zu sein. Im umzäunten Bereich gibt es randliche gepflanzte Nadelhölzer, entlang des Zaunes im Norden und im Westen ein ca. 1 m breiten Saumstreifen aus Tauber Treppe, Großer Brennessel, Pyrenäen-Storchschnabel und weiteren Störzeigern, solche durch Generalisierungsvorgaben nicht auskartierten Nicht-LRT-Bereiche machen ca. 4 % an der Erfassungseinheit aus. Die beiden Bereiche der Fläche befinden sich in regelmäßiger Mahdnutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	35 Zählarten in Schnellaufnahme, mglw. nicht ganz repräsentativ für Gesamtfläche (zum Großteil nicht begehbar); Störzeiger in Saumstreifen, mögliches Eindringen in den Hauptbestand
Habitatstruktur	B	durchschnittliche Struktur, regelmäßige Mahd
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	insgesamt mäßig artenreicher bis artenreicher, durchschnittlich strukturierter Bestand

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 899 Sonstige Beeinträchtigung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese nördlich Federbach, Dietlingen -
27017341300261

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Agrimonia eupatoria Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bellis perennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus sterilis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Taube Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis 	dt. Name Wiesen-Pippau

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese nördlich Federbach, Dietlingen -
27017341300261

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwengel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geranium pyrenaicum	dt. Name	Pyrenäen-Storchschnabel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Glechoma hederacea	dt. Name	Gundelrebe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lolium perenne	dt. Name	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese nördlich Federbach, Dietlingen -
27017341300261

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Medicago lupulina Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hopfenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Prunella vulgaris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Brunelle Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese nördlich Federbach, Dietlingen -
27017341300261

06.04.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Urtica dioica s. l.	dt. Name	Große Brennnessel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia cracca	dt. Name	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7017341 - Feuchte Hochstaudenflur im mittleren Gengenbachtal - 27017341300262

06.04.2021

Gebiet FFH Pfingzgau Ost
Erfassungseinheit Nr. 27017341300262
Erfassungseinheit Name Feuchte Hochstaudenflur im mittleren Gengenbachtal
LRT/(Flächenanteil): 6430 - Feuchte Hochstaudenfluren (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	485
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	99
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	30.07.2017 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Schmal ausgebildete feuchte Hochstaudenflur im Bachbett und den flachen Uferböschungen des Gengenbachs. Typische Arten im Bestand sind Wasserdost, Minze, Sumpf-Ziest, Knotige Braunwurz, Große Brennessel, Sumpf-Dotterblume und Sumpf-Segge, daneben ist der Stechende Holzzahn recht zahlreich. Sehr vereinzelt wächst auch Großer Wiesenknopf im Uferbereich, dieser kommt im südwestlich angrenzenden Grünland zahlreicher vor. Das beidseitig angrenzende Grünland wird bis direkt an die Uferböschungskante gemäht, die Hochstaudenflur selbst wird vmtl. sporadisch gemäht/gepflegt. Die Wasserführung des Gengenbachs war hier zum Aufnahmezeitpunkt eher schwach.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	typisches, aber eingeschränktes Artenspektrum
Habitatstruktur	B	unterdurchschnittliche Struktur, Standortfaktoren und Nutzung insgesamt wohl günstig
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	B	leicht unterdurchschnittlich ausgebildete Hochstaudenflur mit insgesamt wohl günstigen Standortfaktoren

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100.005%)

TK-Blatt 7017 (100.005%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Caltha palustris	dt. Name Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex acutiformis	dt. Name Sumpf-Segge
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Feuchte Hochstaudenflur im mittleren Gengenbachtal -
27017341300262

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Deschampsia cespitosa Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rasen-Schmiele Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Eupatorium cannabinum Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Wasserdost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galeopsis tetrahit agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Gewöhnlicher Hohlzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Mentha spec. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Sanguisorba officinalis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Großer Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Scrophularia nodosa Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knotige Braunwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Stachys palustris Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sumpf-Ziest Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Urtica dioica s. l. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Brennessel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Neubruch/Hägenachgraben
südlich Dietlingen - 27017341300263

06.04.2021

Gebiet	FFH Pfinzgau Ost
Erfassungseinheit Nr.	27017341300263
Erfassungseinheit Name	Magere Flachland-Mähwiese Neubruch/Hägenachgraben südlich Dietlingen
LRT/(Flächenanteil):	6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	389+394
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	28911
Kartierer	Zapp, Andreas	Erfassungsdatum	22.06.2016
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche frische bis wechselfeuchte Glatthaferwiese auf leicht nach West bis Nordwest abfallendem Hang, mit vereinzeltem Obstbaumbestand. Der Grünlandbestand ist überwiegend hoch- und dichtwüchsig, v.a. mit Ober- und Mittelgräsern wie Wiesen-Knäuelgras, Wiesen-Schwingel, Wiesen-Fuchsschwanz, Wolligem Honiggras, Wiesen-Rispengras, Gewöhnlichem Goldhafer, Gewöhnlichem Ruchgras, Wiesen-Kammgras, mit geringerer Beteiligung von Untergräsern wie dem Echten Rotschwingel. Zu den glatthaferwiesentypischen Kräutern zählen z.B. Rot-Klee, Wiesen-Flockenblume, Herbst-Zeitlose, Gewöhnliche Schafgarbe, Gewöhnlicher Hornklee, Weißes Wiesenlabkraut, Wiesen-Bärenklau, Acker-Witwenblume, Wiesen-Platterbse, Scharfer Hahnenfuß und Kuckucks-Lichtnelke, die in dieser Zusammenstellung bereits das Nebeneinander verschiedener ökologischer Gruppen wie standortneutralen Arten, Stickstoffzeigern, Magerkeitszeigern und auch Feuchtezeigern aufzeigen; im unteren Hangbereich weist der Große Wiesenknopf (Mager- und Feuchtezeiger) eine flächenhafte Verbreitung auf. Die Kombination der Standort- und Nutzungsfaktoren (mit verdichtungsanfälliger Boden/zeitweiser Beweidung) führt zu einer starken Beeinträchtigung des Bestandes, so treten generell oder nur in entsprechender Häufigkeit als abwertend oder den Lebensraumtyp abbauend eingestufte Arten wie Stumpfbältriger Ampfer, Weißes Straußgras, Ausdauernder Lolch, Vielblütiger Lolch, Acker-Winde, Kriechendes Fingerkraut, Wiesen-Lieschgras, Weiche Trespe, Kriechender Hahnenfuß u.a., die sich den beeinträchtigenden Artengruppen der Beweidungs- und Störungszeiger, Stickstoffzeiger oder auch Einsaatarten zuordnen lassen, in hohen Anteilen und einer Gesamtdeckung von knapp < 30 % auf. In Randbereichen bestehen kleinräumig auch noch besser ausgebildete Wiesenbereiche, z.B. in der westlichen Teilfläche im Bereich des ansteigenden südöstlichen Flächenrands, dort zusätzlich mit Aufrechter Trespe und Zittergras. Insgesamt beträgt die Deckung der Magerkeitszeiger 20 - 25 %. Unter Obstbäumen (z.T. Lagerbereiche Weidevieh) auch LRT-Verlust (< 4 % Anteil an der Erfassungseinheit).

Der Bestand wird als Mähweide (mit extensiver Rinderbeweidung) genutzt. Er ist in Teilen (Unterhang) zugleich Lebensraum für den Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläuling (*Maculinea nausithous*).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	30 Zählarten in Schnellaufnahme, beeinträchtigende Artengruppen stark vertreten
Habitatstruktur	C	Vegetationsstruktur stark verarmt, (Mäh-)Weidenutzung auf sensiblem Standort, Hinweise auf Bodenverdichtung; natürliches Relief und Wasserhaushalt
Beeinträchtigung	A	keine weiteren nicht bereits in den Parametern Arteninventar und Habitatstrukturen berücksichtigten Beeinträchtigungen
Gesamtbewertung	C	mäßig artenreicher Bestand; starke Beeinträchtigungen durch Kombination der Standort- und Nutzungsfaktoren

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 125 Kraichgau (100%)

TK-Blatt 7117 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Neubruch/Hägenachgraben
südlich Dietlingen - 27017341300263

06.04.2021

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad 3** stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Agrostis stolonifera Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Straußgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Briza media Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Bromus hordeaceus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiche Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Campanula patula Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Campanula rotundifolia Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status	dt. Name Rundblättrige Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein
---	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Neubruch/Hägenachgraben
südlich Dietlingen - 27017341300263

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea agg. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Convolvulus arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Winde Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Glechoma hederacea 	dt. Name Gundelrebe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Neubruch/Hägenachgraben
südlich Dietlingen - 27017341300263

06.04.2021

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name <i>Heracleum sphondylium</i> Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name <i>Holcus lanatus</i> Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name <i>Hypochaeris radicata</i> Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ferkelkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name <i>Knautia arvensis</i> Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name <i>Lathyrus pratensis</i> Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name <i>Lolium multiflorum</i> Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Vielblütiger Lolch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name <i>Lolium perenne</i> Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauernder Lolch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name <i>Lotus corniculatus</i> Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name <i>Lychnis flos-cuculi</i> Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Neubruch/Hägenachgraben
südlich Dietlingen - 27017341300263

06.04.2021

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Phleum pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Wiesenlieschgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Potentilla reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechendes Fingerkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Prunella vulgaris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Brunelle Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex obtusifolius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Stumpfblatt-Ampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Sanguisorba officinalis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Großer Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia 	dt. Name Wiesenlöwenzahn

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7017341 - Magere Flachland-Mähwiese Neubruch/Hägenachgraben
südlich Dietlingen - 27017341300263

06.04.2021

Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
